



HAMBURGER Klönschnack

WAHRES UND UNWAHRES AUS HAMBURG UND DEN ELBVORORTEN | DER KURZWEILER AUS DEM WESTEN

Jetzt neu:

Immobilienmarktbericht der Elbvororte 2024

von

RICHELMANN & VERNIMB

IMMOBILIEN GESELLSCHAFT



Als Beilage im
Hamburger Klönschnack
oder Download
auf unserer Homepage:

www.richelmann-vernimb.de



ht
nd
ahlen
n gehen!
Hamburgs Hafen
Quietscht das
Tor zur Welt?
Das Interview

**Sie suchen
einen neuen Lieblingsplatz?
Vielleicht ist DAS Ihr NEUES Zuhause:**



Blankenese:
Einfamilienhaus



Blankenese:
Einfamilienhaus



Blankenese:
Villa



Groß-Flottbek:
Reihenendhaus



Rissen:
Einfamilienhaus



Rissen:
Einfamilienhaus

Für ein erstes Kennenlernen besuchen Sie unsere Homepage oder rufen Sie uns gerne an, wir freuen uns auf Sie!

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten? Sprechen Sie uns an. Der persönliche Wert ist individuell, den Marktpreis kennen wir.

866 902 900



HAMBURGER *Klönschnack*

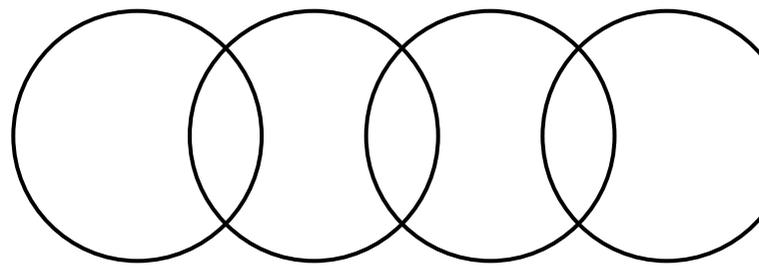
WAHRES UND UNWAHRES AUS HAMBURG UND DEN ELBVORORTEN | DER KURZWEILER AUS DEM WESTEN



Hamburgs Luftfahrt
Da ist noch
Luft nach oben
Klimaneutrales Fliegen

Hamburg wählt
Europa- und
Bezirkswahlen
9. Juni: Wählen gehen!

Hamburgs Hafen
Quietscht das
Tor zur Welt?
Das Interview



Das Zentrum der Mobilität.

Herzlich willkommen bei Audi Hamburg Mitte!



Das Team von Audi Hamburg Mitte begeistert seit 20 Jahren mit herausragender Automobil- und Service-Kompetenz. „Unser Streben nach Innovation und die gemeinsame Leidenschaft für Mobilität prägen unseren Standort. Erleben Sie bei uns schon heute, wie die Mobilität von morgen aussieht“, betont Geschäftsführer Stefan Heruth. Das Team von Audi Hamburg Mitte freut sich auf Sie!

Das erwartet Sie:

- ▶ E-Mobilitäts-Stützpunkt
- ▶ Modernste Werkstatt-Ausstattung
- ▶ Großer Neuwagen-Showroom
- ▶ Große Gebrauchtwagen-Ausstellung
- ▶ Karosserie-Stützpunkt
- ▶ Fast Lane für Flottenkunden
- ▶ Gute Erreichbarkeit – direkte Anbindung an den HVV
- ▶ MOIA-Haltestelle



Audi Hamburg Mitte
Kollaustraße 41-63
22529 Hamburg
www.hamburg-audi.de



Ab durch die Mitte in die Zukunft. Code scannen zum Video von Audi Hamburg Mitte.

Vorweg

FOTO: DMY13 - ADORSTOCK



Liebe Klönschnack-Leserin und werter Klönschnack-Leser

Jeden beliebigen Sachverhalt ungefragt zu kommentieren, ist offenbar eine menschliche Eigenschaft. Sie zählt zwar nicht gerade zu den angenehmsten, lässt sich aber auch nicht wegdenken.

In der vordigitalen Zeit hat auch schon so manch schnell zu erregender Geist seine böartigen Gedanken gehabt oder gar vor sich hingemurmelt.

Andere Möglichkeiten hatte er nicht. Das reicht heute nicht mehr aus. Epidemisch wird zur Tastatur gegriffen und quasi jedes Thema wutverzerrt beurteilt.

Ob Restaurant oder Königshaus, Politiker oder Promi – die Angriffsflächen bietenden Personen sind fällig. Übelste Beschimpfungen, handfeste Drohungen und peinlichste Behauptungen gehören diesbezüglich in social-media-Kreisen zum Alltag.

Auch das weite Feld der Verschwörungstheorien gesellt sich fließend zum Horror digitaler Pöbeleien, fördert irrealer Zusammenhänge und untermauert manch noch so verrückten Schwachsinn.

FOTO: FRANK WARTENBERG



Klaus Schümann, Chefredakteur und Herausgeber Hamburger Klönschnack

Warum tun Leute so etwas? Was passiert bei denen im Kopf? Sind diese Menschen überhaupt diskussionsfähig oder haben die alle ein Rad ab?

Selbstverständlich gibt es auch psychische Störungen, die zu genannten Reaktionen führen. Aber die meisten geben sich ansonsten „normal“ und fahren nur im stillen Kämmerlein aus der

Haut. Anonym, versteht sich.

Müssen wir also damit leben? Sind das die Marginalien unserer kommunikativen Errungenschaften? Oder zeigt sich der Mensch erst mit dieser Transparenz, wie er wirklich ist?

Vielleicht kann die Künstliche Intelligenz helfen ...

Ihnen wünsche ich einen friedvollen Mai, herzlich Ihr Klaus Schümann

Übrigens: „Wir leben alle unter dem gleichen Himmel, aber wir haben nicht alle den gleichen Horizont.“ (Konrad Adenauer)



Sonne RUNDUM
WINTERGÄRTEN • MARKISEN • TÜREN





ZUHAUSE WOHLFÜHLEN






Ihr Fachbetrieb in der Region für:
 WINTERGÄRTEN • TERRASSENDÄCHER
 HAUSTÜREN • MARKISEN • FALTTÜREN
 ROLLLÄDEN & VORDÄCHER

Beratung & Ausstellung
 Hauptstraße 55 • 22869 Schenefeld
 Tel. 040- 83019 99 0

WWW.SONNE-RUNDUM.DE



Herzlich willkommen zum
geselligen Klönschnack-
Frühschoppen auf dem Süllberg:

**Sonntag,
12. Mai 2024,
11.00 Uhr.**

Dabeisein ist alles. Der Eintritt ist
frei. Das Programm sind alle selbst.
Klönen und schnacken, Bekannte
treffen, neue Leute kennenlernen
und alte Freunde wiedersehen.

Erster Klönschnack Frühschoppen

... auf den Sommerterrassen.
(Bei Regen im Ballsaal).



SÜLLBERG

... man sieht sich!

**HAMBURGER
Klönschnack**



**OBERBRÄU
HELL**

GUTSCHEIN

Das Zweitbier geht auf's Haus!

Am Tresen gegen Abgabe des Gutscheins.

„Auf den Sommer!“

Ein geselliger Sonntag-Frühschoppen von:
Süllberg Blankenese, Süllbergsterrasse, 22587 Hamburg
Hamburger Klönschnack, Blankeneser Landstraße 2a, 22587 Hamburg
Begrenzte Parkflächen im Parkhaus (kostenpflichtig) vorhanden.



Maï 2024
Seit 1983 • 42. Jahrgang

HAMBURGER KLÖNSCHNACK
Blankeneser Landstraße 2a
22587 Hamburg
Telefon 040 86 66 69-0
Internet:
www.kloenschnack.de

Titel: Dieter Läßle

Herausgeber und Chefredakteur (V.i.S.d.P)

Klaus Schümann, klaus.schuemann@funkemedien.de

Verlagsleitung

Ulf Kowitz, ulf.kowitz@funkemedien.de

Anzeigenleitung

Gitta Schäfer (-56), gitta.schaefer@funkemedien.de

Anzeigenverkauf

Es gilt: Anzeigen-Preisliste Nr. 33/2022. Anzeigenverwaltung beim Verlag. Media-Unterlagen auf Anforderung.

Media-Beratung:

Jo-Rebecca Hartmann (-50), jo-rebecca.hartmann@funkemedien.de

Nicola Krause (-72), nicola.krause@funkemedien.de

Julia Wehrhahn (-53), julia.wehrhahn@funkemedien.de

oder: anzeigen@kloenschnack.de

Redaktion

Tim Holzhäuser (-63), tim.holzhaeuser@funkemedien.de

Anna-Lena Walter (-20), anna-lena.walter@funkemedien.de

Michael Wendland (-14), michael.wendland@funkemedien.de

oder: redaktion@kloenschnack.de

Autoren

Harriet Schwerin

Lektorat

Maren Schümann

Leserbriefe

leserbriefe@kloenschnack.de

Bildbearbeitung/Lithografie

Judith Jacob (-65), judith.jacob@funkemedien.de

Datentechnik

Andreas Sommer (-21), andreas.sommer@funkemedien.de

Kleinanzeigen

Telefon 040 86 66 69-54,

Annahme für die Juni-Ausgabe bis zum 16. Mai

oder: kleinanzeigen@kloenschnack.de

Internet

Michael Wendland (-14), michael.wendland@funkemedien.de

Herstellung

Atelier Schümann GmbH, Blankeneser Landstraße 2a, 22587 Hamburg

Telefon 040 86 66 69-10

Druck

Evers-Druck GmbH, Meldorf, Auflage: 55.000 Exemplare

Verbreitungsgebiet

Haushaltsverteilung, Auslagestellen an Kiosken, Tankstellen, Gastronomie etc. und im Abonnement – in den Stadtteilen Othmarschen, Flottbek, Nienstedten, Blankenese, Sülldorf, Iserbrook, Osdorf, Rissen, Ottensen sowie in Schenefeld und Wedel (Schleswig-Holstein).

Vertrieb

Haushaltsverteilung: FUNKE Logistik Hamburg GmbH

Mo., Di., Do. und Fr. von 9.00 bis 14.00 Uhr: Telefon 040 86 66 69-0

info@kloenschnack.de

Klönschnack digital

E-Paper über www.kloenschnack.de, auf Facebook, Instagram und mit Sonderbeiträgen über Youtube (Hamburger Klönschnack)

Jahresabonnement

Jahresbezugspreis 20 Euro innerhalb der Bundesrepublik Deutschland,

europäisches Ausland/Übersee 72 Euro (inkl. MwSt., Zustellgebühr).

Der Klönschnack erscheint monatlich zum Anfang eines Monats.

Abonnementbetreuung und Leserservice

Janna Moskau (-54), janna.moskau@funkemedien.de

empfang.sekretariat@kloenschnack.de

Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung

der Redaktion wieder. Nachdruck oder sonstige Wiedergabe und Veröffent-

lichung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, elektronische Datenträger und

Fotos wird keine Haftung übernommen. Nicht namentlich gekennzeichnete

Fotos sind redaktionseigene Fotos.

Im Verlag erscheinen auch:

KLÖNSCHNACKS SONDERBÄNDE –

Die schönsten Ecken der Hansestadt, Bemerkenswertes aus der Hanse-

stadt, Erinnerungen an die Vergangenheit, 5,00 € im Verlag.

Erscheinungsort und Gerichtsstand ist Hamburg.

Der HAMBURGER KLÖNSCHNACK erscheint in der

FUNKE Medien Hamburg GmbH,

Großer Burstah 18-32, 20457 Hamburg

Anzeigenschluss für die Juni-Ausgabe ist Mittwoch, 15. Mai

Inhalt



FOTO: OLIVER SÖRGHAMBURG AIRPORT

MENSCHEN		
Persönliches aus den Elbvororten	8	
Interview mit Ulfert Cornelius,		
Hafenpräsident	11	
Mensch des Monats: Laura Bielenberg	14	
LUFTFAHRSTANDORT HAMBURG		
Der Weg zum klimaneutralen Fliegen	16	
EUROPAWAHL UND BEZIRKSWAHLEN		
Kandidaten und Hintergründe	22	
OSDORF		
Wo bleibt die S-Bahn-Anbindung?	26	
GESTATTEN		
Kathleen Nufer, BMW	27	
FÄHRE NACH CRANZ VOR DEM AUS?		
Nachgefragt bei der HADAG	28	
HAUS SCHNEIDER		
Ein einzigartiges Denkmal	30	
GASTKOLUMNE		
Konteradmiral Ralf Kuchler über die Führungs-	31	
akademie		
MELDUNGEN		
Neues aus der Lokalpolitik	32	
Neues aus der lokalen Wirtschaft	34	
Kultur für die Elbvororte und die Stadt	36	
Panorama	40	
Neu und Trendy: Für Sie entdeckt	44	
KUNST UND KÖNNEN		
Termine in Ateliers, Museen, Galerien	46	
LEIB & SEELE		
Rezept des Monats, Kulinarisches	48	
LEBEN UND TREIBEN		
Gesellschaftliches Leben	52	
SCHIFFE UND MEERE		
Maritimes	56	
DIE REISESEITE		
Türkei-Urlaub trotz Inflation?	57	
SPORT IM WESTEN		58
8 Neues aus den Vereinen		
DIE KINDERSEITEN		59
11 Meldungen für Kinder und Jugendliche		
LITERARISCHE SEITEN		61
Buchtipps und literarisches Leben		
TIMS THESEN/AMTSGERICHT		62
Aktuelle These, aktueller Fall		
BEMERKENSWERTES		63
Vermischtes		
DIE KINOSEITE		66
26 Aktuelle Titel im Mai		
DIE GRÜNE SEITE		67
27 Themen rund um die Umwelt		
DER FOTORÜCKBLICK		68
28 Am Fleet in den 1920er-Jahren		
SONDERTEIL		
DIE EXPERTEN		71
31 Lebenslust: Sonnige Aussichten		
SONDERTEIL		
HANDEL UND WANDEL		91
Nachrichten aus der Geschäftswelt		
KLÖNSCHNACK-SERVICE		93
32 Steuertipp, Rechtliches, Finanztipp,		
34 Anwälte und Steuerberater		
GLAUBE & RELIGION		96
40 Informationen aus den Gemeinden		
DIE FAMILIENSEITE		97
46 Meldungen für Jung und Alt		
IMMOBILIEN		98
48 Marktgeschehen, Bauen		
LESERBRIEFE		100
52 Lesermeinung		
KLEINANZEIGEN		101
56 Alles, was der Westen so hergibt oder sucht		
MEIN ARBEITSPLATZ		106
Als Kommunikationselektroniker		



Juwel mit Elbblick & Privatsphäre

463 m² Villa, repräsentative Architektur, in besonderer Lage,
nur 100 m bis zum Elbstrand, hohe Energie-Effizienz.



Preisinformation & Exposé:
Marcus Lakenmacher
Tel. 040 645 395 295
m.lakenmacher@mollwitz.de



Die Sonnenseite Klein Flottbeks

Nur noch
3 Wohnungen
verfügbar



Exklusive Neubauwohnungen mit Tiefgarage
und Aufzug. Offener, lichtdurchfluteter
Grundriss. Südgarten oder -balkon.



Preisinformation & Exposé:
Sylvia Stankewitz
Tel. 040 645 395 345
s.stankewitz@mollwitz.de

HEYMANN

Lieblingsbuchhandlung seit 1928.



Michaela Grünig:
»Blankenese – Schwere Entscheidungen«

Michaela Grünig spricht über die bewegende Familiengeschichte um die Blankeneser Reederei »Casparius«. Der zweite Teil der »Zeitenwende-Reihe« ist temporeich erzählt und gut recherchiert.
Moderation: Anouk Schollahn

Do., 16. Mai 2024 · 19:30 Uhr
Heymann in Blankenese
Erik-Blumenfeld-Platz 27 · 22587 HH
Eintritt: € 14,- · Tel: 040 / 864268
Vorverkauf überall bei Heymann und auf www.heyman-buecher.de

Benjamin Cors:
»Krähentage«

Der neue Krimi von Benjamin Cors spielt in einem norddeutschen Küstenstädtchen. An zwei Tatorten werden Krähen gefunden, ausgehungert und mit einer unheilvollen Botschaft versehen.
Moderation: Dora Heldt

Di., 28. Mai 2024 · 19:30 Uhr
Heymann in Eimsbüttel
Osterstraße 134 · 20255 HH
Eintritt: € 15,- · Tel: 040 / 4913018
Vorverkauf überall bei Heymann und auf www.heyman-buecher.de

HEYMANN in Blankenese:
Erik-Blumenfeld-Platz 27
Telefon: 040 / 864268

HEYMANN in Wedel:
Welau Arcaden · Bahnhofstr. 31
Telefon: 04103 / 13039

HEYMANN in Schenefeld:
Stadtzentrum · Industriestr. 1
Telefon: 040 / 8391687

www.heyman-buecher.de

NEUES AUS DER
KLÖNSCHNACK-REDAKTION

Das Tagebuch

Di., 2.4.: Vollversammlung: Ulla stellt sich vor, demnächst neue Mitarbeiterin in der Verlagsleitung (hat noch keinen Kuchen mitgebracht!).

Mi., 3.4.: In der Küche türmen sich Ostereier von zu Hause, die Schokolade reicht bis Weihnachten.

Di., 9.4.: Michi und Tim fachsimpeln über Fleischpreise. 45 Euro für ein Steak beim Fleischer? Ist doch nix!

Mi., 10.4.: Seit Umzug Anfang Dezember steht eine riesengroße Magnettafel im Flur rum, jetzt weiß Klaus endlich, wo sie hin soll.

Mo., 15.4.: Gitta flötet „Kleine Züchtigung am Morgen!“ Und tritt Tim ans Bein.

Do., 18.4.: Hauseigener Partyfotograf Carsten Genz bringt Bienenstich vorbei. Gut so! Besten Dank dafür.

Mo., 22.4.: Abschied von Panja mit Würstchen, Kartoffelsalat, Kuchen, Reden, Tränen, Blumen, Wünschen und unendlich vielen „Weißt du noch ...?“ – Und Tschüß.

Mi., 24.4.: Anna-Lena und Tim hören ein Kratzen. Frettchen im Schrank? Doch nur wieder die Handwerker.

Feinkosthaus
Blankenese



Delikatessen
& Catering

MITTAGS GUT ESSEN!

Täglich Mittagsgerichte zum Mitnehmen „Immer frisch und abwechslungsreich“

Vom 06.05. – 10.05.

- Mo. Spargelcremesuppe mit Kalbsklößchen 8,99 €
- Kleiner Pasta Gratin mit grünem Spargel & Möhren 8,99 €
- Di. Mediterrane Garnelenpfanne mit Peperoni & Tomaten 15,99 €
- Mi. Gemischte Waldpilzpfanne mit Schupfnudeln 14,99 €
- Do. Pikantes Asia Rindergeschnetzeltes mit Basmatireis 15,99 €
- Fr. Rotbarschfilet mit 3erlei Kartoffelsalat zur Auswahl 15,99 €

Vom 13.05. – 17.05.

- Mo. Spargelcremesuppe mit Kalbsklößchen 8,99 €
- Lauch-Kartoffel Cremesuppe mit Croutons 7,99 €
- Di. Maispouardenbrust auf Frühlingsgemüse & Kartoffelecken. 14,99 €
- Mi. Zartes Roastbeef mit Bratkartoffeln und Gurkensalat 15,99 €
- Dow. Züricher Kalbgeschnetzeltes mit Butterspätzle 15,99 €
- Fr. Hamburger Pannfisch an Senfsauce mit Bratkartoffeln 15,99 €

Alle Mittagsangebote können Sie telefonisch vorbestellen 040/86 07 72
Öffnungsz. Mo.-Fr. 8.30-13 Uhr + 15-18 Uhr · Sa. 8-13 Uhr
Blankeneser Landstr. 81 · www.feinkost-ahrend.de

**ORIENT
TEPPICH
EXCLUSIV**

Direkt am Eingang
Bahnhof Blankenese



Teppichwäsche & Reparatur



Teppichverkauf



kostenloser Hol- und Bringservice

Erik-Blumenfeld-Platz 1a
22587 Hamburg

☎ 040 - 86 28 20 www.exclusiveteppe.de



SCHON

|ATELIER FÜR SCHMUCK|



Blankeneser Bahnhofstr. 22
22587 Hamburg
Tel. 040.822 69 01
www.atelier-schon.de



CUTLER AND GROSS



ONE MILLION GLASSES

Schulterblatt 3
Bahrenfelder Str. 133
info@onemillionglasses.de



Hannelore Greve

**Das Möbelhaus
von Klassisch bis Modern**

Überseering 19, 22297 Hamburg (City Nord)
Geöffnet: Mo. - Fr. 10 - 18.30 Uhr, Sa. Geschl.
Telefon 040-6307836

info@hannelore-greve.de, www.Hannelore-greve.de

Persönliches

Am 12. Mai ist Muttertag, auch daher (fast) nur Mütter auf diesen Seiten!



Tanja Schmittner,

ehemals Louis C. Jacob-Gesellschafterin und erfolgreiche Gin-Produzentin („BENE GIN“), bekam für ihre Produktion der wohlschmeckenden Spirituose den „European Spirits Challenge 2024“ in Gold. Ihr Erfolgsgeheimnis: „Die Marke BENE GIN hat sich auch an Benedikt von Nursia angelehnt: Sein Geburtsjahr A. D. 480 findet man im Alkoholvolumen des Dry Bene

Gins wieder, das Logo weist große Ähnlichkeit mit der Benedictus-Medaille auf und Kupfer wurde als Corporate Color gewählt, da der Heilige Benedikt auch der Schutzpatron der Kupferschmiede ist.“ Herausgekommen ist ein Klassiker und dafür die Goldmedaille der europäischen Fachleute.



Panja Bohlmann,

mehr als 32 Jahre Mitarbeiterin beim HAMBURGER KLÖNSCHNACK, hat ihren Arbeitsplatz Ende vergangenen Monats aufgegeben. „Irgendwann muss auch mal was Neues kommen“, meinte die Nienstedterin zur hilflos und verzweifelt dreinblickenden Belegschaft. Panja begann ihren Job noch im Karolinenviertel, wo der KLÖNSCHNACK auf einer Industrietage geboren worden war. Im Laufe der Jahrzehnte hat sie so ziemlich alle Abteilungen rund um das Magazin durchlebt und ihre Spuren hinterlassen. Manchmal hatte man das Gefühl, sie kennt nicht nur jeden Kunden, sondern auch jeden Leser persönlich. Panja, wir werden dich natürlich vermissen, aber du wirst ja mal vorbeikommen ...



JETZT KOSTENLOS ANMELDEN!

WE Wullkopf & Eckelmann
IMMOBILIEN

UND DARUM GEHT'S

Was ist meine Immobilie wert?
Was brauche ich für die Vermarktung?
Wie lange dauert der Verkauf?
Wo sind rechtliche Fallstricke?
Wir haben für Sie zwei Experten vor Ort, die Ihnen detailliert alle Fragen zum Verkauf Ihrer Immobilie beantworten:
Notar Dr. Tobias Köpp und unser Geschäftsführer für Verkauf und Vermietung Dirk Wullkopf.

Einladung zur Veranstaltung

IMMOBILIE PRIVAT VERKAUFEN –
CHANCEN UND RISIKEN

Donnerstag, 6. Juni 2024, 18:30 Uhr

Im GTHGC, FLOTT Brasserie und Sportsbar
Otto-Ernst-Straße 32
22605 Hamburg
(Parkplätze vorhanden)

Anmeldung:
urte.tietz@wullkopf-eckelmann.de



Frank Wullkopf

Dirk Wullkopf



VERKAUF · VERMIETUNG · VERWALTUNG

Friesenweg 5 · 22763 Hamburg · 040/89979210 · www.wullkopf-eckelmann.de



FOTO:STEPHAN PICK

Elke Heidenreich,

Schriftstellerin, Hörspielautorin, Hörbuchsprecherin, Literaturkritikerin, Kabarettistin, Moderatorin, Journalistin und Opern-Librettistin, auch in der Rolle der Comedy-Figur Else Stratmann bekannt, kommt nach Blankenese. Vom 7. bis zum 15. September starten Florian Wernicke und Pascal Mathéus (Buchhandlung Wassermann an der Elbchaussee) die Blankeneser Lesetage. Dabei wird Elke Heidenreich am 12.9. im Gymnasium Blankenese zu hören sein (Eintritt 20,-) und ihr neues Buch „Altern“ vorstellen. In der ZDF-Literatursendung Lesen! stellte sie von 2003 bis 2008 Neuerscheinungen auf dem Buchmarkt vor und wurde in dieser Zeit zu einer einflussreichen Literaturkritikerin. Der KLÖNSCHNACK wird die Lesetage begleiten und das Programm vorstellen.



Sophie Rhine,

KLÖNSCHNACK-Redakteurin im Mutterschutz, hat zeitig ihren Nachwuchs zur Welt gebracht. Eben noch engagiert am Redaktionstisch, hat am 6. April um 17.20 Uhr Töchterchen Malou das Licht dieser Welt erblickt. Tochter und Vater sind wohlrauf und KLÖNSCHNACK gratuliert verschärft ...



Anke Klahn,

aus Großhansdorf zu Besuch bei einer Freundin in Blankenese, verlor am Abend irgendwo am Bahnhof Blankenese eines ihrer Hörgeräte. Sie hatte keine Hoffnung, dass sich das Teil wieder anfinden würde und sich schon einen Termin bei ihrem HNO-Arzt besorgt, um sich Ersatz verschreiben zu lassen. Da klingelte das Telefon und die Fielmann-Filiale in Ahrensburg

hatte die Information bekommen, dass das Hörgerät in Blankenese gefunden worden sei. Offensichtlich hatte jemand das Hörgerät bei einem Hörgeräteakustiker abgegeben. Über eine interne Geräte-Nummer konnte die ausgebende Firma und die Trägerin gefunden werden. Das Hörgerät wurde nach Ahrensburg geschickt, noch einmal überarbeitet und Anke Klahn übergeben. Sie bedankt sich bei allen Beteiligten für diese schöne Geschichte. So sind sie, die Blankeneser ...

Adieu Panja!

Wir danken für exzellente Beratungen!

Viel Glück!

TAXI

BLANKENESE

86 06 02

VERKAUFSSTART:

Stauffenberg No. 7



Neubau von 4 Eigentumswohnungen in Blankenese/Nienstedten

- Wohnflächen von 90 m² - 221 m²
- Elegante Ausstattung
- Sonnige Terrassen und Balkone
- Aufzug & Tiefgarage

WEST-ELBE
BAUTRÄGER- UND HANDELS GMBH

Wedeler Landstr. 38 · 22559 Hamburg
040 - 822 90 558 · www.west-elbe.de

Die Brillenglasneuheit bei Kurzsichtigkeit

MiYOSMART – das innovative Brillenglas von HOYA wirkt der fortschreitenden Kurzsichtigkeit von Kindern entgegen.

Wir gehören zu den wenigen zertifizierten Optikern, die diese speziellen Brillengläser anbieten. Wir beraten Sie gerne!



Blickfang Augenoptik – Lühr Optik GmbH, Blankeneser Bahnhofstr. 29, 22587 Hamburg
Tel. 040-86 88 04, www.blickfangoptik.de

BLICKFANG
Augenoptik



Die Tüdelband
klönschnackt ...



QUO VADIS, EUROPA?

Quo vadis, Europa, wo gehst du hen? Wohin schall dat noch gahn mit di? Noog grote Rutfödderns gifft dat. Man to, Europa! Na fief Johren is dat nu wedder so wiet. Anfang Juni, dor wählt de Börger:schen vun de Europäisch Union en niege Parlament. Je mehr Minschen wählen gah, ümso beter. Denn Demokratie versteht sik nich von sülven. Wi mööt dor all jümmer wedder för instahn un

uns fragen: In wat för'n Europa wüllt wi tosamen leven? Wo süht dat konkret ut mit dat, wat wi deelt an Kultur, an Weerten, an Wollstand, Freeheit, Sekerheit un Freden? Gemeinsam köönt wi bi de Europawahl dörch dat Afgeven von uns Stimmen den

Kurs setten för de Tokunft von de Europäisch Union. Un dat schullen wi allemal ok maken. Woans warrt dat wiedergahn mit di, Europa? Dat warrt sik denn achteran wiesen.

15 Jahre „Die Tüdelband“

Frisch, platt, nordisch:

Die Tüdelband feiert ihr Jubiläum mit einem Heimspiel auf Sankt Pauli:

Do., 7. November im Knust, Beginn 20 Uhr, Eintritt € 15

[@dietuedelband](#)

Warmes Wasser

*Es fiel ein schwerer Blumentopf
Mir eines morgens auf den Kopf
Er grub sich tief in mein Gedächtnis
Und hinterließ mir als Vermächtnis
'nen rosaroten Blumenschopf.*

*Den muss ich jeden Morgen gießen
Auf dass die Blumen weiter sprießen*

*Ich sag euch als Verfasser:
Ich nehm nur warmes Wasser
Sonst müsst' ich immer nießen.*



**Blankeneser Verse,
Michael Rick
dichtet**

Der Sabelbüdel

BELANGLOSES · BEWEGENDES · EMPÖRENDES

Sie fuhr vor mir im Tempo 38, obwohl 50 statthaft. Sie fuhr dann weiter vor mir, Tempo 52, obwohl nur 30 statthaft. Als es wieder 50 war, fuhr sie standhaft 42. Eine klitzekleine Baustelle verengte die Straße, mühe-los passten zwei nebeneinander durch den Engpass. Für sie nicht, sie blieb stehen und wartete gefühlte eineinhalb Stunden auf ausreichend Raum, um an dem Hindernis vorbeizufahren. Danach war eine Ampel rot und ich sauer. Sie fuhr bei spätem Grün wieder an. Ich kam gerade noch hinterher – es war schon spätbeige. Sie ließ ohne Not einen anderen aus der Ausfahrt, hinter mir kam nix, wir wären zügig vorbei gewesen. Theoretisch. Ich biss ins Lenkrad, was nichts half. Die nächste Ampel zeigte Grün, sie wurde langsam, wartete auf Gelb. Gelb kam, sie blieb schon lange vorher stehen. Ich sah aus dem Fenster und dachte nichts. Sie warf den Blinker und bog ab. Freiheit! Ich sah nach links, „sie“ war ein Mann und vor mir stand ein Paketwagen. Ich entschied mich zum Lachen.

www.hamburger-volksbank.de

Jetzt starten und Zinsen sichern!

„Einsteigen, bitte!“ – wie am Hauptbahnhof.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Nachhaltig, sicher, selbstbestimmt und gut beraten: Mit unserem **EinsteigerPlan** geht es für Sie in Richtung attraktiver Zinsen, mit nachhaltigen Wertpapieren und durch ein Festgeld abgesichert. Dabei können Sie immer auf unsere persönliche Beratung zählen. Einsteigen, bitte!

Hamburger Volksbank

Sagen Sie mal ...

... Ulfert Cornelius, Hafenpräsident Hamburg

Knirscht das Tor zur Welt?

Ulfert Cornelius vermittelt als Hafenpräsident zwischen dem Unternehmensverband Hafen Hamburg (UVHH) und der Politik. Im Interview spricht er offen über die derzeit größten Probleme für den Hafen.

Herr Cornelius, zu Ihrem Amtsantritt sprachen Sie von einem permanenten Veränderungsprozess des Hafens und der Stadt. Welche Veränderungen sind für Sie aktuell die prägendsten?

Während der Hafen bei einigen Themen – beispielsweise dem immer akuter werdenden Fachkräftemangel, aber auch der fortschreitende Digitalisierung – intensiv an Lösungen arbeitet, ist er bei vielen Herausforderungen ein unerlässlicher Teil der Lösung. Hierfür möchte ich zwei Beispiele nennen:

Ohne die Flexibilität der deutschen Seehäfen wäre eine sichere Gasversorgung kaum sicher zu stellen. Als Gesellschaft müssen wir verstehen, dass Resilienz für die Erhaltung unseres Wohlstandes von enormer Bedeutung ist und hier die Seehäfen ein wichtiger Eckpfeiler sind. Aber auch die Energiewende kann nicht ohne Import von Wasserstoff oder Wasserstoffderivaten funktionieren.

Hierbei kommt Hamburg als dem größten deutschen Seehafen eine zentrale Bedeutung zu.

Wie können Sie inmitten eines „permanenten Veränderungsprozesses“ vermitteln?

Der UVHH sieht sich als Bindeglied zwischen den im Verband organisierten Hamburger Hafenunternehmen und der öffentlichen Verwaltung und Politik.

Viele Unternehmensvertreter engagieren sich ehrenamtlich in den Gremien des Verbandes und somit haben wir einen guten Überblick, welche wirtschaftlichen Rahmenbedingungen erforderlich sind, damit der Standort für Unternehmen attraktiv bleibt. Dazu zählen aus unserer Sicht wettbewerbsfähige Kosten, eine schnelle und unbürokratische Verwaltung sowie eine leistungsfähige Infrastruktur wie Straßen, Brücken, Schienenwege, aber auch Kaimauern und schiffbare Wasserwege.

Wie sehr treibt Sie momentan das Thema einer neuen Köhlbrand-Querung um?

Es ist gut, dass jetzt eine Entscheidung für den Ersatzneubau einer Brücke gefällt wurde. Leider haben wir zehn Jahre verloren. Ich habe die Sorge, dass die jetzige Köhlbrandbrücke den Belastungen in den kommenden 20 Jahren nicht standhält und weitere verkehrliche Einschränkungen nicht auszuschließen sind. Sie ist Teil der Haupthafenroute – der wichtigsten Ost-West-Verbindung im Hafen. Ich wünsche mir mehr Deutschland-Tempo, damit die Inbetriebnahme der neuen Brücke deutlich früher erfolgen kann.

Ist das Thema der Fahrrinne weiterhin ein ständiger Begleiter des Veränderungsprozesses?

Die seeseitige Erreichbarkeit für große und breite Schiffe ist für einen internationalen Seehafen wie Hamburg existenziell. Die Freude über die nach 20 Jahren abgeschlossene Fahrrinnenanpassung von Unter- und Außenelbe währte jedoch nur kurz. Wenige Monate nach Abschluss des Projektes mussten die geltenden Tiefgänge

der zweiten Stufe der Fahrrinnenanpassung wieder zurückgenommen werden, da es nicht möglich war, die neuen Wassertiefen zu halten. Im Zuge der Baggermaßnahmen wurden im Mündungsbereich Verdachtspunkte lokalisiert, bei denen es sich um Kampfmittel handeln könnte. Dies muss jetzt genauer untersucht werden und wir hoffen, dass die planfestgestellten Tiefen und Breiten der Elbe schnellstmöglich und dauerhaft wieder hergestellt werden.

In früheren Gesprächen nannten Sie die Energiewende und den Fachkräftemangel „herausfordernde Standortbedingungen“. Welche Effekte haben diese Standortbedingungen und wie geht die Hafenwirtschaft damit um?

Die im Hafen Hamburg geplanten Energiehafenprojekte stellen nicht nur finanziell, sondern auch genehmigungsrechtlich eine große Herausforderung dar.

Deutschland ist nicht gerade bekannt für schlanke und unbürokratische Verwaltungsverfahren. Die Verfahren sind sehr umfangreich und teilweise wird auch Neuland betreten. Hierauf müssen sich die Unternehmen neben ihrem „Tagesgeschäft“ einstellen. Um das Deutschland-Tempo auch im Hamburger Hafen umzusetzen, ist es notwendig, dass auch die Genehmigungsbehörden personell in die Lage versetzt werden, Anträge schnell zu prüfen und zu bescheiden. Um dem immer deutlicher zu spürenden Fachkräftemangel entgegen zu wirken, engagieren sich die Unternehmen mit einer Vielzahl von Maßnahmen. Insbesondere bilden viele Betriebe im Hafen aus und bieten somit jungen Menschen eine berufliche Perspektive.

Aber auch in der Weiterbildung sind die Hafenunternehmen ausgesprochen aktiv. Wir sind beispielsweise stolz darauf, dass wir mit dem maritimen kompetenzzentrum (ma-co) einen überaus kompetenten Partner hier haben.

Bleiben wir beim Energiethema: Hamburg will die europäische Wasserstoff-Hauptstadt werden und das Herz dieses Plans ist der Hafen. Wie sehen Sie diese Pläne?

Wasserstoff beziehungsweise Wasserstoffderivate werden künftig einen unerlässlichen Beitrag zur Sicherung einer zuverlässigen und perspektivisch auch bezahlbaren Energieversorgung leisten. Es wird uns in Deutschland nicht gelingen, diese in ausreichender Menge selbst zu produzieren, somit werden wir auf Importe angewiesen sein.

Ein Teil dieser Energieimporte werden im Hamburger Hafen umgeschlagen. Dafür sind infrastrukturelle und genehmigungsrechtliche Voraussetzungen zu schaffen. Hier muss Hamburg, aber auch der Bund schnell seine Hausaufgaben machen und Finanzierungsmittel zur Verfügung stellen.



FOTO: EVOS

Seit Dezemebr 2023 ist

Ulfert Cornelius Hafendirektor des

Unternehmensverbandes Hafen Hamburg (UVHH).

FOTO: UVHH



Ulfert Cornelius ist voll in seinem Element beim Blick auf die Tanklager im Hafen.

Die Unternehmen sind bereit, hohe Investitionen zu tätigen, werden aber nur ins Risiko gehen, wenn auch die Rahmenbedingungen stimmen.

Welche Themen sind am schwersten zu verhandeln?

Das sind in der Regel Themen, die mit einem Preisschild versehen sind. Angesichts der vielen Herausforderungen, vor denen die Stadt Hamburg und der Bund stehen, ist die Finanzierung von Infrastrukturprojekten eine Herausforderung. Eine qualitative und leistungsfähige Infrastruktur ist allerdings die Grundlage aller Aktivitäten im Hafen und eine entscheidende Voraussetzung für einen erfolgreichen Wirtschaftsstandort. Da ist es die Aufgabe eines Verbandes, diese Zusammenhänge darzustellen und Investitionen in die Verkehrsinfrastruktur einzufordern.

Infrastruktur ist die Basis für Wirtschaftswachstum, Beschäftigung und Wohlstand. In Gesprächen mit Vertretern der Bundespolitik sowie den küstenfernen Bundesländern stellen wir leider auch immer wieder fest, dass zum Teil die herausragende Bedeutung der Seehäfen für Deutschland und Zentral-europa nicht erkannt wird.

Hamburg wird als Hafenstadt wahrgenommen. Aber passt der Hafen noch zur Stadt oder anders gefragt, passt die Infrastruktur der Stadt noch zum Hafen?

Der Hamburger Hafen liegt mitten in der Stadt, dies hat Vor-, aber auch Nachteile. Ein Nachteil ist sicherlich, dass einer gewerblichen und städtebaulichen Entwicklung enge Grenzen eines Stadtstaates gesetzt sind und es zu einer Nutzungskonkurrenz kommt. Allerdings kann die Be- und Entladung von Schiffen nicht irgendwo stattfinden, sondern dies nur am seeschifftiefen Wasser. So schön sicherlich Wohnen am Wasser ist, aber es werden die Flächen für den Hafenumschlag benötigt.

Der Vorteil ist, dass der Transport der Waren, die hier in Hamburg und in der Metropolregion gebraucht werden, sehr kurz ist. Hamburg hat ein sehr hohes Loco-Aufkommen: 25 bis 30 Prozent der Güter, die im Hafen umgeschlagen werden, verbleiben auch hier. Und der Hafen findet seine Arbeitskräfte in Hamburg und in den angrenzenden Landkreisen. Zudem erhält die Stadt aus dem Hafen nicht unerhebliche Steuereinnahmen von rund einer Milliarde Euro pro Jahr, die Bruttowertschöpfung liegt bei über 8 Mrd. Euro.

Muss der Hamburger Hafen wachsen und könnte er das überhaupt?

Der Hamburger Hafen hat das Potenzial, weiter zu wachsen. Allerdings sind in Bezug auf eine Flächenerweiterung dem Hafen enge Grenzen gesetzt. Es gibt noch einige Flächenreserven, wie zum Beispiel im Mittleren Freihafen. Diese sollten sinnvoll genutzt werden. Der Hafen sollte qualitativ wachsen.

Wir sind der größte Eisenbahnhafen weltweit. Das macht den Hafen bei Kunden sehr attraktiv. Dies muss weiter ausgebaut werden. Aber auch die Straßen und Brücken im Hafen, die Wasserwege und Kaimauern müssen saniert, beziehungsweise ersetzt werden.

Sicherheit ist ein sehr großes Bedürfnis der Hafenunternehmen. Welche Anstrengungen müssen hier unternommen werden?

Die Kriminalität und hier insbesondere der Kokainschmuggel haben in den letzten Jahren in allen europäischen Häfen eine neue Qualität erreicht. Der UVHH engagiert sich in der Initiative „Allianz Sicherer Hafen Hamburg“ im Rahmen dessen zwischen Behörden, Transportunternehmen, Hafengewirtschaft und Verbänden Maßnahmen gegen den Drogeneinfuhrschmuggel diskutiert und weiterentwickelt werden. Es ist im Interesse der Hafenbetriebe, ihren Beitrag für mehr Hafensicherheit zu leisten. Insbesondere haben die Terminals im Hafen bereits eine Vielzahl von Maßnahmen ergriffen, um den Schmuggel zu unterbinden.

Und mit welchen Gedanken gehen Sie dem Hafengeburtstag entgegen?

Ich freue mich auf ein tolles und friedliches Volksfest, welches Hunderttausende von Menschen in den Bann zieht. Der Hafen hat eine lange Tradition. Im Mai feiern wir den 835. Hafengeburtstag. Ich wünsche mir, dass die Bedeutung des Hamburger Hafens nicht nur an diesen Tagen im Mai anerkannt wird.

Herr Cornelius, wir danken Ihnen für das Gespräch.

Fragen: michael.wendland@funkemedien.de
Infos: www.uvhh.de

ZUR PERSON:

Ulfert Cornelius

... geboren 1967 in Dithmarschen. Seit 30 Jahren verheiratet und Vater dreier Kinder. Seit mehr als 25 Jahren ist er im Hafen tätig, mit langer Erfahrung in der Arbeit in Verbänden. Mehr als neun Jahre ist er im Präsidium des UVHH, seit Ende 2023 als Verbands-Präsident. Außerdem ist Cornelius Vorstand im deutschen Tanklagerverband („UTV“). Aktuell ist er Geschäftsführer des Tanklagerspezialisten Evos Hamburg GmbH.



Sabine Möller

Mein Tipp

Mai-Kränze
mit Marzipan und Mandeln
zum Wochenende



Als Bäcker ausgezeichnet: ★★★★★ = ★Qualität ★Vielfalt ★Frische ★Service ★Familiär

Blankeneser Landstraße 13 · 22587 Hamburg-Blankenese · Telefon 86 12 78 · www.baeckerei-koerner.de

- ♥ Rissener Dorfstraße 1, Rissen
- ♥ auf dem Blankeneser Wochenmarkt
- ♥ bei Kröger, Blankeneser Bahnhofstraße 17
- ♥ Liebermannstraße 46, Othmarschen
- ♥ Ebertallee 228, Trabrennbahn Bahrenfeld



BENE GIN

www.bene-gin.com

Klassisch **WACHOLDER**
im Vordergrund ...



gefolgt von frischen
ZITRUSNOTEN ...



bereichert durch den Twist
aus **BIRNE, KARDAMOM,**
GALGANT, einen Hauch
von **ROSE, LAVENDEL** und
BASILIKUM ...



Prämiert mit Gold bei der
EUROPEAN SPIRITS CHALLENGE



BACK TO THE ROOTS, WITH A LITTLE TWIST

Aus den Elbvororten für die Welt

weinoutlet
Das Original. Seit 2002.

★ **eLbsterne** ★
CONCEPT STORE • HH-BLANKENESE

E
EDEKA
Volker Klein

Mensch des Monats

Laura Bielenberg: „Mit Hilfe von umweltfreundlicher Mobilität erhalten Menschen Zugang zu Bildung.“

Laura Bielenberg (31) fährt allein mit ihrem Mountainbike für den guten Zweck von Kanada über Nordamerika und Mexiko bis an die Grenze Guatemalas.



FOTO: LAURA BIELENBERG

Spendenkampagne 100 Bikes

Per Bike zu mehr Freiheit

11.000 Kilometer off-road-Strecke liegen vor Laura Bielenberg. Per Rad geht es von Kanada bis nach Mexiko – all das, um Mädchen und Frauen in strukturschwachen Ländern zu mehr Selbstbestimmung zu verhelfen.

Schotter, nichts als Schotter. Der Weg per Rad eine echte Herausforderung. Diese nimmt Laura Bielenberg gern an. Die passionierte Radfahrerin scheut kein Abenteuer.

Die nächste große Challenge wartet Ende Mai auf sie. Da macht sie sich von Iserbrook auf den Weg nach Kanada, um von dort aus 11.000 Kilometer per Rad bis an die mexikanisch-guatemalteckische Grenze zu fahren. „Ich mache keine sechs Monate Urlaub, sondern verbinde diese tolle Erfahrung mit einer eigenen Spendenaktion“, erzählt die Iserbrookerin.

Sie möchte 14.700 Euro für den World Bicycle Relief (WBR) sammeln. Die gemeinnützige Organisation hat es sich zur Aufgabe gemacht, Fahrräder in ländlichen und strukturschwachen Teilen der Welt bereitzustellen. „So wird den Menschen dort mit Hilfe von umweltfreundlicher Mobilität Zugang zu Bildung, Gesundheit und wirtschaftlichen Chancen gegeben“, so die 31-Jährige.

Wenn Laura Bielenberg die angepeilte Summe erreicht, werden

”



Laura Bielenberg: „Wir brauchen emanzipierte Frauen auf der Welt, um für alle bessere Lebensumstände zu ermöglichen.“

100 Menschen davon profitieren – denn ein Rad kostet 147 Euro. „Was mich besonders begeistert ist, dass viele Räder überwiegend an Frauen und Mädchen ausgegeben werden, denn in vielen Regionen der Welt herrscht keine Chancengleichheit.“

Die studierte Robotik-Ingenieurin möchte andere dazu inspirieren, ihren Weg selbstbestimmt und frei zu gestalten. „Wir brauchen emanzipierte Frauen auf der Welt, um für alle bessere Lebensumstände zu ermöglichen.“

Wohin die Räder genau gehen, ist Laura Bielenberg unbekannt. Klar ist aber, dass der WBR besonders in Ländern wie Ghana, Kenia, Malawi und Kolumbien aktiv ist.

Aktiv ist auch Laura Bielenberg. „Aktuell suche ich noch Sponsoren, denn Visa, Flüge und Equipment kosten viel Geld.“ Tatsächlich nimmt sie aber nicht viel Gepäck mit. „Ich werde zwei Satteltaschen an meinem Mountainbike haben und viele Wasserflaschenhalter, denn besonders wenn ich durch das heiße Mexiko radel, brauche ich viele Liter

Wasser pro Tag. Die erfahrene Bikepackerin kennt sich zudem mit der Reparatur von Rädern aus und ist geübt darin, ihr Zelt aufzubauen. „Da ich die meiste Zeit plane, off-road zu fahren, werde ich oft wild campen.“

Dass sie die Reise allein macht, stört sie nicht. „Ich habe die Erfahrung gemacht, dass man auf bekannten Trails nie alleine ist. Man trifft immer andere Radfahrer und tauscht sich aus, fährt eine Weile zusammen.“ Auch mit den Einheimischen hat Laura Bielenberg bisher gute Erfahrungen gemacht. „Bisher habe ich viele nette Menschen kennengelernt und mich immer sicher gefühlt. Auch die Hilfsbereitschaft ist groß.“

Mit dem Rad durch die Lande zu fahren fühlt sich für Laura an wie „ein kleiner Sprung ins Ungewisse. Aber wenn ich auf meinem Rad sitze, ist das wie Meditation. Der Kopf ist plötzlich leer. Ich konzentriere mich einfach nur noch auf die Landschaft, die vor mir liegt und genieße den Anblick.“

Die Route, für die sich die Hamburgerin entschieden hat, wird sie entlang führen an unglaublichen Bergen, tiefen Canyons, klaren Bergseen und rauschenden Wasserfällen. „Ich starte den ersten Teil meiner Reise mit meinem Partner Tim Wiese. Er wird drei Wochen mit mir on Tour sein.“

Von Jasper in Kanada geht es für die beiden in Richtung der „Great Divide Mountain Bike Route“. Nachdem sie ihren Partner verabschiedet hat, geht es weiter über die Grenze nach Amerika. „Ich werde von Montana bis nach Los Angeles fahren“, berichtet sie mit einem strahlenden Lächeln. Entlang des funkelnden Pazifiks wird das nächste Etappenziel Mexiko sein. „Ich bin schon gespannt auf die ganz unterschiedlichen Landesetiquetten, die mich erwarten werden.“ Letzte Etappe ist dann der Weg durch das heiße Mexiko bis an die Grenze Guatemalas. Ein weiter Weg, der nicht nur ihr, sondern vielleicht auch 100 Frauen und Mädchen Freiheit schenkt.

Autorin: anna-lena.walter@funkemedien.de
Infos: laurablaubaer.com/project-100-bikes/
Instagram: [fraublaubaer](https://www.instagram.com/fraublaubaer)

ZUR PERSON:

Laura Bielenberg

ist 31 Jahre alt und gebürtige Hamburgerin. Von Iserbrook zog es sie schon mit 18 in die Ferne. Sie studierte Robotik und machte ihren Master in München. Ihre erste Stelle trat sie in den Niederlanden an und arbeitete hier im Bereich Raumfahrt. Auf Instagram wird sie ihre Tour bildreich dokumentieren. Sie freut sich über viele Spenden und Follower.



Top Seven Roof Bar

DRINKS WITH A VIEW

DIE ROOF BAR IM HERZEN HAMBURGS

FANTASTISCHER AUSBLICK, SPRITZIGE COCKTAILS UND ENTSPANNTE AFTERWORK EVENTS MIT LIVE-MUSIK – WILLKOMMEN IN DER TOP SEVEN ROOF BAR IM GRAND ELYSÉE HAMBURG.

GENIEßEN SIE ERFRISCHENDE DRINKS & KREATIVE COCKTAILS SPONTAN MIT FREUNDEN ODER BEI UNSEREN BELIEBTEEN EVENTS „GIN & BEATS“ UND „BUBBLES & BAND“.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH.



Nicht nur in der Luft, auch am Boden wird an umweltfreundlichen Lösungen gearbeitet. Der E-Schlepper von Lufthansa kommt ohne Verbrennungsmotor aus.



Hamburg und die Luftfahrt

Da ist noch Luft nach oben

Weltweit wächst die Zahl der Flugpassagiere und mit ihnen die Luftfahrtindustrie: Ein riesiger Markt, der weltweit für Millionen von Arbeitsplätzen verantwortlich ist – und als Klimaschädling gilt. Die Industrie sucht den Ausweg in technischen Innovationen, aber Wissenschaftler rund um den Globus sind skeptisch.

Hamburg ist ein Luftfahrtstandort. Führende Unternehmen reihen sich entlang der Elbe aneinander, angeführt von Luft-hansa Technik und Airbus. Die Metropolregion ist mit rund 300 Unternehmen und Institutionen sogar der drittgrößte zivile Luftfahrtstandort der Welt – mit einer entsprechenden Beschäftigung, die der Branchenverein Hamburg Aviation mit rund 40.000 Stellen beziffert. Hinzu kommen die typischen segenreichen Effekte von Industrieansiedlungen wie ein hohes Gewerbesteueraufkommen. Insgesamt ist die Luftfahrtindustrie für Hamburg also einer jener Standortfaktoren, die zum Wohlstand der Region beitragen.

Aber es gibt ein Problem. Branchenvertreter nennen es „Herausforderung“, aber da die Lösung keineswegs klar ist, bleibt es ein großes, ein handfestes Problem. Der Flugverkehr ist laut Bundesverband der Deutschen Luftverkehrswirtschaft (BDL) für 3,06 Prozent der weltweiten CO₂-Emissionen verantwortlich. Nimmt man sämtliche schädlichen Effekte in die Rechnung mit auf, dann ergibt sich laut Weltklimarat IPCC ein Anteil von knapp fünf Prozent.

Das mag auf den ersten Blick moderat erscheinen, aber nun folgen zwei weitere Probleme: Die Zahl der Passagiere weltweit steigt seit Jahrzehnten drastisch an. Während 1990 rund 1,17 Milliarden Menschen auf der ganzen Welt ein Flugzeug bestiegen, waren es 2019, kurz vor dem Einschnitt durch die Corona-Pandemie bereits 4,49

Milliarden. Für 2040 erwarten Forscher rund 9,4 Milliarden Passagiere.

Außerdem bilden diese Passagiere eine globale Elite, deren Pro-Kopf-Emissionen vergleichsweise gewaltig sind. Der BUND etwa geht davon aus, dass 90 Prozent der Weltbevölkerung noch nie geflogen sind. Daraus ergibt sich also ein moralisches, ein Gerechtigkeitsproblem.



FOTO: OLIVER SÖRIG

Das Europäische Parlament und der Rat haben 2021 im Rahmen eines Klimapakets („Green Deal“) festgelegt, dass Europa bis 2050 insgesamt klimaneutral sein muss. Das gilt für alle Industrien, so auch für die Luftfahrt. Die internationale

Luftverkehrs-Vereinigung IATA hat sich daher im Oktober 2021 das Ziel gesetzt, bis 2050 eine Netto-Null bei den CO₂-Emissionen zu erreichen.

Deutschland will das Ziel bereits 2045 erreichen. Rechtliche Grundlage hierfür ist 2019 erlassene Bundes-Klimaschutzgesetz.

Die Industrie

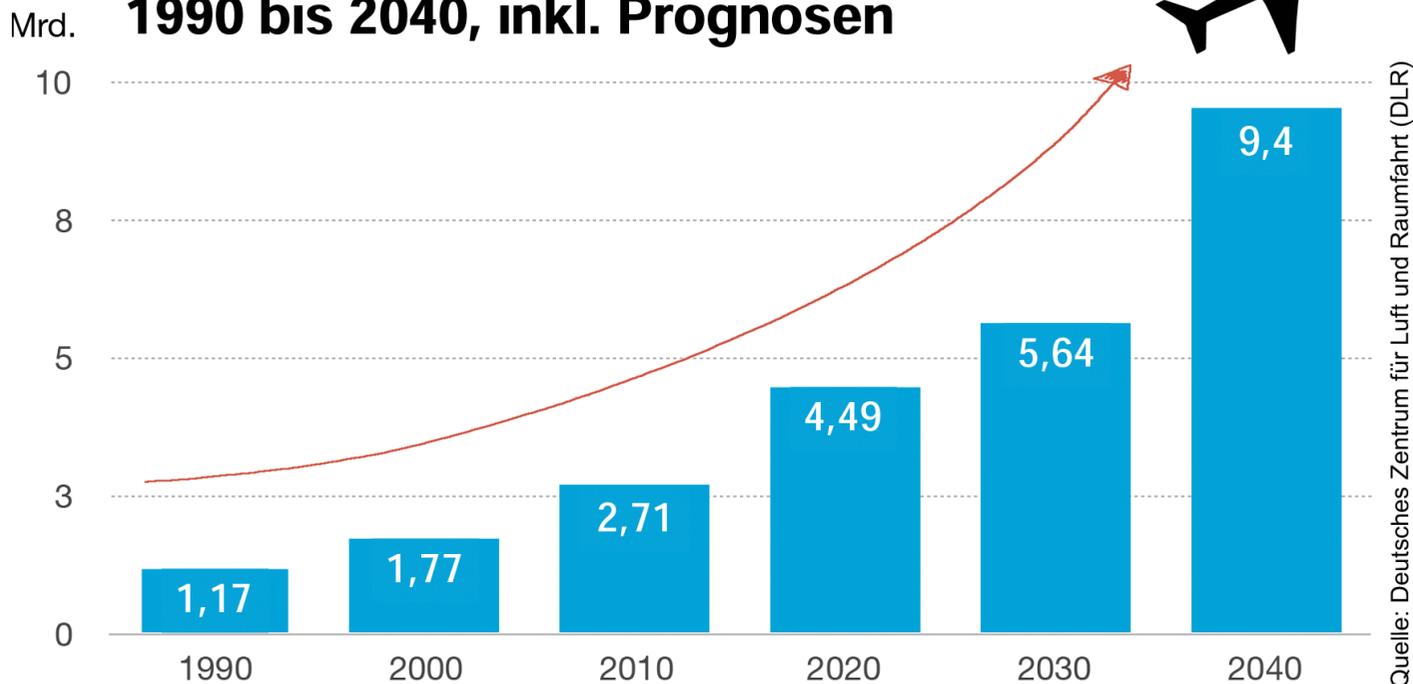
Klimaneutralität besteht aus mehreren Komponenten: Zunächst die Effizienz. Schon in ihrem eigenen wirtschaftlichen Interesse entwickeln Unternehmen – speziell in Hamburg – fortwährend

„Wir spüren zurzeit, wie stark die Nachfrage nach Flugreisen wieder anzieht. Hier gilt es, die Entwicklung hin zu einer nachhaltigen Infrastruktur und Luftfahrt-Technologie weiter voranzutreiben!“

**Christian Kunsch,
Geschäftsführer Hamburg
Airport**

Einsparmöglichkeiten für Kerosin. Effiziente Motoren gehören ebenso dazu wie verschlankte Abläufe am Boden mit wenig Leerlauf. Die Ergebnisse können sich sehen lassen. Der deutsche Luftverkehr hat sich seit 1990 mehr als verdreifacht. Im gleichen Zeitraum ist der Kerosinbedarf laut BDL aber nur um 122 Prozent gestiegen.

Flugpassagiere, weltweit 1990 bis 2040, inkl. Prognosen



Auch an Materialien wird in Hamburg intensiv geforscht. Unter dem Projektnamen „AeroShark“ haben Lufthansa Technik und BASF eine Beschichtung entwickelt, die Strömungseigenschaften von Rumpfteilen verbessert. Im wesentlichen handelt es sich um eine Struktur aus mikroskopisch kleinen Rippen, die den Luftwiderstand verringern und so zu Einsparungen beim Treibstoff führen. AeroShark hat die Zulassungsreife im Januar 2023 erreicht und wird zunächst bei Frachtmaschinen von Lufthansa Cargo und SWISS eingesetzt.

Klar bleibt aber: Den drastischen Anstieg der Emissionen bis 2050 durch erhöhte Passagierzahlen werden diese Effizienzverbesserungen nicht kompensieren können, nicht einmal ansatzweise.

Daher steht vor allem der Treibstoff selbst im Fokus. Da gibt es zunächst Stoffe, die in den bestehenden Motoren verbrannt werden können, aber klimaneutral gewonnen werden, aus erneuerbaren Ressourcen, zum Beispiel Rückständen aus der Land- und Forstwirtschaft. Diese Treibstoffe bezeichnen Fachleute als Sustainable Aviation Fuels oder kurz: SAF. Sie werden nicht pur eingesetzt, sondern mit herkömmlichem Kerosin ge-

mischt.

Problem hier: SAF ist drei- bis fünfmal so teuer wie Kerosin und steht nicht in ausreichender Menge zur Verfügung. Zwar sind bis zu 50 Prozent SAF zugelassen, betrachtet auf die gesamte Luftfahrt beträgt die tatsächlich Beimischung nur ein einziges Prozent. Eine EU-Verordnung, laut der ab



„Das Thema grünes Fliegen ist eine riesige Herausforderung. Nicht nur die Technik beschäftigt uns, sondern auch die Infrastruktur, etwa beim Wasserstoff.“
Ralf Gust,
Geschäftsführer Hamburg Aviation Office

2025 „an großen Flughäfen“ in der EU getankte Kraftstoff mindestens zwei Prozent SAF enthalten muss, ist angesichts der globalen Problemlage geradezu niedrig. Zudem ist die Ermittlung, inwieweit die Treibstoffe wirklich klimaneutral erzeugt werden, äußerst kompliziert, die Einstufung daher umstritten. Alles in allem handelt es sich, je nach Standpunkt, um Augenwischerei oder eine Zwischenlösung.

Der Industrie sind diese Beschränkungen bekannt. Das wirklich große Thema ist daher Wasserstoff. Dessen Potenzial ist gewaltig. Ein Kilogramm Kerosin hat eine theoretische Energiedichte von 43 Megajoule (MJ). Ein Kilogramm Wasserstoff kommt auf 142 MJ. Zudem verbrennt Wasserstoff ohne klimaschädliche Emissionen. Das Problem der gesamten Luftfahrt wäre also mit einem Schlag vom Tisch, wenn es gelänge, her-



Sitze der Business-Class in einem Airbus der Lufthansa. Die Corona-Pandemie hat die Arbeitswelt verändert. Die Folge sind weniger beruflich motivierte Flüge, gerade auf der Kurzstrecke.

kömmliche Passagier- und Frachtmaschinen auf Wasserstoff umzurüsten sowie nach und nach neue Modelle zu entwickeln.

Wasserstoff ist allerdings alles andere als leicht zu handhaben. Zunächst muss er auf minus 253 Grad gekühlt werden, um einen flüssigen Zustand zu erreichen. Sein Volumen ist dann viermal höher als das von Kerosin. Flugzeuge müssten also (vereinfacht gesprochen) viermal so große Tanks haben – inklusive des Kühlsystems –, was bei großen Maschinen technisch unmöglich erscheint.

Die Industrie, allen voran das Hydrogen Aviation Lab, betrieben in Hamburg von einem Konsortium unter Führung von Lufthansa Technik, will die Nutzung von Wasserstoff aber dennoch erproben. Hierzu wird ein ausgemusterter Airbus A320 der Lufthansa umgebaut. Neben Installation einer Brennstoffzelle nebst Tank an Bord soll

FOTO: LUFTHANSAGROUP/VOIGER RÖSLER



FOTO: LUFTHANSAGROUP/VOIGER RÖSLER



Einbau der Messsonde „Caribic“ bei Lufthansa Technik. Das System verfügt neben der Lufterlassfunktion über Sensoren zur hochfrequenten und -präzisen Messung von Druck und Temperatur.

In einem weltweit einmaligen Projekt bauen die Lufthansa Group und das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) derzeit den Lufthansa Airbus „Erfurt“ in ein fliegendes Klimaforschungslabor um. Experten der Lufthansa Group haben nun erstmals das neu entwickelte Messsondensystem angebracht und getestet.

So sagt Sebastian Bock, Geschäftsführer des Thinktanks Transport & Environment Deutschland: „Airbus hat der Welt versprochen, bis 2035 ein Wasserstoff-Flugzeug zu bauen. Das ist wirtschaftlich machbar, aber wenn wir wirklich wollen, dass Airbus sein Versprechen einhalten kann, dann müssen wir einen Markt für emissionsfreie Flugzeuge schaffen. Dafür gilt es, fossile Flugzeugtreibstoffe zu besteuern und emissionsfreie Flugzeuge für die Zukunft vorzuschreiben. Es reicht nicht aus, nur auf den guten Willen von Airbus zu setzen.“

Die Gesetzgeber

Sprit und Steuer, das ist gerade in Deutschland ein allgegenwärtiges Duo. Benzin, Diesel, Vodka – wer hierzulande in irgendeiner Form tankt, zahlt einen mitunter beträchtlichen Steuersatz. Ist das bei Kerosin auch so?

Die Antwort lautet nein. Kerosin ist von der Mineralölsteuer befreit. Das erscheint auf den ersten Blick aberwitzig, da ausgerechnet das Verkehrsmittel mit der schlechtesten Klimabilanz hierdurch bevorzugt

wird. Zudem entsteht eine Wettbewerbsverzerrung zugunsten der Luftfahrt. Der Passagier zahlt nicht den tatsächlichen Preis für den Flug nach Lanzarote, sondern kommt in den Genuss einer Subvention.

Gleichzeitig aber gibt es eine Ticketsteuer, die in diesem Mai erhöht wurde. Die Steuer hat innerhalb der EU eine eher symbolische Höhe von 15,53 Euro pro Flug – der Gegenwert eines Croques Monsieur am Airport. Motiv der Erhöhung im Mai war explizit nicht die Lenkungswirkung im Kontext des Klimaschutzes, sondern das Stopfen von Haushaltslöchern.



FOTO: LH CARGO/JÜRGEN MAI

„Wir haben noch viel vor mit Lufthansa Technik, und haben mit Ambition 2030 einen ehrgeizigen Plan entwickelt, an dessen Umsetzung wir bereits arbeiten“

Sören Stark, Geschäftsführer Lufthansa Technik

Die Kritiker

Wie schon dargestellt, wächst die Zahl der Flugpassagiere Jahr für Jahr. Daraus ergibt sich mit mathematischer Nüchternheit folgendes: Die positiven technischen Effekte, wie etwa durch alternative Kraftstoffe, müssen drastisch ausfallen, ansonsten werden sie durch das Passagierwachstum kompensiert.

Dementsprechend skeptisch zeigen sich Institute wie das Deutsche Zentrum für Luft-

FOTO: OLIVER ROESLER / LUFTHANSA CARGO



Kerosingewinnung neu gedacht: So genannter Sustainable Aviation Fuel (SAF) kann in speziellen Anlagen (oben), zumindest theoretisch, klimaneutral hergestellt werden. Ausgangsprodukte sind Altöle. Die Energie für den Prozess liefert klimaneutral gewonnener Strom, zum Beispiel aus Windenergie. Hamburg Airport testet frühzeitig einen innovativen Gepächtschlepper mit Wasserstoffantrieb auf dem Flughafen-Vorfeld (r. o.). Der erste Airbus mit Brennstoffzelle als Modell (r.) und in der Realität. Erprobt werden soll hier der gesamte Flugbetrieb, inklusive Wasserstofflogistik am Boden.

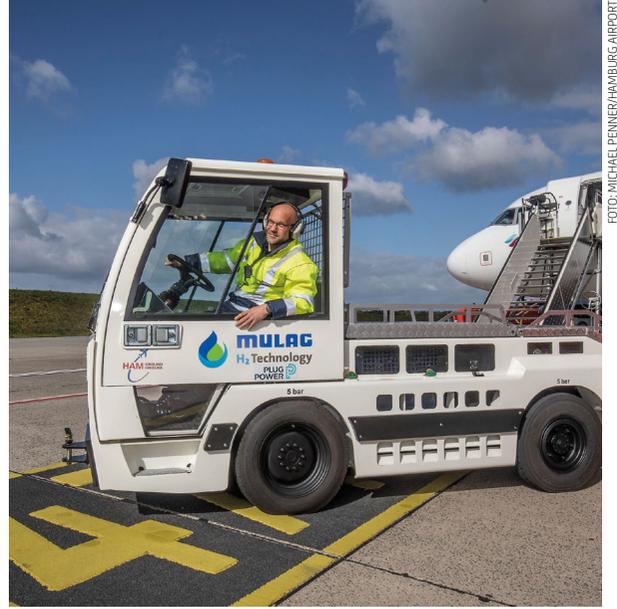


FOTO: MICHAEL PENNER / HAMBURG AIRPORT



FOTO: JAN BRANDES / LUFTHANSA TECHNIK AG



FOTO: JAN BRANDES / LUFTHANSA TECHNIK AG

und Raumfahrt. Das DLR kam bereits 2021 im Rahmen einer Studie zu diesem Schluss: Lediglich die Nutzung nachhaltiger Kraftstoffe (SAF) mit einer flottenweiten Beimischungsrate von 80 Prozent bis 2050 ermöglicht überhaupt eine Trendumkehr bei den CO₂-Emissionen der Luftfahrt ab 2035. Aber woher sollen die alternativen Energien kommen, mit denen sich solche Treibstoffmengen erzeugen ließen? Schon um den aktuellen Kerosinbedarf für ein Jahr synthetisch zu erzeugen, wäre die weltweite Jahresproduktion von Wind- und Solarenergie nötig. Mal drei.

Beim Wasserstoff verweisen Kritiker auf die technischen Hürden und die Skalierung. Nehmen wir an, Airbus schaffte es tatsächlich bis 2035 ein Flugzeug zu bauen, dass mit Wasserstoff fliegt. Das heißt aber noch lange nicht, dass dieses Flugzeug serienreif, betriebssicher und rentabel ist. Und selbst wenn doch, dann blieben nur noch 15 Jahre bis 2050, um die weltweite Flotte auf den neuen Technologie-Standard zu heben (im Fall Deutschlands

sogar nur zehn Jahre, bis 2045).

In aktuellen Studien (unter anderem von der Fachzeitschrift „Nature“) kommen Wissenschaftler daher zu dem Schluss, dass die derzeitigen Anstrengungen nichts ändern werden: Auch 2050 werden die klimaschädlichen Emissionen des Flugverkehrs so hoch sein wie heute.



FOTO: SERWATSKANLEIS/WATZKI

„Wir wollen dazu beitragen, das Ziel des klimaneutralen Fliegens zu erreichen – aus Ambition im Klimaschutz und weil in Zukunft nur diejenigen erfolgreich sind, die auf klimafreundliche Technologien setzen.“

Dr. Peter Tschentscher, Hamburgs Erster Bürgermeister

Und so steht die letzte große Schraube im Raum und ähnelt eher einem rosa Elefanten, den niemand sehen will: Die Passagierzahlen. Stefan Gössling, Mobilitätsforscher und Professor an der schwedischen Universität Kalmar, brachte es im Frühjahr 2023 auf den Punkt: Es muss weniger geflogen werden. „Ich würde mir von der Politik und auch von der Luftfahrt selbst mehr Ehrlichkeit wünschen.“

Diese Ehrlichkeit ist im großen Maßstab gerade in Deutschland nicht erkennbar. Wer nach hochgradig irrationalen Debatten wie der um ein Tempolimit die Hoffnung aufgegeben hat, kann jedoch vorsichtig den Kopf heben. Erste Anzeichen eines Umdenkens sind da. Stichwort

Inlandsflüge: 2023 unternahmen etwa 24 Millionen Passagiere einen Inlandsflug. Das ist viel, aber das Statistische Bundesamt erkennt erstmals eine Trendwende. So machten innerdeutsche Flüge inzwischen einen geringeren Teil am Flugverkehr in Deutschland aus als noch im Vor-Corona-Jahr 2019 – gemessen an der Zahl der Flüge als auch an der der Passagiere. Die Gründe sind gestiegene Kosten, eine veränderte Arbeitswelt, aber auch das schlechte Image, das dem Inlandsflug mittlerweile anhaftet. Extrem-Kurzstrecken gibt es in Deutschland daher kaum noch; sie sind nicht mehr rentabel.

Andere EU-Staaten setzen nicht länger auf Freiwilligkeit: Frankreich etwa hat 2023 ein Verbot für Inlandsflüge erlassen für Ziele, die mit der Bahn in weniger als zweieinhalb Stunden erreicht werden können. Spanien zieht nun nach und will die Regelung übernehmen.

Interessanterweise gilt ausgerechnet die Kurzstrecke als erstes Betätigungsfeld für alternative Flugreisen, etwa mit Wasserstoff, vielleicht tatsächlich in den 2030er Jahren. Für die Langstrecke dürfte es dann noch düster aussehen. Vielleicht kommen Konkurrenten aus der Vernetzung, mit denen niemand mehr gerechnet hatte. Vielleicht die HMS „Queen Elizabeth“?

Autor: tim.holzhaeuser@funkemedien.de
Infos: www.hamburg-aviation.de

Haspa Private Banking Elbvororte

Immobilien und Erbschaftssteuer – was nun? Das Erreichte sichern und die Weichen stellen

Herausgeber und Chefredakteur Klaus Schümann im Gespräch mit Thomas Sobania, Direktor des Haspa Private Banking zur Optimierung des Immobilienvermögens.

Thomas, eine tragende Säule in einem Vermögensportfolio sind Immobilien. Welche Faktoren sollten Immobilienbesitzer aktuell im Blick haben?

Thomas Sobania: Auf jeden Fall die Erbschaftssteuer. Viele unserer Kundinnen und Kunden besitzen Immobilien, die stark im Wert gestiegen sind. Bei einer Vererbung auf die nächste Generation kann dabei eine sehr hohe Erbschaftsteuer, bis hin zu 50 Prozent, anfallen. Dies kann dann zu Liquiditätsproblemen führen und die bisherige Anlagestrategie stark beeinflussen. Auch der Nachhaltigkeitsfaktor „Energetische Sanierung“ steht im Fokus und hat Einfluss auf den Wert einer Immobilie.

Wie sehr fällt die energetische Sanierung für den Immobilienwert ins Gewicht?

Der Immobilienmarkt sortiert sich neu. Die Preisbildung hängt von weiteren Faktoren und maßgeblich von der Beschaffenheit des Objektes ab. Wir erleben deutliche Preis-/Wertabschläge bei unsanierten Objekten. Auch von politischer Seite wird der Veränderungsdruck erhöht. So wurde Anfang dieses Jahres das Gebäudeenergiegesetz (GEG) beschlossen und sich daraus ableitende Fördermaßnahmen angepasst. Wir als Haspa sind verpflichtet, jedes durch unsere Kundinnen und Kunden finanzierte Objekt im Wert zu ermitteln. Auch hier nehmen wir eine differenzierte Betrachtung bei sanierten und nicht sanierten Objekten vor. Zudem bieten wir unseren Kundin-



Thomas Sobania (re.)
mit Klaus Schümann

nen und Kunden eine „Grüne Baufinanzierung“ an, so dass die Aufnahme von Darlehensmitteln vergünstigt dargestellt werden kann.

Für Immobilien, die vererbt werden, haben sich die Bewertungskriterien geändert. Was bedeutet das für mich als Immobilienbesitzer?

Dass Vererben bei vielen Immobilien sehr viel teurer werden kann. Das Finanzamt ermittelt auf Grundlage des Bewertungsgesetzes den Wert der Immobilie und errechnet unter Berücksichtigung der geltenden Freibeträge die Höhe der zu zahlenden Erbschaftssteuer. Mit dem Jahressteuergesetz 2022 haben sich einige Änderungen im Bewertungsgesetz ergeben, die dazu führen, dass viele Immobilien zum Teil wesentlich höher bewertet werden. In den vergangenen Jahren sind vor allem die Preise von Immobilien stark gestiegen. Auch aufgrund der sehr niedrigen Zinsen konnten Verkaufspreise erzielt werden, die teilweise

weit über den durchschnittlichen Verkehrswerten lagen. Jetzt erleben wir eine stark veränderte Zinssituation und die Verkaufspreise gehen teilweise zurück.

Wäre es dann nicht besser, die Immobilie zu überschreiben oder zu verschenken statt zu vererben?

Natürlich kann man schon zu Lebzeiten die Immobilie auf Erben überschreiben. Man kann sie aber auch schrittweise verschenken, wenn der Wert der Immobilie die Freibeträge überschreitet. Eine andere oder auch ergänzende Möglichkeit ist, dass ein Nießbrauchrecht eingeräumt wird. Das reduziert den steuerlichen Wert der Immobilie und man kann viele Steuern bereits zu Lebzeiten sparen. Grundsätzlich sollte man eine Übertragung frühzeitig planen. Im Rahmen unserer 360-Grad-Beratungsgespräche ziehen wir dabei unsere erfahrenen Expertinnen und Experten aus dem Immobilienmanagement sowie Stiftungs- und Generationenmanagement hinzu. So bewerten wir gemeinsam auf fundierte Weise die Anlagestrategie im Immobilien- und Erbschaftskontext neu, um unseren Kundinnen und Kunden eine bestmögliche Lösung zu bieten.

Vielen Dank für das Gespräch, Thomas.

Bei Interesse erreichen Sie
Thomas Sobania unter

Telefon: 040 / 3578-95047

E-Mail: thomas.sobania@haspa.de

Weitere Informationen gibt es auch
online unter

www.haspa.de/privatebanking



FOTO: JULIA STEINGEWEG



FOTO: JULIA STEINGEWEG



FOTO: GRÜNE/ALTONA



FOTO: KATARINA BLUME

BEZIRKSWAHLEN 2024, 1,43 Millionen Menschen in Hamburg sind zur Wahl aufgerufen.



Sören Platten,
Bezirkswahlliste Altona,
Platz 1



Songül Eroglu,
Bezirkswahlliste Altona,
Platz 2



Dana Vornhagen
Bezirkswahlliste Altona,
Platz 1



Benjamin Eschenburg
Bezirkswahlliste Altona,
Platz 2



Katarina Blume
Bezirkswahlliste Altona,
Platz 1

Die große Doppelwahl

Hamburg hat die Wahl, für seine Bezirke und Europa

Die Wahlen zum Europäischen Parlament finden bundesweit am 9. Juni 2024 statt – in Hamburg parallel hierzu die Bezirkswahlen. Hier stellen wir Ihnen einige Kandidierende vor und geben einen Einblick in die Hintergründe dieser brisanten Wahl.

Am 9. Juni stehen die Wahlen zur Bezirksversammlung und parallel auch die für das Europaparlament an. Die politischen Parteien positionieren sich mit ihren Visionen für lebenswerte und zukunftsfähige Bezirke und ihre Ziele auf EU-Ebene.

Im Bezirk Altona bewerben sich 239 Personen um einen Sitz in der Bezirksversammlung. Dabei gibt es 398 Wahlbewerbungen auf den Bezirks- und den Wahlkreislisten (158 Personen bewerben sich auf einer Bezirksliste und zugleich auch auf einer Wahlkreisliste). Für Altona stellt die SPD mit 60 Bewerbungen die größte Liste. Die AfD tritt mit acht Kandidierenden an, gefolgt von der Partei Volt mit 7 Vertretern und der Piratenpartei mit einer Einzelbewerbung. In ganz Hamburg sind 1,43 Millionen Menschen wahlberechtigt.

Die Bezirkswahlen

Auf Bezirksebene stehen Themen wie soziale Angebote, Mobilität, Umweltschutz und Bürgerbeteiligung im Mittelpunkt. Auch Bürokratieabbau ist bei den Wählenden angesagt. Die SPD, vertreten durch Spitzenkandidat Sören Platten und die Zweitplatzierte Songül Eroglu, setzt auf eine Politik, welche

die täglichen Bedürfnisse der Menschen in den Vordergrund stellt.

Sören Platten betont unter anderem folgendes: „Unser Ziel ist es, Altona bezahlbar und lebenswert zu halten und die täglichen Anliegen der Menschen konsequent in den Mittelpunkt zu stellen. Politik muss konkrete Probleme lösen, und dafür setzen wir uns mit Entschlossenheit ein. Wir investieren behertzt in den öffentlichen Nahverkehr, um

eine bessere Mobilität zu gewährleisten, sowie in qualitativ hochwertige Kitas, Schulen und soziale Einrichtungen in allen Stadtteilen.“

Die CDU-Kandidaten Sven Hielscher und Emelie Böversen konzentrieren sich auf die Sicherstellung der Attraktivität und Erreichbarkeit der lokalen Zentren sowie auf die Versorgung mit bezahlbarem Wohnraum. Hielscher betont die Bedeutung einer zu-



Das Altonaer Rathaus am Platz der Republik - Ort des Geschehens für die Bezirkswahlen im Wahlkreis 19 (Altona)



FOTO: ROSE PAULY



FOTO: TOBIAS KOCH



FOTO: CDU/ALTONA



FOTO: MARTINA SANDKÖHNER



FOTO: HARALD SINGLER

BEZIRKSWAHLEN 2024, für den Bezirk Altona und seine Stadtteile stellen sich insgesamt 239 Personen zur Wahl.



Rose Pauly
Listenplatz 1
für Blankenese



Sven Hielscher, CDU
Bezirkswahlliste Altona,
Platz 1



Emelie Böversen
Listenplatz 1
für Ottensen



Karsten Strasser
Bezirkswahlliste Altona,
Platz 1



Natalia Werdung
Listenplatz 1
Blankenese, Sülldorf, Rissen

kunftsfiten Verkehrspolitik und einer Verwaltung, die sich auf ihre Kernaufgaben konzentriert, während Böversen sich für die Stärkung sozialer Organisationen und das Ehrenamt einsetzt.

Sven Hielscher fasst es so zusammen: „Ich stehe für die zügige Fertigstellung von Baustellen und deren erfolgreiche Koordination statt Baustellenchaos. Statt Einseitigkeit setze ich auf eine Verkehrspolitik, die alle Verkehrsteilnehmer angemessen berücksichtigt. Ein Ordnungsdienst im Bezirk sorgt für Sicherheit und Sauberkeit. Die Wirtschaftsförderung muss ausgebaut werden. Auf nicht mehr benötigten Gewerbeflächen sollen Wohnungen entstehen. Mit sanfter Nachverdichtung und dem Ausnutzen gesetzlicher Spielräume können wir mehr Wohnraum schaffen.“

Die FDP-Kandidatin für Blankenese, Rose Pauly, setzt sich für pragmatische Entschei-

dungen ein, die verschiedene Interessen berücksichtigen, ohne „ideologische Einschränkungen“. Ihr Fokus liegt dabei auf der Sicherheit älterer Menschen und der Erhaltung von historischen städtebaulichen Milieus sowie der Natur in Parks und Grünanlagen.

Katarina Blume, FDP-Spitzenkandidatin auf der Bezirksliste, findet klare Worte für ihre politische Position: „Altonas Verwaltung ist unter grüner Führung vom Kurs abgekommen. Am 9. Juni haben die Bürgerinnen und Bürger die Chance, diesen Kurs zu korrigieren und der Politik vor der Haustür eine andere Richtung zu geben. Von mir werden Sie nicht hören, wie Sie leben, sich fortbewegen oder Ihre Freizeit verbringen sollen. Mein Ziel ist ein Bezirk, der funktioniert, mit einer Verwaltung, die sich auf ihre Kernaufgaben besinnt und bürgernah handelt.“

Die Grünen, vertreten durch Dana Vorn-

hagen und Benjamin Eschenburg, setzen sich für eine offene Gesellschaft und Umweltschutz ein. Aber auch andere Themen setzen sie auf die Tagesordnung.

Dana Vornhagen, Grüne Spitzenkandidatin hierzu: „Altona ist weltoffen! Diese Haltung wollen wir Grüne kräftigen, den Gemeinsinn, das Mitwirken der Bürger*innen. Wir sind überzeugt: Alle profitieren von Sportflächen und Kultur, von unserem Stadtgrün als Erholungsort, als Schlüssel zur Artenvielfalt, von einer inklusiven Mobilitätswende – alle, vom Kleinkind bis zur Senior*in.“

Die Linke, mit Karsten Strasser als Spitzenkandidaten und Natalia Werdung für die Stadtteile Blankenese, Rissen, Sülldorf, fordert die Erweiterung sozialer und kultureller Angebote sowie die Verbesserung des öffentlichen Nahverkehrs und den Schutz von Grünflächen. Sie setzen sich für eine „gerechtere Verteilung von Wohlstand“ und einen klimaanpassenden Bezirk ein, indem sie sich aktiv für Bürgerbeteiligung und soziale Gerechtigkeit einsetzen wollen. Auf Nachfrage konkretisieren sie einige lokale Anliegen.

Strasser fordert, „dass quartiersnahe soziale und kulturelle Angebote wie Bürgerhäuser, Jugendzentren, Seniorentreffs und Bücherhallen erweitert werden. Iserbrook braucht eine neue Ortsmitte, die einen attraktiven Mix privater und öffentlicher Dienstleistungen anbietet. Wir fordern, die S-Bahnstrecke zwischen Blankenese und Wedel zweigleisig auszubauen sowie den Zehn-Minuten-Takt durchgehend einzuführen. Die Quartiersbuslinie ‚Rissener Dorf-kutsche‘ muss verbessert werden und sollte das Wildgehege Klößenstein anbinden.“

Es zeigt sich, so ganz klassisch ist das Themengefüge nicht mehr. Alle Parteien haben zunehmend Naturschutz zu ihrer Aufgabe

„Eine sichere und lebenswerte Stadt setzt soziale Sicherheit voraus.“
Emelie Böversen, CDU



Das Gebäude des Europäischen Parlaments in Brüssel



FOTO: SPD/ANK



FOTO: HENNING ANGERER



FOTO: SVENJA HAHN



FOTO: FREYA KERSSENBROCK



FOTO: DAVID STOOP

EUROPAWAHLEN 2024, in Hamburg stehen 34 Wahlvorschläge auf der Liste.

SPD

Laura Frick
Spitzenkandidatin für die Europawahl



Rosa Domm
Spitzenkandidatin für die Europawahl

Freie Demokraten
FDP

Svenja Hahn, MdEP
Spitzenkandidatin für die Europawahl

CDU

Dr. Freya Gräfin Kerssenbrock
Spitzenkandidatin für die Europawahl

DIE LINKE.

David Stoop
Spitzenkandidat für die Europawahl

gemacht. Auch Wirtschaft und Verteidigung, ehemals liberale und konservative Themen, kann keine Partei mehr ausklammern. Punkte, die womöglich nicht von einer Partei in der Breite vertreten werden, weil sie auf Bezirksebene verloren wirken, haben in den Stadtteilen und dort mit ihren politischen Vertretern dann aber doch eine Lobby.

Die Stimmenverteilung

Bei der Bezirksversammlungswahl hat jede wahlberechtigte Person fünf Stimmen auf dem Bezirkslistenstimmzettel (gelb) und fünf Stimmen auf dem Wahlkreislistenstimmzettel (rot). Diese Wahlzettel werden gemeinsam mit dem Stimmzettel für die EU-Wahl abgegeben.

Die Europa-Wahl

So „kleinteilig“ wie im Bezirk geht es auf EU-Ebene nicht zu. Heißt: Die Themen haben andere Dimensionen. Der Brexit zeigt es in aller Deutlichkeit, wie sehr ein Land von EU-Subventionen, Visavergabe und dem europäischen Markt abhängig sein kann. Das Gesundheitssystem Groß Britanniens kollabiert und die Preisspirale führt zu einem wirtschaftlichen Desaster. Die Institutionen der Europäischen Union sollen solche Dinge verhindern, indem sie für Stabilität sorgen, den europäischen Binnenmarkt regulieren und die EU auch für den globalen Handel wappnen.

Die Stimmvergabe bei der Europawahl

Auf dem Stimmzettel für die Europawahl hat jede wahlberechtigte Person eine Stimme. In Hamburg stehen auf dem Stimmzettel für die Wahl zum Europäischen Parlament insgesamt 34 Wahlvorschläge. Darunter sind nicht nur klassische Parteien, sondern

auch politische Bündnisse und Wahlvereinigungen wie die Letzte Generation. Erstmals tritt auch das Bündnis Sarah Wagenknecht (BSW) an.

Laura Frick (EU-Spitzenkandidatin der SPD) fasst einen Punkt zusammen, der vielen in Politik und Gesellschaft vor Augen steht: Den Rechtsruck in Europa und wie man ihm begegnen kann. Hierzu sagt die Politikerin: „Die Europawahl am 9. Juni ist eine Richtungsentscheidung. Rechtsradikale greifen nach der Macht, sie hetzen Menschen gegeneinander auf und bedrohen Frieden und Wohlstand. Dagegen setzen wir uns als SPD gemeinsam mit vielen Demokrat*innen zur Wehr: Wir kämpfen für ein freies, demokratisches Europa. Dafür ist jede Stimme wichtig.“

**„Mit Mindeststandards für Löhne und Sozialsysteme werden wir europaweit Armut und Obdachlosigkeit bekämpfen.“
Rosa Domm, Grüne**

Die Grünen stimmen dem Widerstand gegen Rechts ebenfalls zu. Daneben betonen sie die Unterstützung für die Ukraine, so wie es auch die SPD tut. „Wir wollen die Ukraine in ihrem Kampf um Freiheit weiter unterstützen, denn sie verteidigt auch unsere

Werte. Wir treten an für die Energiewende und eine klimaneutrale Wirtschaft, die uns unabhängiger von Autokratien machen,“ so Rosa Domm (Grüne). Daneben will sie auf EU-Ebene für die Rechte von Geflüchteten, Frauen und der LGBTQIA+-Community eintreten. Dass die EU-Wahl keineswegs etwas betrifft, das abstrakt oder „weit weg“ ist, zeigt sich am Hamburger Hafen. Seine Bedeutung stellen die Grünen und die SPD klar heraus.

Svenja Hahn (FDP) betont: „Ich arbeite für ein Europa mit einer starken und zukunftsfiten Wirtschaft, die Arbeitsplätze und Wohlstand schafft. Wir müssen Bürokratie abbauen und die Wirtschaftswende vorantreiben.

Wirtschaftliche Abhängigkeit von Autokratien hat die EU geschwächt. Wir brauchen mehr Handel mit mehr demokratischen Partnern, um Abhängigkeiten abzubauen. Mehr Handel und neue Möglichkeiten sind ein essenzieller Motor für Wachstum.“

Dr. Freya Kerssenbrock (CDU) ist ähnlicher Ansicht: „Diese Europawahl ist vielleicht die wichtigste, seit es sie gibt. Der Wandel unseres Lebens wird nicht mehr allein durch neue Technologien und Handelswege, sondern auch durch autokratische Machthaber und militärische Auseinandersetzungen bestimmt. Die Zeit ist gekommen, dass Europa zu den großen Themen zurückfindet: Frieden, Sicherheit und die Verteidigung unserer Freiheit innen und außen.“

David Stoop (Die Linke) greift das Thema Wende gegen Rechts ebenfalls auf. Daneben setzt er auf soziale Gerechtigkeit: „Die Ungleichheit in Europa wird immer größer. Immer mehr Reichtum konzentriert sich bei wenigen Superreichen, während für den Rest immer weniger übrig bleibt. Wir müssen diesen Trend umkehren und ein soziales und gerechtes Europa aufbauen.“

Wir haben die Wahl.

Autor: michael.wendland@funkmedien.de
Infos: www.hamburg.de/wahlen

ZUR SACHE:

Die Kandidierenden

Der KLÖNSCHNACK bemüht sich um eine neutrale Darstellung. Kürzungen wurden frei von politischer Meinung und aus Platzgründen getroffen.

Wir haben für Sie Aussagen der hier abgebildeten Kandidierenden gesammelt und stellen sie Ihnen ungekürzt online zur Verfügung unter:

www.kloenschnack.de

Antworten auf 3 häufige Fragen zur Festgeld-Anleihe von reconcept

Die Hamburger reconcept Gruppe hat eine weitere festverzinsliche Unternehmensanleihe auf den Markt gebracht: den reconcept Green Bond III. Lesen Sie drei häufig gestellte Fragen zum neuen Green Bond – plus: die Antworten.



Karsten Reetz, Geschäftsführer reconcept Gruppe

Zu welchen Konditionen – und in was investiert der reconcept Green Bond III?

Der Green Bond III bietet eine feste, jährliche Verzinsung von 6,75 % und das über eine sechsjährige Laufzeit. Die Mindestzeichnung beträgt 1.000 Euro. Wie bei unseren bisherigen depotfähigen Anleihen steht auch jetzt die Förderung der Erneuerbaren Energien im Fokus. Explizit investiert dieses Wertpapier in den Ausbau unserer Unternehmensgruppe und dient insbesondere der Finanzierung und Refinanzierung unseres Geschäftsbetriebes im Bereich der Projektentwicklung in den Kernmärkten Kanada, Finnland, Deutschland.

Mit welchen Zinserträgen kann ich rechnen, wenn ich beispielsweise 10.000 Euro zeichne?

Der jährliche Zinsertrag liegt bei einem Investment von 10.000 Euro bei 675 Euro jährlich. Die Zinsen erhalten Anleger dabei halbjährlich

ausgezahlt, jeweils 337,50 Euro am 30. März und 30. September eines Jahres. Mit der letzten Zinszahlung fließt auch das eingesetzte Kapital zurück. Über die Laufzeit von 6 Jahren erwirtschaftet der Green Bond III somit einen Gesamtzins von 4.050 Euro für Anleger.

Sie zahlen Anlegern zudem eine Frühzeichner-Ermäßigung. Wer bekommt die? Und wie errechnet sich diese?

Der Zinslauf der Anleihe beginnt am 1. Oktober dieses Jahres, Valuta genannt. Anleger, die zuvor zeichnen, erhalten eine Frühzeichner-Ermäßigung als Zinsausgleich. Die Höhe der Ermäßigung hängt vom Zeichnungsdatum ab – im Allgemeinen gilt: je früher, desto höher. Genauere Informationen finden Sie natürlich auf unserer Website.

Weitere Informationen:
www.reconcept.de/green-bond-3

Über reconcept

Seit 1998 bietet reconcept Privatanleger erfolgreich nachhaltige Kapitalanlagen an: Alle Festzins-Angebote haben ihre Zins- und Rückzahlungsversprechen bisher zu 100 Prozent eingehalten. Mit über 17.000 Privatanlegern hat das Unternehmen, das gleichzeitig als Projektentwickler im Bereich Erneuerbare Energien agiert, rund 245 Wind- und Solaranlagen im In- und Ausland realisiert. reconcept ist als klimaneutraler Asset-Manager zertifiziert und wurde wiederholt vom Finanzportal fingreen.de als Top-Anbieter für „Grüne Geldanlagen“ ausgezeichnet.



**Mehr erfahren?
QR-Code scannen
und Film ab.**



Risikohinweis: Anleger gewähren der Emittentin Fremdkapital und sind somit als Anleihegläubiger den unternehmerischen Risiken der Emittentin ausgesetzt. Der Erwerb dieses Wertpapiers ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

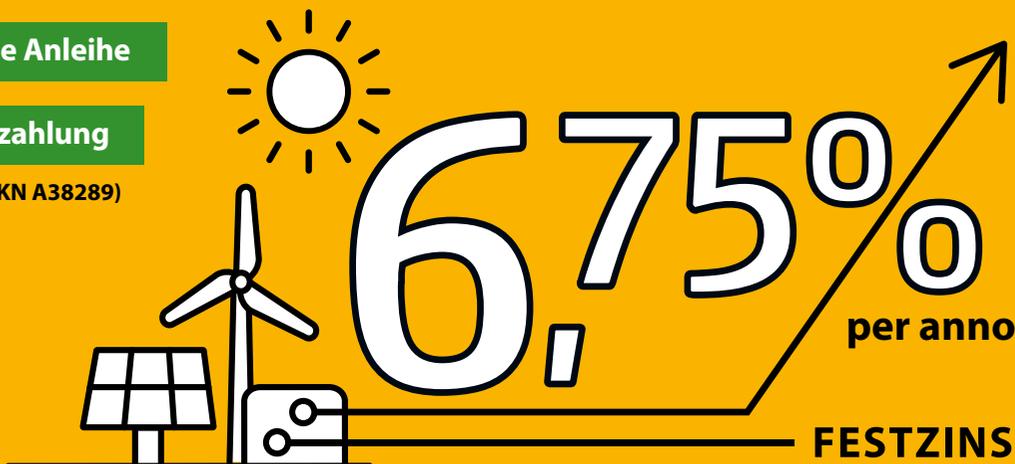
WERBUNG

reconcept Green Bond III Klimafreundlich und zinsstark investieren.

Grüne, depotfähige Anleihe

Halbjährliche Zinszahlung

Wertpapierprospekt (WKN A38289)
unter reconcept.de/ir



Jetzt informieren
und 25 Euro
Leser-Bonus sichern!
www.reconcept.de/leserbonus



GRÜNE ENERGIE · HEUTE FÜR MORGEN



Vergeblich wartet der Osdorfer Born bisher auf eine Bahnanbindung. Ein Mahnmal erinnert täglich daran.

Keine S-Bahn für Osdorf

„Der Born ist eine Insel“

Seit einem halben Jahrhundert kämpft der Osdorfer Born vergeblich um eine Bahnanbindung. Auch Lurup und Bahrenfeld sind nicht erschlossen. Doch die Initiative „Starten: Bahn West!“ gibt nicht auf. Ein Lagebericht.

Hoch ragen die Häuser entlang der Straße Bornheide auf. In der Plattenbau-Großsiedlung Osdorfer Born leben auf einem Quadratkilometer circa 12.760 Menschen (Stand: 2022), vorwiegend im sozialen Wohnungsbau.

Die Siedlung wurde 1960 geplant und 1972 fertiggestellt. Sie war eine der ersten Hamburger Großsiedlungen. Den Ortskern der Siedlung bildet das Einkaufszentrum Born-Center. Hier können Dinge des täglichen Bedarfs erworben werden. In dessen Nähe befindet sich auch das Bürgerhaus Bornheide.

Was man hier allerdings vergeblich sucht ist eine S-Bahn-Station. Schaut man sich die Straße Bornheide genauer an, finden sich hier lediglich drei Bushaltestellen in beide Richtungen. Hier fahren die Linien 16, 21 und X3. Morgens umfasst die Taktung der Busse zwischen 5 und 10 Minuten. In 18 Minuten sind die Fahrgäste am Klein Flottbeker Bahnhof. Mit dem X3er dauert es 23 Minuten bis zum Bahnhof Holstenstraße. So der Fahrplan. Doch



Jürgen Beeck:
„Wir geben weiter Gas für die Verkehrswende im Born und lassen uns nicht abspeisen.“

die Realität sieht anders aus. Dicht gedrängt warten Fahrgäste an den Haltestellen. Die Busse fahren unregelmäßig und sind zu Stoßzeiten überfüllt.

Seit 2019 ergänzen Xpress-Busse das Angebot des HVV. Sie sollen schnelle Verbindungen zu großen Umsteigeanlagen oder wichtigen Zielen mit wenigen Zwischenhalten bieten. Allerdings brachten diese Xpress-Busse nicht die gewünschte Erleichterung für die Fahrgäste im Born.

Jürgen Beeck, ehrenamtlicher Sprecher von der Verkehrsinitiative „Starten: Bahn West!“, erklärt: „Die Busse sind von Subunternehmern und sehen anders aus als gewohnt. Manchmal steht X3 dran, meistens nicht. Auf der Anzeigetafel tauchen die Fahrten oft gar nicht auf. Da ist keine Verlässlichkeit zu erkennen.“

Für eine zuverlässige Verkehrsanbindung kämpfen seit Jahrzehnten die Borner Runde, die Luruper Verkehrs-AG, die Bürgerinitiative Volkspark und der Arbeitskreis Verkehrsplanung Scheenefeld. „Der Osdorfer Born wartet seit über 50 Jahren auf einen

Schnellbahnanschluss. Auch die Stadtteile Lurup und Bahrenfeld leiden unter verstopften Straßen und unpünktlichen Bussen“, ergänzt Frank Kramer, Ehrenamtlicher bei der Borner Runde. „Wir wollen Antworten auf die Frage, wie die Verkehrssituation am Born endlich verbessert werden kann.“

Weil eine Bahnanbindung auf absehbare Zeit laut Senat nicht kommen wird, hatte „Starten: Bahn West!“ am 4. März Anjes Tjarks, Senator für Verkehr und Mobilitätswende zum öffentlichen Gespräch eingeladen. Dieser sprach hier über die Möglichkeit eines Hochleistungsbussystems. Tjarks erklärt: „Die Idee stammt aus Frankreich, man hat ein Bussystem mit hohem Service-Niveau. Die Busse fahren dabei auf eigenen Busspuren, mit enger Taktung, einem eigenen Design und mehr Sitzplätzen. Wir lassen prüfen, ob sich das Prinzip für unsere Straßen umsetzen lässt.“

Das Resümee der Initiative fällt nach dem Talk ernüchtert aus. „Wir sind skeptisch, was die Einrichtung eines Hochleistungsbussystems angeht“, so Beeck. Weiter sagt er: „Wir möchten wissen, warum sich die Veröffentlichung der Machbarkeitsstudie verzögert.“

Frust, Wut und Enttäuschung verspüren die ehrenamtlichen Kämpfer für mehr Mobilität am Osdorfer Born. „Die Planung in den 70er-Jahren war einfach unausgereift, hier gibt es ja auch sonst keine Infrastruktur, keine Jobs, keine Ausbildungsplätze. Viele Menschen müssen deswegen in die Stadt zum Arbeiten, das passt doch alles nicht zusammen“, so Frank Kramer. Weiter sagt der Osdorfer: „Seien wir ehrlich, wer arm ist, hat scheinbar kein Recht auf Mobilität – der Born ist eine Insel.“

Der Besuch von Senator Tjarks hat für Ernüchterung gesorgt. Beeck sagt: „Wir befürchten, dass die S-Bahn zum Osdorfer Born das gleiche Schicksal ereilt, wie die U-Bahn vor 50 Jahren oder die Stadtbahnprojekte einige Jahrzehnte später.“ Die Initiative aber gibt nicht auf.

Autorin: anna-lena.walter@funkemedien.de
 Infos: www.starten-bahn-west.de

ZUR SACHE:
Verkehrsplanung Born

1974 hätte der Born eine Bahn bekommen sollen. Diese kam nie. 2001 und 2009 waren Strecken zum Osdorfer Born vorgesehen, die Pläne wurden nach Regierungswechseln eingestellt. Eine U-Bahn-Linie (U6) war geplant, dann wurde 2019 entschieden, dass eine neue S-Bahn-Linie (S32) geschaffen werden soll. Diese hätte den Osdorfer Born mit der S-Holstenstraße verbunden. Als Vorläufer der Bahnlinie kam der X3.

Kathleen Nufer ist Standortverantwortliche der BMW NIEDERLASSUNG an der Osdorfer Landstraße

FOTO: BMW



Premiumfahrzeuge aus dem Luxussegment

Ein bekanntes Gesicht am Steuer

Kathleen Nufer ist die neue Standortverantwortliche der BMW Niederlassung in Osdorf. Mit jahrelanger Erfahrung in Luxury Experience will sie gemeinsam mit ihrem Team die Servicequalität auf ein neues Level heben.

Für Kathleen Nufer ist die neue Aufgabe ein Heimspiel. Die letzten beiden Jahre hatten Sie beruflich nach München verschlagen. Aber ihr Herz schlägt für Hamburg und ganz besonders für die Elbvororte.

„Ich habe viele Stationen meines Berufslebens hier in den Elbvororten gemacht und freue mich sehr, nun wieder zurück zu sein. Es fühlt sich wie nach Hause kommen an,“ erklärt die charismatische Schwäbin, die seit 25 Jahren in Hamburg lebt.

Mit dem bayrischen Automobilhersteller setzt sie ihren Weg in der Welt der renommierten Premiummarken fort. „Was BMW schon immer ausgezeichnet hat, ist das perfekte Zusammenspiel aller Komponenten und die dadurch unverwechselbare und markentypische Fahrtdynamik. Genauso wichtig wie das Produkt,



„Der moderne und digitalisierte Autokauf funktioniert nur in Kombination mit persönlichem Kontakt.“

ist für mich aber vor allem der Service“, betont Nufer.

Ihr besonderes Augenmerk liegt auf der Beratungsqualität. Die Entscheidung für ein Fahrzeug ist eine sehr persönliche. In Zeiten, in denen die fortschreitende Digitalisierung in allen Lebensbereichen immer mehr an Bedeutung gewinnt, möchte sie ihrem Grundsatz der persönlichen Beratung und einem individuellem Kundenservice treu bleiben: „Unsere Fahrzeuge sind wahre Meisterwerke des Fortschritts. Digitale Innovationen und immer besser werdende Systeme für automatisiertes Fahren und Parken entlasten den Fahrer. Zudem bieten wir Modellübergreifend immer mehr Antriebstechnologien, um dem Kunden das für ihn passende Mobilitätskonzept zu bieten. Das erhöht aber auch die Komplexität der Kaufentscheidung.“

Weiter sagt die Standortverantwortliche: „Wir kombinieren digitale Technologien, die den Beratungsprozess bereichern und so transparent und effizient wie möglich gestalten, mit dem persönlichen Kontakt. Bei uns geht es um direkte Gespräche und individuelle Beratungstermine, in denen Details besprochen und vor allem sämtliche Fragen geklärt werden können.“

Die kontinuierliche Erweiterung der Modell- und Antriebspalette zeigt sich auch im neuen BMW 5er Touring, der ab Mai erhältlich ist. Ihn gibt es nicht nur als Benziner, Diesel und Plug-in-Hybrid, sondern auch in einer vollelektrischen Variante.

Der Elektroantrieb ist mittlerweile zwar kein Novum mehr, aber es gibt vielfach noch Bedenken oder Vorbehalte. Hier will Standortleiterin Kathleen Nufer mit ihrem Team aufklären und sicherstellen, dass jeder Kunde die bestmögliche Lösung für seine Mobilitätsbedürfnisse erhält: „Wir helfen dabei, Unsicherheiten zu beseitigen und die Vorbehalte vor der Elektromobilität zu nehmen. Jeder soll sein Auto optimal nutzen können und von den digitalen

Features profitieren. Unser Beratungsanspruch endet nicht mit der Fahrzeugübergabe. Wir sind da, wenn der Kunde uns braucht.“

Dass die Kundenorientierung auch im Service an erster Stelle steht, dafür sorgt Philip Beier, der Serviceleiter des Standorts. Als Führungsteam möchten sie gemeinsam die menschliche Komponente beim Fahrzeugkauf bewahren und in den Vordergrund stellen.

Kathleen Nufer resümiert: „Für mich liegt der echte Wert eines Autohauses in dem Team, das dahintersteht, den Beziehungen, die wir aufbauen und dem Vertrauen, das wir schaffen. Der moderne und digitalisierte Autokauf funktioniert für mich nur in Kombination mit dem persönlichen Kontakt. Im Luxussegment gibt es kein entweder oder.“

ZUR SACHE:

BMW Niederlassung Elbvororte

Die ganze Modell- und Antriebspalette von Benziner über Diesel bis Plug-in-Hybrid und vollelektrisch.

Sie finden uns hier:
Osdorfer Landstraße 50
22549 Hamburg
Tel. 040 - 553 01 50
E-Mail: nl.hamburg@bmw.de
www.bmw-hamburg.de



Die Hadag-Fähre „Altona“ verkehrt zwischen Cranz und Blankenese. Noch.

Verkehr

Fähre nach Cranz vor dem Aus?

Pendler und Anwohner sind alarmiert. Die Hadag, Betreibergesellschaft der Elbfähren, denkt laut über die Stilllegung der Verbindung Blankenese-Cranz nach. Die Hintergründe.

Es ist ein Dilemma: Eine Fährstrecke mit wenigen Fahrgästen fristet ein Nischendasein mit unzuverlässiger Taktung. Ergebnis: Viele Touristen, Pendler und Anwohner steigen erst recht ins Auto. Insofern kam die Nachricht nicht überraschend. Hadag-Vorstandsmitglied Tanja Cohrt hatte bereits im März Zweifel an der Strecke Blankenese-Cranz geäußert. Diese sei defizitär, von technischen Schwierigkeiten geplagt und tiefeabhängig.

Die zunehmende Verschlickung im gesamten Hamburger Elbabschnitt ist ein Dauerproblem, erschwert die Anfahrt nach Cranz. Eine einzige Hadag-Klasse ist hierzu bei guten Bedingungen in der Lage, die Fähren „Altona“ und „Finkenwerder“, beide mit einem Tiefgang von 1,9 Metern.

Da die „Finkenwerder“ auf anderen Strecken gebraucht wird, bleibt die „Altona“ als einzige Fähre zwischen Cranz und Blankenese. Schon jetzt aber geht laut Hadag nur ein Drittel der Fahrten zum Zielort. Wesentlich häufiger muss die Fähre nach Finkenwerder ausweichen. Es kann also

”

„Abhilfe schaffen würde einzig das Ausbaggern der betroffenen Bereiche. Die Entscheidungsgewalt hierüber liegt aber weder bei der Hadag noch bei der Stadt Hamburg ...“

kaum noch von einer regulären Verbindung die Rede sein.

Abhilfe schaffen würde einzig das Ausbaggern der betroffenen Bereiche. Die Entscheidungsgewalt hierüber liegt aber weder bei der Hadag noch bei der Stadt Hamburg. Die Elbe ist eine Bundeswasserstraße und so obliegt Wartung und Ausbau der Bundesbehörde GDWS (Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt). Aus Sicht der GDWS nun besteht keine hohe Priorität. Nach der Insolvenz der Sietas-Werft 2011 gibt es keinen industriellen Bedarf nach einer höheren Wassertiefe und Baggern für die paar Radler ...?

Diesen letzten Punkt sehen Anwohner in Blankenese und Cranz naturgemäß anders. Auch Lokalpolitikerinnen wie Gudrun Schittek (Grüne) verweisen auf das Offensichtliche: Im Vergleich zu dem langen Weg durch den gesamten Hamburger Westen und den Elbtunnel ist die Fährverbindung ein Katzensprung.

„Die Fähre Cranz-Blankenese könnte wieder eine hervorragende Alltagsroute für Pendler,

besonders für den Radverkehr, und ein touristisches Highlight sein“, sagte sie dem Hamburger Abendblatt.

Auch der ökologische Verkehrsclub Deutschland (VCD) fordert einen Ausbau der Hamburger Fährverbindungen generell als umweltfreundliche Alternative zum Individualverkehr.



Im Bereich des Anlegers verläuft der Este-Zufluss, der eine Anfahrt überhaupt erst ermöglicht. Die Uferbereiche werden jedoch durch Schlick immer flacher.

Diese Übereinstimmung der Interessen löst aber nicht das Problem: Die Zuständigkeit. Die Hadag kann über Aspekte wie Personalmangel und Kosten-Nutzen-Rechnung nicht einfach hinweggehen und nicht selbst baggern. Der Bund sieht keinen großen Bedarf, die Stadt hat andere Sorgen (Stichwort Köhlbrandbrücke). Das Problem ist also, dass die Interessen relativ weniger ganz oben angegangen werden müssten. Es gibt praktisch keine schnelle Lösung.

Pressesprecher Christoph Kreienbaum bestätigt dies auf Nachfrage des KLÖNSCHNACK. „Wir als HADAG haben hier nur die Zahlen, Daten, Fakten offengelegt.“

Sollte es tatsächlich zur Einstellung der Linie kommen, dann bliebe aber eine „adäquate“ Alternative: Den Bus nehmen. Der fährt auch nach Cranz.

Autor: tim.holzhaeuser@funkemedien.de
Infos: www.hadag.de

ZUR SACHE:

Sommerfahrplan Blankenese-Cranz

Zwischen 29. April und 6. Oktober verkehrt die Fähre ab Blankenese einmal pro Stunde, immer auf die Minute 30. Die erste Fahrt ist um 6.30 Uhr, die letzte um 20.30 Uhr.

Es gibt jedoch zahlreiche Ausnahmen, bedingt durch Tide, Feiertage und aktuelle Störungen. Der detaillierte Fahrplan steht online:

www.hadag.de/de/linien/hbel/

Haspa Musik Stiftung und Jazzbüro Hamburg präsentieren Newcomer*innen auf dem ELBJAZZ

Zum beliebten Festival im Hamburger Hafen, dem ELBJAZZ, wird die mobile Bühne der Haspa Musik Stiftung am 7. und 8. Juni wieder zum coolen Jazz-Truck.

Kuratiert vom Jazzbüro Hamburg präsentiert die Stiftung auf ihrer rollenden Bühne aufregende Newcomer*innen aus Hamburg. Dieses Jahr sorgen die Jazz-Formationen Bluff, Rökost, Monokrom, das Hedwig Janko Trio, Cosmic Latte und das Weather Report Project für erstklassigen Jazz und begeistern die Jazzfans auf dem Hubschrauberlandeplatz des Werftgeländes von Blohm+Voss mit frischen Vibes.

Die Haspa Musik Stiftung ist seit 2023 Partner vom ELBJAZZ.

Der Jazz-Truck beim ELBJAZZ, präsentiert von Haspa Musik Stiftung und Jazzbüro Hamburg:

Freitag, 7.6.2024

16:15 Uhr – Bluff

18:00 Uhr – Rökost

20:00 Uhr – Monokrom

Samstag, 8.6.2024

15:45 Uhr – Hedwig Janko Trio

17:30 Uhr – Cosmic Latte

19:30 Uhr – Weather Report Project

Weitere Infos und Tickets zum ELBJAZZ:

www.elbjazz.de



FOTO: JENS SCHLENIER

Das ELBJAZZ findet auf dem Werftgelände von Blohm & Voss statt



FOTO: ROMANUS FUHRMANN

Immer gut besucht: die Bühne für den Jazz-Nachwuchs

Über die Haspa Musik Stiftung

Talente an die Waterkant – das ist das Motto der Haspa Musik Stiftung. Seit über zehn Jahren unterstützt die Stiftung in Hamburg den Nachwuchs auf seinem musikalischen Weg und fördert vielfältige Musikprojekte. Weitere Informationen unter: www.haspa-musik-stiftung.de

Über das Jazzbüro Hamburg

Das Jazzbüro Hamburg ist Dachverband, Netzwerk und Interessenvertretung des Jazz in Hamburg. Weitere Informationen unter: www.jazzbuero-hamburg.de



Eine Besonderheit ist der blaue Farbakzent. Er stellt den aufgesetzten Kubus heraus.

Das Haus Schneider

Ein einzigartiges Denkmal

Noch vor zwei Jahren sah man dem ehemaligen Wohnhaus des Architekten Karl Rudolf Schneider nicht seine wahre Natur an. Dann wagte Peter Dinse die unglaubliche Rekonstruktion.

In Bahrenfeld steht das Haus Schneider, die ehemalige Villa des gleichnamigen Architekten, der auch das Haus Michaelsen in Blankenese entwarf. Das Wohnhaus stammt aus den 1920ern und stand scheinbar unter keinem guten Stern. Im Zweiten Weltkrieg wurde es beinahe zerbombt, beim Bau der A7 fast abgerissen. Zuletzt wurde es als Behausung für mehrere Familien völlig umgebaut. Dabei änderte man die Dachterrasse um und gestaltete so ein ganzes Stockwerk. Das Haus war nicht mehr als das zu erkennen, was es einst war: Ein einzigartiges Baudenkmal der Neuen Moderne.

Eines Tages entdeckte der Blankeneser Architekt Peter Dinse, dass dieser Rohdiamant zum Verkauf steht. Von da an setzte er alles daran, dieses Haus zu erwerben und zu rekonstruieren, denn: „Schneider spielt für mich in einer Liga mit Mies van der Rohe. Das erzürnt vielleicht ein paar Kollegen, aber das ist mir egal. Allein in diesem Haus gibt es so Vieles, was herausragend ist.“

Dinse ist selbst ein ausgezeichnet



Peter Dinse an Schneiders Schreibtisch: „Hätte ich dieses Haus früher gekannt, hätte ich in meiner Karriere vieles anders gemacht.“

er Architekt. Auf die Frage, ob er vom Haus Schneider und dessen Rückbau etwas gelernt habe, sagt er ganz klar: „Sehr viel. Wir haben zum Beispiel durch eine Kunsthistorikerin die Originalfarbtöne der Wände befunden lassen. So fanden wir viel über den Farbeinsatz heraus. Im Erdgeschoss hatte praktisch jedes Zimmer einen eigenen Farbton. Das war überraschend, gerade angesichts dieser klaren Formensprache überall. Hätte ich dieses Haus am Beginn meiner Karriere gekannt, hätte ich vieles anders gemacht, gerade was den Einsatz von Farben angeht.“ Dinse ließ die Original-Farbtöne nachmischen und jeden Raum entsprechend streichen.

Nicht weniger aufwendig ging es an anderen Orten im Haus zu. Überall wurden teure Kacheln verwendet. „Die gab es so natürlich nicht mehr zu kaufen. Ich habe sie nachbrennen lassen“, so Dinse. Von der Stange ist hier überhaupt kaum etwas. Dieser Aufwand war nicht nur eine Frage der Ästhetik, denn das Haus Schneider steht seit 2018 unter Denkmalschutz.

Kleine Abstriche sind jedoch kaum zu vermeiden. Das zeigt sich etwa beim Bodenbelag auf der Dachterrasse – ebenfalls eine Maßanfertigung: „Eigentlich wollte ich den Belag erhalten, doch er war so kaputt, dass wir ihn ersetzen mussten. Das hatte einen Vorteil. Wir behoben ein Problem, das viele Dächer dieser Art haben und die Dächer der Schneider-Häuser insbesondere: Das Herinregnen. Heute fließt das Wasser vernünftig aus einer Ecke des Daches ab.“

Dinse studierte akribisch alte Pläne und Fotos. Trotzdem ist es erstaunlich, wie nahe die Details dem ursprünglichen Zustand kommen, denn viele Fähigkeiten, die dem Handwerk der 1920er und 1930er Jahre noch vertraut waren, sind heute fast verschwunden. Dinse schätzt sich glücklich, Handwerker gefunden zu haben, die sich darauf einließen – ja sogar darum rissen: „Für manche war es ein Highlight ihrer Karriere, so etwas noch mal machen zu dürfen, etwa die Schließmechanismen an manchen Fenstern“, sagt der Architekt erfreut.

Nach zwei Jahren steht das Haus wieder in dem Zustand, den Schneider geplant hatte – bis auf ein einziges kleines, verstecktes Fenster im ehemaligen Arbeitszimmer. Ein Detail, das zu verschmerzen ist. Der neue Eigentümer schmunzelt darüber.

Aktuell ist Haus Schneider das herausragende Zeugnis der Neuen Moderne in Hamburg. Doch Peter Dinse hat noch zwei andere Objekte im Auge: ein benachbartes Haus von Schneider in Bahrenfeld und ein sehr ambitioniertes Projekt: Das Haus Römer in Othmarschen, ebenfalls ein Schneider-Haus. Das Gebäude wurde 1955 abgerissen. Es existieren nur noch Pläne. „Ich will es wieder aufbauen, wenn ich kann. Dafür müssen wir Archäologen heranziehen, die die Fundamente begutachten. Darauf müssten wir dann das Haus neu errichten. Das wäre ein Traum“, strahlt Peter Dinse.

Autor: michael.wendland@funkmedien.de
Infos: www.karl-schneider.org

ZUR SACHE:

Haus und Schöpfer

Die Villa in der Grünwaldstraße 11 in Bahrenfeld hat Karl Schneider 1928 für sich und seine Familie als Wohnhaus gebaut. Von den Nationalsozialisten wurde Schneider mit einem Berufsverbot belegt. Seine avantgardistische Architektur war der „entarteten Kunst“ gleichgestellt. Schneider musste 1935 das Haus verkaufen. 1938 emigrierte er in die USA, wo er bis zu seinem Tod 1945 erfolgreich als Architekt tätig war. 1959 wurde die Dachterrasse der Schneider-Villa überbaut. Heute existiert das Haus wieder nahezu im Originalzustand.

Stellungnahme

Ralf Kuchler: „Mich bewegt besonders die mentale Dimension der Zeitenwende.“

FOTOS: BUNDESWEHR/CHRISTIAN GELHAUSEN



Kommandeur Ralf Kuchler

begrüßt Bundesverteidigungsminister Boris Pistorius

bei dessen Antrittsbesuch in der Führungsakademie.

KONTERADMIRAL RALF KUCHLER. *Zeitenwende*

Die Zeitenwende gelingt nur gemeinsam

Als vor knapp 70 Jahren Hamburg, Heidelberg und Bad Ems um den Sitz der Führungsakademie der Bundeswehr konkurrierten, warb die Senatsverwaltung mit dem Satz: „Im Sommer ist das Klima in Hamburg für derartige Lehrgänge wesentlich erträglicher.“

Ob dies den Ausschlag für die Stationierung in Nienstedten gab, bleibt wohl ein Geheimnis der Geschichte. Fakt ist: Als Tor zur Welt, als Heimat exzellenter Wissenschaft, ist Hamburg ein idealer Standort für die international geprägte und vernetzte Führungsakademie.

Jedes Jahr besuchen mehr als 3.000 Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer aus 50 Ländern unsere Akademie. In Hamburg bereiten wir sie auf ihre Aufgaben bei der Bundeswehr, NATO und EU sowie bei den Vereinten Nationen und der OSZE vor. Das Ziel: Die Absolventinnen und Absolventen gehen fachlich kompetent, einsatzbereit und kriegstüchtig zurück in die Truppe. Das ist unser Anspruch als höchste militärische Ausbildungseinrichtung der deutschen Streitkräfte.

Wer dachte, Krieg in Europa gehöre der Geschichte an, der wurde durch Putins brutalen Einmarsch in die Ukraine eines Besseren belehrt. Allerspätestens seit dem 24. Seit Februar 2022 haben wir uns

als Gesamtgesellschaft auf eine neue Zeit einzustellen. Die Bundeswehr geht diese Aufgabe mit weitreichenden personellen, materiellen und strukturellen Veränderungen an. Was mich als Akademiekommandeur besonders bewegt, ist die mentale Dimension der Zeitenwende, nämlich das Mindset unseres Führungsnachwuchses.

Jeder Soldat, jede Soldatin muss willens und fähig sein zu kämpfen und zu gewinnen. Die Offiziere und Staboffiziere, die wir hier in Hamburg ausbilden, müssen beispielhaft vorangehen; sie müssen durch Klarheit überzeugen – in Haltung, Führung und Tat. Entscheidungen sind vom scharfen Ende unseres Berufs her zu denken und dort zu treffen, wo sie gefällt werden können. Fehl am Platz ist, Entscheidungen auf zu viele Ebenen zu heben, denn diesen Luxus können wir uns nicht mehr leisten.

Es geht uns hier in Hamburg darum, die Entscheidungskompetenz unserer Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer zu schärfen, Wissen und dessen Anwendung zu



Konteradmiral Ralf Kuchler:

„Entscheidungen sind vom scharfen Ende unseres Berufs her zu denken und dort zu treffen, wo sie gefällt werden können.“

GAST KOLUMNE

vermitteln, Mut, Empathie und charakterliche Festigkeit zu stärken. Das ist Kern unseres Auftrags. Und mit diesem Anspruch ist die Akademie der „Maschinenraum der Gedankenwende“, wie der Generalinspekteur der Bundeswehr, General Carsten Breuer, am 31. August vergangenen Jahres forderte, während er mir das Kommando über die Führungsakademie der Bundeswehr übertrug.

Gut in Erinnerung geblieben ist mir auch die Feststellung unseres ebenfalls anwesenden Ersten Bürgermeisters, Dr. Peter Tschentscher: „Frieden und Sicherheit in Europa sind nicht selbstverständlich. Sie müssen gesichert und verteidigt werden.“ Sie können sich vorstellen, dass ich als Soldat vorbehaltlos hinter diesem Satz stehe; die Landes- und Bündnisverteidigung ist schließlich Verfassungsauftrag der Bundeswehr. Doch geht es nicht nur um die militärische Dimension der Herausforderungen, vor denen wir stehen, denn: Die Streitkräfte können die Zeitenwende nicht allein bewältigen. Sie sind nur ein Instrument, ein Werkzeug unter vielen. Die Gesellschaft als Ganzes, alle Teile unseres Staates müssen ihren Teil zu einer verteidigungsfähigen, wehrhaften Demokratie beitragen. Das funktioniert nur, wenn der gesamte „Werkzeugkasten“ des Staates bestückt und einsatzbereit ist.

Dies bedeutet nichts anderes als: Wir müssen unsere Sicherheitsvorsorge vernetzt und als Ganzes begreifen. Ein Anfang ist gemacht. Die Zustimmung und Einsicht dafür, dass wir als Staat und Bündnismitglied wehrhaft und verteidigungsfähig sein müssen, ist seit dem Angriff Russlands auf die Ukraine enorm gestiegen. Persönlich erlebe ich das bei meinen zahlreichen Begegnungen in der Freien und Hansestadt Hamburg im Gespräch mit Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt.

In der Breite fehlt allerdings noch das Verständnis, wie nah die Gefahr ist, in einen Konflikt hineingezogen zu werden und welche Konsequenzen das für den Wohlstand und die Sicherheit in Deutschland hätte. Die Bereitschaft, jetzt Opfer zu bringen und finanzielle Einbußen zu akzeptieren, verlangt viel von allen Teilen unserer Gesellschaft – um Schlimmeres zu verhindern oder dafür gewappnet zu sein. Unsere Werte, Rechte und Freiheit verdienen es, dass Partikularinteressen zurückgestellt und alle Lebensbereiche widerstandsfähig aufgestellt werden. Daran konnte es vor knapp 70 Jahren keine Zweifel geben – daran darf es auch heute keine Zweifel geben.

*Konteradmiral Ralf Kuchler,
Kommandeur der Führungsakademie
der Bundeswehr*

Nasse Wände? Schimmelpilz?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

ISOTEC Hamburg GmbH
☎ 040 - 41 33 90 33

www.isotec-hamburg.de

ISOTEC[®]
Wir machen Ihr Haus trocken

Meyer's Mühle Hamburgs Abholmarkt für Gartenmöbel

Jetzt die **1.000 aktuellsten Artikel** mit Foto, Text + Preisen auf unserer Homepage meyers-muehle-gartenmoebel.de und täglich von 10-18 Uhr in unserer 4.000 qm Ausstellung in Norderstedt Ohechaussée 20 + Rugenbarg 92 – wir liefern sofort frei Haus oder

Sie sparen noch 10% bei Selbstabholung

**RAUS AUS DER KOMFORTZONE:
SPAREN WIEDER SELBST IN DIE
HAND NEHMEN!**

Goldkontor
Hamburg GmbH

Ihr zuverlässiger Partner für den An- und Verkauf von Edelmetallen.



SCAN ME

Kontorhaus Bergstraße · Bergstraße 16 · 20095 Hamburg
Telefon: +49 (0)40 30 60 599 10 · www.feingoldhandel.de

MELDUNGEN

Politik

SPD-ANTRAG

Kein Elbstrand-Spielplatz im Westen

Die SPD-Fraktion Altona stellte am 28. März den Antrag auf „Schaffung eines Elbe-Strand-Spielplatzes“. Ein Ergebnis hierzu steht bereits fest: Der Antrag ist von Grünen und CDU abgelehnt worden. Auch ein Verweis in den zuständigen Fachausschuss wurde abgelehnt. Als Begründung wurde die Sturmflutgefährdung genannt. SPD, FDP und die Linke sahen diese Gefahr nicht. Auch deshalb, weil es in unmittelbarer Nachbarschaft ein gutes Gegenbeispiel gebe. Hierzu sagt Henrik Strate von der SPD-Fraktion Altona: „Schaukel, Wippe und ein Klettergerüst am Elbstrand wären für viele Kinder eine Bereicherung. Unsere Elbe ist ein Ort, an dem sich Jung und Alt aus allen Stadtteilen treffen und daher würde ein Elb-Spielplatz genau richtig sein.

Und wenn es die Stadt Wedel schafft, einen hochwassertauglichen Spielplatz zu bauen, wird das Altona doch wohl auch hinbekommen.“



FOTO: OAKVILLE NEWS AUF UNSPLASH

Spielplätze in Wassernähe sind nicht ungewöhnlich. Nur scheint Hamburg strengere Vorgaben zu machen als etwa die Gemeinde Wedel. (Symbolbild)



FOTO: BRANDON GRIGGS ON UNSPLASH

Seit dem 1. April haben mehr Familien Möglichkeiten auf Wohnraumförderung.

WOHNRAUM
3. Förderweg im sozialen Wohnungsbau

Um die Förderung des sozialen Wohnungsbaus weiterzuentwickeln und auch Haushalte mit mittleren Einkommen mit geförderten Mietwohnungen zu versorgen, ergänzt die Stadt Hamburg über die Hamburgische Investitions- und

Förderbank (IFB Hamburg) die bisherigen Förderinstrumente um einen 3. Förderweg mit einer günstigen anfänglichen Netto-Kaltmiete von 12,10 Euro pro Quadratmeter. Damit haben Haushalte, die knapp über der Einkommensgrenze des 2. Förderweges liegen, jetzt eine Fördermöglichkeit. Das Angebot gilt seit 1. April. Hamburg übertrifft derzeit mit 110 Sozialwohnungen je 1.000 Mieterhaushalten den Bundesschnitt um rund das Doppelte. Allerdings ist der Bedarf in Hamburg wie im Rest Deutschlands steigend. Im Vergleich zu 2008 hat sich der Bestand von Sozialwohnungen im Bundesgebiet fast halbiert, da mehr Wohnungen aus der sozialen Bindung fallen, als nachgebaut oder neu ausgewiesen werden.
www.hamburg.de/bsw

SOCIAL HUB

Neue soziale Maßnahmen rund um den Hauptbahnhof

Bereits seit dem 8. März diesen Jahres sind Teams von Sozialraumläuferinnen und -läufern (SRL) im nahen Bahnhofsumfeld unterwegs. Für Menschen, die dort auf der Straße leben, sollen sie die ersten Ansprechpartner sein. Hierzu sagt Sozialsenatorin Melanie Schlotzhauer: „Die Frage, welche Person benötigt passgenau welche Hilfe, beantworten wir so zukünftig schneller. Mit den Sozialraumläufern gehen wir vor Ort gezielt auf das Klientel zu, weisen auf Hilfe- und Beratungsangebote hin, fordern aber auch gleichzeitig die Einhaltung von Regeln.“
Zudem hat Anfang April die zentrale Koordinierungsstelle „Social HUB Hauptbahnhof“ ihre Arbeit aufgenommen. Sie soll eine enge-



FOTO: BAHNREND/WIKIPEDIA

Seit dem 2. April gilt im und am Hauptbahnhof ein Alkoholverbot, mit kleinen Ausnahmen. Die Sozialbehörde flankiert das Vorgehen.

re Kooperation aller Akteure der Obdachlosen- und Suchthilfe im Bahnhofsumfeld sicherstellen. Beide Schritte sind Teil eines größeren Maßnahmenpakets. Damit flankiere die Sozialbehörde das neue Sicherheitskonzept der Behörde für Inneres und Sport, so die Sozialsenatorin weiter. Es ist damit auch eine Ergänzung zur Alkoholverbotszone an Hamburgs größtem Bahnhof.

FÖRDERFONDS

Mehr Rechte für Kinder und Jugendliche

Mit dem Förderfonds „Rechte und Beteiligung von Hamburger Kindern und Jugendlichen“ unterstützen die Stadt Hamburg gemeinsam mit dem Deutschen Kinderhilfswerk die demokratische Mitbestimmung junger Menschen. Auch in diesem Jahr sind Bewerbungen möglich. Gefördert werden Projekte mit bis zu 5.000 Euro. In gut begründeten Einzelfällen werden Förderungen bis zu 10.000 Euro ausbezahlt. Die Förderung kann online beantragt werden unter:

www.dkhw.de/foerderung/foerderantrag-stellen

ANWOHNERPARKEN

Verkehrspolitik auf dem Holzweg?

Anke Frieling, Fachsprecherin für Stadtentwicklung der CDU Hamburg, moniert das Vorgehen der Stadt beim Anwohnerparken.

Für viele Anwohnende sei es in erster Linie eine organisatorische und finanzielle Zusatzbelastung, häufig ohne Erleichterung bei der Parkplatzsuche, so die Christdemokratin.

Für Anwohnerinnen und Anwohner mit Auto bedeute das Verfahren, dass sie jährlich einen kostenpflichtigen Parkausweis über die Website des Online-Dienstes des Landesbetriebs Verkehr bestellen müssen – vorausgesetzt, die Website funktioniere. Dies war in den letzten Wochen nicht immer der Fall, wie nun die Antwort des Senats auf eine Anfrage von Anke Frieling bestätigt. Frieling ergänzt, das Prozedere sei zu kompliziert, zeitaufwändig und technisch anfällig.



Risse wie hier im Sülldorfer Kirchenweg sollen schneller beseitigt werden.

VERKEHR

Höheres Tempo bei der Straßensanierung

Hamburg saniert in dieser Legislaturperiode so viele Straßenkilometer im Jahr wie nie zuvor. Im Jahr 2023 wurden insgesamt 175 Kilometer Fahrstreifen auf Vordermann gebracht, für die Jahre 2020 bis 2023 sind es insgesamt 744 Kilometer. Dies ist eine Steigerung von rund 24 Prozent gegenüber dem Zeitraum 2015 – 2019. Damit hat der Senat sein selbst gestecktes Ziel von 500 Kilometern für diesen Zeitraum übertroffen.

Trotzdem beklagen viele Autofahrende weiterhin den Zustand der Straßen. Gerade die langen Fröste haben den Straßen mit neuen Schlaglöchern stark zugesetzt. Auch die Stausituation drückt vielen Verkehrsteilnehmenden auf das Gemüt. Langfristig soll sich die Situation aber deutlich bessern. Der Straßenzustand wird in einem eigenen Bericht erfasst. Hierfür fahren Kamerawagen alle zwei Jahre etwa 2.000 Kilometer Straßen in Hamburg ab. Die Daten werden mittels Computer analysiert. Seit einigen Jahren verbessert sich der Straßenzustand demnach in Hamburg.



H:BE

Hansa Bauberatung
Entfeuchtung GmbH

Hansa Bauberatung Entfeuchtung GmbH · Bahrenfelder Straße 321 · 22765 Hamburg
040 / 398 05 495 · info@hansabauberatung.de · www.hansabauberatung.de

Dichtheitsprüfung?!

Wir helfen – rufen Sie uns an! ☎ 040 / 398 05 495

Schon gehört? Bis zum 31.12.2020 mussten Sie Ihre Abwasserleitungen auf Dichtheit prüfen lassen!

Wir sind ein zertifizierter Fachbetrieb nach § 13b Hamburger Abwassergesetz und bieten seriöse Unterstützung an:

- **Dichtheitsprüfungen von Grundstücksentwässerungsanlagen** nach §17b Hamburger Abwassergesetz; sowohl Sichtprüfung nach DIN 1986/30 als auch Druckprüfung nach DIN EN 1610
- **Sanierung von Grundstücksentwässerungsanlagen** in offener Bauweise und im Inliner- Verfahren
- **Rohrreinigung und Beseitigung von Verstopfungen**



Wirtschaft

PERSONALIE

Veränderungen im Jungheinrich-Vorstand

Der Aufsichtsrat des Hamburger Unternehmens hat Heike Wulff (43) mit Wirkung zum 1. Mai als Designated CFO in den Jungheinrich-Vorstand berufen. Wulff wird künftig die Verantwortung für die Bereiche Controlling, Accounting, Steuern sowie die Zuständigkeiten des Finanzressorts im internen digitalen Transformationsprogramm DEEP von Jungheinrich übernehmen. Finanzvorstand Dr. Volker Hues (60) wird seine Arbeit fortsetzen und sich dabei künftig auf die Bereiche Investor Relations, M&A, Finanzierung, IT sowie Einkauf konzentrieren. Bis zum Ende seines im Vorjahr verlängerten Vorstandsmandats wird Dr. Hues die Verantwortung für das Finanzressort vollumfänglich an Wulff übergeben. „Heike Wulff hat in den zurückliegenden Jahren das Corporate



FOTO: JUNGHEINRICH

Heike Wulff (43) wurde in den Vorstand berufen.

Controlling bei Jungheinrich neu aufgestellt und zentrale Prozesse im Konzern effizient und zukunftsfähig ausgerichtet“, erklärt Rolf Najork, Aufsichtsratsvorsitzender der Jungheinrich AG. „Dabei hat sie ihre analytischen Fähigkeiten und ihre exzellenten Führungsqualitäten insbesondere in Transformationsprozessen unter Beweis gestellt.“

ARBEITSRECHT

Entgelttransparenzgesetz unbekannt

Das Entgelttransparenzgesetz gilt in Deutschland bereits seit 2017. Es hat das Ziel, die derzeit mangelnde Transparenz in betrieblichen Gehaltsfragen zum Beispiel bei unterschiedlichen Gehältern für Männer und Frauen zu bekämpfen. Unter anderem enthält das Gesetz den individuellen Anspruch für Beschäftigte auf Auskunft hinsichtlich der Gehaltsstruktur in Unternehmen mit mehr als 200 Mitarbeitenden. Leider ist diese rechtmäßig geregelte Möglichkeit nur ganz wenigen Beschäftigten bekannt. Das ergab nun eine aktuelle repräsentative Studie der Arbeitgeber-Vergleichsplattform kununu für die bundesweit 1.058 Beschäftigte befragt wurden. Demnach wissen gerade einmal 12 Prozent der Arbeitnehmer, dass sie eine solche Auskunft bei ihrem Arbeitgeber einholen könnten. Gerade einmal 8 Prozent haben eigenen Angaben zufolge schon einmal Gebrauch davon gemacht. Das Interesse ist indes deutlich größer. So würden insgesamt 39 Prozent aller Beschäftigten gerne eine solche Anfrage an ihren Arbeitgeber stellen – besonders Frauen haben mit einem Anteil von 48 Prozent Interesse daran, junge Frauen zwischen 18 und 29 Jahren sogar zu einem Anteil von 59 Prozent. Für die repräsentative Umfrage befragte das Marktforschungsinstitut bilendi im Auftrag von kununu 1.058 Beschäftigte. Der Befragungszeitraum lag im Februar 2024. 50 Prozent der Befragten waren männlich, 50 Prozent weiblich. Das Durchschnittsalter betrug 44,9 Jahre.



Verkehr und Wirtschaft sind untrennbar miteinander verbunden. Damit die Wirtschaft läuft, muss der Verkehr fließen.



Sven Hielscher

Fraktionsvorsitzender

Tim Schmuckall

Sprecher für Verkehr



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wer sich in Altona fortbewegen möchte, braucht starke Nerven. **Baustellenchaos**, Straßensperrungen, schlechte Wege und Straßen sowie unpünktliche Busse und Bahnen lassen selbst kurze Wege zu einem Abenteuer mit ungewissem Ausgang werden.

Am härtesten trifft es die **Wirtschaft**. Für Betriebe ist gute Erreichbarkeit essenziell. Die einseitige Verkehrspolitik des rot-grünen Senats nimmt darauf keine Rücksicht. Durch übermäßige, langwierige und unkoordinierte Baustellen und eine unbelehrbare Verwaltung wird die **Zukunft der Unternehmen** aufs Spiel gesetzt. Wie unlängst in der Waitzstraße geschehen.

Die CDU-Fraktion steht für eine **ausgewogene Verkehrspolitik**, die alle Verkehrsteilnehmer und die Bedürfnisse von Wirtschaft, Bürgern und Umwelt gleichermaßen in den Blick nimmt.

RÜSTUNG

Großauftrag für Radpanzer „Boxer“ geht nach Wedel

Das Unternehmen Vincorion hat einen Vertrag über die Lieferung von über 700 Bordnetzgeneratoren des Typs EPG huskyV W 600 für den „Boxer“ unterzeichnet. Dieser Großauftrag wird voraussichtlich zu einer Gesamtstückzahl von über 1.000 Generatoren führen.

Der EPG huskyV W 600 ist ein wassergekühlter Bordnetzgenerator, der für alle Einsatzszenarien geeignet ist. Er soll im „Boxer“ die Stromversorgung für das Fahrzeug sowie diverse Missionsmodule übernehmen und mit einem Strom von bis zu 600 Ampere auch zukünftigen Anforderungen gewachsen sein.

„Die Lieferung des Generators für den „Boxer“ ist für uns ein sehr wichtiger Auftrag“, sagte Geschäftsführer Dr. Stefan Stenzel. „Das zeigt uns nicht nur die anhaltend hohe Nachfrage nach dem „Boxer“, sondern auch das Vertrauen der Hersteller moderner Militärtechnik in die Komponenten von Vincorion.“ Das Auftragsvolumen beläuft sich derzeit auf rund zwölf Millionen Euro, und das Unternehmen erwartet weitere Bestellungen dieser modernen Generatoren. Der neue Generator passt genau in den Bauraum der Fahrzeuge und könnte daher neben sämtlichen Neufahrzeugen auch bestehende Fahrzeuge ausstatten, sollte die Nachfrage nach Leistung steigen. Der EPG huskyV W 600 wird im Essener Werk des



FOTO: VINCORION

In der Produktion von Vincorion in Essen werden die Generatoren gefertigt, auch die neuen Modelle für den Radpanzer Boxer.

Wedeler Unternehmens gefertigt, das auch Generatoren für den Leopard 2-Panzer und den Schützenpanzer Puma produziert. Einige mechanische Teile stammen aus dem Hauptsitz des Unternehmens in Wedel. Der Großauftrag wird voraussichtlich auch die Einstellung weiterer Fachkräfte ermöglichen. In Großbritannien und Australien wurden bereits intensive Fahrzeugtests mit dem „Boxer“ und dem neuen Generatorsystem durchgeführt, wobei das Modell EPG huskyV W 600 seine Zuverlässigkeit unter Beweis stellte. Auch bei Testfahrten von über 1000 Kilometern in der Schweiz blieb die Leistung des Generators jederzeit stabil, wie von den Ingenieuren von Vincorion berichtet wurde.

ENERGIE

Mabanaft übernimmt Westfa

Die Mabanaft GmbH & Co. KG, ein führendes unabhängiges und integriertes Energieunternehmen mit Hauptsitz in Hamburg, hat Mitte April die strategische Übernahme der Westfa Energy GmbH bekannt gegeben, einschließlich aller Tochtergesellschaften und Beteiligungen.

Durch die Erweiterung der Produktpalette um Flüssiggas soll dieser Schritt dafür sorgen, dass die Mabanaft Gruppe widerstandsfähiger und anpassungsfähiger an die Marktdynamik der Energiebranche wird. Mabanaft sieht weiterhin Chancen auf den Heizungs- und Mobilitätsmärkten und will sein Angebot durch die Übernahme erweitern.

FRÜHLING IN DER HEIDE

**UNSERE NEUEN ZIMMER:
STILVOLL & FRISCH RENOVIERT!**



SELLHORN
RINGHOTEL & RESTAURANT
★★★★



Aktuelle Angebote und viele Aktionen finden Sie auf www.hotel-sellhorn.de



Der Frühling in der Lüneburger Heide ist eine zauberhafte Zeit voller Farben und Leben. Die blühende Landschaft mit ihren sanften Hügeln und weiten Heideflächen lädt zu Spaziergängen und Radtouren ein. Genießen Sie eine kleine Auszeit bei uns!

HEIDE-LANDHOTEL IN DER NATUR

Übernachten Sie in unserem Landhotel mit Rundum-Blick in die freie Natur. Wählen Sie aus 50 komfortablen Zimmern und Suiten. Erleben Sie unsere Gastfreundschaft!

RESTAURANT MIT REGIONALER FRISCHEKÜCHE

Unser Restaurant mit regionaler Frischeküche lädt Sie ein, die Vielfalt und Qualität unserer heimischen Produkte zu entdecken. Täglich von 17:30 bis 21 Uhr warme Küche – Sa., So. und feiertags von 12 bis 21 Uhr.

POOL- & SAUNAWELT – DIE WOHLFÜHLOASE

Relaxen Sie in unserer traumhaften Pool- & Saunawelt. Unser Schwimmbad ist täglich von 7 bis 22 Uhr und dienstags von 8 bis 22 Uhr für Sie geöffnet, unsere drei Saunen (Dampfbad, Biosauna, Finnische Sauna) täglich von 17 bis 22 Uhr.

VERWÖHNEN – BEAUTY IM REFUGIUM

Geöffnet Mo. bis So. von 10 bis 18 Uhr, Do. von 10 bis 20 Uhr und nach Vereinbarung. Kosmetikbehandlungen, Maniküre, Pediküre, Massagen, Peelings, Packungen u. v. m.

Hallo!



KEINEN KLÖNSCHNACK BEKOMMEN?

Sollten Sie kein Heft erhalten haben, sind wir von Montag bis Freitag zwischen 9 und 14 Uhr gern behilflich unter:
040-86 66 69-0

oder rund um die Uhr unter:
info@kloenschnack.de

In einigen Fällen erreicht Sie der HAMBURGER KLÖNSCHNACK nicht.

Das kann passieren, wenn:

- Ihr Briefkasten innenliegend ist. Der Bote klingelt dann, darf das Heft aber nicht ablegen, wenn keiner öffnet
- an Ihrem Briefkasten ein Schild mit „Bitte keine Werbung“ angebracht ist



Den Briefkasten-Aufkleber „1x Klön Schnack, bitte keine Werbung“ erhalten Sie kostenlos beim **Klön Schnack**



Klön Schnack – eine Welt für sich...
... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

Blankeneser Landstr. 2a · 22587 Hamburg
040 86 66 69-0 · www.kloenschnack.de

MELDUNGEN

Kultur

JENISCH HAUS

Die Kunst der Hochzeitsfotografie

Hochzeiten sind das wohl meist fotografierte gesellschaftliche Ritual der Welt. Zählt die feierliche Zeremonie mit der Familie und den Liebsten doch für die meisten Paare zu den schönsten Momenten des Lebens, die zur Erinnerung festgehalten werden müssen. Das klassizistische Jenisch Haus, das selbst als Location für elegante Hochzeitsfotos sehr beliebt ist, widmet sich in der Ausstellung „Ja, Ich will!“ der Kunst der internationalen Hochzeitsfotografie. Der niederländisch-kanadische Fotograf, Regisseur und Kurator Paolo Woods, künstlerischer Leiter des renommierten italienischen Fotofestivals „Cortona On The Move“, hat für die Ausstellung eine besondere Auswahl an fotografischen Hochzeitsimpressionen aus vier Kontinenten zusammengestellt, in der sich die internationale Vielfalt dieses zentralen Zeremoniells widerspiegelt. Die



Ein Hochzeitspaar in Ghana

Arbeiten in der Ausstellung zeigen individuelle Erinnerungen an den „schönsten Tag“ von Hochzeitspaaren aus Ghana, Indien, Frankreich, Spanien, Italien, Saudi-Arabien und Haiti und reflektieren zugleich kulturelle Entwicklungen und gesellschaftliche Sehnsüchte. Die Fotografien zeigen zudem, dass sich es beim häufig als konventionell belächelten Genre der Hochzeitfotografie um ein Feld innovativer Techniken und neuer ästhetischer Trends handelt

Bis Februar 2025, Baron-Voght-Straße 50, Othmarschen

KONZERT

„Naturklänge – Klangräume“ im Jenisch Haus

Im Rahmen des Kammermusikfestivals „Klang & Raum“ spielt das Ensemble Obligat im Weißen Saal des Jenisch Haus. Oberthema ist „Naturklänge – Klangräume“: Im Wonnemonat Mai erklingen rund um das Jenisch Haus an verschiedenen Standorten im Park faszinierende Naturbilder der Musik wie in einem akustischen Wandelkonzert.

Auf dem Programm des Auftaktkonzerts stehen Werke von Carl Reinecke, Felix Mendelssohn Bartholdy, Joseph Haydn, Philippe Hersant und anderen für Flöte, Oboe, Klarinette, zwei Hörner und Fagott. Das Festival läuft bis in den September. Weitere Konzertermine hier in den kommenden Ausgaben. Eintritt zu jedem Konzert 33 Euro, ermäßigt 22 Euro. Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen.
4. und 5. Mai, jeweils 19 Uhr, Baron-Voght-Straße 50, Othmarschen

BARMBEK

Ausflug ins Glasmuseum mit dem Kulturforum Wedel

Die Sammlerinnen Edith und Barbara Achilles haben über Jahre hinweg ihre Leidenschaft für Kunst aus Glas und Buchkunst gepflegt. Insbesondere das Schaffen von Künstlerinnen und Künstlern des 20. Jahrhunderts weckte ihr Interesse. Während einer Kreuzfahrt durch Skandinavien wurden sie von den ersten Glasskulpturen, die sie dort entdeckten, begeistert. Was als souvenirhafte Mitbringsel begann, entwickelte sich im Laufe der Zeit zu einer umfangreichen Sammlung. Jedes der fast 300 Exponate ist nun in einem neuen Museum zu sehen. Das Glasmuseum bietet eine einzigartige Gelegenheit, die künstlerische Vielfalt und handwerkliche Meisterschaft von Glasobjekten aus verschiedenen Epochen und Regionen zu erleben. Das Kulturforum Wedel besucht das Museum



Das neue Glasmuseum zeigt fast 300 Exponate aus aller Welt.

im Rahmen einer Führung. Danach haben die Teilnehmer die Möglichkeit, an einem gemeinsamen Mittagessen teilzunehmen. Verbindliche Anmeldung bis zum 22. Mai unter Telefon 0152/56 37 05 87 und 04103/170 35 oder an info@kulturforum-wedel.de
Mi., 29. Mai, 9 Uhr, Treffpunkt S-Bahnhof Wedel

JAZZ

Muttertagsfrühstücksbuffet mit „Joyful Gumbo“

Im Tower Restaurant auf dem Flugplatz Uetersen-Heist gibt es zum Muttertag ein Frühstücksbuffet mit Jazz.

Zu Gast ist der Hamburger Jazztrompeter Norbert Susemihl mit seiner internationalen Jazzband „Joyful Gumbo“.

Norbert Susemihl, von Swinging Hamburg

e. V. mit dem Louis Armstrong Gedächtnispreis ausgezeichnet, steht für traditionellen Jazz mit all seinen Variationen von New Orleans Jazz, Blues, Swing etc.

Karten inkl. Buffet kosten 30 Euro. Reservierung unter Telefon 04122/403 01 73

So., 12. Mai, ab 9.30 Uhr,

Musik ab 11 Uhr,

Flugplatz Uetersen-Heist

(Bültenkoppel)

PREMIERE IM MAI

„Die Perlenfischer“ in der Kammeroper

Vor der Kulisse eines fernen Inselparadieses schildert Georges Bizet eine durch wahre Freundschaft verkomplizierte Dreiecksge- schichte: Schon einmal drohte die Liebe zu der Brahmanin Leila die langjährigen Freunde Zurga und Nadir zu entzweien. Zwar haben beide Männer einander geschworen, auf die schöne junge Frau zu verzichten, doch weder dieses Versprechen noch das Keuschheits- gelübde Leilas kann verhindern, dass sie und Nadir bei ihrem Wiedersehen vom Verlangen nacheinander übermannt werden. Als das Paar vom Oberpriester ertappt wird, soll Zurga als Anführer des Perlenfischerdorfes das Todes- urteil über die beiden Meineidigen verhängen. Hin- und hergerissen zwischen Freundschaft und Eifersucht, Rachewunsch und Pflichtge- fühl gerät Zurga ins Wanken ...

Zwölf Jahre vor dem Welterfolg seiner „Carmen“ gelang dem 25-jährigen Bizet mit seinen „Perlenfischern“ der Durchbruch als Opernkomponist. Der vom seinerzeit so popu- lären Exotismus durchströmte Stoff inspirierte ihn zu einer Partitur mit farbenprächtiger Instrumentierung, berückenden Melodien und wirkungsvoller Theatermusik, die sich in kammerpielartigen Szenen zwischen den Protagonisten entfaltet. Den dramatischen



FOTO: PATRICK SOBOTTKA

Zwölf Jahre vor dem Welterfolg seiner „Carmen“ gelang dem 25-jährigen Bizet mit seinen „Perlenfischern“ der Durchbruch als Opernkomponist.

wie auch musikalischen Dreh- und Angelpunkt bildet hierbei das berühmte Duett „Au fond du temple saint“ (Auf dem Grund des Heiligen Tempels) von Zurga und Nadir – eine Perle der Opernliteratur, der letztlich sogar die Wiederentdeckung der heute noch selten gespielten Oper zu verdanken ist.

Termine und Tickets online:

www.alleetheater.de

KONZERT

„Generalprobe“ im Ernst Barlach Haus

In der Reihe „Klang & Form“ spielen die Pianisten Sergi Pacheco Portales und Yi-Teng Huang. Die Künstler stehen vor einem Meilenstein, dem letzten Abschnitt ihres Studiums: In Kürze legen sie ihr Konzertexamen ab. Beide zeigen an diesem Abend ihr virtuosos Können; es erklingen Werke von Schumann, Liszt, Debussy und Chopin.

Eintritt: 17 Euro, ermäßigt 7 Euro. Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen und im Ernst Barlach Haus.

So., 26. Mai, 18 Uhr,

Baron-Voght-Straße 50a, Othmarschen

BÜCHERHALLE ELBVORORTE

„Blumen und Brandsätze“ Lesung & Gespräch mit dem Historiker Klaus Neumann

Der deutsch-australische Historiker Klaus Neumann beschäftigt sich in seinem aktuellen Buch „Blumen und Brandsätze“ mit Zuwanderung: Von Forderungen nach der Änderung des Artikel 16 des Grundgesetzes in den frühen 1990er-Jahren über die sogenannte Willkommenskultur 2015 bis zur Neuauf- lage der Behauptung, das Boot sei voll nach der Ankunft von Flüchtlingen aus der Ukraine 2022. Ab 18 Jahren. Eintritt 5 Euro.

Di., 14. Mai, 18.30 Uhr,

Sülldorfer Kirchenweg 1b, Blankenese



KÜCHENDESIGN

HAMBURG

Ebertallee 20 | 22607 Hamburg
Tel. 040 - 38 61 06 33
info@kuechendesign-hamburg.de





ALLES NEU!
Die modernsten
Küchen.
Vorbeikommen
& staunen!

LEICHT®

DIE ARCHITEKTURKÜCHE
kuechendesign-hamburg.de

Stadtkultur

KUNST

Mythos Spanien – Ignacio Zuloaga

Das Bucerius Kunst Forum feiert mit der Ausstellung „Mythos Spanien. Ignacio Zuloaga 1870 – 1945“ die große Wiederentdeckung eines Künstlers, dessen Bilder bis heute die Identität Spaniens verkörpern. Die in Kooperation mit der Kunsthalle München entwickelte Schau ist die erste umfassende Retrospektive des spanischen Malers in Deutschland.

Bis 26. Mai, Bucerius Kunst Forum, Alter Wall 12

BÜHNE

Eurydice im Sprechwerk

Nur einen Schluck Wasser vom Brunnen will Eurydice am Tag ihrer Hochzeit mit Orpheus holen.



FOTO: FELIX KREBS

Eurydice wollte nur einen Schluck Wasser ...

Doch die Sache nimmt eine unerwartete Wendung: Sie begegnet einem Fremden, der vorgibt, einen Brief ihres verstorbenen Vaters bei sich zu tragen ...

Es spielen die University Players in Koproduktion mit dem Amerikazentrum Hamburg. Stück auf Englisch.

Premiere 7. Mai, 20 Uhr, Klaus-Groth-Straße 23, Borgfelde

FOTO: ANNE BACKHAUS



Jacques Palminger und Carsten „Erobique“ Meyer vertonen eingesandte Texte.

Schauspielhaus

„Songs For Joy“

Das Mitmachprojekt „Songs For Joy“ kommt nach Hamburg. Leser können Texte einsenden und Teil einer Gala im Schauspielhaus werden.

Im Herbst 2006 startete eine Anzeige in allen Berliner Zeitungen eine einzigartige Initiative: „Lieben Sie Musik? Schicken Sie uns Ihre Texte!“ Diese Aufforderung entfachte eine kreative Explosion, als Carsten „Erobique“ Meyer und Jacques Palminger im Gorki Theater die eingesandten Gedichte in Musik verwandelten.

Nun ist die gute Nachricht auch in der Hansestadt angekommen: Im Mai wird „Songs For Joy“ in Hamburg Einzugs halten. Unter dem Motto „Songs For Joy“ oder auch „Ihr Song“ können Musikliebhaber ihren persönlichen Lebenssoundtrack kreieren. Alles, was dafür benötigt wird, ist der Text, der schon immer zum Leben im Rhythmus passte. Ausgewählte Texte werden umgehend von zwei der erfahrensten Spezialisten für musikalische

Rohdiamanten vertont und eingespielt. Unterstützt von lokalen Musikern der Veddel, entstehen die Melodien in der umgebauten Immanuelkirche, die zu einem offenen Tonstudio geworden ist. Interessierte haben sogar die Möglichkeit, live dabei zu sein und mitzusingen. Am Ende des Projekts wartet eine große Show und die Produktion einer Platte.

Die Premiere der neuen Lieder wird auf der Großen Bühne des Schauspielhauses stattfinden. Hier werden nicht nur die neuesten Songs zum ersten Mal präsentiert, sondern auch einige der Top-Hits aus der Geschichte von „Songs For Joy“.

Machen auch Sie mit! Schicken Sie Ihre Songs, Gedichte und Texte an: songsforjoy@schauspielhaus.de
„Songs For Joy“-Gala, 29. und 30. Mai, Schauspielhaus

REKORD

335.000 Besucher sehen Caspar David Friedrich-Ausstellung

Mit 335.000 Besuchern erreicht die Jubiläumsausstellung die höchste jemals erzielte Besucheranzahl in der Geschichte der Hamburger Kunsthalle. Die am Ostermontag beendete Schau anlässlich des 250. Geburtstags von Caspar David Friedrich haben an 95 regulär geöffneten Besuchstagen damit durchschnittlich täglich über 3.500 Menschen erlebt.

BENEFIKONZERT

„Mit Musik gegen Gewalt“ in der Laeiszhalle

Erleben Sie mit Ihrer Familie eine musikalische Reise durch die Jahrhunderte mit den Coolen ElbStreichern, Hamburgs Kinder- und Jugendorchester, das sich längst über die Grenzen der Hansestadt hinaus einen Namen gemacht hat. Die jungen MusikerInnen lernen die Noten auswendig

FOTO: SANDRA WIERING-ARTPHOTO



Die ElbStreicher spielen für Kinder und Jugendliche in Gaza.

und dirigieren sich auf der Bühne selbst. Die Coolen ElbStreicher sind Preisträger des 10. Deutschen Orchesterwettbewerbes und standen bereits mit Stars wie Udo Lindenberg, David Garrett, Carolin Fortenbacher oder Joja Wendt gemeinsam auf der Bühne. Nun spielen sie in der Laeiszhalle zugunsten von Kindern und Jugendlichen im Gaza-Streifen (UNICEF).

Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

So., 2. Juni, 18 Uhr, Kleiner Saal, Laeiszhalle

KONZERT

Sarah Lesch auf Tour

„Gute Nachrichten“ heißt ihr neues Album, mit dem Sarah Lesch in der Fabrik zu Gast ist. In pointierten Texten erzählt die Leipzigerin Geschichten voller Kraft, Botenschaft und Lebensfreude zu Punkrock-Klängen.

So., 12. Mai, 20 Uhr, Fabrik

Caren hofft auf gute Nachrichten ...

... für viele Hamburger, denen es nicht so gut geht!



Journalistin Caren Miosga unterstützt das HSP



Spende hier oder auf spendenparlament.de

Jede Spende hilft sozialen Projekten für Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt.
Gegen Armut und Isolation – für soziale Teilhabe und Integration.



ORGANISCHE FORMEN

CARLHANSEN.COM



Die neue Embrace Outdoor-Serie erweitert den Innenkomfort nahtlos auf den Außenbereich.

Outdoor-Tisch: Preise ab € 1.159

Outdoor-Stuhl: € 652 | Kissen: € 144



BY APPOINTMENT TO
THE ROYAL DANISH COURT

CARL HANSEN & SØN

Flagship Store Hamburg
ABC-Straße 10
20354 Hamburg
hamburg@carlhansen.com

Montags bis Freitags: 10-19 Uhr
Samstags: 10-18 Uhr
+49 (0) 151-25145005

Alle Preise inkl. MwSt.

CARLHANSEN.COM

MELDUNGEN

Panorama

SÜLLDORF

Franziskus feiert 25. Geburtstag

Die Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Franziskus e. V. in Sülldorf feiert am 1. Juni ihr 25. Jubiläum mit einem bunten Fest für die ganze Familie. Christopher von Bar, Geschäftsführender Vorstand, sagt: „Wir sind nach all den Jahren sehr dankbar, dass uns das Dorf so gut aufgenommen hat und wir ein fester Bestandteil von Sülldorf sind.“ Weiter sagt er: „Wir freuen uns auf viele weitere Jahre hier im Stadtteil.“ Das diesjährige Thema des Festes wird übrigens „Bewegung“ sein. Für die Kinder wird es z. B. eine Bewegungslandschaft geben. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Besonders stolz ist der Geschäftsführer auf sein Team und den kleinen Bio-Laden, der neben Lebensmitteln auch die Produkte aus den hauseigenen Werkstätten verkauft.

Sa., 1. Juni, 12 - 17 Uhr, Op'n Hainholt 88 a, Sülldorf



Christopher von Bar, Franziskus

ALT OSDORF

Neue Angebote für mehr Begegnung

Das Projekt „Mittel & Wege“ in Osdorf erweitert in diesem Frühjahr sein Programm mit neuen Angeboten für Begegnung, Bewegung und Beratung. „Zeit für Himbeerbrause“ ist ein neues Format für pflegende Angehörige zum „Von der Seele reden“ und für Erfahrungsaustausch, Tipps und Informationen zur Pflege. Gastgeberin ist Stefanie Janssen. Die nächsten Termine: 22. Mai und 12. Juni, jeweils 14 bis 15.30 Uhr im Gemeindehaus der St. Simeon-Kirche, Dörpfeldstraße 58. „Raus & Reden!“ ist das Motto für den 3. Mittwoch im Monat. Beim gemeinsamen Spaziergang

durch das möglichst grüne Osdorf wird über das gesprochen, was die Teilnehmenden gerade so bewegt. Treffpunkt ist der Kirchturm von St. Simeon, um 10.30 Uhr geht es los, der Spaziergang dauert eine gute Stunde. Übrigens: Seit März „ankert“ die „Analoge Aktionsplattform 60+“ ebenfalls im Gemeindehaus der St. Simeon-Kirche. Sie ist ein offenes Forum, um neue Menschen kennenzulernen, lecker zu essen, gute Gespräche zu führen, sich zu verabreden zu Dingen, die mit anderen mehr Spaß bringen. Alle Angebote sind kostenfrei.

Infos und Anmeldung:

Silke Schaffer,

Telefon 0176/06 75 32 12,

schaffer@st-simeon-osdorf.de

BLANKENESE

Tempoüberwachung

Das PK 26 hatte Ende März in der Simrockstraße und der Grimmstraße temporär zwei Temposys zur Geschwindigkeitsüberwachung aufgestellt, weil sich Anwohner über zu schnelle Fahrer beschwert haben. „Die Messungen zeigten keine Auffälligkeiten hinsichtlich gravierender Geschwindigkeitsüberschreitungen. Der KLÖNSCHNACK fragte bei der Polizeipressestelle nach: „Nach Auswertung dieser Messungen sind daher derzeit keine weiteren Maßnahmen geplant.“



Geschwindigkeitsüberwachung Simrockstraße

MARITIMES

Hapag-Lloyd-Azubis im Museumshafen Oevelgönne

Die Ausbilder von Deutschlands größter Linienreederei Hapag-Lloyd und die Mitglieder des Vereins Museumshafen Oevelgönne e. V. geben gemeinsam traditionelle Seemannschaft und altes Handwerk an die Seeleute von morgen weiter.

Im Gegensatz zur Elektronik auf modernen

Containerschiffen lässt sich auf den historischen Schiffen die Mechanik im wahrsten Sinne begreifen, da noch viel Handarbeit gefragt ist. Gute Voraussetzungen, um zu lernen.

14 Schiffsmechaniker-Auszubildende und ein Technischer Offiziersassistent von

Hapag-Lloyd haben im April vier Tage lang am Anleger Neumühlen gearbeitet, um auf den Dampfschiffen und Traditionsseglern viel über traditionelles Handwerk und Seemannschaft zu lernen.

Die Besatzungsmitglieder vom Museumshafen-Verein unterstützten sie dabei mit dem Ziel, die zehn Vereinsschiffe für die zum Hafengeburtstag beginnende Saison fahrbereit zu machen. Die Oevelgönner Traditionsschiffer, allesamt ehrenamtlich tätig, zeigten den Azubis auf dem Feuerschiff „Elbe 3“, der Barkasse „Altona“, Kuttern und Dampfschiffen wie dem „Tiger“ den damaligen Stand der Technik. So konnten die Azubis zum Beispiel auf dem ehemaligen



Die 14 neuen Schiffsmechaniker-Auszubildenden ihrem Technischen Offiziersassistenten von Hapag-Lloyd, im April an Bord des Ewers „Moewe“ im Museumshafen.

Schwimmkran „HHLA I“ erfahren, was es bedeutet, Rost zu klopfen. Der Kran im Museumshafen diente den Azubis gleichzeitig als Basislager und Werkstatt; auch dort gab es viel zu tun.

FISCHERHAUS

Lösung gefunden?

Am 4. April trafen sich Vertreterinnen und Vertreter verschiedener Blankeneser Institutionen mit Finanzsenator Dr. Andreas Dressel im Fischerhaus Blankenese. Man suchte nach Lösungen, damit das Fischerhaus möglichst bald wieder genutzt werden kann. Das Fischerhaus von 1570 ist eines der ältesten Wohngebäude Hamburgs und wird seit Herbst 2020 restauriert. Bereits 2018 wurde es für eine Bestandsaufnahme geräumt. Nach Abschluss der Arbeiten soll es wieder der örtlichen Kirchengemeinde zur Verfügung stehen, etwa als Seniorentreff. Bislang scheitert es vor allem am Fehlen einer Küche und ein paar Türen, um die Innenräume separat nutzen zu können. Finanzsenator Dressel zeigte sich optimistisch, dass fehlende Geldmittel gefunden würden und bald Klarheit zu den Nutzungsbedingungen herrscht. Er sagte: „Wir stehen hier kurz vor der Ziellinie und da ist es doch völlig klar, dass die Nutzung ermöglicht werden muss.“ Er fügte hinzu, dass die hohe Investition sich für den Stadtteil endlich rentieren sollte. Die Sanierungskosten betragen bis dato rund 3,5 Millionen Euro. Die Kirchengemeinde darf das Gebäude, das im Bezirksbesitz ist, mietfrei nutzen. Die laufenden Kosten, etwa für den Strom, trägt das Bezirksamt Altona. Dieses werde auch die neue Küche zahlen, so eine Sprecherin der Kirchengemeinde. Ein genauer Zeitpunkt für die Öffnung des Hauses steht weiter aus.

HOLGER RIEBE
KÜCHENRENOVIERUNG

- Einbaugeräte
- Spülen & Armaturen
- Arbeitsplatten
- Fronten
- Umbauten



Ihre Küche ist mein Revier

Sie müssen Ihren Kühlschrank erneuern? Sie wünschen sich eine neue Arbeitsplatte? Sie brauchen eine bessere Dunstabzugshaube? Rufen Sie mich an. Ich komme gerne zu einem kostenlosen und unverbindlichen Beratungsgespräch zu Ihnen nach Hause.

Osdorfer Landstr. 188 (über „Das Futterhaus“) 22549 Hamburg · Tel. 040-57 26 10 60



Klönchnack – eine Welt für sich ...

... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

ATHEN-PALLAS
Jubiläums-Angebot



EIN FEST FÜR FEINSCHMECKER

- 1) Vor- speise
- 2) Salat
- 3) Hauptgericht
- 4) Nach- speise

inklusive Bier, Brause, Wasser, Schorle, Kaffee, Tee, offene Weine

ab 39,90€

www.athenpallas.de

Rissener Landstr. 1 · 22587 Hamburg · Tel. 040 86 57 90
Mo.-Sa. von 17 bis 23:00 Uhr
So. und an Feiertagen von 12 bis 22:30 Uhr



SEIT 1987 IN
BLANKENESE

GRIECHISCHES
RESTAURANT

Panorama

SPIELE

Schachkurs für Einsteiger

Die Schachvereinigung Blankenese bietet jetzt auch Kurse für Erwachsene an. Der neue Kurs richtet sich vorwiegend an alle Schachinteressierten mit nur geringen Vorkenntnissen und an Eltern von schachspielenden Kindern, die selbst das Schachspiel näher kennenlernen möchten. Der Kurs wird in der Mensa des Lise-Meitner-Gymnasiums in Osdorf durchgeführt. Die Teilnahmegebühr beträgt 79 Euro. Den genauen Terminplan und weitere Informationen gibt es auf der Webseite des Vereins.

Mi., 8. Mai, 8 Abende, www.schach-blankenese.de

NIENSTEDTEN

Spaziergang für das Herz

Der Spaziergang für das Herz soll ermutigen, für die eigenen Angelegenheiten aktiv zu werden und neue Kontakte zu knüpfen. Vor dem Gang erhalten die Teilnehmer eine Wundertüte mit Impulsfragen und Wegzehrung für zwei. Der Spaziergang dauert ca. eine Stunde.

Termine: 23., 30. Mai und 6. Juni von 15 - 17 Uhr. Anmeldung: Susanne Seefeldt, Tel. 38 01 98 47, Treffpunkt: Gemeindehaus der Nienstedtener Kirche, Elbchausee 406, Nienstedten



Herzensgang

CAP SAN DIEGO

Viel Neues auf dem Schiff

Die Museumsräume der „Cap San Diego“ wurden neugestaltet. Neben einer neuen, durchgängigen Beschilderung auf Deutsch und Englisch wurde auch der Audioguide verbessert. Zudem wartet das Schiff nun mit fünf neuen Museumsräumen auf. Am Boden findet sich eine Leitlinie und überhaupt hat man viel für die bessere Orientierung der Gäste an Bord getan. So lassen sich nun über 20 Stationen auf der „Cap San Diego“ noch angenehmer erkunden.

www.capsandiego.de



FOTO: CAP SAN DIEGO

Ein neues „Leitsystem“ führt die Besucher leichter von Ort zu Ort und informiert noch besser.

SCHENEFELD

Ein Fest für die Demokratie

Die Stadt Schenefeld feiert am 8. Mai – dem Tag der Befreiung vom Nationalsozialismus – ein Fest für die Demokratie. Es wird Live-Musik von den „Jeremy Days“ geben und es sind auch Wortbeiträge dabei. Es sprechen unter anderem eine Abiturientin des Gymnasiums Schenefeld sowie Redner des Theaters Schenefeld, vom European XFEL, die Vize-Präsidentin des FC St. Pauli und einige Überraschungsgäste. Die Stadtverwaltung teilt mit: „Bei aller Ernsthaftigkeit und Nachdenklichkeit, die mit diesem Tag verbunden sind, wollen wir fröhlich sein und unsere Demokratie feiern.“

Mi., 8. Mai, 18 Uhr, Rathausplatz, Schenefeld, www.stadt-schenefeld.de



InFluid Sport-Infusion: Boost für Ausdauer und Erholung

Steigern Sie Ihre Fitness mit unserer **InFluid Sport-Infusion**. Optimale Unterstützung durch Elektrolyte und Aminosäuren. Mehr Energie, schnellere Erholung.

Naturicum
Holistic Balance
Hamburg

Altes Gaswerk Bahrenfeld
Paul-Dessau-Straße 8
22761 Hamburg

www.naturicum.hamburg



GEMEINDEAKADEMIE BLANKENESE

Eine Stadt nach menschlichem Maß

Im Herbst 2022 verwandelte die Initiative „Altstadtküste“ die neue Gröninger Straße im Rahmen eines Verkehrsversuchs zu einem Straßenpark. Gleich neben St. Katharinen entstand ein begrünter Treffpunkt für Diskussion, Tanz und Kultur. Die Idee: mehr Grün und die Entsiegelung von Flächen. Das versprach Antworten auf die Herausforderungen des Klimawandels.

Auch Blankenese engagiert sich für die weitere Belebung des Quartiers, die Entwicklung des Ortskerns und auch der Kirche sowie ihrer Außenflächen. Die Gemeindeakademie Blankenese wagt daher den Brückenschlag zwischen Katharinen-Viertel und Blankenese. In einer Veranstaltung will man Erfahrungen austauschen und Perspektiven für eine nachhaltige Zukunft entwickeln. Dabei legen die Veranstalter den Fokus auf geografische, ökologische, soziale sowie kulturelle Topografien und Landschaften. Teilnehmende sind unter anderem Katharina Marie Erzepky (Deutsche

Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur e. V.) und Prof. Antje Stokman (Landschaftsarchitektin und Dekanin an der HafenCity Universität). Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.

Di., 7. Mai, 19.30 Uhr, Gemeindehaus, Mühlenberger Weg 64a, Blankenese



Computeranimation vom Gröninger Straßenpark

GRAFIK: MONDGRUH

RISSEN

3. Isermarkt im Juni

Auf dem Gelände der Grundschule Iserberg in Rissen wird am 9. Juni wieder der beliebte Familienflohmarkt ausgerichtet. Hier warten Spielsachen, Kleidung, Bücher und vieles mehr auf neue Besitzer.

Auch kulinarisch wird einiges geboten: ein süß-salziges Buffett, ein Stand von Espressobil



Grundschule Iserberg lädt zum Flohmarkt ein

mit Kaffeespezialitäten und frisch gebackene Waffeln.

Das absolute Highlight ist auch beim 3. Isermarkt die große Kuchentombola: insgesamt werden 15 ganze Kuchen verlost. Der Erlös kommt den Iserberg Grundschulkindern zu Gute. Mehr Infos hier: www.schule-iserberg.com/aktuelles/termine

So., 9. Juni, 11 - 14 Uhr, Iserberg 2, Rissen

BLANKENESE
Flohmarkt

In Kooperation mit dem Zukunftsforum Blankenese lädt die Familienbildung Blankenese (FaBi) im Mai zum Flohmarkt ein. Kindermode, Spielzeug und mehr suchen ein neues Zuhause. Christine Krebs, Leitung der Familienbildung, sagt: „Ein Tag voller Spaß, Gemeinschaft und Entdeckungen erwarten euch!“

Die Standgebühr kostet 15 Euro plus einen Kuchen oder sechs halbe belegte Brötchen. Die Plätze sind nummeriert.

Bei Schietwetter findet der Flohmarkt in der FaBi, Mühlenberger Weg 60 statt. Standbuchung: www.fbs-blankenese.de: **Fr., 31. Mai, 15 - 17 Uhr, Blankeneser Wochenmarkt**



Nachwuchsmoderator Finn Rieken mit Reporterin Anna-Lena Walter

ZU GAST

Radio Hamburg zu Besuch in Iserbrook

Mit einem strahlenden Lächeln begrüßte Jungmoderator Finn Rieken vom Sender Radio Hamburg am 6. April die Gäste im Lieberbrook. Der Reporter tingelt beruflich durch die Hamburger Bezirke. An diesem Samstag war Iserbrook an der Reihe. Er bediente und plauderte mit den Gästen und nahm daneben einige O-Töne für seine Kollegin Lea im Studio auf. Sein Tagesfazit: „In Iserbrook leben sehr sympathische Menschen.“ Finden wir auch!



RUNDE SACHE FÜR BLANKENESE

Das nächste große Etappenziel ist erreicht: Der eBikeStore eröffnet rechtzeitig zum Saisonbeginn eine weitere Filiale - und das direkt im Herzen von Blankenese.

Freu Dich ab dem 2. Mai auf spannende Eröffnungsangebote und vieles mehr.

In unserer top ausgestatteten Fläche erwarten Dich:

- hochwertige eBike-Marken
 - Marken-Zubehör und Ersatzteile
 - eBike-Vermietung
 - Wartung, Service und Reparatur
- Wir freuen uns auf Deinen Besuch !

Mo. bis Fr. 10-18 Uhr (Mi. Ruhetag), Sa. 10-16 Uhr
Blankeneser Hauptstraße 159
22587 Hamburg

www.ebikestore.de • www.ebikecompany.de
Tel. 040.2984431-40 • post@ebikecompany.de
[@ebikestore_hamburg](https://www.facebook.com/ebikestore)
www.facebook.com/ebikestore



Neu & Trendy



FOTO: STAPELSTEIN BOARD @NIKEJANE

SPIELEN Stapelspaß

Stapelstein präsentiert: Die erste limitierte Co-Creation gemeinsam mit Nike van Dinther, bekannt als Co-Gründerin von @thisisjane-wayne. Mit ihrem eigenen Design, das von ihrer persönlichen Vision inspiriert

Limited Edition von Stapelstein

ist, bringt Nike gemeinsam mit Stapelstein eine Limited Edition raus. Das Stapelstein Board @nikejane ist eine Ode an die Welt üppiger Lebensfreude. „Seit ich denken kann, trage ich eine Sehnsucht nach schönem Spektakel und quietschfidelem Zusammensein in mir, nach Momenten wie bunte Tortenstücke, nach Leichtigkeit zwischen all dem Schweren. Das Rezept für mein Stapelstein Board könnte also wie folgt lauten: Eine Schaufel Morgensonnen-Sorbet, dazu zwei Monate ohne PMS, drei Prisen Verknalltheit, in wen auch immer, einmal überhaupt nix zu tun und zum Schluss ein Schluck wildes Leben“, so Nike über das Element. Stapelstein verfolgt das Ziel, kreatives Denken und Spielen zu fördern und gleichzeitig einen Beitrag zur farbenfrohen Gestaltung der Welt zu leisten. Diese limitierte Edition lädt dazu ein, die Freude am Spiel und die Vielfalt der Farben zu genießen.
Erhältlich unter: stapelstein.de; VK 39,95€



Koreanischer Tee im Strandkind

GENUSS Yuja-Tee und Lütticher Waffeln

Im Strandkind erwarten Gäste, neben einer zauberhaften Bedienung, feinste Kaffeekreationen und leckere hausgemachte Waffeln nach Lütticherart in vier Geschmacksrichtungen – auch vegan. Inhaberin Joohee Chang-Franz hat ein Auge fürs Detail, nicht nur bei der modernen, aber gemütlichen Einrichtung, sondern auch bei der Auswahl ihrer Produkte und Zutaten. Besonders im Trend ist in dem petit Café aber der „Yuja Tee“. Der traditionell koreanische Tee wird aus der Yuja Frucht zubereitet. Der süßfruchtige Geschmack erinnert an eine Mischung aus Zitrone und Orange und zaubert sofort ein Lächeln aufs Gesicht. Dazu eine knusprig-fluffige Waffel auf die Hand und der Spaziergang durchs Treppenviertel kann beginnen.

Strandkind, Elbchaussee 585, Blankenese

BIO Mikrogarten für Zuhause

Ernten Sie eigene Microgreens in ihrem eigenen Mikrogarten. Hier wachsen schmackhafte Superfood-Pflänzchen schnell, dekorativ und pflegeleicht in wenigen Tagen. Das Geheimnis einer reichen Ernte: die richtige Bewässerung. Dank eines patentierten, wiederverwendbaren Pflanzsteins kann der Mikrogarten ganzjährig bepflanzt werden. Der Pflanzstein spendet Micro-greens die optimal dosierte Feuchtigkeit zum Gedeihen. Keine Staunässe oder Gerüche und nachhaltig dazu. Im Mikrogarten macht Gärtnern auf der Fensterbank Spaß, ganz ohne grünen Daumen. Zum Keimen benötigen Samen Dunkelheit, die Keimlinge anschließend Sonnenlicht zum Wachsen. Mit dem Mikrogarten-Set können Sie kontinuierlich anbauen und ernten. Tauschen Sie nach der Keimung einfach die untere mit der oberen Schale. So ist ein ständiger Anbauzyklus möglich.
www.denk-keramik.de/Neu/Mikrogarten-XL/



FOTO: DENK KERAMISCHE WERKSTÄTTE EK

Mikrogarten für Kresse & Co

Schulauer Hafenterrassen

Wohnen in Wedel, wo die Elbe am schönsten ist.

- 5 AUSSERGEWÖHNLICHE HÄUSER
- 56 EIGENTUMSWOHNUNGEN
- 72 - 196 m² WOHNFLÄCHE
- 2-5 ZIMMER WOHNUNGEN
- GROSSE BALKONE & TERRASSEN

SCHULAUER-HAFENTERRASSEN.DE

BERATUNG & VERTRIEB:
T 04103 - 91510
INFO@REHDER-WOHNUNGSBAU.DE

Über 70% verkauft!



5% AfA für Kapitalanleger – Energieklasse A+

FOTO: OPTIKER BODE



Diesen Sommer sind bunte, schmale Sonnenbrillen angesagt

BRILLEN

Slim Shades ein Must-have für Trendsetter

Optiker Bode lud Mitte März 300 Gäste zur ersten exklusiven Hausmesse ins Empire Riverside Hotel, um sich über die neusten Trends für Brillen und Sonnenbrillen zu informieren. Vor Ort präsentierten sich bekannte Marken: Prada, Gucci, Tom Ford, Ray-Ban, Escada, Etnia Barcelona, Cartier und viele mehr. Bei den gezeigten Brillenmodellen standen vor allem auffällige Farben im Vordergrund.

Der Fokus geht in dieser Saison weg vom klassischen Schwarz hin zu Tönen wie Rot, Violett oder Gelb. Besonders das sogenannte Color Blocking kommt bei Modedfans gut an, bei dem etwa Schwarz auf hellere Farben wie Weiß oder Grün trifft. Schmale Sonnenbrillen, sogenannte Slim Shades, sind ein absolutes Must-have für Modeliebhaber.

Optiker Bode, Elbe Einkaufszentrum, Osdorfer Landstraße 131, Telefon 80 17 72, Osdorf, Ottenser Hauptstraße 13, Ottensen, Jungfernstieg 44, Innenstadt, www.optiker-bode.de

UNTERHALTUNG

FeierAbend – Afterwork-Impro-Comedy

Nach einem langen Arbeitstag direkt auf die Couch? Aber nein. Lieber ins Theater! Die „Steife Brise“ – Hamburgs stärkstes Improvisationstheater lädt zum „FeierAbend – Afterwork-Impro-Comedy“! Wie war der Arbeitstag? Die Schauspieler der Steifen Brise wollen es wissen!

Gäste erwartet bei der Impro-Comedy eine Welt voller Spaß und spontaner Unterhaltung. Das Thema Arbeit lässt man hier auf humorvolle Art und Weise Revue passieren. Mit einer einzigartigen Mischung aus Improvisations- und Business theater sowie Comedy, garantiert die „Steife Brise“ einen Abend voller unerwarteter Wendungen und ganz neuer Erkenntnisse. Neuartige Sichtweisen auf die Arbeitswelt und geselliges Netzwerken inklusive. Zu sehen ist die Show im PIERDREI. Parken ist im hoteleigenen Parkhaus (3 Euro/Stunde) möglich.

Mi., 22. Mai, 18.30-19.30 Uhr, Hafent Bühne im PIERDREI Hotel, Am Sandtorkai 46, HafenCity

KIDS

Plüsch-Tonie

Töröö! Benjamin Blümchen gibt es jetzt auch als Plüsch-Tonie (30 Zentimeter). Trotz seiner Größe kann er problemlos auf der Toniebox sitzen. **Ab 29,99 Euro im Handel und unter: www.tonies.com**



Plüsch-Tonie Benjamin Blümchen

KÜCHENWELTEN
Hamburg.Wedel



Feldstraße 24-26, 22880 Wedel · Tel. 04103 70 34 790
www.kuechenwelten-hamburg.com



Söhnke Bock-Bier

HST THIERFELDER
Seit über 41 Jahren Ihr Meisterbetrieb in den Elbvororten



Galgenberg 31 22880 Wedel 04103/ 91 90 01 info@hst-thierfelder.de

Esstische / Couch- und Beistelltische frisch ausm Norden

**STABIL
DIGGA.**

aus Holz und Metall



Couchtisch mit Lasergravur



Beistelltisch Best Duo



Tisch Korkeiche

Made in Hamburg | Personalisierbar | Knallharte Qualität

... türlich, türlich, SICHER DIGGA

www.stabil-digga.de 040 / 673 073 90

Instagram: @stabildigga_hh

Kunst & Können

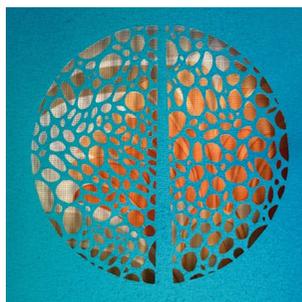
Atelierausstellung Anja Badners und Silke Rath in der Alten Leimfabrik

Silke Rath gibt in der Atelierausstellung Einblicke in aktuelle Arbeiten und zeigt insbesondere neue Leinwand CutOuts. Hier gilt es, Motive zu entdecken, die an Baumkronen, Geäst, Rinde, Hauttextur, Textilgewebe, Mosaik, Steine, Luftblasen und Amöben erinnern.

Anja Badners findet die Themen ihrer künstlerischen Arbeit durch die sensible Wahrnehmung ihrer Umwelt und der Natur. In der Atelierausstellung

zeigt Badners neue „Arbeiten mit Fundstücken“. Hier sind meist rostige Metallteile Ausgangspunkt ihrer Bilder, Assemblagen und Skulpturen.

4. und 5. Mai, Halstenbeker Chaussee 7, Schenefeld



Ein Werk von Silke Rath

„Eine Frage der Perspektive“ in Nissis Kunstkantine

Bianca Fenge, Annette Murphy und Wirbelart zeigen ihre Werke. Die Welt von Bianca Fenge begibt sich auf die künstlerische Reise vom Realismus zur Abstraktion. Von der Liebe zum Detail bis zur Befreiung von Linie und Form. Dabei entstehen realistische und detailreiche Blumenporträts in leuchtenden Farben. Annette Murphy experimentiert mit leuchtenden Acrylfarben, die sie in mehreren Schichten aufträgt, wodurch spannende Strukturen entstehen. Wirbelart bemalt impulsiv große Leinwände in vielen Schichten, bis schließlich ein Motiv greifbar und für alle ersichtlich zum Vorschein kommt.

Bis 12. Mai, Am Dalmannkai 6, HafenCity



„Feueraster“ von Bianca Fenge

Malerei und Objekte im Künstlerhaus eins eins

Astrid Krüger und Susanne Dettmann zeigen Bilder und Objekte. Die Suche nach der Form spielt neben der Farbigkeit eine zentrale Rolle. Einige Formen sind abstrakt und finden ihren Ausdruck in der Kombination, andere stehen dem Betrachter konkret und frontal gegenüber. Gefäße werden zusammengefügt oder sind Bestandteil von Objekten, die die Silhouette von Häusern aufgreifen. Die Künstlerinnen loten die Möglichkeiten von Ergänzung und Abgrenzung im Miteinander ihrer Arbeiten aus.

Vernissage Sa., 8. Juni, 19 Uhr, Lübbersmeyerweg 11, Osdorf



Foto und Design von Susanne Dettmann und Astrid Krüger



Sanierungskummer lohnt sich nicht?
Wir verkaufen auch!

Beratung · Verwaltung · Vermittlung

Waltzstraße 18 · 22607 Hamburg
Tel.: 040 22 63 41 930 · www.mollundmoll.de



NORDIC
BEDACHUNG
J.M. Laffontien

**Nordic Bedachung -
Ihr Dachdeckermeister aus Hamburg**

Mit jahrelanger Erfahrung und handwerklichem Geschick sorgt Nordic Bedachung für langlebige und qualitativ hochwertige Dachlösungen in Hamburg und Umgebung. Ob Neubau, Sanierung oder Reparatur - wir sind Ihr verlässlicher Partner für alle Dacharbeiten.

- Steildach
- Flachdach
- Schornstein
- Fassade

**Hast du Probleme mit der Pfanne?
Dann ruf den Manne!**

Wir führen auch Kleinreparaturen durch!

☎ 040 / 521 56 897

Ihr Dachdecker in Hamburg und Umgebung!

Holmbrook 5, 22605 Hamburg

🌐 www.nordic-bedachung.de

HAMBURGER Klönschnack

Zimmern

Baumschulen & Gartengestaltung

Gartenanlagen, Bepflanzungen, Pflege, Änderungen, Pflaster, Platten, Mauern, Zäune, Teiche, Erd- und Steinarbeiten, Baumpflege, Baumfällarbeiten

Miles Zimmern Garten- und Landschaftsbau GmbH
Tel. 81 58 03 · 22559 HH-Rissen · www.baumschule-zimmern.de

Junge Kunst im Kunstkreis Schenefeld

Zu sehen sind Malerei und Objekte von Tonja Bahlo (24) und Carolina Timm (20). Bahlo hat schon sehr früh mit der Malerei begonnen und ist nunmehr knapp 15 Jahre dabei. Sie gibt sich selbst jedoch weitere 15 Jahre, um die vielen Feinheiten und Fertigkeiten zu erlernen. Auch Timm probiert im Kunsthaus die verschiedensten Techniken aus und wählte Motive zwischen Landschaft und Stillleben.

Vernissage Fr., 24. Mai, 18 Uhr, Stadtzentrum Schenefeld, Kiebitzweg 2, Schenefeld



Ein Werk von Carolina Timm

Heidi Bernhardt-Wiggert im Brillenhaus

Blankenese mit seinen malerischen Winkeln, Reetdächern, Fischer-Häusern und den versteckten Gärten, steilen Treppenaufgängen, dem Elbblick und dem Strandleben haben Heidi Bernhardt-Wiggert schon immer fasziniert und inspiriert. Unter dem Titel „Blick durchs Fenster und Friedenstauben“ sind im Mai einige Aquarellstücke im Brillenhaus Blankenese zu sehen.

6. bis 27. Mai, Am Kiekeberg 1, Blankenese

„Dreifarbenklang“ im Wedeler Rathaus

Nataly Meenen, Christine Teichler und Miriam Diezmann entführen die Besucher ihrer Gemeinschaftsausstellung in die Welt der Farben: Jede von ihnen mit ihrem eigenen Stil und Bildthema. Von Meeresrauschen über Stadtgeflüster zu Naturschönheiten. Die Kunstwerke sind gegenständlich und nur gerade so weit abstrahiert, „dass es dem Bild als solchem zweckdienlich ist“.

Vernissage Mi., 15. Mai, 19.30 Uhr, Rathaus Wedel

„Blick auf die Haselauer Kirche“ in der Galerie Cavissamba

Rechtzeitig zum Sommer präsentiert die Galerie Cavissamba eine großangelegte Gemeinschaftsausstellung. Im Rahmen der 800-Jahr-Feier des Ortes haben 15 Künstler aus Norddeutschland die Haselauer Kirche aus der Perspektive des Galeriegartens gemalt.

Die Ausstellung bietet nicht nur stimmungsvolle Kirchenmotive, sondern auch beeindruckende Landschaftsmotive. Künstler wie Heinz Eimert und Julian Press aus Sülldorf, Marianne Lünstedt, Kerstin Hirsch und der Wedeler Helmut Brundert haben sich ebenso wie Künstler aus Pinneberg, Quickborn, Tornesch, Halstenbek, Hetlingen und Haseldorf an diesem Projekt beteiligt.

Vernissage Fr., 17. Mai, 18 Uhr, Haseldorfer Chaussee 45, Haselau

Harries

Wir kaufen und verkaufen Goldmünzen und Edelmetallbarren

Wir kaufen auch

- seltene Münzen sowie komplette Sammlungen
- Scheidgut, Schmuck, Zahngold, Bestecke

Mehr als 50 Jahre Erfahrung

Harries® GmbH
 Hofweg 12 · 22085 Hamburg
 Tel: +49 (0) 40 229 00 77
 www.harries-gmbh.de
www.facebook.com/harriescoins

KUNST DES NORDENS

Dänischer Impressionismus
bis zur klassischen Moderne

04./05. Mai 2024
12 bis 18 Uhr

StudioGalerie Othmarschen
Ansorgestr. 19

Skandinavische Kunst

Mehr unter: www.galerie-riECK.de



**„eins zu eins“
von A. Diehl**

Grauer Burgunder tr
€ 7,95 / 0,75

Merlot Rosé feinherb
€ 7,95 / 0,75

**&
Cuvée Blanc alkoholfrei**
€ 8,95 / 0,75

Tel. 86 33 41
www.weinhaus-roehr.de

Blankeneser Landstraße 29
22587 Hamburg




Sicherheitstechnik

Wallichs

Osdorfer Weg 40 - 22607 Hamburg
Tel.: 040 - 39 30 30

- o Einbruchschutz rund ums Objekt
- o 24 h Notdienst für Sie
- o Schlossmontagen aller Art

Ihr Partner für Sicherheit in den Elbvororten



Bauzentrum
i&M Lüchau Wir sind Ihr Baustoff-Profi.

Wedel • Rissener Str. 142 • ☎ 04103 / 8009-0
luechau.de f i




Wir bieten Ihnen sattelfeste Lösungen.

Unser Versicherungskonzept für Reiterhöfe bietet Ihnen optimale Absicherung Ihrer Risiken – für Gebäude- u. Betriebseinrichtungen, Haftungsansprüchen Dritter als auch Schäden an Pensionspferden. Ihre Betriebserweiterung gilt automatisch mitversichert.

UWS Assekuranz-Makler GmbH

Holstenplatz 6
22869 Schenefeld
Tel. +49 (40) 839 34 20
Fax. +49 (40) 830 25 76
info@uws-assekuranz.de · www.uws-assekuranz.de

MELDUNGEN

Leib & Seele

NEU

Oriental Déjà-Vu bringt „Déjà-Vu Tonic“ auf den Markt

Sommer, Sonne, Aperitivo-Kultur. Egal ob gemütlicher Abend mit Freunden auf dem Balkon, Grillparty im Garten oder entspannter Sommerabend am Wasser – Gastfreude geht überall. Das zeigt Oriental Déjà-Vu. Denn ab sofort gibt es mit dem „Déjà-Vu Tonic“ als Ready-to-Drink-Variante eine spannende Neuheit, die den Geschmack der Ferne überall und in allen Lebenslagen zugänglich macht.

Der handliche Aperitif ist mit einem Alkoholgehalt von 10 Prozent im praktischen Dreierpack, jeweils in 200 ml-Flaschen, zu einer UVP von 7,99 Euro erhältlich.



FOTO: ORIENTAL

Ein fruchtiger Drink für warme Tage

GESCHIRR

Hummer von Gmundner Keramik

Die Handwerkskunst aus Gmunden im oberösterreichischen Salzkammergut am Nordufer des Traunsees bringt elegantes, mediterranes Flair in die Tischgestaltung. Die handgefertigte Keramik in Dunkelblaugeflammt ruft mit maritimer Farbgebung Urlaubsgefühle hervor und weckt zusammen mit dem Design Hummer das Fernweh nach Küste, Meer und Sonne.

In der Manufaktur werden diese Kunstwerke mit höchster Präzision gefertigt. Durch ein spezielles Verfahren entsteht die charakteristische geflammte Textur, wie sie bei der Serie Dunkelblaugeflammt zu sehen ist. Sie verleiht jedem Teller und Becher, jeder Schale und Tasse eine einzigartige Note. Das farbliche Zusammenspiel aus Blau-Weiß und Rot-Weiß setzt klassische Akzente auf dem gedeckten Tisch, passt zu jedem Anlass und fügt sich stilvoll ins Ambiente ein. Ob bei einer festlichen Dinnerparty oder einem entspannten Abend mit



FOTO: GÄLINDER KERAMIK

Rot und Blau setzen frische Akzente, die Lust machen auf Frühling.

Freunden – mit den dekorativen Keramik-Servicen von Gmundner Keramik wird Gästen bei Speis und Trank ein Hauch von Luxus geboten, der nicht zuletzt ein beschwingtes Gefühl von Freiheit und guter Laune auslöst. Die handbemalten Stücke sind hervorragend für den täglichen Gebrauch geeignet. Denn neben seiner zeitlosen Ästhetik und der facettenreichen Gestaltung bietet Keramik als Material eine Vielzahl von Vorteilen. Es ist robust, langlebig und hitzebeständig, es kann sowohl in die Mikrowelle als auch in die Spülmaschine gegeben werden.

www.gmundner.at

SCHLESWIG-HOLSTEIN

30 Jahre Lauenburg'scher Teller

Die Leistungsschau der lauenburgischen Küche feiert in diesem Jahr ihr 30. Jubiläum. Und darauf können die Köchinnen und Köche der teilnehmenden Restaurants zu Recht stolz sein. Sie haben die regionale Küche stetig weiterentwickelt und neu interpretiert – und somit den Lauenburg'schen Teller in die Zukunft gekocht. 14 Betriebe präsentieren in diesem Jahr ihre ganz eigenen regionalen Kreationen, die bis Oktober ihre Speisekarten bereichern werden. Gleichzeitig laden sie zu einem kulinarischen Streifzug durch das Herzogtum Lauenburg ein. Die Liebe zu einer Region geht eben immer noch durch den Magen. Fünf neue Betriebe konnten für den Lauenburg'schen Teller 2024 begeistert werden: Für das Restaurant Patchwork aus Ratzeburg, das Hotel Waldhof auf Herrenland, das Waldesruh am See, die Fürst Bismarck Mühle aus Aumühle sowie das Gut Basthorst ist die Teilnahme gleichzeitig Premiere. Alle Betriebe, ihre Gerichte und deren Erfinder stehen online: www.herzogtum-lauenburg.de/lauenburgscher-teller



FOTO: NICOLE FRANKENFELDS GMBH

Der „Flusszauber im Quellenhof“ ist eine farbenfrohe Zander-Interpretation der Köchin Hasmik Hayrapetyan.

DRINKS

Der perfekte Negroni mit „Antica Formula“

Der italienische Wermut Antica Formula gilt als das Juwel unter den Aperitifs und der Schöpfer der Originalrezeptur begründete damit sogar die Kategorie des italienischen Wermuts. Als Star im beliebten Aperitif-Cocktail Negroni ist Antica Formula heute ein Highlight im Retrolook. Erhältlich in gut sortierten Supermärkten und im Fachhandel, der UVP liegt bei 32,99 Euro.



FOTO: FRATELLI BRANCA

Der klassische Negroni wird im Tumbler serviert.

Zutaten für einen Negroni:
30 ml Antica Formula,
30 ml Bitter, 30 ml Gin,
Orangenzeste
Eis

Tumbler mit Eis füllen, Bitter, Antica Formula und 30 ml Gin hinzufügen, sanft umrühren und mit einer Orangenzeste dekorieren.

08.-12.
MAI

MAIN EVENT

Mystery-Bounty Buy-In
€300 + €200 + €50

Industriestraße 1 | 22869 Schenefeld
casino-schenefeld.de

WIR SUCHEN GAS- &
WASSERINSTALLATEURE,
ANLAGENMECHANIKER
& HEIZUNGSBAUER

WIR
SUCHEN TEAM-
KOLLEGEN!

SANITÄR
BEDACHUNG
HEIZUNG

SEIT 1949
WWW.WRAGE-GMBH.DE

040-812167

Neueröffnung!



Mi./Do. 12 – 14:30 & 17 – 22 · Fr./Sa./So. 12 – 22 Uhr

Osdorfer Landstraße 239 · 22549 Hamburg

040 / 87 87 89 80

www.wackerhof.hamburg

Kohlermann & Koch GmbH

Wir für Ihre Sicherheit
Einbruch- und Sonnenschutz

Montage-
helfer Teil-
oder Vollzeit
gesucht

Schenefelder Landstr. 281 · 22589 Hamburg

Tel.: 87 30 32 · Fax: 870 10 80 · www.kohlermann-koch.de

Markisenaktion

inkl. Funk und Windsensor

- Rollläden - Insektenschutz - Überdachungen -



FREIE PLÄTZE IN DER

TAGESPFLEGE OSDORF

Tagesbetreuung für Senioren*innen

- familiäre Atmosphäre
- Entlastung pflegender Angehöriger
- individuelle Betreuung, auch bei Demenz
- auch für Empfänger*innen von Grundsicherung
- eigener Fahrdienst
- kostenloser Probetag

PDL Frank Wohlers freut sich auf Sie!

Bornheide 80, 22549 Hamburg

tp-osdorf@diakonie-alten-eichen.de

www.diakonie-alten-eichen.de



Info-Tel.
040-444
65 440

MELDUNGEN

Leib & Seele

SCHMIERSTOFF

Vegane Butter gewinnt den PETA Vegan Food Award 2024

Mit dem Gewinn des PETA Vegan Food Awards 2024 in der Kategorie „Beste vegane Butter“ wird Eleplants Rolle in der Förderung einer tierfreundlichen und umweltbewussten Ernährung gewürdigt. Eleplant überzeugte die Jury nicht nur in Geschmack und Textur, sondern auch durch ihren Beitrag zu einer nachhaltigen und tierfreundlichen Ernährung. Durch die Verwendung von 100 Prozent pflanzlichen Zutaten bietet Eleplant eine Alternative zu tierischer Butter, ohne dabei Kompromisse beim Geschmack einzugehen.



Butterersatz aus 100 Prozent pflanzlichen Stoffen

SPIRITUOSEN

Female Distiller of the Year 2024

Der CWSA (Chinese Wine & Spirits Award) in Hongkong hat erneut den „Female Distiller of the Year“ Award verliehen. Der CWSA ist der größte und renommierteste Wein- und Spirituosenwettbewerb in China. Mehr als 6000 Wein- und Spirituosensorten aus mehr als 58 Ländern wurden von einer Expertenjury blind verkostet. Dafür werden jedes Jahr 100 Jury-Mitglieder ausgewählt, unter anderem Importeure, Händler und Sommeliers.

Neben zahlreichen Gold-, Silber- und Bronze-Auszeichnungen, wird diese Auszeichnung jährlich an eine Frau vergeben, die im Rahmen der „Best Value COMPANY AWARDS“ als „Female Distiller of the Year“ geehrt wird. Dieses Jahr erhält Lisah Dietrich (LACASCARA Drinks GmbH) die Auszeichnung, um ihre herausragenden Leistungen zu würdigen und gleichzeitig anderen Frauen als Inspiration und Motivation zu dienen, Unternehmerinnen zu werden.

Lisah Dietrich setzt sich seit 2021 mit dem nachhaltigen Premium Aperitivo LACASCARA für faire Entlohnung und ökologisches Bewusstsein ein.

Der fruchtig-herbe Geschmack ihres Aperitivos wird aus der Cascara-Frucht hergestellt. Dabei



Lisah Dietrich hat gewonnen.

handelt es sich um das rote Fruchtfleisch der Kaffeekeirsche, das die Kaffeebohne umhüllt. Bislang blieb Cascara weltweit in großen Mengen ungenutzt. Durch die Verwendung der Cascara werden Kaffeebauer:innen dabei unterstützt, zusätzliche, dringend benötigte Einnahmen zu generieren und sich ein nachhaltig funktionierendes Geschäft aufzubauen und zu erhalten.

Klönsschnacks Küche im Mai ONGLET MIT ROTE BETE-CARPACCIO

VON KLÖNSCHNACKMITARBEITER MICHAEL WENDLAND



Wenn ich Fleisch esse, dann gut und ich finde, man sollte vom Tier so viel verwenden, wie nur möglich. Nun hat mir mein Fleischer Nierenzapfen empfohlen – hat nichts mit Innereien zu tun! In Frankreich heißt das Stück Onglet (sprich: Ongläh). Es ist der Zwerchfellpeiler des Rinds und für mich wohl das Beste, was ich je vom Rind gegessen habe. Würzig, auch durchgebraten lecker und es ist wirklich günstig. Ein Tipp: Lassen Sie sich die Sehne in der Mitte des Stücks herausschneiden, denn die kann man nicht weichschmoren. Aber nehmen Sie den Abschnitt für eine Brühe zum Auskochen mit.

Zubereitung:

Die Rote Bete vorkochen, dann möglichst dünn schneiden. Alle Zutaten für den Sud mischen und die Bete vollständig damit bedecken. Richten Sie sich bei der Süße und dem Salzgehalt nach Ihrem Geschmack. Den Sud bewahren Sie später für die Blitzjus auf. Legen Sie die Bete für etwa 12 Stunden ein. Die Brühe selbst aufsetzen oder Sie kaufen eine Bouillon. Einen Teil davon benötigen Sie für die Jus. Den

Rest nehmen Sie, um die Kartoffeln darin zu kochen. Braten Sie das Fleisch auf Ihren Wunschgrad – am Schluss kommt ein Stück Butter hinzu. Onglet ist meist recht dünn und schnell medium. Dickere Stücke, etwa vom Gallowayrind, können erstaunlich lange brauchen, bis sie medium sind. Lassen Sie das Fleisch im Ofen bei 80 Grad ruhen. In der Pfanne bereiten wir jetzt das Sößchen: Brühe angießen, Fleischansatz lösen. Dann etwas Rote-Bete-Sud angießen. Das ist unser Ersatz für Rotwein und gibt Säure. Auf die Hälfte einkochen. Dicken Sie die Sauce mit dem Saucenbinder Ihres Vertrauens an. Abschmecken mit Salz, Pfeffer, Zucker und Bete-Sud. Schneiden Sie das Fleisch quer zur Faser, salzen und pfeffern, anrichten.

Zutaten für vier Portionen:

- 800 g Nierenzapfen
- 4 Rote Beten
- Kartoffeln, festkochend
- Soßenbinder

- Sud:
- 400 ml heißes Wasser,
 - Saft einer Zitrone,
 - Zucker, Salz,
 - eine Prise Zimt
- 1 Tl Senfkörner
 - 1 Lorbeerblatt

- Brühe:
- Suppenfleisch (Rind),
 - Suppengrün,
 - Wacholderbeeren,
 - Lorbeerblätter

Guten Appetit!

(Noch karamellierte Walnüsse darüber? – Schreiben Sie gerne einen Leserbrief, wie es Ihnen gefallen hat: leserbriefe@kloenschnack.de)





Textilpflege Utecht



Über 90 Jahre meisterhafte Textilpflege, individueller Service.

- Heißmangel
- Hotel- und Restaurantwäsche
- Oberhemden- und Kitteldienst
- Reinigungsannahme Junge + Hay
- Gardinendienst

Milcherstraße 2 • 22607 Hamburg
Telefon **040/899 24 40**
www.Textilpflege-Utecht.de



Haushaltsauflösung Entrümpelung & Wohnungsauflösung in Hamburg

Wir arbeiten **grundsätzlich zum Festpreis!** Fordern Sie ihr kostenloses Angebot an.

Große und kleinere Aufträge, z.B. Keller- oder Dachbodenentrümpelungen, Ausmisten zum Frühjahrsputz

Schnell, diskret, kompetent & zuverlässig

Firma Noll · Novalisweg 14 · 22303 Hamburg
Tel. 040 – 73 12 73 57 · www.firma-noll.de







Ihre Qualitätsmakler für den Hamburger Westen

Enrico Casini | Martina Casini |
Patrick Görner

CASINI & GÖRNER IMMOBILIEN
Liebermannstraße 44a | 22605 Hamburg | Tel.: 040 - 55 44 022 80 | info@cg-makler.de | www.cg-makler.de

Leben und Treiben

DER BLAUE BALL IM GRAND ELYSEE 37.000 für die Kinderkrebstation im UKE

Mit dem 26. Blauen Ball im Großen Festsaal des Grand Elysée fand am 6. April eines der größten Charity-Events Hamburgs statt. In glamouröser Abendgarderobe präsentierten sich die mehr als 600 Gäste. Hoteldirektor Tashi Takang begrüßte zusammen mit dem Gründer des Blauen Balls, Günter Ehnert, sowie Christina Block die Gäste des Abends. Moderatorin Nina Bott führte durch den Abend, dessen Höhepunkt die Tombola zugunsten der Kinderkrebstation des UKE war.



Isabella Victoria Ginocchio (trägt die Mode vom Monobrand-Store Elisabetta Franchi) mit Modeberaterin und Stylistin Behnaz Habibi Far, in der Mitte: Enno von Ruffin

„Der Blaue Ball ist mehr als eine glamouröse Gala, er steht für Zusammenhalt und gemeinsames Engagement. Auch in diesem Jahr haben wir erleben dürfen, wie Menschen zusammenkommen, um gemeinsam Gutes zu bewirken. Es erfüllt mich mit Stolz zu sehen, wie diese Tradition weiterlebt und Menschen aus unterschiedlichen Bereichen zusammenführt. Mein Dank gilt allen Beteiligten, die dazu beitragen, dass

der Blaue Ball auch weiterhin ein bedeutendes Ereignis in und für Hamburg bleibt“, so Günter Ehnert.

Zahlreiche prominente Gäste, darunter Enno Baron von Ruffin, Christa Goetsch sowie die Schauspieler Uwe Rohde und Sandra Quadflieg, ließen es sich nicht nehmen, für den guten Zweck zu tanzen und das Ereignis zu unterstützen.

Auch Moderatorin Anna Planken genoss die ausgelassene Stimmung. Höhepunkt des Abends war die Spendentombola, bei der zahlreiche tolle Preise verlost wurden. Insgesamt konnte bei der Spendengala ein beeindruckender Betrag in Höhe von 37.000 Euro für die Kinderkrebstation des Universitätskrankenhauses Hamburg-Eppendorf gesammelt werden.



Christa Block und Gerhard Delling

Der Blaue Ball ist seit 26 Jahren ein fester Bestandteil des Hamburger Kulturkalenders und hat sich als einer der größten Bälle Hamburgs etabliert. Unter dem Leitspruch „Die Zukunft liegt in den Händen der Kinder und die Zukunft der Kinder liegt in unseren Händen“ wird gefeiert, um Gutes zu bewirken. Im nächsten Jahr findet der Ball am 12. April statt.

HNO Praxis Dr. Christa Wilcke

**Für Ihren gesunden Schlaf
haben wir eine neue Dimension!**

ÄrzteZentrum Langelohstr. 158/Ecke Osdorfer Landstr.
Tel. 040/41 42 15 00 · www.hnopraxishamburg.de



KÜCHENKULT HAMBURG
Iris Schroeder
Osdorfer Landstr. 188
Di.-Fr. 11-18 Uhr sowie nach Vereinbarung
040-25331717
über dem Futterhaus
www.kuechenkult-hamburg.de

Mai & Juni

AKTIONEN GERICHTE

Chicago-Steak 26,90

180g zartes Black Angus Huftsteak mit Käse und 3 Garnelen, serviert auf Süßkartoffelsauce, garniert mit Bacon, Spinat und Sauce Hollandaise

Vorspeisen	
Pimientos de Padrón	8,50
mini Paprikaschoten in Olivenöl gebraten und bestreut mit Meersalz	
Carpaccio vom Rind	13,90
mit Rucola, Parmesan, Olivenöl und Balsamico	
Garnelen Salat	11,90
3 Garnelen mit Cherrytomaten, Rucola, Feld- u. bunt gemischter Salat, dazu Vinaigrette	
Spargelcremesuppe	8,90

MAI

Frischer Spargel (min. 300g):
serviert jetzt NEU mit Zitronen-Butter-Sauce Rio Grande-Art

Portion Spargel „pur“ nur mit Zitronen-Butter-Sauce	9,90 €
Portion Spargel mit Salz-Kartoffeln und Zitronen-Butter-Sauce	16,90 €
... mit Katenschinken	23,90 €
Putenmedaillons	24,90 €
Schnitzel Wiener Art	25,90 €
Rindermedaillons	27,90 €
Tagliatelle Spargel	22,90 €
mit Lachsfilet in Rahmsauce mit Cherrytomaten	
Spargel Fischteller	25,90 €
Zanderfilet und 3 Black Tiger Garnelen	
Spargel-Frühlings-Salat	16,90 €
frische Salatmischung mit Putenstreifen, Spargel, Ei und Zitronen-Butter-Sauce	

MAI & JUNI

Kalbsleber	20,90 €
serviert mit gebratenen Zwiebeln, Kartoffelpüree und Apfelmus ²	
Wolfsbarsch (Branzino)	25,90 €
serviert mit Ofenkartoffel, gefüllt mit Spinat und Parmesan, dazu Tomatensalat	

BRUNCH

JEDEN SONNTAG von 10:00 bis 12:00 UHR

26,90 € pro Person
inkl. Kaffee und Tee

MITTAGSTISCH

Jede Woche wechselnde Gerichte

Mo. - Sa. 11:30 bis 17:00 Uhr
(außer an Feiertagen)

ab 10,40 €

Dockenhudener Str. 2 • 22587 Hamburg •
Tel. 040/ 88 941 941 • www.blankenese.rio-grande.net

FOTO: ENGELBERT BÜNING



Aus Sicherheitsgründen wurden die Osterfeuer später entzündet.

BLANKENESE
Osterfeuer

Mit großer Vorfreude pilgerten in diesem Jahr wieder tausende Menschen zu den Osterfeuern am Elbstrand in Blankenese. Nachdem die diplomatische Zitterpartie um die Traditionsfeier im vergangenen Jahr auf gutem Wege beigelegt wurde, waren wieder alle Feuer und Flamme. Doch das Wetter ließ die Organisatoren lange im Unklaren, ob und wann die Feuer angezündet werden könnten. Als die Lage stabil schien, wurde ein Testfeuer angezündet und schließlich folgten die restlichen Feuer etwa um 21 Uhr. Wer noch da war, freute sich über die warme Osterwonne. KLÖNSCHNACK-Leser Engelbert Büning gelang diese Aufnahme.



Im Lieberbrook feierte Norbert Prenzlin (Mitte) seinen Abschied

ISERBROOK
Liebevoller Abschied von Norbi

Mit Tränchen in den Augen begrüßte Norbi am 9. April jeden Gast im Café Lieberbrook. Auf einer Tafel am Eingang steht zu lesen: „Danke Norbert für 47 Jahre Tante Emma.“ Es ist seine Abschiedsfeier. Viele Stammkunden, Nachbarn und Freunde folgten der Einladung vom Lieberbrook-Team und brachten neben Kuchen auch Geschenke für Norbi mit. Gerührt sagt er: „Danke für all die schönen Jahre mit euch allen.“ Ein Gast erwidert: „Lieber Norbi, wir werden dich vermissen. Du bleibst immer ein Teil von Iserbrook.“ Zum Dank verteilte Norbi ein letztes Mal die beliebten rot-weißen Naschitütchen. Alles Gute, lieber Norbi!

Nachbarn und Freunde feierten Norbi



Wir Bewegen

Ihre Gesundheit, unsere Leidenschaft.

- Professionelle Physiotherapie
- Spezialisierte Osteopathie und Kinderosteopathie
- Ganzheitliche Naturheilkunde
- Maßgeschneidertes Personal Training
- Yoga

corpus as gmbh

Bewegung | Therapie | Mental | Ernährung

corpus-as.de

SPORT
PHYSIOTHERAPIE
Olaf Schüler

Golf-Physio-Trainer
Sportphysiotherapie

PHYSIOTHERAPEUT DES
DHB
Deutscher Handballbund

OLYMPIASPORTBUNDESSCHAFT
DEUTSCHLAND

Mühlenberger Weg 57 | 22587 Hamburg | mail@corpus-as.de | corpus-as.de

Elbmaler



ANDREAS HECTOR

Maler- und Lackierermeister

Akademie für Farbe und Gestaltung

staatl. geprüfter Fachwirt · Elbchaussee 518

Tel. 82 241 300 · a-hector@elbmaler.de · www.elbmaler.de

TISCHLEREI HUSSNER

INHABER: HARALD KRUSE KG · TISCHLERMEISTER

- Möbelfertigung, -aufarbeitung und -restaurierung
- Fenster und Türen aus Kunststoff und Holz
- Einbruchsschutz an Fenstern und Türen
- CNC-Bearbeitung

Hasselbinnen 6 · 22869 Schenefeld · Tel. (0 40) 8 30 84 79

Fax (0 40) 8 30 94 64 · E-Mail hussner@t-online.de

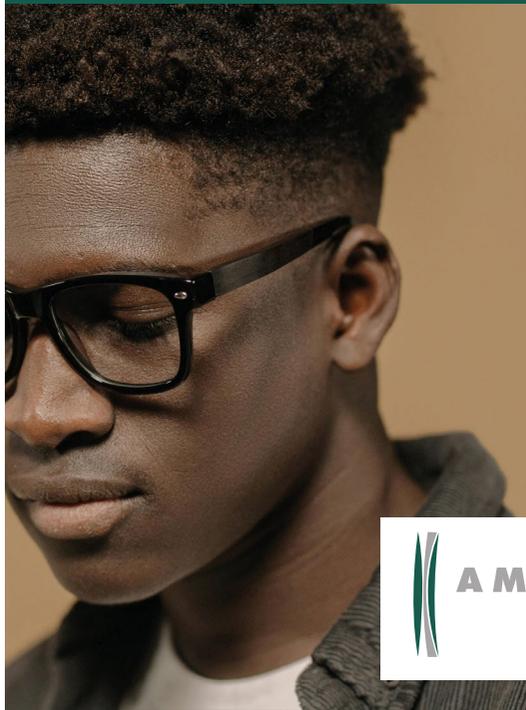
REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE JUNI-AUSGABE

15. MAI 2024



Klönchnack – eine Welt für sich ...

... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!



HOCHWERTIGE BRILLEN
UND BESTER SERVICE.



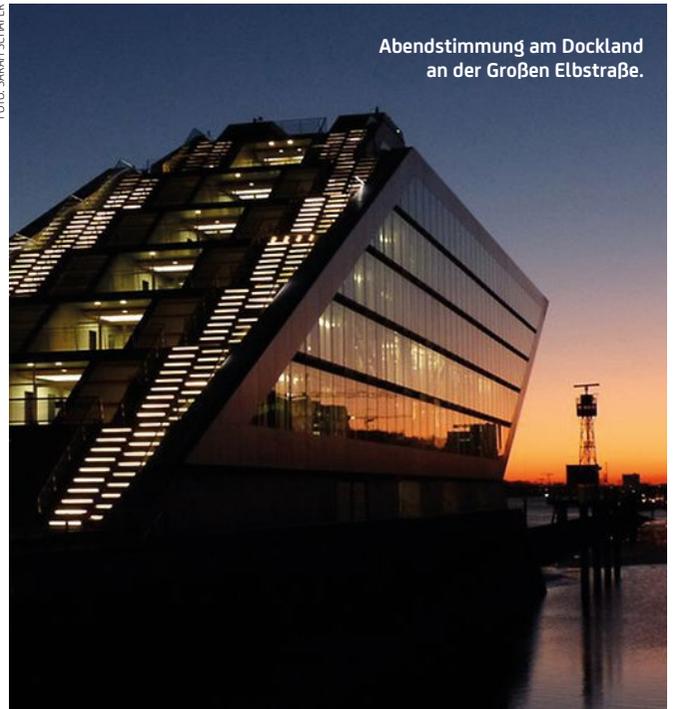
AMMENN
Optic

**EINFACH
GUT SEHEN.**

WWW.
AMMENN-
OPTIC.DE

MELDUNGEN

FOTO: SARAH SCHAEFER



Abendstimmung am Dockland
an der Großen Elbstraße.

Kleine Fragen ... ganz persönlich!



KLÖNSCHNACKS kleine Fragen beantwortet in diesem Monat
Paula Schlimper, Gastronomin.
Verraten Sie uns Ihren Hamburger Lieblingsplatz?
Das Dach vom Hamburger Cruise-Center.
Was zeigen Sie den Besuchern von auswärts?
Die große Elbstraße bei Nacht mit der besten Currywurst
Pommes von Schmitt auf der Hand.
Was auf keinen Fall?
Die Einkaufstraße in der Innenstadt.
Wofür hätten Sie gern mehr Zeit?
Mit einem frischen Kaffee über Flohmärkte zu schlendern.
Was ist Ihre schönste Erinnerung?

Als Kind den Sommer an der Nordsee zu verbringen.
Welches Ereignis hat Sie am meisten beeindruckt?
Zu beobachten, wie meine Tochter wächst.
Was macht Ihnen Angst?
Das Leben ist zwar nicht vorhersehbar, aber ich bin davon überzeugt jedem Tag positiv zu begegnen – ohne Angst.
Was nervt Sie bei anderen?
Unzuverlässigkeit
Was halten Sie für absolut überflüssig?
Parkzettel.
Was war Ihre peinlichste Situation?
Ich nehme mich generell nicht alt zu ernst, insofern ist mir selten etwas peinlich. ;)
Wen finden Sie toll?
Meinen Freund!
Wo gehen Sie gern essen?
Im Forsthaus Hessenstein an der Ostsee.
Was wollten Sie immer schon mal tun, trauten sich aber nicht?
Ich möchte einen Lkw-Führerschein machen.
Welches Buch lesen Sie gerade?
Zur Zeit lese ich mit meiner Tochter viele Kinderbücher.
Was nehmen Sie auf eine einsame Insel mit?
Eine Filmkamera, um Erinnerungen einzufangen.

Der Klönschnack geht essen ...



Im Dorf Café in Schenefeld serviert Diane Glau hausgemachte Kuchen und Torten.

KLÖNSCHNACK GEHT ESSEN

Torte satt

Im Dorf Café Schenefeld herrscht ländliche Gemütlichkeit und lohnt die kurze Anreise aus den Elbvororten allemal. Täglich frische Blechkuchen, kunstvoll gestaltete Torten, belgische Waffeln und verschiedene Kaffeeaktionen

stehen auf der Karte. „Besonders beliebt bei meinen Stammgästen sind meine Trümmertorte und der Holsteiner Apfelkuchen,“ sagt Inhaberin Diane Glau. Sie backt gern nach traditionellen Rezepten – und das schmeckt man auch. Rund 64 Gäste können gleichzeitig mit den süßen Köstlichkeiten

im Café verwöhnt werden. Wer es deftig mag, findet auf der Karte z. B. Flammkuchen. Ein Separee für 24 Gäste bietet Platz für allerlei Anlässe, wie Konfirmationen, Firmen- oder Trauerfeiern. Dann werden Häppchen, Suppen und mehr bereitgestellt. „Auf Bestellung biete ich am Wochenende ab 18 Personen Frühstück und ab 15 Personen Brunch an.“

Im Sommer genießen die Gäste Kaffee und Kuchen gern auf der Terrasse.



Was gab es zu essen?

Holsteiner Apfelkuchen nach traditionellem Rezept. Lecker!



Auch zu empfehlen: Zitrontorte

Wir haben die „Klönschnack-Kulinarisch“-Plakette verliehen an:
Dorf Café Schenefeld
 Uetersener Weg 4, 22869 Schenefeld
 Reservierung 040/ 84 05 33 77, info@dorfcafe-schenefeld.com



Klönschnack Digital!



Instagram

Einblicke auf alles, was hinter der Kamera und neben der Tastatur passiert



Facebook

Jeden Tag aktuelle News, bunt gemischte Themen aus den Elbvororten

Youtube

Auf unserem Youtubekanal stellen wir Ihnen regelmäßig spannende Orte und Personen in Hamburg vor, die Sie so wohl noch nie gesehen haben...

-  [instagram.com/hamburgerkloenschnack](https://www.instagram.com/hamburgerkloenschnack)
-  [facebook.com/hamburgerkloenschnack](https://www.facebook.com/hamburgerkloenschnack)
-  [youtube.com/hamburgerkloenschnack](https://www.youtube.com/hamburgerkloenschnack)

 **Klönschnack – eine Welt für sich ...**
 ... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

Schiffe und Meere

Wie zu Uropas Zeiten:

Zahlreiche Großsegler werden im Mai

die Skyline des Hafens prägen.



FOTO: HAMBURG MESSE UND CONGRES / NICOLAS BRACK

Die traditionelle Auslaufparade während eines Hafengeburtstages

835. Hafengeburtstag

Große Vielfalt an Schiffen

Vom 9. bis zum 12. Mai werden rund 250 Schiffe erwartet, die Kurs auf Hamburg nehmen. Die Vielfalt der Schiffstypen ist beeindruckend: Vom Traditionssegler bis zum Marineschiff ist alles dabei.

Zu den Hinguckern beim Hafengeburtstag in diesem Mai zählen sicherlich die Großsegler „Alexander von Humboldt II“ und „Dar Młodzieży“. Beide Schiffe beeindruckten durch ihre Masten, die bis zu 50 Meter in die Höhe ragen und damit die Hafenkulisse an den St. Pauli Landungsbrücken prägen. Der Dreimaster „Alexander von Humboldt II“ ist Deutschlands größtes ziviles Segelschiff. Das polnische Schulschiff „Dar Młodzieży“ ist mit einer Länge von knapp 109 Metern eines der größten noch fahrenden Segelschiffe der Welt.

Auch andere schwimmende Gäste von nah und fern werden erwartet. Der holländische Dreimast-Topsegelschoner „Swaensborgh“ beeindruckt durch seine Eleganz und der Hochseeschlepper „Elbe“ mit seinen leistungsstarken Motoren. Das Dampfschiff „George Stephenson“ ist ein besonderes

Unikat. Es wurde 2013 aus ausgemusterten Teilen legendärer Marine-, Passagier- und Handelsschiffe gebaut und ist ein schwimmendes Stück Geschichte.

Aus Wismar kommt der alte Lotsenschoner „Atalanta“, der auf eine bewegte Vergangenheit schaut. Sehenswert sind auch die niederländische Drei-Mast-Barkentine „Loth Lorien“ und die hundertjährige Brigg „Eye of the Wind“.

Beim Open Ship laden viele Schiffe zu einem Besuch an Bord ein – hautnah können Landratten jeden Alters faszinierende Einsichten in die Schifffahrt erleben. Sie können an Deck historischer Segelschiffe in die maritime Geschichte eintauchen, auf der Kommandobrücke eines Marinefahrzeugs stehen oder einen Blick in den Maschinenraum eines modernen Forschungsschiffes werfen.

JUBILÄUM

200 Jahre F. Laeisz

1824 wurde das Unternehmen gegründet – zunächst als Hutfabrik. Erst 1839 kaufte Gründer Ferdinand Laeisz sein erstes Schiff. Anlässlich des 200. Jubiläums ist nun ein Buch bei Köhler erschienen, das die reiche Geschichte der Reederei aufblättert.

„200 Jahre F. Laeisz“ beschreibt den Weg durch Krisen und Umbrüche und gewährt Einblicke in historische, technik- und kulturgeschichtliche Hintergründe. Zugleich werden die modernen Herausforderungen eines sich ändernden Geschäfts beleuchtet.

Matthias Gretzschel, 200 Jahre F. Laeisz, Köhler, ISBN 978-3-7822-1535-0, € 49,95



Jörn Hille, Leiter „Duckdalben“ (li.) und Stefan Eckmann, Gebäudemanager Hamburg Süd

DUCKDALBEN

Ehemalige Hamburg Süd Mitarbeitende spenden

Mit einer Spende von 3.500 Euro unterstützen ehemalige Mitarbeitende der Reederei Hamburg Süd den Seemannsclub „Duckdalben“. Als das Bürogebäude am Rödingsmarkt aufgegeben wurde (weil die Reederei in ihrer Muttergesellschaft Maersk aufgegangen ist), erwarben sie nicht mehr benötigte Büroausstattung gegen eine Spende. Verkauft wurden Möbel, Werbeartikel aber auch die altherwürdige Sammlung von See- und Schiffsgemälden in Öl. Die Erlöse gehen an den Seemannsclub und das Kinderhospiz Sternenbrücke. Jörn Hille, Leiter Seemannsclub sagte: „Wir haben selbst einige Möbel übernommen. Aber die Spende hilft uns noch mehr. Es ist schön zu sehen, dass Reederei-Mitarbeitende uns und damit ja auch ihre Kolleginnen und Kollegen an Bord der Schiffe unterstützen. Vieles, was unsere festen und ehrenamtlichen Mitarbeitenden für Seeleute leisten, wäre ohne solche Spenden nicht denkbar.“

LEHRGANG

„OSC River“ soll Rettungseinsätze verbessern

Um die Rettungseinsätze bestmöglich zu koordinieren, hat die Feuerwehr gemeinsam mit der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS) eine Schulung für ihre Schiffsführerinnen und Schiffsführer entwickelt, die auf einen bestmöglichen, koordinierten Einsatz der Einsatzleiterinnen und Einsatzleiter vor Ort (OSC: On Scene Coordinator) abzielt.

Durch die Teilnahme am Lehrgang sollen Fahrzeugführer im Hamburger Hafen in die Lage versetzt werden, an koordinierten Such- und Rettungsmaßnahmen teilzunehmen.



FOTO: HFA
Die Reaktionszeit soll verbessert werden.

Die Reiseseite

Traumziele an der Mittelmeerküste.

Die Türkei hat viel zu bieten zwischen

Sightseeing und Wassersport.



FOTO: ENGIN AKYURT/PEKELS

Die Region um Antalya gehört zu den beliebtesten Urlaubsdestinationen in der Türkei.

Preise

Türkei-Urlaub trotz Inflation?

Die Türkei bleibt trotz wachsender Inflation ein begehrtes Reiseziel. Doch steigende Preise und eine anhaltende wirtschaftliche Unsicherheit werfen Fragen auf. Rutscht das Land im Beliebtheitsranking ab?

Die Türkei verzeichnete einen Anstieg der Inflation auf den höchsten Stand seit über einem Jahr, was sich auch auf die Hotelpreise auswirkt. Fatal für das Land, denn: Der Tourismus spielt eine bedeutende Rolle in der türkischen Wirtschaft. Vor der Pandemie trug die Branche rund elf Prozent zum Bruttoinlandsprodukt bei. Im Jahr 2022 erwirtschaftete der Sektor beachtliche 41,4 Milliarden US-Dollar.

„Die Buchungen für die Türkei bleiben auf hohem Niveau, aber wenn die Preissteigerungen anhalten, könnte die Wettbewerbsfähigkeit leiden“, erklärt Bernd Eisenstein, Direktor des Deutschen Instituts für Tourismusforschung.

Neben höheren Hotelpreisen müssen Tou-

risten auch mit steigenden Ausgaben in der Gastronomie rechnen, da sich die Preise im Vergleich zum Vorjahr verdoppelt haben.

Andererseits kann die schwache türkische Lira für Touristen von Vorteil sein, da sie eine höhere Kaufkraft für den Euro bietet. Direktbuchungen im Land können so günstiger werden als bisher.

Fatih Karahan, der neue Chef der türkischen Zentralbank, kündigte an, den straffen geldpolitischen Kurs beizubehalten, bis eine anhaltende Abnahme der monatlichen Inflation zu beobachten sei. Diese Maßnahmen sollen dazu beitragen, die wirtschaftlichen Probleme anzugehen und das Vertrauen der Touristen in die Stabilität des Landes als Reiseziel zu stärken.

NEUE ZIELE

Sommerflugplan 2024 startet

Am Hamburg Airport ist der neue Sommerflugplan in Kraft getreten. Er ist bis zum 26. Oktober 2024 gültig. Dieses Jahr startet der Hamburger Flughafen mit einer Erstflugreihe in die neue Saison – gleich drei Fluggesellschaften nehmen in den ersten Tagen des Sommerflugplans eine neue Strecke auf. Als Highlight verbindet Qatar Airways ab dem

1. Juli die Hansestadt nonstop mit ihrem Drehkreuz Doha, über das sie weltweit mehr als 170 Fernziele ansteuert. Mit Chişinău kehrt zudem ein Ziel in das Hamburger Streckennetz zurück. Hinzu kommen sechs Destinationen, die künftig noch besser erreichbar sind, weil zusätzliche Airlines diese anfliegen. Die beliebtesten Urlaubsregionen wie Mallorca oder die Türkei sind mehrmals täglich nonstop erreichbar. Insgesamt fliegen 55 Fluggesellschaften 120 Direktziele an.

STÄDTEREISEN

Sightseeing zum Nulltarif

Die Urlaubsexperten von Holidu haben das kostenlose Touristenangebot für die 30 beliebtesten Städtereiseziele in Europa ausgewertet. Das Ergebnis ist ein Ranking von Städten, die den Besucherinnen und Besuchern die größte Auswahl kostenloser Unterhaltung bieten. Die Reiseexperten haben hierfür die folgenden für Touristen besonders interessanten Punkte betrachtet:

- Kostenlose Museen
- Kostenlose Touristenattraktionen
- Kostenlose Events
- Kostenlose Stadtführungen

London und Paris sind für viele Menschen absolute Traumstädte und diese Untersuchung zeigt, dass sie auch mit kleinem Budget durchaus einen Besuch wert sind. Für London wurden 904 kostenlose Touristenattraktionen identifiziert, darunter das Theaterviertel Covent Garden oder die Aussichtsplattform Horizon 22. Keine andere Stadt verfügt außerdem über so viele kostenlose Museen wie London. Unter den 96 kostenlosen Einrichtungen sind auch berühmte Häuser wie das British Museum oder das Tate Modern für zeitgenössische Kunst. Eine detaillierte Aufstellung findet sich online:

www.holidu.de/magazine/sightseeing-zum-nulltarif



FOTO: FLIPPHOTO

Sightseeing in London muss kein Vermögen kosten.

HERZOGTUM LAUBENBURG

Familienauszeit an der Elbe

Die Jugendherbergen in Lauenburg und Geesthacht liegen in unmittelbarer Nähe zum Elberadweg. Die ehemalige „Zündholzfabrik“ in Lauenburg bietet mit ihrer direkten Lage an der Elbe einen wunderschönen Ausblick auf den großen Strom. Wer lieber auf den See blickt, ist in Ratzeburg richtig. Am Ufer des Ratzeburger Sees gelegen, punktet das moderne Haus mit Terrasse, Garten, Sauna und Dachterrasse. Entspannt im Grünen liegt die Jugendherberge Mölln, die mit einem riesigen Gelände mit Grillplatz und der Nähe zum Ziegelsee aufwartet.

www.jugendherberge.de/jugendherbergen/lauenburg/familienurlaub/

Verein und Freizeit

FOTO: THK RISSEN



Die Grafik zeigt, wie die drei neuen Padel-Plätze aussehen werden.

Trendsport in den Elbvororten

Neue Padel-Plätze für Rissen

Der THK Rissen bietet bald eine neue Trendsportart an. Beim Padel vereinen sich Tennis und Squash. Dafür baut der Club extra drei Kunstrasen-Courts. Beim Jubiläum am 1. Juni wird die neue Sportsparte vorgestellt.

Auf der Anlage des Tennis und Hockey Clubs Rissen (THK) entstehen derzeit drei ganz neue Padel-Plätze. „Damit gehört der Tennis und Hockey Club zu den Vorreitern in den Elbvororten für diese Trendsportart aus Mexiko“, sagt Benjamin Laatzten, 1. Vorsitzender. Chef-Tennis- und Padel-Trainer Benjamin Fahlke erklärt: „Padel ist eine Mischung aus Tennis und Squash, aber wesentlich schneller und einfacher zu erlernen.“

Gespielt wird künftig auf einem Kunstrasen-Court, der 20 mal zehn Meter misst und ringsherum durch Glaswände begrenzt ist, die ins Spiel integriert werden können.

Es spielen immer Zweierteams gegeneinander. „Durch den kompakten Schläger sowie die weicheren Bälle als beim Tennis oder Squash, ist Padel mit weniger Kraftaufwand zu spielen und eignet sich für alle Altersklassen“, so Trainer Fahlke.

Der THK plant nach Fertigstellung der Plätze ein Soft-Opening. „Dann sind alle eingeladen, sich bei uns Schläger und Bälle auszuleihen und Padel auszuprobieren“,

so Laatzten. Mitglieder des THK Rissen sogar kostenlos. Wer möchte, kann nach dem Training in der im April neu eröffneten Gastronomie „Time Out“ unter der Leitung von Tanja Gebhardt einkehren. Natürlich mit bestem Blick über Padel- und Tennisplätze. Nathalie Dunger, Padel-Organisations-Team sagt: „Wir freuen uns auch über externe Gäste im Time Out. Wer also zum Beispiel nach seiner Radtour durch den Klövensteen eine Stärkung braucht, ist herzlich eingeladen, die neue Gastronomie kennenzulernen.“ Am 1. Juni feiert der THK Rissen sein 75. Jubiläum. In diesem Rahmen erhalten Gäste auch einen ersten Eindruck von der neuen Sportsparte Padel. Gefeiert



Benjamin Laatzten, Nathalie Dunger und Benjamin Fahlke vorm Padelfeld

wird mit Jung und Alt. Benjamin Laatzten sagt: „Auch hier sind externe Gäste herzlich willkommen, um unsere schöne Clubanlage mitten im Grünen kennenzulernen.“ Die neuen Padel-Plätze werden selbstverständlich auch für Nicht-Mitglieder buchbar und sogar, dank der neuen Flutlicht-Anlage, bis 22 Uhr bespielbar sein. Termine können einfach online gebucht werden.

Infos: www.thk-rissen.de/padel/

ISERBROOK

Teamgeist schulen bei DoTu

Der Dokenhudener Turnverein bietet jetzt für Jungen von 8 bis 11 Jahren ab Mai ein neues abwechslungsreiches Angebot mit Ballsport, Fitness und Spielen an. Im Vordergrund steht der Spaß am gemeinsamen Spielen und Teamgeist. Auch Kraft und Beweglichkeit werden trainiert, sodass für jeden Jungen etwas dabei ist. Das junge Trainerteam Josi und Leo freut sich auf viele Teilnehmer, immer dienstags von 17 bis 18 Uhr in der Sporthalle (Arena) der STS Blankenese, Frahmstraße 15 A/B. Neu im Angebot ist auch Tischtennis. Jeden Montag um 19 Uhr wird in der Sporthalle der Elbkinder Grundschule gespielt. Teilnehmer werden gebeten, ihren eigenen Schläger mitzubringen. Bälle sind vorhanden. Willkommen sind jung und alt, Anfänger und geübte Spieler.

Elbkinder, Grotedefweg 20

MEGAMARSCHE

100 Kilometer in 24 Stunden

Am 16. April fand zum siebten Mal der Megamarsch Hamburg statt. Ziel der Teilnehmer war es, 100 Kilometer in 24 Stunden zu erwandern.

FOTO: SPORTGRAF



Megamarsch verlangt den Teilnehmern alles ab: Challenge 100 Kilometer in 24 Stunden

Endgültig haben sich 1814 Megamarscher der Challenge ihres Lebens gestellt, wovon es 910 ins Ziel schafften. Das entspricht einer Finisher-Quote von 50,1 Prozent, die somit größer als die Vorjahresquote (45,4 %) ist. Bekannte Wegpunkte waren: Elbbrücke, Boberger See, Öjendorfer See, Bramfelder See und das Volksparkstadion. Der Megamarsch begann um 12 Uhr am Zentrum für Angewandte Luftfahrtforschung GmbH und endete am Sonntagmorgen in Teufelsbrück.

BLANKENESE

Folklore und Entspannung

Der BMTV bietet immer mittwochs um 18.30 Uhr Folklorekurse in der Aula des Gymnasiums Blankenese an. Trainerin Elisabeth Kleine lädt donnerstags um 18.30 Uhr in der Turnhalle Karstenstraße zu „Bewegung und Entspannung“ ein.

Kinder und Jugend



Susanne Glinka und Evelyn Straatmann (re.) von Spiely e. V.

SCHENEFELD

Im Reich der Spiele

Das Spiely in Schenefeld ist ein Paradies für Spielefans. Hier erwarten Kinder und Erwachsene über 1.000 Gesellschaftsspiele, aber auch Spielgeräte für draußen, ein Kicker und ein Billardtisch. Evelyn Straatmann ist 1. Vorsitzende und seit Gründung des Spielverleihs 1979 dabei. Sie sagt: „Alles fing damit an, dass wir Kindern einen Ort zum Spielen bieten wollten.“ Mittlerweile gibt es Spiely an zwei Standorten in Schenefeld, einmal an der Gorch-Fock-Schule und einmal in der

Schule Altgemeinde. Das besondere hier ist aber, dass die Spiele für nur 10 Cent das Stück für 14 Tage ausgeliehen werden können.

„Wir erheben diese kleine Summe, weil Kinder in der Regel ja nicht so viel Taschengeld bekommen“, so Susanne Glinka, ehrenamtliche Mitarbeiterin im Spiely. Ein besonderes Highlight ist die „Geburtstagskiste“. Hierbei dürfen bis zu zehn Spiele, auch für den Garten, für eine Woche ausgeliehen werden. Die Leihgebühr hierfür beträgt lediglich vier Euro. Evelyn Straatmann erklärt: „Das Angebot ist niedrigschwellig und

soll alle Generationen ansprechen, ihre Freizeit in netter Gemeinschaft zu verbringen.“ Susanne Glinka ergänzt: „Zudem sind Brettspiele oft teuer und nehmen Platz weg, deswegen verzichten Eltern darauf, welche anzuschaffen. Hier kann man sie sich bequem ausleihen und einfach testen.“ Das Spiely wird von der Stadt Schenefeld finanziert und unterstützt, dennoch braucht es viele Hände, damit das Spiely bestehen bleibt. „Wir freuen uns immer über Ehrenamtliche und zusätzliche Spenden für Neuanschaffungen. Am 22. Juni von 15 bis 17 Uhr kommt das Spiely übrigens in die Familienbildung Blankenese, um das Konzept bei einem gemütlichen Spielenachmittag vorzustellen. An jedem 1. Sonntag im Monat lädt das Spiely zudem zu einem kostenfreien Spielenachmittag (14-17 Uhr) ein. **Öffnungszeiten:** Schule Altgemeinde, Wurmkamp 6, donnerstags 15:30 - 18 Uhr Gorch-Fock-Schule, Schulstr. 51, mittwochs 15:30 - 18 Uhr **Infos: www.spiely.de**

AUSTAUSCH

Internationales Familienleben in Hamburg

Die gemeinnützige Austauschorganisation Youth For Understanding (YFU) mit Sitz in Hamburg sucht deutschlandweit Gastfamilien für rund 280 Austauschschülerinnen und Austauschschüler aus der ganzen Welt, die im August und September 2024 für ein Schuljahr nach Deutschland kommen werden. Die 15- bis 18-Jährigen besuchen ein Jahr lang die Schule und möchten Land, Leute und die deutsche Sprache kennenlernen. „Besonderer Luxus oder ein Besichtigungsprogramm werden nicht erwartet“, erklärt Joachim Wullenweber, Leiter des Aufnahmeprogramms bei YFU. Auch die Familienzusammensetzung spielt keine Rolle: Mit Kindern im Haus oder ohne, als Paar, alleinerziehend oder in einer ganz anderen Konstellation: „Was am meisten zählt, ist die herzliche Aufnahme der Jugendlichen in die Familie.“ YFU bereitet die Jugendlichen und Gastfamilien auf das gemeinsame Jahr vor und steht ihnen währenddessen bei allen Fragen mit persönlicher Betreuung vor Ort zur Seite. Wer ab Sommer ein Gastkind bei sich aufnehmen möchte, kann sich ab sofort bei YFU melden: Telefon 22 70 02-0, gastfamilien@yfu.de. **www.yfu.de/gastfamilien**

ISERBROOK

Großer Kinder-Flohmarkt

Im Mai laden das EKIZ, die Kindertagesstätte Sülldorf, der Kindergarten Iserbrook und die Schela zum gemeinsamen Kinder-Flohmarkt ein. Der Flohmarkt wird sich von der Martin-Luther-Kirche bis auf das Schulgelände erstrecken. Ein Buffet so wie Spielangebote runden den Flohmarkt ab. **So., 5. Mai, 10 - 14 Uhr, Schenefelder Landstr. 202**

BLANKENESE

Bildung reloaded - K.I. als Game-Changer

Die Bugenhagenschule lädt zur Podiumsdiskussion zum Thema Künstliche Intelligenz ein. Anmeldung: blankenese.bugenhagenschulen.de **6. Mai, 19 Uhr, Oesterleystr. 22**

GEMEINSAM KLASSE SEIN

Hamburger Anti-Mobbing-Programm macht Schule

Systematisches Ausgrenzen, Beleidigen oder körperliche Übergriffe: Mobbing hat viele Gesichter. Und es kann jede oder jeden treffen. Insbesondere Jugendliche sind häufig Mobbing und Cybermobbing ausgesetzt. Laut einer aktuellen Befragung von Schülerinnen und Schülern im Auftrag der Techniker Krankenkasse (TK) ist fast jedes sechste Schulkind in Deutschland von Mobbing betroffen. Die bundesweite Umfrage ist Teil des kürzlich veröffentlichten Evaluationsberichts zum Mobbing-Präventionsprojekt „Gemeinsam Klasse sein“, das von der TK in Kooperation mit der Beratungsstelle Gewaltprävention der Behörde für Schule und Berufsbildung in Hamburg entwickelt worden ist. Nach einer Pilotphase in den Bundesländern Hamburg, Bremen und Schleswig-Holstein wird das kostenlose Online-

Programm „Gemeinsam Klasse sein“ mittlerweile in ganz Deutschland erfolgreich eingesetzt. Das Programm wurde von der Hamburger Beratungsstelle Gewaltprävention entwickelt.

In Hamburg hatten mehr als 300 Jungen und Mädchen aus 14 fünften Klassen aus fünf Stadtteilschulen und Gymnasien an der Befragung teilgenommen. 93 Prozent der Hamburger Schülerinnen und Schüler gaben an, dass nach der Projektteilnahme Regeln zum Umgang miteinander in der Klasse und in Klassenchats eingeführt und angepasst wurden. Und 85 Prozent dieser Schülerinnen und Schüler denken, dass die Regeln dazu beitragen, Mobbing in der Klasse zu verhindern.

Weitere Informationen online:

www.hamburg.de/gewaltpraevention/
Programm Mobbingprävention „Gemeinsam Klasse sein“:
www.hamburg.de/gemeinsam-klasse-sein/

Kinder und Jugend

JUBILÄUM

70 Jahre Windmühlenweg



Großes Schulfest zum Geburtstag

Die Schule Windmühlenweg in Groß Flottbek feiert in diesem Jahr ihr 70-jähriges Bestehen und zehn Jahre erfolgreicher Ganztags in Kooperation mit der Ballin Stiftung. Gefeierte wird das Jubiläum mit einem großen Schulfest. Geboten wird ein buntes Programm mit zahlreichen Spiel- und Mitmachangeboten, Kinderschminken, einem Tante-Emma-Laden und Vorführungen. Außerdem lädt das Schulcafé mit leckeren Kuchen und Kaffee zum Verweilen ein und bietet interessierten Besuchern die Möglichkeit, einen tollen Einblick in die vergangenen 70 Jahre Schulgeschichte zu bekommen. **Do., 16. Mai, 14.30 bis 17 Uhr, Windmühlenweg 17, Groß Flottbek**

ISERBROOK

Mitmach-Zirkus zu Gast bei der Schela

Im Mai besucht der Zirkus Zaretti die Grundschule Schenefelder Landstraße (Schela). Der Mitmach-Zirkus lädt Schulkinder dazu ein, sich als Akrobaten, Tänzer, Zauberer oder Clowns auszuprobieren. Jede Klasse hat einen Tag lang Training mit den

Zirkusartisten und nachmittags eine eigene Vorstellung, die für die Öffentlichkeit zugänglich ist. Beteiligt sind an dem bunten Projekt immer bis zu vier Klassen. Die Kinder freuen sich über ein buntes Publikum. Mehr Informationen finden Sie unter: schelashule.de.

13. - 17. Mai, Schela, Schenefelder Landstraße 206

NUR FÜR JUNGS

Gentlemen's Club am Gymnasium Rissen

Das Gymnasium Rissen bietet jetzt für Jungen aus dem Bezirk Altona im Alter zwischen 13 und 16 Jahren einen Gentlemen's Club an. Zum Hintergrund erklärt Leiter Timm Dawson: „In sozialen Medien können junge Männer schnell mit Rollenbildern in Kontakt kommen, die konträr zu einem respektvollen Umgang in einer Partnerschaft sind. Dazu beobachten wir auf den Schulhöfen vielfach den Wunsch vieler Jungen, ihre körperliche Kraft zu messen, was an manchen Stellen zu Konflikten führt, die auch in körperlichen Auseinandersetzungen enden.“ Mit dem Gentlemen's Club soll ein Ort geschaffen werden, wo die Jugendlichen in einem wertfreien Raum über Rollenbilder ins Gespräch kommen und gleichzeitig lernen, sich in Extremsituationen zu verteidigen oder angestaute Wut positiv zu kanalisieren.

Die Trainer Mike und Finja sind ausgebildete Kampfsportler und freuen sich, die Jungen einmal die Woche im Gentlemen's Club begrüßen zu dürfen. Geplant sind zehn Treffen immer freitags bis zu den Sommerferien. Um eine formlose Anmeldung per Mail wird gebeten: tim.dawson@campus-rissen.de.

Fr., 3. Mai, 16.30 - 17.30 Uhr, Voßhagen 15, Rissen

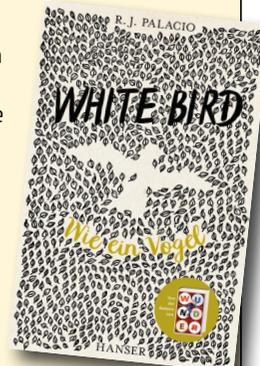
Sarahs Buchtipp – für dich entdeckt ...


Roman

White Bird

R. J. Palacio, Hanser, ISBN 978-3-446-27506-5, Hardcover, € 19, ab 11 Jahren

Das Buch handelt von einem Gespräch zwischen Julian und seiner Großmutter Sara, in dem er sie bittet, ihm ihre Erlebnisse aus dem 2. Weltkrieg für ein Schulprojekt zu erzählen. Sara ist Jüdin und in Frankreich aufgewachsen. Sie erzählt, wie sie die Besetzung Frankreichs erlebt hat, wie ihr die Flucht gelang und wie sie sich durch unerwartete Hilfe über ein Jahr lang verstecken konnte. Fazit: Eine wirklich emotionale Geschichte, die es auf jeden Fall wert ist, gelesen zu werden. Besonders gut ist es der Autorin gelungen, die Geschichte mit der Wirklichkeit zu verknüpfen. Durch hervorragende Recherche fühlt es sich nicht mehr fiktional an.



BÜHNE

Kindertheater Tanderä in der Bücherhalle Elbvororte

Friedrich ist der Allerkleinste unter den Spatzen. Er hat es wirklich nicht leicht. Immer können seine Geschwister alles besser! Sie sind mutiger, größer, schneller, stärker. Jetzt soll er auch noch fliegen lernen! Doch er traut sich nicht. Eines Tages sind alle anderen Spatzen unterwegs. Friedrich ist ganz allein. Genau darauf hat die Katze gewartet ...

Das Theater Tanderä spielt das Stück „Ratzenspatz“ nach dem gleichnamigen Buch von Rudolf Herfurtner in der Bücherhalle Elbvororte.

Das Stück ist für Kinder ab vier Jahren geeignet. Karten für drei Euro sind in der Bücherhalle erhältlich.

Mo., 13. Mai, 16 Uhr, Sülldorfer Kirchenweg 1b, Blankenese



Der kleine Spatz will nicht fliegen.

ISERBROOK

Kinderflohmarkt auf dem Gelände der Schule Iserbrook, Kita Iserbrooker Weg und Löwenberg

Ein großer Kinderflohmarkt, organisiert von der Kita Iserbrooker Weg, Kita Löwenberg und der Grundschule Iserbrook, lädt Schnäppchenjäger zum Stöbern ein. Der Flohmarkt reicht von der Musäusstraße bis zum Iserbrooker Weg 5. Geboten werden auch Kuchen, Kaffee und mehr.

Sa., 4. Mai, 13 – 16 Uhr, Musäusstraße 29, Iserbrook

Schon gelesen?



Autobiographie
In Erwartung meiner nächtlichen Verhaftung
 Tahir Hamut Izgil, Hanser,
 ISBN 978-3-446-27606-2, Hardcover, € 25

Seit Jahrzehnten werden die Uiguren in China verfolgt, Hunderttausende sind in Lagern interniert, die ersten Staaten sprechen von Völkermord. Der Autor Izgil schaffte mit seiner Familie das Unmögliche – als erstem führenden Intellektuellen und Schriftsteller gelang es ihm 2017, das Land zu verlassen. „In Erwartung meiner nächtlichen Verhaftung“ ist das bewegende Zeugnis von Haft, Hoffnung und Flucht. Schonungslos und voller Zartheit schreibt Izgil über die uigurische Kultur, über die Zerstörung seiner Heimat und die Macht von Kunst. Eine einzigartige literarische Stimme, die auch für all die Verfolgten des chinesischen Regimes spricht.



Geschichte
Im Kaiserreich – Eine kurze Geschichte
 Katja Hoyer, Hoffmann und Campe,
 ISBN 978-3-455-01728-1, Hardcover, € 26

In vielen hitzigen Debatten dieser Tage wird deutlich: Die Kenntnisse der eigenen Geschichte sind häufig beschränkt. Während sich viele Deutsche mit der Zeit des Nationalsozialismus gut auskennen, gleicht die Kaiserzeit meist dichtem Nebel. Da hilft das gut geschriebene, kompakte und kenntnisreiche Werk der Historikerin Katja Hoyer, das sich auf die Zeit zwischen 1871 und 1918 konzentriert.



Kinder- und Jugendbuch
Himmelwärts
 Karen Köhler, Hanser,
 ISBN 978-3-446-27922-3, Hardcover, € 19

In einer sternklaren Sommernacht funken Toni und ihre beste Freundin YumYum mit ihrem selbst gebastelten kosmischen Radio in den Himmel, um Kontakt zu Tonis verstorbener Mutter aufzunehmen. Die beiden erleben eine Nacht voller Überraschungen. Denn statt der Mutter antwortet ihnen Astronautin Zanna. Mit ihr philosophieren sie über das Dasein und die Sehnsucht, aber vor allem über das großartige Leben auf dem Planeten Erde. Karen Köhlers erstes Kinderbuch ist ein wundervoller Trostspender, voller Humor und mit zwei ganz starken groß-kleinen Heldinnen. Gerne mehr davon.



Ratgeber
Wie ihr euch nicht umbringt, wenn ihr Eltern seid
 Nina Grimm, GU Verlag, ISBN 978-3-8338-8856-4,
 Klappenbroschur, € 19,99

Nina Grimm ist Familienpsychologin und hat nun ihr zweites Buch veröffentlicht. Darin geht es um die Hürden als Eltern-Paar und wie Fehler vermieden werden können. Der Leser lernt, wie man einem Streit den „Dramafaktor“ entzieht und wieder leichter aufeinander zugeht. Dieses Buch begleitet den Leser dabei, die anspruchsvollen Jahre als Elternpaar gut zu überstehen und eine langfristige liebevolle Partnerschaft zu leben.

Klönchnacks
Literarische
Seiten

Die Topseller im Westen ...

Jeden Monat ermittelt der KLÖNSCHNACK unter den hiesigen Buchhändlern die Top-Titel der Elbvororte.

BLANKENESE Kurt Heymann
 „Leuchfeuer“, Dani Shapiro, Hanserblau, € 23

WEDEL Kurt Heymann
 „Demon Copperhead“, Barbara Kingsolver, dtv, € 26

SCHENEFELD Kurt Heymann
 „25 letzte Sommer“, Stephan Schäfer, Ullstein, € 22

BLANKENESE Wassermann
 „Das kleine Haus am Sonnenhang“, Alex Capus, Hanser, € 22

KLEIN-FLOTTBEK Thalia
 „Das Haus der Wiederkehr“, Jojo Moyes, Rowohlt, € 18

OTHMARSCHEN Harder
 „Allmen und Herr Weynfeldt“, Martin Suter, Diogenes, € 26

Lesung

Michaela Grüning liest in Blankenese
 Do., 16. Mai, 19.30 Uhr,
 Erik-Blumenfeld-Platz 27,
 Blankenese

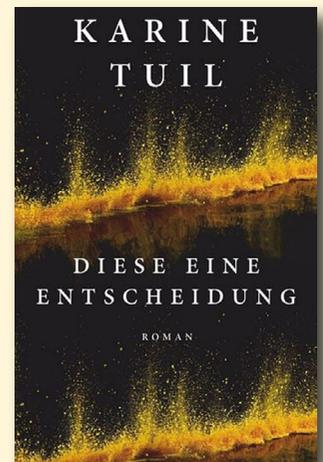
Bei Heymann stellt Michaela Grüning den zweiten Teil ihrer Blankenese-Saga „Blankenese – zwei Familien“ vor. „Schwere Entscheidungen“ ist die Fortsetzung der bewegenden Familiengeschichte um die Blankeneser Reederei Casparius. Das Buch spielt während des Zweiten Weltkriegs und setzt die Figuren der vollen Härte und dem Chaos dieser Zeit aus. Dr. Jan Kurz vom Förderkreis Historisches Blankenese ergänzt historische Details. Moderation Anouk Schöllahn, Eintritt 14 Euro.

Für Sie entdeckt und gelesen ...

Roman
Diese eine Entscheidung
 Karine Tuil, dtv,
 ISBN 978-3-423-29036-4
 352 Seiten, € 23

In einem Hochsicherheits-trakt des Pariser Justizpalastes muss die charismatische Untersuchungsrichterin Alma Revel über die Festsetzung oder Freilassung eines blutjungen Mannes entscheiden, gegen den ein Terrorismusverdacht vorliegt. Doch nicht nur beruflich ist Alma extrem gefordert. Ihre Ehe ist am Ende und sie stürzt sich Hals über Kopf in eine Affäre, ausgerechnet mit dem Anwalt, der nun den Terrorverdächtigen verteidigt. Alma trifft eine folgenschwere Entscheidung, die ihr Leben und ihr Land auf den Kopf stellen wird.

Was sind wir bereit aufzugeben, um unsere eigene Sicherheit zu gewährleisten? Ein bewegender Roman, der die menschliche Schwächen und Unsicherheiten mit dem realen und unsensiblen Alltag der Justiz durcheinanderwür-



felt. Der Verlauf des Geschehens ruft Anteilnahme und Sympathien hervor, aber auch Unsicherheiten und Zweifel. Eingebunden in den Text sind die Befragungsprotokolle der Untersuchungsrichterin, die den Leser zwangsläufig an einer ausstehenden Entscheidung teilnehmen lassen. Kurzum: Ein packender und bewegender Stoff, der auch nach der letzten gelesenen Seite noch eine Weile im Kopf bleibt und das Denken beschäftigt. Toll geschrieben und absolut lohnenswert. **KS**

Tims Thesen

THEMA:

Wer kann nicht, wer will nicht?



Tim Holzhäuser schreibt hier seine monatliche Glosse

Sozialhilfe ist kein einfaches Thema, völlig egal, ob man sie Hartz IV nennt oder Bürgergeld. Es handelt sich um eine Alimentierung ohne Gegenleistung; und die stumme Frage dahinter lautet stets: Wer kann nicht arbeiten, wer will nicht?

Als jemand, der durchaus mal in der Nachbarschaftskneipe sitzt, kenne auch ich Menschen, die nicht wollen. Nähert sich ein Job, sind sie zu erstaunlich kompetent und sportlichen Ausweichmanövern in der Lage. Sie agieren dabei mit dem Wissen, dass es keine Sanktionen mehr gibt.

Angesichts knapper Kassen und rund 700.000 offener Stellen in Deutschland werden nun Rufe laut, das zu ändern. Künftig könnten Bürgergeldbezieher eine unschöne Null auf ihrem Kontoauszug sehen – nämlich dann, wenn sie grundsätzlich zur Arbeit in der Lage sind, aber Angebote verweigern.

Der Kneipenbesucher, der am nächsten Morgen aufsteht und arbeitet, fühlt bei solchen Debatten immer ein warmes Gefühl in der Magengegend, samtig und Kraft spendend wie alter Rum. *Endlich, müssen auch die Gammler ran!*

Aber wird es wirklich so weit

kommen? Werden Bürgergeldbezieher künftig in einem nennenswerten Ausmaß sanktioniert, also in einer volkswirtschaftlich relevanten Größenordnung?

These hierzu: Nein. Die Forderung ist populistisch, da praktisch nicht umsetzbar. Würde man sie regelrecht exekutieren, dann wäre unsere Gesellschaft eine andere. Wer partout nicht arbeiten will, der wird Mittel und Wege finden, beziehungsweise sich ein Attest beschaffen. Wie soll man das verhindern?

Noch in den 90er-Jahren war Burn-out als Grund einer Krankschreibung undenkbar, ebenso Migräne oder ein bisschen „Rücken“. Das hat sich fundamental geändert. Die Psyche zählt. Folgerichtig sehen wir psychische Erkrankungen auf Platz drei bei den Hauptursachen einer Krankschreibung. Auf Platz zwei rangieren Erkrankungen des Muskel-Skelett-Systems, eben besagter „Rücken“. Im Vergleich zu Infekten des Atmungssystems (Platz eins) sind diese Bereiche diffus, die Aussage des Patienten kann Basis der Diagnose sein.

Ein Staat nun, der vor diesem Hintergrund Bürgergeldbezieher sanktionieren will, muss Prozeduren aus der Kaiserzeit wiederbeleben. Vorstellen beim Amtsarzt um 8 Uhr morgens! Untersuchung dann wie 1914. Alles, was sich nicht messen oder röntgen lässt, zählt nicht. Rückenschmerzen hat der Simulant, Burn-out der Lügner, Migräne die Mimose.

Machen wir uns keine Illusionen: Ein solcher Umgang mit Menschen würde auch in andere Bereiche abstrahlen, würde die Gesellschaft intoleranter und rüpelhafter werden lassen. Mit entsprechenden Schäden, die dann wer bezahlen muss?

Die Allgemeinheit oder besser: die Bürger, die jetzt Sanktionen fordern.

„Prozeduren aus der Kaiserzeit ...“

Das Amtsgericht



Aus dem Amtsgericht
Übergriffe

Wie ein Irrer hat er auf mich eingepöbel!“, empört sich Hubert H. (alle Namen geändert). Sein Nachbar habe ihm mit dem Handy in der Faust auf den Kopf geschlagen und büschelweise Haare rausgerissen. H., unter dessen kurz geschorenem Haar man die Narbe der erlittenen Platzwunde erkennen kann, ist noch ein bisschen kräftiger als der Angeklagte Faris F., der nun wegen Körperverletzung vor Gericht stand.

F. und später auch seine Lebenspartnerin Friederike L. nennen das, was im Frühjahr letzten Jahres passierte, „ein Gerangel“. Das Ganze („es war eine sehr dynamische Situation“) tue ihm leid, sagt F. Hubert H. habe im Flur der Wohnung seiner Partnerin gestanden, habe nicht gehen wollen, da habe er ihn zur Tür hinausgedrängt. Grund des Besuches war für den inoffiziellen „Mietervertreter“ H. die Vergabe von Parkplätzen.

Friederike L., mit Kopftuch und langem Mantel, sagt, der Besuch sei unnötig gewesen. H. benehme sich ihr gegenüber übergriffig. Er sei „immer da“, sie treffe ihn, sobald sie auf die Straße gehe oder auch in ihrem Keller, obwohl er noch nicht einmal einen Schlüssel zu ihrem Haus habe. Wiederholt habe sie sich bei der Hausverwaltung über ihn beschwert.

Unruhe entsteht im Gerichtssaal, als ein älterer Herr

hereinplatzt. Er wolle nur gucken, „ob hier alles mit rechten Dingen zugeht“. Er setzt sich zu den vier Frauen im Zuschauerraum, offensichtlich alles Nachbarn in der Wohnanlage. Als sich herausstellt, dass zwei von ihnen als Zeuginnen aussagen sollen, ist die Anwältin von F. zu Recht empört.

Die beiden werden umgehend nach draußen geschickt, wo sie sich wohl weiter über den Fall austauschten. Denn als Friederike L. als Zeugin aussagt, berichtet sie, was vor der Tür gesprochen wurde: „Das ist so typisch Deutschland. Scheiß-Kanaken kriegen immer recht“. „Die haben gar keine Zeugen, wir haben jetzt drei“ sowie: „Du musst sagen, Du hast die Hand gesehen und die war noch voller Haare“, liest sie aus ihrem Handy, in dem sie sich Notizen gemacht hat, vor. Alles wird akribisch protokolliert und lässt an späteren Aussagen Zweifel aufkommen.

Dass diese Menschen wieder gedeihlich zusammenleben werden, scheint unwahrscheinlich. Die Nachbarn sagen, L. sei immer so aggressiv und würde „die Rassismuskarte ziehen“ und starten eine Unterschriften-Petition „gegen Gewalt“. L. nennt ihre Nachbarn „Nazis“. Bezüglich der Körperverletzung wird Faris F. freigesprochen. Doch Friederike L. vergewissert sich bei der Richterin, dass sie wegen der mitgehörten Sätze im Flur vor dem Saal Anzeige erstatten könne. *Harriet Schwerin*

Neues von der Elbe

BLANKENESE Oldtimertreff

Am Ostermontag konnte nach langer Pause wieder ein Oldtimertreff auf dem Marktplatz Blankenese stattfinden. Die Veranstalter sprechen von einem großen Erfolg und freuen sich über den bisher größten Oldtimer. Die Veranstalter des Oldtimertreffs dürften vor Veranstaltungsbeginn ob der grauen Regenkulisse noch skeptisch gewesen sein. Doch der Marktplatz füllte sich rasch und schnell war klar, der Neustart der Familienveranstaltung glückt. Der Oldtimertreff, der in früheren Jahren auch Blankeneser Benzingespräche (BBG) hieß, erfand sich dabei ein Stück weit neu. Denn erstmals waren nicht nur alte Benziner „eingeladen“. Auch andere antike Fahrzeuge, etwa Fahrräder und Landmaschinen, durften ausgestellt werden. Es blieb jedoch vorerst bei einem schmucken, alten Rad. Außerdem wurde ein kleiner einleitender Vortrag gehalten. Mitorganisator Andreas Köbe berichtet: „In der Tat war der Ostermontag für die BBG ein toller Tag! Obwohl das Wetter nicht wirklich vielversprechend war, fanden sich in den zwei Veranstaltungsstunden über 30 Oldtimer auf dem Markt-

platz ein. Dabei war zum ersten Mal auch ein alter HVV Schnellbus, als sicher größter Oldtimer, der je bei den BBG war!“ Köbe betont: „Das anfängliche Nieselwetter tat der Stimmung keinen Abbruch. Wir freuen uns, dass es endlich gelungen ist, sich wieder legal und ohne Gebühren einmal im Monat auf dem Marktplatz zu treffen.“ Angenehmer Nebeneffekt der Veranstaltung war der rege Besucherstrom in den Cafés am Marktplatz. Die Organisatoren fassen es so zusammen: „Das Konzept ist voll aufgegangen.“



FOTO: BBG/ANDREAS KÖBE

Der größte Oldtimer in der Geschichte der Blankeneser Benzingespräche: Ein alter HVV-Bus.

KONZERT

West-Eastern-Duo im Goßlerhaus

Ausgebildet u. a. an der Hamburger Hochschule für Musik und Theater fanden die deutsche Sopranistin Linda Joan Berg und der iranische Gitarrist Milad Darvish Ghane vor rund fünf Jahren als West-Eastern-Duo zusammen. Über lange Zeiträume gewachsene kulturelle Unterschiede werden von den beiden als Chance gesehen, um Grenzen aufzulösen. Ihr Programm verbindet Musik aus verschiedenen Ländern über Jahrhunderte hinweg bis in die Gegenwart hinein. Angeregt vom persischen Begriff Diwan, der so viel wie Gedichtsammlung bedeutet, rückt hier die enge Verbindung zwischen Literatur und Musik in den Fokus. Neben klassischen, europäischen Werken greifen zeitgenössische Kompositionen dieses Repertoires Variationen orientalischer Klangbilder auf. Eine Verbindung zwischen Osten und Westen entsteht. Einlass ab 18 Uhr, Eintritt 20 Euro, für Mitglieder des Fördervereins 15 Euro. Anmeldung unter Telefon 0157/588 22587 (auch AB) oder per E-Mail an kontakt@foerderverein-gosslerhaus.de

**Mi., 8. Mai, 19 Uhr,
Goßlers Park 1, Blankenese**

R
Rosenhof
SENIORENWOHNANLAGEN
*... denn Sie haben
noch viel vor!*

HERZLICHE EINLADUNG ZUM TAG DER OFFENEN TÜR IM ROSENHOF HAMBURG



**MITTWOCH
15. MAI 2024
14.00 – 17.00 UHR**

Melden Sie sich gern an,
um längere Wartezeiten zu vermeiden.

*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!*

Viele Informationen rund um das Leben und die Betreuungsmöglichkeiten im Rosenhof Hamburg

Individuelle Führungen durch das Haus mit Besichtigung von Musterappartements

Köstliche Kuchen und Torten sowie Kaffee- und Teespezialitäten im Rosenhof-Café

Rosenhof Hamburg • Isfeldstr. 30 • 22589 Hamburg • Telefon 040/87 08 73 37
hamburg@rosenhof.de • www.rosenhof.de • facebook.com/www.rosenhof.de

Tina Aberle
Dr. med. Iyad Darwich

Schnarchtherapie Tinnitus-
und Allergieabklärung

HNO Othmarschen

Waltzstrasse 15
22607 Hamburg

T: 040 89 85 80
www.hnopraxis-hamburg.de



Immobilienmaklerin & Sachverständige für Immobilienbewertung

Die perfekte Immobilie, Ihr neues Zuhause oder auch
Ihr Anlageobjekt zu finden, das ist mein Ziel!

Ein Gutachten, ein unverbindliches Beratungsgespräch
oder auch nur eine „zweite Meinung“ ...
rufen Sie mich gerne an!

Klahn Immobilien e.K.
Claudia Klahn-Schirrmeister
Bahnhofstraße 29
22880 Wedel
04103 – 9000 551
0172 – 534 0009
www.klahn-immobilien.de



Mitglied im



alarmtechnik-west.de Lars Kührmann



JUBILÄUM



Meisterbetrieb seit 2004 für:

- Elektroinstallationen • Reparatur von Kleingeräten
- Alarmanlagen • Videoüberwachung
- Telefonanlagen • Netzwerktechnik • Wartung

Tel. 040 / 81 95 77 88 · Mobil 0172 / 428 24 55
Mechelnbusch 10 · 22559 Hamburg-Rissen



SPRAWA-HAUSSERVICE
Dienstleistungen für Haus und Grund

Renovierungsarbeiten

Malen - Tapezieren - Altbausanierung

Marek Sprawa Tel. 04103 / 803 81 61 mail@sprawa.de www.sprawa.de

Schlosserei Frank Bockwoldt

METALLBAUMEISTER

Gitter • Geländer • Tore

Wedeler Landstraße 107 · 22559 Hamburg-Rissen
Tel.: 81 48 09 · Fax 81 47 76
www.schlosserei-bockwoldt.de

BEMERKENSWERTES



Brigitte Schwarz, Ulrike Wüsthoff, Stiftungsvorsitzende
Hannelore Lay, Wibcke Rajner

ENGAGEMENT FÜR KINDER

Ladies Lunch der Stiftung Kinderjahre

Anfang April fand unter dem Motto „Wir bringen Gesundheit ins Klassenzimmer“ der diesjährige Ladies Lunch von Hannelore Lay im Restaurant Claas in der HafenCity statt. Ein selbstbestimmtes und erfülltes Leben wurzelt in der Chancengerechtigkeit für Schülerinnen und Schüler. Dafür setzt sich die Stiftung Kinderjahre an Hamburgs Schulen ein – Tag für Tag, mit klugen, konkreten und kreativen Konzepten und dem engagierten Einsatz von Experten wie Ehrenamtlichen. Die Ärztliche Gesellschaft für Gesundheitsförderung e. V. (ÄGGF) engagiert sich in Schulen mit Informationsstunden zu Gesundheitsthemen und Prävention.

Dr. Karen Reinecke, Vorstand ÄGGF, erläuterte in einem Vortrag Ziele, Durchführung und Erfolge dieser Arbeit.

Die renommierte Stiftung ist seit ihrer Gründung im Jahr 2004 in einem breiten Handlungs-Spektrum vielen Hamburger Schulen ein erfolgreicher Partner. In der Förderung von benachteiligten Kindern und Jugendlichen in Hamburger Problembezirken hat die Stiftung einen vielfach anerkannten Beitrag zu mehr Chancengerechtigkeit geleistet: „In Hamburg sind wir in diesem Punkt als Stiftung führend und wurden für unsere Aktivitäten vielfach ausgezeichnet“, so Hannelore Lay, Stifterin und Vorstandsvorsitzende.

Der Stiftungsvorstand lud gemeinsam mit Claas-Henrik Anklam zum Ladies Lunch 2024 ein, auch um über weitere Pläne und Ziele für das Jahr 2024 zu sprechen.

Die Gäste des Ladies Lunch erlebten junge Künstler der Hochschule für Musik und Theater, einen qualifizierten Einblick in die Gesundheitsbildung und wurden mit kulinarischen Genüssen vom Claas-Team verwöhnt.

Aus Blankenese: Sylvia Wenz und Marie-Christine Kliess





Undine und Harald Baum

VIER JAHRESZEITEN

125 Jahre Pantaenius

Das Versicherungsunternehmen Pantaenius (Yacht- und Schiffsversicherungen) feierte sein bemerkenswertes 125jähriges Jubiläum mit 250 geladenen Gästen im Hotel Vierjahreszeiten. Das Familienunternehmen rund um die Blankeneser Undine und Harald Baum mit seinen 400 Mitarbeitern in aller Welt, lieferte ein abendfüllendes Programm mit historischen Einblicken. Höhepunkt war der Vortrag über die Entwicklung des Unternehmens durch Schauspieler Joachim Luger (Hans Beimer). Die hanseatisch-maritime Gesellschaft feierte die Baums.

Sünje Bruhne, Engelke Schümann
mit Britta Schümann

GEMEINDEAKADEMIE BLANKENESE

Lesung aus „Deutsche Lebenslügen“

Der deutsche Jude Philipp Peyman Engel ist schockiert, dass die Empörung in Deutschland so zögerlich zum Ausdruck komme – aber nicht überrascht. Seit Jahren verfolgt der Chefredakteur der Jüdischen Allgemeinen die „Anbiederung der deutschen Politik an die Feinde Israels und den alltäglichen Antisemitismus aus allen Ecken der Gesellschaft“ – von Rechten, von Linken, von muslimischen Migranten. Im Gespräch mit Pastor Frank Engelbrecht stellt Engel sein Anfang März erschienenes Buch „Deutsche Lebenslügen. Der deutsche Antisemitismus wieder und wieder noch“ vor.

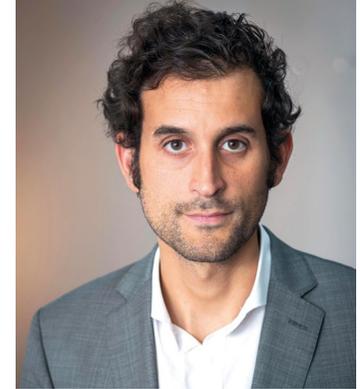


FOTO: MARCO JIMBERG

Autor Philipp Peyman Engel

Der Eintritt beträgt 10 Euro, Anmeldungen unter gemeindeakademie@blankeneser-kirche.de oder Telefon 86 62 50 16.

Mo., 13. März, 19 Uhr,
Gemeindehaus Mühlenberger Weg 64a, Blankenese

SCHULFEST

16. Mai 2024

BALLIN AN BORD
in Kitas, Schulen und am Meer

Die Schule Windmühlenweg in Groß Flottbek feiert ihr **70-jähriges Bestehen & 10 Jahre erfolgreicher Ganztags** in Kooperation mit der Ballin Stiftung e.V.!

Dieses besondere Jubiläum feiern wir mit einem großen **Schulfest** am **16. Mai von 14.30 bis 17.00 Uhr**. **Wir laden alle ein, an diesem Tag dabei zu sein und unsere Schule kennenzulernen.**

Es gibt ein buntes Programm mit zahlreichen Spiel- und Mitmachangeboten. Wir freuen uns über viele große und kleine Gäste!

SCHULE WINDMÜHLENWEG
Grundschule mit Vorschulklassen
Windmühlenweg 17 · 22607 Hamburg
Tel. 040/428 93 95-0
www.schule-windmuehlenweg.hamburg.de

Sanitäre Anlagen
Bauklempnerei · Dacharbeiten
Gasheizungen · Kundendienst



MÖLLER SANITÄRTECHNIK
Holtkamp 13 · 22589 Hamburg · Tel. 870 20 22
www.moeller-sanitaer.de

HS BauTeam
seit 1985

Planung · Betreuung · Ausführung · Qualität nach Maß



Wir bauen Einfamilien-, Doppel- und Mehrfamilienhäuser als freie Planungen nach den Wünschen unserer Bauherren.

Wir suchen Grundstücke
für unsere Bauinteressenten

HS BauTeam · Hauptstr. 83 · 25462 Rellingen
Tel. (04101) 59 40-0 info@hs-bauteam.de www.hs-bauteam.de



ENDZEIT-THRILLER

Furiosa – A Mad Max Saga

Es ist wieder Endzeitstimmung angesagt. Mit Furiosa geht der fünfte Mad Max-Film an den Start. Wieder führt Kult-Regisseur George Miller („Three Thousand Years of Longing“) Regie. Er war und ist das Mastermind hinter Mad Max, dem Goldkind des Genres: In der staubigen postapokalyptischen Zukunft herrscht das Recht des Stärkeren. Eine der kostbarsten Ressourcen ist Benzin – Endzeit eben. Dieses Mal steht Furiosa im Zentrum. Die Figur wurde vor neun Jahren in „Mad Max: Fury Road“ eingeführt. Damals wurde sie von Charlize Theron („Monster“) gespielt.

Nun wird die Kämpferin Furiosa von Anya Taylor-Joy („Damen Gambit“) verkörpert und so bildet auch erstmals eine Heldin das Herz eines Mad Max-Films. Zur Geschichte: Als die

Welt untergeht, wird die junge Furiosa vom Grünen Ort der vielen Mütter entführt und fällt in die Hände einer großen Bikerhorde unter der Führung des Warlords Dementus. Bei ihrem Streifzug durch das Ödland stoßen sie auf die Zitadelle, die vom Immortan Joe beherrscht wird. Während die beiden Tyrannen um die Vorherrschaft kämpfen, muss Furiosa viele Prüfungen überstehen, während sie die Mittel zusammenstellt, um ihren Weg nach Hause zu finden. Ganz ohne Vorwissen über „Fury Road“ ist es schwer, hier in den vollen Genuss zu kommen. Unstrittig bleibt, dass „Furiosa“ in allen Belangen brillant ist.

Ab 23. Mai im Kino



FOTO: 20TH-CENTURY STUDIOS

Noa (Owen Teague) und Dar (Sara Wiseman) auf ihrer gefährlichen Reise

SCI-FI

Planet der Affen – New Kingdom

Der neue Planet der Affen-Film spielt Generationen nach Caesars Herrschaft und ist der Beginn einer neuen Trilogie: Die Affen sind nunmehr die dominierende Spezies des Planeten und leben in Harmonie, während die Menschen nur noch ein Schattendasein führen. Während ein neuer tyrannischer Affenführer sein Imperium aufbaut, begibt sich der junge Affe Noa auf eine erschütternde Reise, die ihn dazu bringt, alles, was er über die Vergangenheit zu wissen glaubt, infrage zu stellen. Er muss Entscheidungen treffen, die die Zukunft für Affen und Menschen gleichermaßen bestimmen werden.

Ab 8. Mai im Kino

FOTO: PARAMOUNT PICTURES



FANTASY-KOMÖDIE

IF – Imaginäre Freunde

IF: Imaginäre Freunde erzählt die magische Geschichte von Bea (Cailey Fleming), die ihre Vorstellungskraft wiederentdeckt. Mit der Hilfe eines Nachbarn, gespielt von Ryan Reynolds, taucht sie ein in die unglaubliche

Der große süße Flauschfreund Blue

Welt der imaginären Freunde, kurz: IFs. So tummeln sich hier aufbauende Flauschmonster, Einhörner und andere IFs. Voller Herz und Humor, spannend und einfallreich – IF: Imaginäre Freunde ist ein Abenteuer für Klein und Groß.

Ab 16. Mai im Kino

HORROR

Tarot

Beim Lesen von Tarotkarten gibt es eine unantastbare Regel: Benutze niemals die Karten von jemand anderem. Als eine Gruppe von Freunden genau mit diesem Gebot leichtsinnig bricht und sich mithilfe von verfluchten Karten ihre Zukunft vorhersagt, entfesseln sie unbewusst eine unaussprechliche böse Macht, die im Tarot eingesperrt war. Nun ereilt eine Person nach der anderen das Schicksal, das die Karten prophezeit haben. Das Rennen, um der tödlichen Zukunft zu entkommen, beginnt.

Ab 9. Mai im Kino



FOTO: SONY PICTURES CLASSICS

Larsen Thompson (Elise) begegnet ihrem Schicksal ...

Unsere Welt



ENTWICKLUNGSPLAN

Mehr Kleingärten für Hamburg gefordert



FOTO: KELLY SIKEMAU/UNSPLASH

Immer mehr Menschen in Hamburg wollen einen Kleingarten.

In Hamburg gibt es rund 33.000 Kleingarten-Parzellen. Rechnet man ihre Fläche zusammen, käme man auf ein Areal, das siebenmal so groß wäre wie der Altonaer Volkspark. Die Kleingärten sind also nicht nur kleine Naherholungsgebiete und Rückzugsorte. Sie sind durchaus auch von ökologischer Bedeutung für die Stadt. Viele Menschen in Hamburg wollen in das Thema Kleingarten einsteigen. Doch das ist gar nicht so einfach. Die Plätze sind begrenzt, die Wartelisten entsprechend lang.

Die Linke in Hamburg forderte daher kürzlich

in der Hamburger Bürgerschaft einen Kleingarten-Entwicklungsplan. Er soll für mehr Kleingarten-Parzellen in der Hansestadt sorgen.

NEUE GRENZWERTE

Hamburg muss nachsteuern

Im vergangenen September hatte der Senat das Dieselfahrverbot an der Max-Brauer-Allee und der Stresemannstraße aufgehoben. Die Verschärfung der EU-Grenzwerte für Luftschadstoffe zeige nun, dass dies zu kurzgefasst war, meint der BUND Hamburg. Ab 2030 gelten in der EU neue Grenzwerte für die Luftqualität. Um sie zu erreichen, müsse Hamburg die Verkehrswende massiv vorantreiben und Lösungen für die Parkraumbewirtschaftung finden, so der BUND weiter.

www.bund-hamburg.de

ANZEIGE

ENERGIE-TIPP

Effizienzrekord aus Österreich

Wärmepumpen von Lambda haben in offiziellen und unabhängigen Tests Höchstwerte in der Energieeffizienz erreicht. Die Testergebnisse belegen die herausragenden Effizienzdaten der Lambda Wärmepumpen. Sie zeigen beeindruckende SCOP-Werte von 6,0 beim Einsatz in Fußbodenheizungssystemen und 4,5 bei einer Nutzung mit Heizkörpern. Die Auswertung zeigt, dass diese Wärmepumpe mit einem 32 Prozent geringeren Stromverbrauch gegenüber dem Durchschnitt der getesteten Luftwärmepumpen auskommt. Außerdem übertrifft sie damit auch alle offiziellen Prüfergebnisse von Sole-Wärmepumpen. Die bisherige Annahme, dass Sole-Wärmepumpen effizienter als Luftwärmepumpen sind, gilt somit zumindest nicht, wenn es sich um eine Lambda Wärmepumpe handelt. Besonders bei der Sanierung von Wohnhäusern kann eine Lambda Wärmepumpe optimal eingesetzt werden. Alle Modelle sind stufenlos vollmodulierend. Das heißt: Es wird immer genau so viel Heizleistung erzeugt, wie gerade für die Gebäudebeheizung benötigt wird. Daraus resultieren geringere Energiekosten, höhere Betriebssicherheit und kontinuierliche Wärmeabgabe.

Im Praxiseinsatz im Westen von Hamburg sind unsere Kunden begeistert. Wir empfehlen das Gerät jedem, der ein besonders durchdachtes System für die Sanierung sucht.

www.diehn-heizungstechnik.de/lambda-hamburg



FOTO: TOM QUANDT

Lars-Oliver Breuer, Diehn Heizungstechnik

WATTENMEER

Seepferdchen und Schildkröten

FOTO: JANA NAGELESEN



Seltener Fund: Dieses Seepferdchen wurde am 20. Januar 2023 in St. Peter-Ording angespült.

wurde im September eine tote Lederschildkröte aus der Nordsee vor Schleswig-Holstein geborgen. Ebenfalls zunehmend häufig sind Entdeckungen von Seepferdchen in den Spülsäumen am Wattenmeer.

Die Schutzstation Wattenmeer unterstützt die Meldung solcher Funde über ihre App Beach Explorer, die vom Bundesamt für Naturschutz gefördert wird. Diese Daten ermöglichen Rückschlüsse auf Effekte des Klimawandels und von Meeresschutzmaßnahmen.

www.beachexplorer.org/apps

Im vergangenen Winter wurden entlang der Nordseeküste mehrere seltene Tiere angespült. Laut Rainer Borchering von der Schutzstation Wattenmeer entdeckte man auf den Inseln Norderney und Amrum jeweils eine Meereschildkröte, während auf Sylt sogar zwei Exemplare gesichtet wurden. Diese Anzahl entspricht der Gesamtzahl der Funde der vergangenen 15 Jahre. Darüber hinaus



FOTO: LSBG

Bauarbeiten am Kreetzsander Hauptdeich im August 2023

HOCHWASSERSCHUTZ

Deiche werden höher

Ende März kündigte Hamburgs Umweltbehörde an, weitere Deiche zu erhöhen, um die Stadt gegen höhere Pegelstände zu sichern. Diese gelten als sichere Folge des Klimawandels.

Ab Anfang April wurden 700 Meter des Kreetzsander Hauptdeichs erneuert und um einen Meter erhöht. Die Erhöhung des Obergeorgswerder Hauptdeichs ist bereits abgeschlossen. Beide

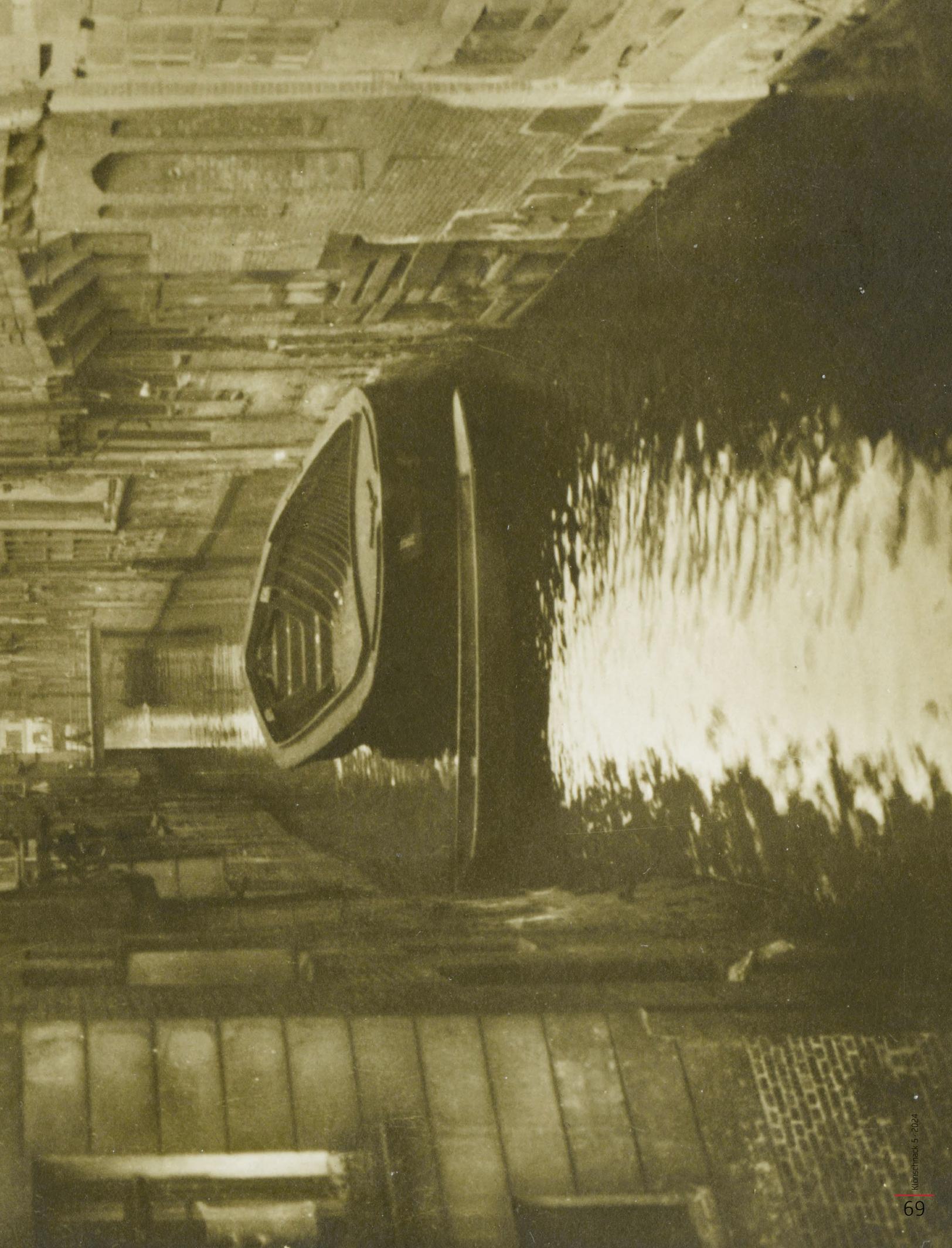
Deiche haben letztlich eine Höhe von neun Metern. Eine weitere Deicherhöhung findet am Harburger Hauptdeich statt. Insgesamt möchte die Umweltbehörde in diesem Jahr 1,3 Kilometer Deichlinie erneuern. Lesen Sie zu den Details auch unseren ausführlichen Bericht in der Januarausgabe über den Hochwasserschutz in Hamburg.

www.lsbj.hamburg.de

Feierabend am Fleet mit Reimersbrücke an einem Freitagnachmittag in den 1920er Jahren

Der niederdeutsche Begriff „Fleet“ findet seinen Ursprung bei den Worten „fließen“ und „Fluss“. Seit dem Mittelalter durchziehen diese Wasserstraßen die Hansestadt. Die tideabhängigen Wasserwege sind auf ihrer innerstädtischen Ausbreitung zwar zurückgefahren worden und haben ihre ursprüngliche Bedeutung verloren. Während sie früher ausschließlich dem Warentransport vorbehalten waren, dienen sie heute mehr oder weniger dem touristischen Vergnügen.

Hamburg hat aktuell noch 17 Fleete – Alsterfleet, Nikolaifleet, Bleichenfleet und Herrengrabenfleet zählen zu den bekanntesten. Das Foto stellte Renate Deutschendorf zur Verfügung.





Ihnen kann doch
keiner etwas
vormachen!

Großes Können!

Werben Sie jetzt! Buchen Sie Ihre Anzeige inkl. Textbeitrag
in unseren Anzeigensonderveröffentlichungen



Die Sonderseiten im Juni
TIPPS & TRENDS
Querbeet

Buchen
Sie bis zum
15. Mai
Ihren
Werbeauftritt!



Die Sonderseiten im Juli
**SOMMER IN
DER STADT**
Alles, was jetzt Freude macht

Buchen
Sie bis zum
13. Juni
Ihren
Werbeauftritt!



Die Sonderseiten im August
**EIN KESSEL
BUNTES**
Lassen Sie sich überraschen!

Buchen
Sie bis zum
16. Juli
Ihren
Werbeauftritt!



Blankeneser Landstr. 2a · 22587 Hamburg
040 86 66 69-0 · www.kloenschnack.de



Klönschnack – eine Welt für sich...
... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

Das Thema des Monats

LEBENS Lust



Sonnige Aussichten
im Mai 2024

FOTO: SVEN MIROW PHOTOGRAPHY



Volksfeste beleben die warme Jahreszeit und bieten eine willkommene Gelegenheit, das Alte Land zu besuchen.

Ausflüge Sommer im Alten Land

Die warmen Wonnemonate sorgen für schöne Tage in Norddeutschland und bieten Gelegenheit für Ausflüge. Besonders das Alte Land mit seinen Obstspalieren, alten Häusern und Deichen ist nun ein perfektes Ziel.

Die Vielfalt des Alten Landes lebt mit den Jahreszeiten – im Frühjahr blühen die Obstbäume in ihrer vollen Pracht in Weiß-rosa und die kleinen Bienen bestäuben fleißig summend die Blüten. In den Sommermonaten wachsen die großen roten Kirschen an den Bäumen heran und lösen den Wunsch zum Naschen bei Jedermann aus. Im Herbst beradelt man die Plantagen und sieht – so weit das Auge reicht – vollbehängene Apfelbäume mit knackfrischen Äpfel, die nur darauf warten, geerntet und regional im Hofladen verkauft zu werden.



Trachten: Das alte Brauchtum wird noch immer gepflegt.

Altländer Blütenfest

Die warme Jahreszeit startet hier mit dem Altländer Blütenfest. Jedes Jahr am ersten Maiwochenende ist das Alte Land im Trubel. In Jork wird eine Bühne aufgebaut mit Musik- und Unterhaltungsprogramm und es gibt Kunsthandwerk zu sehen. Höhepunkt: Die neue Blütenkönigin wird ge-

krönt. Das Fest findet bereits seit 1982 Jahr für Jahr in Jork statt.

4. und 5. Mai, Jork

Altländer Kirschmarkt

Um 11 Uhr werden die Kirschen in einer feierlichen Prozession zum Markt gebracht. Dann folgt den ganzen Tag über ein buntes Programm mit Tanzgruppen, Kunsthandwerkerausstellung, Kinderspielen und natürlichen Kirschen naschen. Der Kirschmarkt ist Teil der Altländer Kirschenwochen, während derer Besucher von Ende Juni bis Anfang Juli auf zahlreichen Höfen die verschiedenen Kirscharten ver-

kosten können. Denn Kirsche ist nicht gleich Kirsche. Die Sorten tragen klingende Namen wie Valeska, Regina, Kordia und Oktavia.

So., 7. Juli, Jorker Rathaus, Jork

Dorfbummel und Museumsbesuch

Neben den Märkten und Festen bietet gerade Jork viel Zerstreuung, auch an Regentagen.

Der zweistündige Dorfbummel kann von Gruppen ab acht Personen gebucht werden. Die Führung vermittelt viel Wissenswertes über die Geschichte des Ortes sowie aktuellen Klatsch. Stationen sind die St. Matthias-Kirche, das Rathaus, der historische Ortskern, ein Obsthof und auch das Museum. Letzteres ist von April bis Oktober zwischen 11 und 17 Uhr geöffnet (außer montags) und gibt Einblicke in die Geschichte der Region.

Reservierung und weitere Informationen online: www.tourismus-altesland.de



Die Obstblüte dauert etwa bis Mitte Mai.

Sonntagsverkostungen in der Nordik Edelbrennerei

Wo Obst ist, darf der Schnaps nicht fern sein. Jeden Sonntag können Besucher von 15 bis 16 Uhr die typischen Brände der Region kosten. Dazu gehört eine Führung durch den Betrieb. Ab 18 Jahren. Weitere Informationen und Reservierung online: **www.tourismus-altesland.de**

Miteinander reisen, mehr erleben

Die Natur präsentiert sich in sattem Grün, bunte Frühlingsblumen sprießen. Aufbruchsstimmung liegt in der Luft. Warum also nicht gleich den Koffer packen und gemeinsam mit maximal 30 netten Mitreisenden zu einer großen Entdeckungstour nach Südengland und Nordfrankreich aufbrechen? Dorthin fährt der knallrote



FOTO: ANTONIO GAUDENCIO

Etrétat an der französischen Alabasterküste

Tour sind Brighton, die Jurassic Coast, die Isle of Wight, St. Malo, Jersey, Mt. Saint Michel und die Alabasterküste mit Etrétat und Cap Fagnet.

Weitere Infos und Kataloge: Reisering Hamburg, Adenauerallee 78 (ZOB), Innenstadt, Telefon 280 39 11 und 721 32 00, www.reisering-hamburg.de

5-Sterne-Reisebus des Reisering Hamburg. Die Daten: 7. bis 16. Juni (2.199 Euro p. P. im DZ/HP). Zum Service gehören ein komfortabler Haus-zu-Haus-Taxiservice und eine kostenlose Einzelplatzgarantie für Alleinreisende. Ebenso im Preis enthalten sind ein abwechslungsreiches Besichtigungsprogramm und die Übernachtungen in guten Hotels mit Halbpension. Stationen der an Höhepunkten reichen

Genussmomente für jeden Tag

Delikate spanische Tapas sind ohne Zweifel immer ein Highlight und werden gerne als Motto für besondere kulinarische Abende ausgelobt. Aber auch im Alltag hält das Team von Calpesa verschiedene Tapas-Klassiker für den spontanen Genuss bereit. Ob exzellente vorgegarte Tortilla oder Datteln im Speckmantel für die Pfanne bzw. den Ofen zu Hause: Der Spanier in der Schützenstraße schafft in jedem Fall genussvolle Abwechslung. Genauso sorgen die marinierten Oliven im Snackbeutel für mediterranes Feeling in der Mittagspause.

Auch der Weingenuß kommt nicht zu kurz: Wer unter der Woche komplett auf Alkohol verzichten möchte, dem bietet Calpesa mit der Weinserie Natureo eine köstliche Alternative. Aber natürlich sind auch klassische Weine in allen Farben zu haben. Tipp: Bei allen Fragen rund um die kulinarische Vielfalt Spaniens steht Ihnen das Team von Calpesa mit Tipps und Empfehlungen gerne zur Seite.



Köstliche Datteln im Speckmantel

Calpesa – Spanische Lebensmittel & Weine für Jedermann, Schützenstraße 91, Bahrenfeld, Telefon 85 60 27, www.calpesa.de

GARTENMÖBEL

Strandkörbe Sonnenschirme

SAISONSTART SET PREISE
AB 4 SESSEL + TISCH
ODER EINER LOUNGE
LIEFERUNG FREI HAUS

24 Jahre gleich ums Eck
Herzlich Willkommen!

scan me

Osdorfer Landstr. 253 · Hamburg · Tel. 040 80010227
www.gartenmoebel-hamburg-shop.de

Kostenfreies Probetraining!
Infos unter
040-890 60150

Fitness-Studio

qualifizierte Trainer
individuelle Betreuung
Schwimmbad und Sauna
Sportkurse

Bertrand-Russell-Straße 4 · 22761 Hamburg
Telefon 040-890 6010 · www.vafev.de

Verein Aktive Freizeit e.V.

JOHANNIS
Apotheke

La mer

Feuchtigkeitsbehandlung
Für mehr Frische und Ausstrahlung!
Dauer ca. 60 min inkl. Ampulle € 68,-
Reservieren Sie Ihren persönlichen Termin!

Blankeneser Bahnhofstr. 26 · 22587 Hamburg
www.johannis-apotheke-blankenese.de · Tel. 86 02 45

Raubkatze

Superlative der Trikes: Der feine, britische Roadster mit elegantem, rasantem Auftritt und einzigartigem Fahrkomfort. Verlangt täglich nach mehr.

ICE SPRINT X Britischer, exklusiver Stahlrahmen, Ausstattung in Spitzentechnologie. Komfortsitz in 3 Ausführungen und auf Wunsch auch mit starkem SHIMANO-Elektroantrieb.

DER Asphalt-Gleiter für jedes Alter.

Liegeradstudio

Liegeräder, Trikes - Fahrradwerkstatt & Service
Telefon 040 395 285 - Osdorfer Landstraße 245 - Hamburg
www.liegeradstudio.de

KOMÖDIE WINTERHÜDER FÄHRHAUS **k**

JOCHEN BUSSE IN
WEISSE TURNSCHUHE

KOMÖDIE VON **RENE HEINERSDORFF**
REGIE: **URS SCHLEIFF**

MIT **SIMONE PFENNIG, FLORIAN ODENDAHL, CLAUD THULL-EMDEN**

31. MAI BIS 14. JULI 2024
EINE CO-PRODUKTION MIT DEM THEATER AN DER KÖ DÜSSELDORF

Karten-Telefon: (040) 480 680 80 **f i s** www.komoedie-hamburg.de

FOTO: MALIK PAHLMANN / SOLARLUX GMBH



Die Glas-Faltwand schafft offene Übergänge und verfügt über eine exzellente Schalldämmung.

Wohnräume nach draußen öffnen

In vielen Häusern und Wohnungen findet sich eine Kombination aus einem breiten Fenster und schmaler Terrassentür. Doch so muss der Zugang zum Garten oder Balkon nicht aussehen. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, großzügige Verbindungen zwischen drinnen und draußen zu schaffen. So zum Beispiel mit der Glas-Faltwand von Solarlux. Als Fenster und Tür in einem öffnet sie einen Raum barrierefrei und lässt viel Licht herein. Die Glaselemente werden nach dem Ziehharmonika-Prinzip zur Seite geschoben und in einem Paket zusammengefasst. So entsteht ein völlig neues, sehr großzügiges Wohn- und Raumgefühl. Die Glas-Faltwand gibt es in zahlreichen Ausführungs- und Öffnungsvarianten sowie in verschiedenen Farben und Materialien wie Aluminium, Holz oder Holz-Aluminium. Erhältlich ist sie beim Solarlux-Partner Sonne Rundum in Schenefeld. **Sonne Rundum, Hauptstraße 55, 22869 Schenefeld, Telefon 040/83 01 99 90, www.sonne-rundum.de**

Alles neu macht der Mai

Klingt einfach, ist es auch. Man muss sich nur auf seinen Weg machen. Der Coach und Physiotherapeut Andreas Deutsch hat das getan und alles erscheint im neuen Gewand: neues Logo, neuer Internetauftritt und personelle Verstärkung. Ab dem 1. Mai wird die ehemals „Physiolounge“ genannte Praxis, jetzt „Andreas Deutsch Coaching & Physiotherapie“, durch Jan Turek unterstützt. Er ist Fachmann für die Wirbelsäule, Bobath, manuelle Lymphdrainage und bietet sich auch als persönlicher Trainer an. So ist die Vielfalt der Möglichkeiten in der Physiotherapie wieder größer geworden, das Team freut sich. Und Praxisinhaber Andreas



Andreas Deutsch

Deutsch kümmert sich zudem als psychologischer Berater um die Psychosomatik und arbeitet als Coach. Lassen Sie sich auf Ihrem Weg zu körperlichem Wohlbefinden und einem gelassenen Geist begleiten und unterstützen, damit Sie fit in den Frühling starten können. **Andreas Deutsch – Coaching & Physiotherapie, Blankeneser Landstraße 53, Blankenese, Telefon 86 64 51 85, www.andreas-deutsch.com**

Kürschner im Jahr 2024

Seit 1977 fertigt Fur & Fashion Ulf Heinrich Mode als nachhaltiges Naturprodukt. Es sind die Kombinationen von Leder, Fell, Cashmere, Wolle und Seide, die den Meisterbetrieb in Blankenese in besonderer Weise auszeichnen.



Blouson in Nappaleder

Fur & Fashion Ulf Heinrich,
Dockenhudener Straße 4-6, Blankenese, Telefon 86 79 36,
www.ulfheinrich-pelz-hamburg.de

Für diesen Sommer hat das Team eine leichte und moderne Lederkollektion in frischen Farben umgesetzt. Der Kürschnerbetrieb legt seinen Fokus auf Nachhaltigkeit. Mittels ReFur bekommt der alte Pelz ein neues Leben: Das Fell wird geschoren und gefärbt und z. B. als Wendemantel, Innenfutter oder Kuscheldecke nach Maß gearbeitet. Tipp: Lassen Sie sich für Pelz neu begeistern, Ulf, Mona und Danny Heinrich freuen sich auf Ihren Besuch.

Sale und Umzug

Bei den Elbsternen laufen die Umzugsvorbereitungen auf Hochtouren. Das Team ist fleißig dabei zu messen, zu schrauben, aufzubauen, einzurichten und ab und zu schon einmal mit einem Glas Prosecco anzustoßen. Denn die Elbsterne freuen sich riesig über ihren neuen

Tresen, die schönen Regale und die neue Location. Und natürlich über die tolle Unterstützung von ihren Familien und Freunden! Im neuen Concept Store erwartet die Besucherinnen und Besucher eine bunte und schöne Produktpalette aus den Bereichen Dekoration, Lifestyle, Fashion, Lingerie, Papeterie, Bad-Accessoires und Tischkultur.

Elbsterne, Concept Store, Hasenhöhe 6, Blankenese,
Telefon 18 12 07 39, www.elbsterne.com



Die Elbsterne sind umgezogen

Frischer Spargel und leckere Erdbeeren

Ab sofort bekommen alle Spargelfreunde im Hofladen auf Gut Kuhla in Himmelforten wieder täglich von 8 bis 18.30 Uhr feldfrischen Spargel. Auch die passenden Begleiter finden sie dort – von neuen Kartoffeln über würzigen Schinken, Eier und Soßen, hausgemachte Fruchtaufstriche und Liköre bis hin zu frühlingsfrischen Weißweinen und aromatischen Erdbeeren. Kurzum: Es ist alles im Angebot, was man für einen perfekten Spargel- und Frühlingssgenuss benötigt.

Auch die Verkaufsstände in Blankenese, Groß Flottbek und Ottensen sind geöffnet und bereiten damit allen eine Freude, die zu Hause ein leckeres und gesundes Essen genießen möchten.

Gut Kuhla, Hofladen, Kuhla 8, 21709 Himmelforten, Spargel-Verkaufsstände:
Blankenese, Blankeneser Bahnhofstraße 31, Groß Flottbek, Beselerstraße 27,
Ottensen, Friedensallee 88, www.spargelhof-heuer.de/gut-kuhla/



Hennes und Josefine mit selbstgestochenem Spargel auf Gut Kuhla

Kommen Sie mit!

DIE 2TE HEIMAT HAMBURG
HEIMAT pur
SEIT 2007

2 HEIMAT THEATERSALON

Schützenstr. 21 (Phoenixhof)
© 040 30 60 65 41 | die2teheimat.de

EIN PICKNICK IN DER CHAMPAGNE

Inmitten spektakulärer Geschichten verwandeln wir unser Theater zum romantischen Weinberg und verbinden die Verkostung edler Champagner mit Theater und feinen Speisen!

Eine Liebeserklärung an das Leben und an ein sehr besonderes Fleckchen Frankreichs.

Ausführliche Informationen zu unserem **Champagner-Tasting:**



FOTO: TOBIAS TRAPP



Blick in ein neu gestaltetes Landhauszimmer

Oase der Entspannung in der Heide

Im vergangenen Jahr feierte das Ringhotel Sellhorn 150-jähriges Jubiläum, nun geht die erfolgreiche Unternehmensgeschichte weiter. Inzwischen in sechster Generation geführt, ist das Ringhotel Sellhorn bekannt für Sport und Erholung in wunderschöner Natur, für Wellness im eigenen SPA und im großen Hotel-Schwimmbad, für Geschäftsessen, Familienfeiern, Hochzeiten und Tagungen in persönlicher Atmosphäre. In den letzten Monaten wurden alle Zimmer und Suiten sowie die Badezimmer im Eichenblickflügel komplett renoviert und neu gestaltet. „Ich freue mich sehr über die ersten begeisterten Kommentare unserer Hotelgäste zu unserer neuen Raumgestaltung, an der wir lange getüftelt haben, um es so zu einem harmonischen Ganzen in historischer Kulisse werden zu lassen“, sagt Hoteldirektorin Nele Landschof von der Gastgeberfamilie Dierksen und Landschof.

Ringhotel Sellhorn, Winsener Straße 23, 21271 Hanstedt/Nordheide, Telefon 04184/80 10, www.hotel-sellhorn.de

Guter Rat fürs Rad

Im Radhaus Köhler werden Sie bei allen Fragen rund ums Fahrrad fündig. Ob eine Fahrradinspektion – die beste Zeit dafür ist übrigens jetzt im Frühjahr – ein neues E-Bike oder City-Rad oder reflektierendes Zubehör für die Abende: Im umfangreichen Sortiment ist alles dabei!

Das Fahrradgeschäft mit über 100 Jahren Tradition und Erfahrung bietet Ihnen einen Rundum-Service und steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Das Lager ist gut gefüllt, zahlreiche E-Bikes von Velo de Ville, Brennabor sowie Excelsior stehen bereit und warten auf eine



Rundum-Service bei Jan Köhler

Probefahrt. Sie sind auf der Suche nach einem Geschenk? Gutscheine vom Radhaus sorgen für Freude!

Tipp: Schauen Sie am verkaufsoffenen Sonntag, 12. Mai, vorbei!

Radhaus Köhler, Bahnhofstraße 69, 22880 Wedel, Telefon 04103/24 95, www.radhaus-koehler.de

SPARGELFRÜHLING



Gut Kuhla

www.gutkuhla.de

Spargel,
Grünpargel
und Erdbeeren

für Genießer

HH-BLANKENESE
Blankeneser Bahnhofstraße 31

HH-GROSS FLOTTBEK
Beselerstraße 27

HH-OTTENSEN
Friedensallee 88

Infos zu unseren Verkaufsständen
unter www.gutkuhla.de

Mittwochs 20% auf alle Sorten!

Kuhla 6 · 21709 Himmelporten
Tel. 04144 5801 · info@gutkuhla.de



MADEROS
Terrassendächer & Glashäuser

Bereit für den Frühling? Ihr Garten – Ihr Rückzugsort

Erleben Sie den Frühling in seiner vollen Pracht unter einer maßgefertigten Terrassenüberdachung von Maderos. Genießen Sie Ihre grüne Oase vom Frühjahr bis in den Herbst.

Große Ausstellung vor den Toren Hamburgs | ☎ 04108 41429-0 | www.maderos.de





terre des
hommes

Hilfe für Kinder in Not

www.tdh.de

Lust auf Mode aus Nienstedten

„Jetzt ist die Zeit für einen Wechsel im Kleiderschrank“, sagt Birgit Euler-Engelhardt, Inhaberin von Markt 26, der Boutique für Damen- und Herrenmoden in Nienstedten. Man kann ihr nur zustimmen, denn es kommen tatsächlich sonnige Aussichten auf uns zu. „Der Frühsommer steht vor der Tür und macht so richtig Lust auf neue, frische Outfits“, erzählt Birgit Euler-Engelhardt. „Farben werden jetzt bewusst als Akzente zu neuen Looks kombiniert und warten nur darauf, von Ihnen anprobiert zu werden.“ Das gilt z. B. für den hochwertigen Gehrock von White Label, der zusammen mit Pulli, Tasche und pinkfarbenen Schuhen ein echter Hingucker ist. Apropos Pink: Jeder Kunde erhält ab sofort beim Kauf ein pinkfarbenes Geschenk der Extraklasse. Lassen Sie sich überraschen! Das Team von Markt 26 freut sich auf Ihren Besuch und darauf, Sie ganz persönlich in einem gepflegten Ambiente beraten zu dürfen.



**Boutique-Inhaberin
Birgit Euler-Engelhardt**

**Markt 26 Nienstedten,
Nienstedtener Marktplatz 26,
Telefon 41 42 06 44, www.markt26-mode.de**

8 Jahre Goldstücke – wir möchten mit Ihnen feiern!

8% Rabatt auf Ihren Einkauf beim Verkaufsoffenen Sonntag am 12.05. in Wedel

Goldstücke

Wohnaccessoires · Möbel · Geschenkideen
Bei der Doppelleiche 3a · 22880 Wedel
goldstuecke-zuhause.de · Di-Fr 11-18 · Sa 11-15

HAARHUUS

DOMINIQUE BIHMANE

IN DER RUPERTISTR. 23 IN NIENSTEDTEN

040 - 81 99 79 20

INFO@HAARHUUS.DE

WWW.HAARHUS.DE

Ein Jungbrunnen in Schenefeld

Gibt es den Jungbrunnen wirklich? Nicht wenige Menschen meinen, die Begegnung mit so mancher Schenefelderin führe zu der Erkenntnis, dass es ihn wohl geben müsse. Also findet man den Jungbrunnen, der ja als Sinnbild für ein Erlebnis



Angela Rethmeier

gilt, das zu Schönheit und hohem Wohlbefinden führt, in Schenefeld? Auch da meinen manche, ja, man müsse nur Angela Rethmeier besuchen. Die Hautspezialistin nennt ihren Jungbrunnen „Bio-Face-Li Ying“. Dabei handelt es sich um eine kosmetische Behandlung der ganz besonderen Art, bei der die Haut in sehr entspannender Atmosphäre von Ballast, Hornschüppchen und Unreinheiten befreit wird. Das Resultat? „Ein reines, feines und straffes Hautbild. Und ein strahlender Teint“, sagt Angela Rethmeier. „Eben so, als wären Sie gerade einem Jungbrunnen entstiegen. Testen Sie es mal!“

Das Resultat? „Ein reines, feines und straffes Hautbild. Und ein strahlender Teint“, sagt Angela Rethmeier. „Eben so, als wären Sie gerade einem Jungbrunnen entstiegen. Testen Sie es mal!“

**Angela Rethmeier Hautspezialistin,
Blankeneser Chaussee 178, 22869 Schenefeld,
Telefon 040/830 20 51 und 0176/31 39 25 35,
hautspezialistin@angela-rethmeier.de,
www.angela-rethmeier.de**

BUCH VON JAMES KIRKWOOD JR. & NICHOLAS DANTE
MUSIK VON MARVIN HAMLISCH
GESANGTEXTE VON EDWARD KLEBAN
DEUTSCHE FASSUNG VON ROBIN KULISCH

AB JUNI IN HAMBURG!

A CHORUS LINE
DAS MUSICAL

10.06. – 12.10.2024
TICKETS AB 39,- €!

REGIE & CHOREOGRAFIE TILL NAU

www.reservix.de
Tickethotline 040 40 113 2727

STAGE SCHOOL HAMBURG

firststage

WallDecaux
Premium Out of Home

KREATIVE RAUMGESTALTUNG VON MEISTERHAND



RUDOLF MEYER

Wedeler Landstraße 53g
22559 Hamburg

Tel. 040 812392 | E-Mail info@raumdesign-meyer.de

www.raumdesign-meyer.de

- ▶ Dekorationen
- ▶ Sicht- und Sonnenschutz
- ▶ Polstern
- ▶ Bodenbeläge
- ▶ Insektenschutz

Nutzwedel Resort - 25358 Horst an der A23 www.nutzwedel.de



Ab 1. Mai 2024

Alle Sonnentermine **22,50 €**

Sun & Rain 10er Karte

169 €

(gültig vom 01.05. - 31.10.2024,
anwendbar auf alle Sonnentermine)



Sunfidelity

testen Sie unsere Sonne
Dienstag bis Donnerstag 15 Uhr

zu zweit für nur 35 €

Infos + buchen

04129 9999100

Nutzwedel Resort KG, 25358 Horst, Nutzwedel 1



NUTZWEDEL
RESORT

Die neuen E-Falt/Kompakträder



GUDEREIT
INNOVATION UND TRADITION

EC-45 evo Compact

Das Gudereit EC-45 evo Foldo, ein faltbares 20-Zoll E-Bike. Mit Gates Zahnriemen, einer Shimano 5-Gang Schaltung und dem neuen Bosch Performance Smart System, erhöhen Sie ihre Mobilität.



Die Fahrradbörse

... der bessere Service für's Rad!

Langelohe 65 · 25337 Elmshorn · Tel. 0 41 21 - 7 64 63
info@die-fahrradboerse.de · www.die-fahrradboerse.de

Sanftes Endolifting für Gesicht und Jawline



Dermatologin Dr. Aresu Naderi

Im Bestreben, ihren Patientinnen und Patienten mit schonenden Behandlungen ohne OP zu schöner Haut und einem Wohlgefühl zu verhelfen, investiert Dr. Aresu Naderi viel Zeit in die Erkundung innovativer ästhetischer Anwendungen. Aktuell konnte das

Endolifting die erfahrene Dermatologin überzeugen. „Hier handelt es sich um eine schonende und sichere Anwendung insbesondere für das Gesicht, bei der die oberflächlichen und tiefen Hautschichten mit dem Laser milde erwärmt werden. Die Kollagenproduktion wird angeregt, die Haut gestrafft und Fett aufgelöst“, erklärt Dr. Naderi. Ergebnis der minimalinvasiven ambulanten Behandlung seien konturierte Gesichtszüge und eine sichtbar geglättete Haut. Auch für die Behandlung der Jawline eignet sich das Endolifting sehr gut. Hals-, Kinn- und Kieferpartie lassen sich mit der sanften Laseranwendung effektiv modellieren. „Die Kieferlinie wird klarer definiert und Hängebäckchen erscheinen straffer“, so die Dermatologin.

Dermatologische Privatpraxis, Dr. med. Aresu Naderi, Elbchaussee 398, Nienstedten, Telefon 55 57 81 88, www.dermatologie-nienstedten.de

Der kurze Weg zur neuen Traumküche

Mit 45 Jahren gemeinsamer Erfahrung weiß das Team von Küchendesign Hamburg ganz genau, worauf es ankommt, wenn eine neue Traumküche gewünscht wird. Zum Beispiel auf eine Ausstellung, in der man sich wirklich inspirieren lassen kann. Deshalb wurden jetzt alle Ausstellungsmodelle im Küchenstudio an der Ebertallee erneuert. Wer sich dort umsieht, entdeckt zahlreiche wertige Küchen, die nicht nur richtig gut aussehen, sondern auch mit Qualität überzeugen. Küchendesign Hamburg ist Spezialist für Küchen von Leicht und Hækker sowie für die Massivholzküchen von Decker. Auf dem Weg zur neuen Traumküche werden Kunden von einem professionellen Team aus Küchenplanern, Tischlern und Monteuren begleitet. Ali Mortezaei plant die Küchen zusammen mit Gabi Waitkus, Oliver Bayer berät als gelernter Tischler in allen Holzfragen. „Wir fertigen Landhaus- und Designküchen und realisieren individuelle Küchenobjekte. Mit einer maßgeschneiderten Küche können Sie nicht nur Ihren Wohnraum optimal nutzen, sondern auch den Gesamtwert der Immobilie steigern“, erklärt Ali Mortezaei, der betont, dass die Planung selbstverständlich zur Küche gehöre und somit im Preis enthalten sei.



Das Team von Küchendesign Hamburg

Küchendesign Hamburg, Ebertallee 20, Othmarschen, Telefon 38 61 06 33, www.kuechendesign-hamburg.de

Hairstylisten und Beauty-Experten

„Mit Leidenschaft und Kreativität verhelfen wir jeder Kundin und jedem Kunden zu einem individuellen Look“, sagt Dominique Bihmane vom Haarhuus in Nienstedten. Mit ihrem sechsköpfigen Team arbeitet die Saloninhaberin täglich daran, ihren Kundinnen und Kunden eine einzigartige Beauty-



Der Salon Haarhuus hat die Outdoor-Saison eröffnet

Erfahrung zu ermöglichen. Während sie selbst als Short-, Hair- und Color-Spezialistin ihre Leidenschaft für Haare und Farben auslebt, widmet sich Stephan den klassischen Haarschnitten, weil er genau diese meisterhaft beherrscht. Kevin hingegen ist der Langhaar-Spezialist und Fadi der Barber-Experte. Eijhem und Anni sind noch in der Ausbildung und gerade dabei, sich zu echten Haarkünstlern zu entwickeln. „Als ein multikulturelles Team aus qualifizierten Stylisten und Beauty-Experten sind wir stets am Puls der Zeit und verfolgen einen hohen Qualitätsanspruch – sei es bei der Coloration und der Verwirklichung moderner Strähnentechniken oder beim Braut- und Make-up-Service“, so Dominique Bihmane.
HAARHUUS, Dominique Bihmane, Rupertstraße 23, Nienstedten, Telefon 91 99 79 20, info@haarhuss.de, www.haarhuus.de



Die Lifestyle-Messe Ambienta findet bereits zum 19. Mal statt

Stöbern, genießen und feiern

Vom 9. bis 12. Mai findet auf Gut Sierhagen wieder die Lifestyle-Messe Ambienta statt. Vier Tage lang präsentieren mehr als 140 Aussteller rund 100.000 bezaubernde und praktische Dinge aus den Bereichen Interior, Outdoor-Living, Mode und Accessoires. Zudem können Besucherinnen und Besucher mit Booten auf dem malerischen Schlossee fahren, zu kostenlosen Kutschfahrten über die umliegenden Rapsfelder aufbrechen oder geführte Lama-Touren auf dem Gutshof unternehmen. Und die Kids dürfen auf Ponys reiten. Wer an den Ständen und in den weißen Zelten etwas erworben hat, kann es im Depot abgeben und dann „unbeschwert“ weiter stöbern. Geöffnet ist die Ambienta an allen vier Tagen von 10 bis 18 Uhr. Eintritt 12 Euro, Messekarte 20 Euro, Kinder bis 16 Jahre frei. Hunde an der Leine dürfen dabei sein, Parkplätze sind ausreichend vorhanden.

AMBIENTA auf Gut Sierhagen, Schlosshof 2, 23730 Altenkrempe/Sierhagen, www.gut-sierhagen.de

!! Abschied im Herbst !!

SAMETOSAME

MODE · ATELIER · ACCESSOIRES

Letzte Frühjahr- / Sommer - Saison

Eigene Kollektion zum Kauf oder auf Maß
 Sommerstrick & Jerseykleider und Tops
 Taschen, Gürtel und Schmuck

SABINE SCHEEFE · MODEDESIGNERIN

Am Klein Flottbeker Bahnhof 2 · Anfahrt über Jürgensallee
 Parkplatz v.d.Haus · S-Bahnhof Klein Flottbek, Ausgang Jenischpark

Öffnungszeiten: Di. – Fr. 11 bis 19 Uhr, Sa. 11 bis 15 Uhr
 www.sametosame.de · Telefon 040-85 50 74 95



CHEZ WILMA

CAFÉ, BAR & PETITES DÉLICÉS

Das Café im Herzen von Blankenese. Jeden Tag geöffnet.
 Blankeneser Bahnhofstraße 31 | 22587 Hamburg | 040. 866 499 66

LEIDENSCHAFT TRIFFT GASTRONOMIE

Seniorenurlaub an der Ostsee

Fordern Sie noch heute **unverbindlich den Katalog für Ihren Urlaub 2024 an!** Hotels z.B. auf Rügen, Timmendorf, Darß, Kühlungsborn inkl. **Halbpension, inkl. Hin- und Rückfahrt im 9-Sitzer Pkw ab/zur Haustür, z.B. 7 Tage für nur 698,- €.** Tel. **08376 / 92 92 72**

Seniorenflug Keller GmbH, Alpenblickstr. 17, 87477 Sulzberg

• www.seniorenflug.de •

KAI WIECHMANN®

Exklusives für Heim und Garten



**Riesen-
auswahl!**

Teak Gartenmöbel • Sonnenschirme • Polyrattan • Auflagen • Kissen

Kai Wiechmann e.K.

Am Diebsteich 55, 22761 Hamburg Mo. - Sa. 10 - 18 Uhr
 oder online bestellen: www.kai-wiechmann.de

FOTO: ELENA KLOPPENBURG, ON_LINSPASH



Glas im Garten

Auch im Außenbereich lässt sich Glas auf vielfältige Weise dekorativ und funktionell einsetzen, etwa als Kälteschutz für Pflanzen im Gewächshaus, als Windlicht, als Platte auf dem Gartentisch, als Windschutz oder – in getönter Ausführung – als Sichtschutz. Die Anwendungsmöglichkeiten sind schier unendlich. Sogar in verspiegelter Form macht Glas eine gute

Glas setzt Akzente im Garten.

Figur im Garten. Wenn sich die schönsten Blumen darin spiegeln, hat man nämlich doppelte Freude an ihnen. Verwirklichen lassen sich alle gläsernen Wünsche in der Ballhausen Spiegelwerkstatt. Das Team des Fachgeschäfts für Glas und Spiegel im Außen- und Innenbereich lässt die Vorstellungen und Ideen seiner Kundinnen und Kunden Wirklichkeit werden und freut sich auch auf Ihren Besuch.

Ballhausen Spiegelwerkstatt, Holstenplatz 6, 22869 Schenefeld, Telefon 040/83 62 10, www.ballhausen-spiegelwerkstatt.de

Experten für Sicherheitstechnik

Seit 27 Jahren ist die Firma Sicherheits-Concept Spezialist für Alarmanlagen, Videoüberwachung, Rauchmelder, elektronische und mechanische Zutrittskontrolle sowie mechanischen Einbruchschutz für Fenster und Türen. „Als zertifizierter Sachverständiger für Einbruchschutz (TÜV), Fachkraft für Video-Sicherheitstechnik (IHK) und Meisterbetrieb für Metallbau beraten wir unsere Kunden kostenlos und unverbindlich“, erklärt Geschäftsführer Thomas Benk. Mit Partnern wie Abus, Axis, Dahua, Hikvision, Jablotron und Telenot sichert das Unternehmen Privat- und Gewerbeobjekte gegen Einbruch, Diebstahl, Feuer und Vandalismus. Dabei reicht das Leistungsspektrum von der Beratung und Konzipierung bis zur Installation und Wartung von Sicherheitsanlagen. Thomas Benk: „Sichern Sie sich als Klönsschnack-Leser zehn Prozent Sommerabbatt auf eine Jablotron-Alarmanlage oder eine Abus-Videoüberwachungsanlage. Der Code lautet KS10 und ist bis zum 30. September gültig.“



Thomas Benk

Sicherheits-Concept, Düpenwisch 56, 25421 Pinneberg, Telefon 04101/300 97 70, www.sicherheits-concept.de

FOTO: PETER BENK

Mit dabei beim Hafengeburtstag

Auch in diesem Jahr lädt die Benita Quadflieg Stiftung zu verschiedenen Törns anlässlich des Hafengeburtstages auf das Traditionsschiff „Fortuna“ ein. Der Erlös aus den Einnahmen hilft dabei, die „Fortuna“ zu halten. Die Benita Quadflieg Stiftung bietet Hilfe für Kinder mit Unterstützungsbedarf, Behinderungen und frühkind-

lichen Traumata. Während der Sommermonate können therapeutische, integrative, pädagogische und soziale Einrichtungen mit der „Fortuna“ auf der Ostsee Reisen anbieten. Seit 1992 gehört das Schiff dem Verein Mignon Segelschiffahrt e. V. in Hamburg, der es für inkludierende Jugendreisen, therapeutische und soziale Fahrten bereitstellt. Die Termine für den Hafengeburtstag finden Sie hier: www.benita-quadflieg-stiftung.de/veranstaltungen/



LAMPENMANUFAKTUR ASTRID HERTZ

OSDORFER LANDSTRASSE 233
KASTANIENHOF
22549 HAMBURG
TELEFON +49. (0)40. 800 44 62
MOBIL +49. 0176 34 80 58 77

ASTRIDHERTZ@GMX.DE
ÖFFNUNGSZEITEN
Mo - Mi - FR
11 - 13 UHR + 15 - 17 UHR

WWW.LAMPENMANUFAKTUR-HERTZ.DE

SommerGlück!!!
Jetzt bei uns –
ein Blütenmeer in allen Farben

2024 PFLANZE DES JAHRES IM NORDEN
Tuba Lou

Muttertag
Am 12. Mai
von 8 - 13 Uhr geöffnet
Kick doch mal in...

im Norden gewachsen

Mo. – Fr. 8–18 Uhr
Samstag 8–16 Uhr
Sonntag 10–12 Uhr
Sonntags im Mai:
10–13 Uhr



Blumenhof Pein



Dockenhudener Chaussee 96 · 25469 Halstenbek · Tel. 04101-41188 · www.blumenhof-pein.de

Wenn Teppiche glücklich machen

Bei Orientteppich Exclusiv am Eingang vom S-Bahnhof Blankenese tauchen Sie in die Welt der handgeknüpften Teppiche ein. Stellen Sie sich vor, wie Ihre Füße sanft über die weichen Fasern streifen, jede Berührung eine Geschichte erzählt. Jeder Knoten, von erfahrenen Händen liebevoll gesetzt, trägt zur Entstehung eines Kunstwerks bei. Erleben Sie das wohlige Gefühl der Zufriedenheit, wenn Sie auf einem handgeknüpften Teppich stehen – es ist ein Gefühl von Geborgenheit und Komfort. Gönnen Sie sich und Ihren Liebsten das Beste und lassen Sie sich von der Magie eines handgeknüpften Teppichs verzaubern. Sollten Sie Ihre eigenen Teppiche behalten wollen, so



Ein handgeknüpfter Designer-Teppich von Orientteppich Exclusiv

gönnen Sie ihnen eine professionelle Teppichwäsche. Denn ein gereinigter Teppich sorgt nicht nur für ein sauberes Zuhause, sondern auch für Glücksgefühle.

Orientteppich Exclusiv am Blankeneser Bahnhof, Erik-Blumenfeld-Platz 1 a, Blankenese, Telefon 86 28 20, www.exclusiveteppiche.de

Italienische Gaumenfreuden in Rissen



Das Restaurant Boca in Rissen

Das Boca in Rissen nimmt seine Gäste mit auf eine Geschmacksreise in die Welt der authentischen italienischen Küche. Das für seinen herzlichen und charmanten Service bekannte Restaurant in Rissen verwöhnt mit klassischen italienischen Spezialitäten von Vorspeisen über Pizza und Pasta bis hin zu Desserts. Aber auch Fleischliebhaber kommen auf ihre Kosten – die Hähnchenbrust mit Grillgemüse ist zum Beispiel ein Gedicht – und natürlich alle Freunde des beliebten Boca-Burgers, der mit knackig-frischem Salat serviert wird. Jetzt im Mai gibt es noch viele weitere Gründe für einen Besuch. Erstens erstrahlt die neu bestuhlte Außenterrasse in frischem Glanz und zweitens ist natürlich Spargelzeit. Im Boca kommen verschiedene Gerichte rund um den Spargel auf den Tisch. Geöffnet ist montags ab 17 Uhr und dienstags bis sonntags von 12 bis 22 Uhr (mit täglichem Mittagstisch ab 12 Uhr). Übrigens: Das Restaurant kann auch für Feiern gebucht werden. **BOCA Restaurant, Alte Sülldorfer Landstraße 420 c (in der Sackgasse), Rissen, Telefon 41 42 09 84 und 0176/43 80 37 15, www.bocarestaurant.de**



Salon Heidi

**Dienstag bis Freitag
9 – 18 Uhr**
**Samstag
8 – 12 Uhr**

Seit 58 Jahren in Nienstedten!
Kanzleistraße 2 · 22609 Hamburg
Tel. 040 / 82 88 14





Ihre unabhängige Küchenplanung

- Persönliche und von Herstellern unabhängige Beratung
- Ganzheitliche Raumkonzepte für Ihre neue Küche
- Bessere Vergleichbarkeit von Herstellern und Angeboten
- Flexible Termine am Feierabend und am Wochenende

Hilke Kwasnicki · 040 - 9999 2570 · www.elbkuechen.com



**JETZT ANMELDEN
AB JUNI ERNTEN!**

DEIN BIO-GEMÜSEGARTEN FÜR EINE SAISON (MAI-NOV)

**IST NICHT WEIT ENTFERNT
(HAMBURG S1 -SÜLLDORF)**
VON UNS KOMPLETT VORBEREITET UND
FÜR DICH VIELSEITIG BESÄT & BEPFLANZT



www.timmermanns-gaerten.de



Ein letzter Sommer ...

... mit dem Modeatelier „Sametosame“ rückt näher. „Nach 18 Jahren lasse ich los, denn mein Baby ist nun volljährig“, sagt Inhaberin Sabine Scheefe mit einem Augenzwinkern. Auch wenn sie die letzten drei Jahre in wundervollen Räumlichkeiten



Modedesignerin Sabine Scheefe

Am Klein Flottbeker Bahnhof verbracht habe, wolle sie nun wie geplant „zurück zu den Anfängen“ und wieder als freiberufliche Modedesignerin und Direktrice tätig sein. Leicht falle ihr der Schritt allerdings keineswegs: „Vor allem die vielen Verkaufsgespräche mit meinen Kundinnen werden mir fehlen. Eine besondere Freude war es, wenn ihnen meine Entwürfe gefielen, wenn aus der Kombination ihrer Wünsche und meiner Umsetzung ein Kleidungsstück entstand, dass uns gemeinsam begeistern konnte“, erzählt die 65-Jährige. Noch ist „Sametosame“ allerdings keine

Vergangenheit. In den kommenden Wochen besteht zum letzten Mal die Gelegenheit, den Sommerstrick von „handmade“, die Jerseykleider und Tops der dänischen Designerin Elise Gug sowie Gürtel, Taschen und Schmuck zu kaufen. „Auch meine eigene Kollektion ist dabei, gerne auch als Maßanfertigung“, so Sabine Scheefe.

SAMETOSAME, Am Klein Flottbeker Bahnhof 2 (Anfahrt über Jürgensallee), Nienstedten, Telefon 85 50 74 95, www.sametosame.de



Sommerspaß mit dem Trike

Ausdauersport mit dem Trike

Für Körper, Geist und Seele: Das Liegerad und das Trike verbinden auf angenehme, ja fast einzigartige Art Ausdauersport mit dem aktiven Erleben der Natur. „Entspannt und komfortabel mit einem ICE Sprint X durch den Klövensteen oder an der Elbe radeln und das Leben wird ein Besseres“, sagt Liegerad-Experte Bernd Bleckmann. Liegeräder und Trikes eignen sich für Jung und Alt. Die einen nutzen ihr Modell als tägliches Sportgerät, andere erleben mit ihm den Reiz einer Urlaubstour. Und wer mit einem normalen Rad nicht mehr fahren kann, sollte mal ein Liegerad oder ein Trike testen – er wird überrascht sein, wie mobil er noch sein kann. „Der Weg dorthin führt über eine unverbindliche Probefahrt im Liegeradstudio – sie hat schon viele Leben erweitert“, so Bernd Bleckmann.

Liegeradstudio, Ing. (grad.) Bleckmann, Osdorfer Landstraße 245 b, Alt-Osdorf, Telefon 39 52 85, www.liegeradstudio.de



18 Bahnen für Geschickte

Minigolf im Volkspark

Etwas versteckt liegt im Altonaer Volkspark die Minigolfanlage der Familie Brandt. Wunderschön inmitten des Parks gelegen, ist die Anlage mit 18 Bahnen ein tolles Ausflugsziel. Die Anlage ist – sofern es das Wetter zulässt – schon ab Mitte März geöffnet und schließt erst wieder Mitte Oktober. Geöffnet ist montags bis freitags ab 14 Uhr, sonnabends, sonntags und feiertags ab 10 Uhr. Während der Schulferien können Minigolffans ab 11 Uhr die Bahnen stürmen. Schläger und Bälle werden gestellt und natürlich gibt es zur Stärkung vor oder nach dem Spiel Eis, Getränke, Snacks und Süßigkeiten. Weniger populär, aber auch witzig ist die Pit-Pat-Anlage. Bei der Mischung aus Billard und Minigolf wird mit Queues auf 18 Tischen mit verschiedenen Hindernissen gespielt. Ein Ausflug lohnt sich!

Miniaturgolf und Pit-Pat im Altonaer Volkspark, Nansenstraße 83, Volkspark, Telefon 54 59 67, www.minigolf-brandt.de

fur & fashion design

since 1977 by Ulf Heinrich

Schenken Sie Ihrem Pelz ein neues Leben!

Dockenhudener Str. 4-6 Blankenese 040 / 86 79 36

Exklusive Teak-Gartenmöbel und mehr

In der Gartenwelt von Kai Wiechmann kann man sich wunderbar auf den Sommer einstimmen. Zum Beispiel mit den Teak-Gartenmöbeln der Premiumklasse: Das Angebot reicht von gemütlichen Sonnenliegen über elegante Essgruppen bis hin zu hochwertigen Gartenpolstern „made in Germany“ und Sonnenschirmen aus FSC-zertifiziertem Holz. Aber im Showroom gibt es noch viel mehr zu entdecken, denn Kai Wiechmann bietet alles, was man für entspannende Tage unter freiem Himmel benötigt. Das Team berät gerne, damit der Gartentraum Wirklichkeit wird. Geöffnet hat der Showroom montags bis sonnabends von 10 bis 18 Uhr. Nicht in Hamburg oder keine Zeit für einen Besuch? Kein Problem, das gesamte Sortiment findet sich auch im Online-Shop. Die Bestellabwicklung ist einfach, die Lieferzeit kurz und der Kundenservice exzellent.



FOTO: CHRIS REINER

Vanelynn Gorek entspannt auf einem Teak-Liegestuhl von Kai Wiechmann

Kai Wiechmann e.K., Am Diebsteich 55, Bahrenfeld, Telefon 851 49 00, www.kai-wiechmann.de

Scurrile Familienfarce „Frost“

Papa wird 75 und lädt die ganze Familie ein. Da es sein letzter Geburtstag sein könnte, rappeln sich seine drei Kinder auf, um dem Patriarchen die Ehre zu erweisen. Kurz vor dem Ableben wollen sie Korrekturen im Testament lieber nicht riskieren. Doch auf dem Fest verkündet der Vater, dass er

bereits alles in die Wege geleitet habe, um kurz nach seinem Tod eingefroren und zu gegebener Zeit wieder aufgetaut zu werden. Das war's dann also mit dem Erbe. Alle sind schockiert, und der Abend nimmt einen Verlauf, in dem das eh schon fragile Familienkonstrukt vollends aus den Fugen gerät. Das Stück von Autor Richard Kropf (Netflix-Serie „Kleo“, TNT-Serie „4 Blocks“) feiert in der Komödie Winterhuder Fährhaus seine Urauf-



FOTO: CHRIS GONZ

Das „Frost“-Ensemble

führung. Eine rabenschwarze, aber sehr lustige Familienfarce und ein Muss für alle Fans der HBO-Serie „Succession“. Vorstellungen noch bis zum 26. Mai.

Komödie Winterhuder Fährhaus, Hudtwalckerstraße 13, Winterhude, Kartentelefon 48 06 80 80, www.komoedie-hamburg.de



DERMATOLOGISCHE PRIVATPRAXIS

DR. MED. *Aren Naderi*



Medizin und Ästhetik

Elbchaussee 398, 22609 Hamburg
Tel. 040 555 781 88
www.dermatologie-nienstedten.de



MottigOptik.



Genießen Sie den Sommer mit Sonnenbrillen, die Ihre Augen schützen!

Auch schon über Kontaktlinsen nachgedacht?

www.mottigoptik.de

Blankeneseer Bahnhofstraße 14 22587 Hamburg T. 040 866 030 0

MEYN TRAINING

Personal Training

- * **professionell & effektiv**
- * **jedes Alter**
- * **bei Ihnen zuhause**

David Meyn

01577 314 33 08

www.meyntraining.de



DIE AMBIENTA



09. - 12. Mai 2024 · Tägl. 10 - 18 Uhr

Das charmante Frühlingfestival mit über 140 Ausstellern lädt ein zum Erleben, Genießen und Verweilen. Infos unter: www.gut-sierhagen.de



ballhausen
Spiegelwerkstatt KG.

Holstenplatz 6
22869 Schenefeld
Tel. 040 - 83 62 10
Fax: 040 - 831 70 19
info@ballhausen-spiegelwerkstatt.de

Unsere Leistungen:

- Wir halten eine große Auswahl von Bilderleisten und Passepartouts vor um Ihre Bilder oder Spiegel zu rahmen.
- Anfertigung von Spiegeln nach Maß - auch mit Facettschliff
- Duschen nach Ihren Wünschen
- Verglasungsarbeiten aller Art – auch Reparaturen



... in Vorfreude auf den Sommer

Öffnungszeiten: Mo. + Fr. nach Vereinbarung
Di. Mi. Do. von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
www.ballhausen-spiegelwerkstatt.de

FRÜHLINGSLOOK



MARKT 26
NIENSTEDTEN

Markt 26 Damen- und Herrenmode
Nienstedter Marktplatz 26 • 22609 Hamburg
Telefon 040-41420644 • www.markt26-mode.de

Fitnessziele setzen und erreichen

Das Studio für gesunde Fitness des Vereins Aktive Freizeit (VAF) bietet ein vielfältiges Angebot, um Ausdauer, Körperkraft, Beweglichkeit und Wohlbefinden zu verbessern. Auf 600 Quadratmetern stehen ein Freihantel- und Functionalbereich, über 80 Trainingsgeräte wie Slingtrainer, Fahrrad-, Ruder- und Oberkörperergometer,



Sport im VAF-Studio für gesunde Fitness

Vorerfahrungen und des Gesundheitszustandes ausgewählt und ein persönlicher Trainingsplan erstellt. Auch eine Ernährungsanalyse ist möglich. Schwimmbad- und Saunanutzung sind für Studiomitglieder inklusive.

Tipp: Vereinbaren Sie telefonisch ein kostenfreies Probetraining inklusive Beratungsgespräch.

**Verein Aktive Freizeit (VAF),
Bertrand-Russell-Straße 4, Bahrenfeld,
Telefon 890 60 10, www.vafev.de**

Laufbänder sowie Cross-, AMT- und Arctrainer bereit. Das sportwissenschaftlich qualifizierte Trainerteam unterstützt beim Erreichen der persönlichen Trainingsziele und ist jederzeit ansprechbar. Anhand der individuellen Ziele werden Übungen auf Basis der sportlichen

Unabhängige Küchenplanung

Hilke Kwasnicki, Gründerin von elbküchen, einem unabhängigen Planungsbüro für Küchen, hat etwas Besonderes vorzuweisen: Sie verkauft keine Küchen. Vielmehr bereitet Hilke Kwasnicki ihre Kundinnen und Kunden perfekt auf den Küchenkauf vor. Mit ihrer fast 30-jährigen Erfahrung in der Küchenbranche zeigt die Fachfrau Ihnen auf, welche Planungsvarianten bei Ihnen möglich sind. Dabei steht sie nicht unter dem Druck, eine Küche verkaufen zu müssen, sondern berät unabhängig von Herstellern bezüglich der Materialien, Farben, Ausstattung, Elektrogeräte und Raumkonzepte. Ausgestattet mit maßgenauen Küchenplänen, farblichen Perspektiven und einer Liste mit besprochenen Details sind ihre Kunden schließlich perfekt auf ihren Küchenkauf vorbereitet und können entscheiden, wo sie ihre Küche kaufen werden. Da sie im Besitz der Zeichnungen sind, können sie Angebote und Hersteller sehr gut miteinander vergleichen.



**Küchenplanerin
Hilke Kwasnicki**

Hilke Kwasnicki: „Melden Sie sich gerne für ein unverbindliches Kennenlernen und für einen Beratungstermin.“

**Elbküchen – Hilke Kwasnicki, Rissen,
Telefon 99 99 25 70, www.elbkuechen.com**

Kaffeekunst für Genießer

Ein Hauch von Frische liegt in der Luft und die Vorfreude auf einen genussvollen Moment erfüllt das Herz. Willkommen im renovierten Chez Wilma, also dort, wo Gastronomie auf Leidenschaft trifft



**Antonia Farenholtz,
Inhaberin von Chez Wilma**

und Genuss eine neue Bedeutung erhält. Nach einem Facelift präsentiert sich das beliebte Café im Herzen von Blankenese in noch freundlicherem Ambiente. Hier lässt es sich wunderbar verweilen – und genießen, denn Chez Wilma ist eine Welt der gehobenen Kaffeekunst, für die ausschließlich hochwertiger „Elbgold“ Kaffee verwendet wird. Eine Welt, in der klassische Aromen genauso ihren Platz haben wie trendiger Nitrokaffee.

Mit über einem Jahrzehnt Erfahrung in der Gastronomie ist Inhaberin Antonia Farenholtz das Herz und die Seele des Chez Wilma. Ihr Ziel? Den Gästen Lebensfreude durch Genuss zu bereiten, mit jedem hausgemachten Kuchen und in jeder Tasse Kaffee. Übrigens: Zweimal im Monat verwandelt sie das Café in eine Oase der Lebenslust mit aufregenden Cocktailabenden.

**Chez Wilma, Blankeneser Bahnhofstraße 31, Blankenese,
Telefon 86 64 99 66, www.chez-wilma.de**

Mit Stil in den Sommer

Darf es für die bevorstehenden Feiertage im Mai eine hübsche Flecht- oder Hochsteckfrisur sein? Oder für den Start in den Sommer farblich abgesetzte Strähnen oder Beach Waves? Im Salon Heidi werden solche und viele weitere Wünsche erfüllt – nach Terminvereinbarung auch bei den Kundinnen und Kunden zu Hause. Das kompetente Team des Friseurs für die ganze Familie im Herzen von Nienstedten berät zu kurzem und langem Haar, zaubert klassische und moderne Frisuren, gestaltet mit ammoniakfreien Farben und Tönungen auf Ölbasis – immer typpgerecht und nach den Vorstellungen der Kundinnen und Kunden. Wer sein Haar mit Charme, Freundlichkeit und Fachkompetenz stylen lassen möchte, wird sich im gemütlichen Salon Heidi bestens aufgehoben fühlen.

**Salon Heidi, Kanzleistraße 2, Nienstedten,
Telefon 82 88 14**



Stephanie Knodt, Anne Brümmer und Iryna Kozak

Kultur im Heidbarghof

Der Mai wird bunt. Das Kulturzentrum Heidbarghof in Alt Osdorf lädt am Sonntag, den 19. Mai ab 15:30 Uhr zu Kunst und Kaffee mit Veronika Kranich ein. Am 6. Juni um 19:30 Uhr liest Ben Westphal aus „Der Bulle von Hamburg“ in Kooperation mit der Thalia Buchhandlung im Elbe Einkaufszentrum.

Am 30. Juni um 11 Uhr bietet der Heidbarghof eine Lesung für Kinder mit Folko Streese und der Cobra-Bande an. Ebenfalls eine

Kooperation mit der Thalia Buchhandlung im EEZ. Eintritt kostet 15 - 20 Euro. Reservierung unter Telefon 800 84 36 oder per Mail: heidbarghof@t-online.de. Tickets gibt es bei Thalia im EEZ.

**Kulturzentrum Heidbarghof
Elisabeth Gätgens Stiftung,
Langelohstraße 141**



Autor Folko Streese



Nur das Beste ist gut genug!

Seit 40 Jahren finden Sie bei uns die Spitzenweine, Meeresdelikatessen, feinste Wurst- und Käsewaren, weitere Feinkost & Spezialitäten unserer iberischen Heimat.



www.calpesa.de
Schützenstraße 91
22761 Hamburg
Öffnungszeiten
Mo - Fr 8.30 - 18 Uhr
Sa 9 - 14.30 Uhr



**Jeden Mittwoch 5% Rabatt
auf ALLES**



BOCA
RESTAURANT BAR & CAFE

BOCA RESTAURANT IN HAMBURG RISSEN
Alte Sülldorfer Landstraße 420 c (in der Sackgasse)
Tel: 040-41 42 09 84, Mobil 0176-43 80 37 15
E-Mail: boca@bocarestaurant.de
Geöffnet montags ab 17 Uhr-dienstags bis sonntags 12-22 Uhr
www.bocarestaurant.de

RADHAUS KÖHLER
VERKAUF UND WERKSTATT

**Fahrräder und E-Bikes,
Ersatzteile
und Zubehör**



**RAIDHAUS
KÖHLER
WEDEL**

Bahnhofstraße 69
22880 Wedel
04103/2495
www.radhaus-koehler.de

**Verkaufsoffener Sonntag
am 12. Mai!**

Sitzen im Alter



In diesem exakt für Ihre Statur **maßgeschneiderten Wohlfühlsessel** können Sie über einen längeren Zeitraum **rückenfreundlich entspannen**.

Die **Verstellfunktionen** werden auf Ihren Bedarf abgestimmt.

Aufstehhilfen und Drehteller sparen Kraft und **erhalten Ihre Selbstständigkeit**.

Wir nehmen uns **Zeit für die Beratung**, auch bei Ihnen zu Hause.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf: **040 4202 712**.

Hoheluftchaussee 19 · U3 Bhf. Hoheluftbrücke, Buslinie 5
Öffnungszeiten Mo–Fr 9-18, Sa 10-14 Uhr
www.moebelhaus-deubelius.de

Möbelhaus Deubelius

Maßgeschneiderter Insektenschutz

So schön die warme Jahreszeit ist, leider kommen mit ihr wieder Fliegen, Wespen und Mücken ins Haus. Natürlich sind es nützliche Tiere, aber bitte draußen! Außerdem machen jetzt schon Blütenpollen vielen Allergikern das Leben schwer. Wappnen kann man sich mit hochwertigen Insektenschutz-Rahmen oder -Rollo fürs Fenster. Beim Raumausstatter-Meisterbetrieb Raumdesign Rudolf Meyer stehen mehrere Gewebe, teilweise sogar selbstreinigende, zur Auswahl. Ein neues Hightech-Gewebe sorgt durch eine verbesserte Luft- und Lichtdurchlässigkeit für guten Schutz, nicht nur vor Insekten, sondern gleichzeitig auch vor Pollen.

FOTO: NEHER



Hochwertige Insektenschutz-Schiebetür

Auch für Balkon- und Terrassentüren sowie Lichtschächte im Keller gibt es ein breitgefächertes Sortiment, das hohe Ansprüche erfüllt und Plagegeister, Laub und Co. aussperrt. Gern berät Rudolf Meyer beim Kunden zu Hause.

RAUMDESIGN Rudolf Meyer, Wedeler Landstraße 53 g, Rissen, Telefon 81 23 92, www.raumdesign-meyer.de

Wohn(t)raum Terrasse

Das Wechselspiel von Regen, Wind, Sonnenschein, Kälte und Wärme macht die Nutzung der heimischen Terrasse nicht immer planbar. Mit einer Terrassenüberdachung ist man da auf der sicheren Seite. Sie schützt die Gartenmöbel ganzjährig und stellt sicher, dass der Grillabend mit Freunden und der Familie auch bei Regen ungetrübte Freude bereitet. Da bei der Planung und Realisierung



Dieses Maderos-Glashaus schützt vor Wind und Regen.

einer Terrassenüberdachung vieles bedacht werden muss, sollte man sich einen kompetenten Partner ins Boot holen. Ein solcher ist Maderos. Der Spezialist plant eine Terrassenüberdachung ganz individuell. Ob schwierige Winkel, ein tiefes Dach oder einfach wenig Platz – die Maderos-Mitarbeiter finden eine passende Lösung.

Tip: Viele Ideen findet man in der mit 1000 Quadratmetern größten Indoorausstellung Norddeutschlands in Rosengarten/Nenndorf. Geöffnet ist montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr und sonnabends von 10 bis 14 Uhr sowie sonntags von 14 bis 17 Uhr (Schantag).

MADEROS, Am Hatzberg 16, 21224 Rosengarten/Nenndorf, Telefon 04108/41 42 90, www.maderos.de



Kulinarische Reise durch die Schweiz

Als beliebter Theatersalon, der Schauspiel und Essen miteinander kombiniert, unternimmt die 2te Heimat zum Abschluss der 17. Spielzeit eine kulinarische Reise durch vier Kantone der Schweiz. Fernab von Rösti, Zürcher Geschnetzeltem und Fondue kocht Ueli Hürlimann nur seine Lieblingsrezepte. Dazu serviert er seinen Gästen

Ueli Hürlimann präsentiert seine Lieblingsrezepte und mehr.

Geschichten, die ihnen die Schweiz und ihre Bewohner näherbringen und sie darüber aufklären, was bei einem Besuch der Alpenrepublik unbedingt zu beachten ist. Der kulinarische Abend der Reihe Sommersalon beginnt mit einem typischen Schweizer Apéros an der gedeckten Tafel im Salonfoyer der 2ten Heimat. Dann folgt Uelis viergängiges Überraschungsmenü. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 20 Gäste beschränkt. Preis inklusive Essen und Getränken: 89 Euro pro Person.

**Die 2te Heimat – Theatersalon,
Schützenstraße 21/Phoenixhof, Ottensen,
Telefon 30 60 65 41, www.die2teheimat.de**

Ostseurlaub mit Abholung an der Haustür

Seniorenflug Keller, ein mittelständisches Reiseunternehmen mit spezieller Ausrichtung auf die individuellen Bedürfnisse und Wünsche von Senioren, möchte all seinen Kundinnen und Kunden unvergessliche Tage an der Ostsee ermöglichen. Und weil dafür eine komfortable An- und Abreise die beste Grundlage ist, wird jeder Teilnehmende persönlich an seiner Haustür abgeholt und mit einem 9-Sitzer-Pkw

Auf die Senioren warten schöne Tage an der Ostsee.

schnell und sicher zum gebuchten Partnerhotel gebracht. Benötigt jemand während der Fahrt eine Pause, wird selbstverständlich angehalten. Auf individuelle Wünsche geht das Team von Seniorenflug Keller so weit wie möglich ein. Ebenso werden körperliche Befindlichkeiten und die jeweils herrschenden Wetterbedingungen berücksichtigt. Wenn der Urlaub am Meer zu Ende ist, geht es mit dem dem 9-Sitzer-Pkw wieder direkt nach Hause – bis vor die Haustür.
Seniorenflug Keller, Telefon 08376/92 92 72, www.seniorenflug.de



FOTO: MARINA IGNAZIOVA - STOCKADRECCOMI

★ elbsterne ★

seitenwechsel

Ab Mai in der Hasenhöhe N°6
Concept Store * 22587 HH-Blankenese * 040 18120739

ANDREAS DEUTSCH

Coaching & Physiotherapie

Besuchen Sie unsere neue Internetseite:
www.andreas-deutsch.com

Blankeneser Landstraße 53 | 22587 Hamburg
Telefon 040 / 866 451 85

[coach\[at\]andreas-deutsch.com](mailto:coach[at]andreas-deutsch.com) | [physio\[at\]andreas-deutsch.com](mailto:physio[at]andreas-deutsch.com)

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE JUNI-AUSGABE

15. MAI 2024

Klönchnack – eine Welt für sich ...
... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

VORHÄNGE HABEN FALTEN! ABER SIE?

BIO-FACE-LIFTING

ERSTE WAHL für feinstes Frühlingsfrisch-Gefühl!

Statt 159 € pro Behandlung...

JETZT NUR 109€

Schnell sein! Aktion endet am 31. Mai 24

www.angela-rethmeier.de
Tel: 040 – 830 20 51 . WhatsApp: 01 76 – 3139 2535

labiocomo®

Für Ihre schönste Haut!
Angela Rethmeier, Hautspezialistin
Blankeneser Chaussee 178 . 22869 Schenefeld

Ein Broadway-Musical in Altona

„A Chorus Line“ entführt die Zuschauer in die aufregende Welt einer Audition, bei der die hoffnungsvollen Bewerberinnen und Bewerber bis an ihre emotionalen Grenzen gehen müssen. Acht begehrte Ensemble-Rollen für ein neues Broadway-Stück stehen zur Vergabe, und der charismatische Choreograf Zach sucht nicht nur nach herausragenden Tänzerinnen und Tänzern, sondern fordert die Talente



FOTO: BETTINA STRENSKE

Am 10. Juni hat „A Chorus Line“ im First Stage Theater Premiere

auch dazu auf, ihre innersten Gefühle preiszugeben. Intimität, Identitätssuche und die fast unmögliche Liebesgeschichte zwischen Zach und Cassie stehen im Mittelpunkt des zeitlosen Musicals „A Chorus Line“, das 1985 mit Michael Douglas in der Hauptrolle verfilmt wurde. Nun bringt die Stage School Hamburg das Musical in der deutschen Fassung von Robin Kulisch auf die Bühne des First Stage Theaters. Gespielt wird vom 10. Juni (Premiere) bis 12. Oktober. Dauer 140 Minuten, Karten ab 39 Euro.

First Stage Theater, Thedestraße 15, Altona, Telefon 401 13 27 27, www.firststagehamburg.de

fordert die Talente auch dazu auf, ihre innersten Gefühle preiszugeben. Intimität, Identitätssuche und die fast unmögliche Liebesgeschichte zwischen Zach und Cassie stehen im Mittelpunkt des zeitlosen Musicals

Effektives Training zu Hause

Eine gut ausgebildete Muskulatur schützt uns vor Schmerzen, gibt uns Sicherheit in unseren Bewegungen, erlaubt eine höhere körperliche Belastung und verbraucht mehr Kalorien. Da die ältesten Muskelzellen bei jedem Menschen, egal wie alt er ist, gerade einmal 20 Jahre jung sind, können sie ein Leben lang trainiert und aufgebaut werden. Das richtige



Effektives Muskeltraining mit Fitnesscoach David Meyn

Training, regelmäßig absolviert, ist dabei der Schlüssel zum Erfolg – aber für viele Menschen auch das größte Hindernis. Dabei ist es eigentlich ganz einfach, denn man kann wunderbar zu Hause trainieren. Wie das geht, zeigt der geprüfte Fitnesscoach und Personal Trainer David Meyn aus Blankenese. Er fährt zu seinen Kunden nach Hause und bringt jegliches Equipment zum Training mit. Egal ob Muskelaufbau, Ausdauertraining, Gewichtsreduzierung oder Unfallprophylaxe – die individuelle Betreuung, die auch Massagen und Dehnungen mit einschließt, macht seine Arbeit außergewöhnlich effektiv.

Nähere Informationen unter 01577/314 33 08 und im Internet auf www.meyntraining.de

Training, regelmäßig absolviert, ist dabei der Schlüssel zum Erfolg – aber für viele Menschen auch das größte Hindernis. Dabei ist es eigentlich ganz einfach, denn man kann wunderbar zu Hause trainieren. Wie das geht, zeigt der geprüfte Fitnesscoach und Personal Trainer David Meyn aus Blankenese. Er

Goldstücke feiern!

Goldstücke – Schönes Zuhause wird acht Jahre alt. Deshalb lädt Inhaberin Christina Hansen dazu ein, dieses Ereignis gemeinsam in ihrem Concept-Store in Wedel zu feiern. In entspannter



Die Goldstücke haben ein Gespür für geschmackvolle Wohnaccessoires

auf den Einkauf im Concept-Store.

Das kleine, sehr charmante Geschäft hat am Shopping-Sonntag von 13 bis 18 Uhr geöffnet und ansonsten dienstags bis freitags von 11 bis 18 Uhr und sonnabends von 11 bis 15 Uhr. Die Goldstücke freuen sich auf Sie!

Goldstücke – Schönes Zuhause, Bei der Doppeleiche 3 a, 22880 Wedel, Telefon 04103/900 10 19, www.goldstuecke-zuhause.de

Atmosphäre können Besucherinnen und Besucher am 12. Mai (verkaufsoffener Sonntag) ab 13 Uhr bei kleinen Snacks und Getränken stöbern und shoppen. Das Goldstücke-Team hilft ihnen gerne mit viel Freude und Liebe fürs Detail bei der Auswahl geschmackvoller Wohnaccessoires wie z. B. Möbel, Leuchten, Vasen oder Tischdekorationen. Auch Schmuck und feine Kulinarik wollen entdeckt werden. Und weil es der achte Geburtstag ist, gewähren die Goldstücke am 12. Mai acht Prozent Rabatt

Gut geschützt die Sonne genießen

Die hochwertigen Sonnenpflegeprodukte aus der Johannis Apotheke bieten optimalen Sonnenschutz für alle Hauttypen und Altersgruppen. Sie verfügen über einen Breitband-Filter, der den gesamten UVA- und UVB-Bereich abdeckt. Bis Ende September gibt es beim Kauf der Anthelios-Sonnenschutzprodukte von „La Roche Posay“ einen Sofort-Rabatt von drei Euro. Die ultraleichten Fluids wurden speziell für das Gesicht entwickelt. Sie sind wasser- und schwitzfest, auf die verschiedenen Hautbedürfnisse abgestimmt und lassen sich gut verteilen. Zudem sind sie mit dem neuen innovativen UV-Filter Mexoryl 400 ausgestattet, der auch vor den langen UVA-Strahlen bis 400 Nanometer schützt. Auch von Avene und Caudalie hat die Johannis Apotheke Sonnenschutzprodukte zu besonders günstigen Konditionen vorrätig. Beispiel Avene-Produkte: Bis zum 31. Mai gibt es ab einem Einkaufswert von 20 Euro fünf Euro Rabatt.

Johannis Apotheke, Blankeneser Bahnhofstraße 26, Blankenese, Telefon 86 02 45, www.johannis-apotheke-blankenese.de



Kosmetikerin Beate Biller empfiehlt Sonnenschutzprodukte aus der Apotheke.

Gartenmöbel Ausstellung eröffnet

Der Frühling lockt uns nach draußen und dafür bietet Haus & Garten Ambiente individuelle Outdoor-Möbel in wetterfestem Aluminium, Edelstahl, Teakholz, Geflecht und Rope-Geflecht. „Wir bieten unseren Kunden alle Stilrichtungen. Besonders beliebt sind auch unsere wetterfesten Lounge-Möbel“, sagt Frank Plüdemann von Haus & Garten Ambiente. Jetzt zum Saisonstart ist die Gartenmöbelausstellung in der Osdorfer Landstraße 253 eröffnet. „Für die schönsten Frühjahrs- und Sommermonate haben wir die aktuellsten Gartenmöbelrends und viele Klassiker in unserer Ausstellung parat“, sagt Plüdemann. Im Trend liegen wetterfeste Sessel aus Rope-Geflecht und Edelstahl sowie Tischkombinationen mit



Schönste Gartenmöbel gibt es bei Haus & Garten Ambiente

robusten, breiten Teakholz-Planken. Zudem ist Haus & Garten Ambiente autorisierter Fachhändler für Glatz-Sonnenschirme, die in zahlreichen Größen und Stoffvarianten erhältlich sind. Wer einen neuen Strandkorb, eine klassische Teakholzbank oder einen traditionellen Deckchair sucht, wird hier fündig.

Alle Möbel werden auch in diesem Jahr wieder frei Haus zum Kunden geliefert. Tipp: Jetzt zum Saisonstart gibt es bei Haus & Garten Ambiente die Aktion „Set-Preise“! Das Team von Haus & Garten Ambiente freut sich auf Sie.
Haus & Garten Ambiente im Landhaus, Osdorfer Landstraße 253, Alt-Osdorf, Telefon 80 01 02 27, www.gartenmoebel-hamburg-shop.de

Tischkombinationen mit robusten, breiten Teakholz-Planken. Zudem ist Haus & Garten Ambiente autorisierter Fachhändler für Glatz-Sonnenschirme, die in zahlreichen Größen und Stoffvarianten erhältlich sind. Wer einen neuen Strandkorb, eine klassische Teakholzbank oder einen traditionellen Deckchair sucht, wird hier fündig.

Qualität aus Bielefeld in Elmshorn

Der Bielefelder Fahrradhersteller Gudereit feiert in diesem Jahr 75-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass schreibt das Unternehmen: „Die Wünsche unserer Kunden treiben



Anspruchsvolle Radlerinnen und Radler schätzen Gudereit-Modelle

uns an. Daher entwickeln wir unsere Kollektionen mit höchstem Anspruch an technische Leistungsfähigkeit, trendbewusstes Design und herausragenden Komfort. Qualität, die in jedem Rad zu spüren ist. Unsere erfahrenen Ingenieure treiben

die Entwicklung voran und sorgen dafür, dass Gudereit-Fahrräder immer die beste Performance bieten.“ Der Weg zum perfekten Gudereit-Modell führt über die Fahrradbörse in Elmshorn. Dort bildet der Hersteller aus Bielefeld, neben weiteren Premiummarken, einen Schwerpunkt im Sortiment. Zudem bieten Inhaber Daniel Sauter und sein Team eine große Auswahl an Zubehör, einen umfangreichen Werkstattservice und eine individuelle Fachberatung.

Die Fahrradbörse, Langelohe 65, 25337 Elmshorn, Telefon 04121/764 63, www.die-fahrradboerse.de

SICHERHEITS-CONCEPT

Sicherheit für Sie und Ihr Unternehmen

- Alarmanlagen
- Videoüberwachung
- Mechanische Sicherheit von Fenstern & Türen
- Zutrittskontrolle
- Türsprechanlagen
- Schließsysteme und Anlagen
- Rauchmelder



Thomas Benk

Als TÜV zertifizierter Fachrichter für Einbruchschutz beraten wir Sie kostenlos und unverbindlich!

**Düpenwisch 56 · 25421 Pinneberg · Tel. 04101 300 79 70
www.sicherheits-concept.de**

Minigolf im Volkspark Pit-Pat-Billard

Öffnungszeiten:

Mitte März bis Mitte Oktober (bei gutem Wetter)

Montag - Freitag 14.00 - 20.00 Uhr

Sa., So., feiertags 10.00 - 20.00 Uhr

Hamburger Schulferien 11.00 - 20.00 Uhr

Hans-Jürgen Brandt · Tel. 54 59 67

Nansenstraße 83 · 22525 Hamburg



FOTO: GUDEREIT



**REISERING
HAMBURG**

AUF LOS GEHT'S LOS!

Maximal 30 Gäste · Einzelplatzgarantie für Alleinreisende



17.05. - 22.05.	Schönes Weserbergland zu Pfingsten	€ 981,-
01.06. - 10.06.	Limone und den Gardasee erleben!	€ 1.615,-
04.06. - 13.06.	Maria Alm im Salzburger Land	€ 1.586,-
07.06. - 16.06.	Südengland & Nordfrankreich	€ 2.199,-
19.06. - 24.06.	Elsass & Vogesen	€ 999,-
23.06. - 28.06.	Mosel für Alleinreisende im EZ	€ 1.093,-
10.07. - 17.07.	Begleitete Flugreise Azoren	€ 2.221,-
21.07. - 25.07.	Inselhopping in Ostfriesland	€ 857,-
03.08. - 08.08.	„Schiff Ahoi“ auf dem Ijsselmeer VP ab	€ 1.293,-

Alle Preise p.P. im DZ inkl. Halbpension, Haus-Haus-Taxiservice, Ausflugsprogramm

**Reisering Hamburg RRH GmbH · Adenauerallee 78 · 20097 Hamburg
☎ 040-280 39 11 oder 040-721 32 00 · www.reisering-hamburg.de**

**DER KLÖNSCHNACK WÜNSCHT
EINEN SONNIGEN MAI!**



Klönshnack – eine Welt für sich ...

... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

50 Jahre Lampen mit Hertz

2010 übernahm Astrid Hertz die 1974 von Marietta von Jankó gegründete Lampenmanufaktur in Alt Osdorf. „Mir gefiel die handwerkliche Lampenherstellung schon immer, denn schönes Licht kann jeden Raum ganz besonders in Szene setzen“, so Astrid Hertz. Seither fertigt und gestaltet sie eigene Lampenschirme in allen Formen und Farben – große, kleine, handgewischt oder mit edlem Stoff bezogen – abgestimmt auf jeden Lampenfuß. „Mir liegt die individuelle Beratung meiner Kunden besonders am Herzen, denn schönes Licht soll zum Wohlfühlen einladen.“ In der Lampenmanufaktur ist jede Lampe ein Unikat. „Beleuchten Sie Ihr Zuhause ganz individuell“, rät Astrid Hertz.



Persönliche Fachberatung liegt Astrid Hertz besonders am Herzen.

Geöffnet ist die Lampenmanufaktur montags, mittwochs und freitags von 11 bis 13 Uhr und von 15 bis 17 Uhr sowie nach Vereinbarung. Am 8. Juni von 12 bis 16 Uhr feiert Astrid Hertz das 50. Firmenjubiläum auf dem Kastanienhof. Sie sind „hertzlich“ eingeladen, mitzufeiern. **LAMPENMANUFAKTUR, Astrid Hertz, Kastanienhof, Osdorfer Landstraße 233, Alt Osdorf, Telefon 800 44 62 und 0176/34 80 58 77, www.lampenmanufaktur-hertz.de**

Sonnen wie auf Hawaii

1992 hat der Unternehmer Ernst-Friedrich Baumer den zwischen Horst und der A23 gelegenen Hof Nutzwedel erworben. 20 Jahre später begann er, das mehr als 800 Jahre alte denkmalgeschützte Ensemble in ein Freizeit-Resort mit Hotel und Event-Anlagen zu verwandeln. Inzwischen gibt es dort u. a. das 26-Zimmer-Hotel „Farmer's Lodge“, eine große synthetische Kunsteisbahn und vor allem eine 400 Quadratmeter große Scheune, die seit 2021 als „Sonnenscheune“ für Lichttherapie genutzt wird. Dort können bis zu 30 Personen die Sonne wie an den Stränden der Hawaii-Insel Maui genießen – mit täuschend echtem Strandboden, komfortablen Liegen, wunderschönen Pflanzendekorationen und von Künstlerhand bemalten Wänden mit berühmten Strandmotiven von Hawaii. Hier kann man z. B. 60 Minuten Sunfidelity-Sonnengenuss erleben, übrigens ganz ohne Sonnenbrand, denn das Erlebnis entspricht einer 20-minütigen Sonnenbestrahlung, jedoch ohne die gefährliche UVB-Strahlung. **Nutzwedel Resort, Nutzwedel 1, 25358 Horst (an der A23), Telefon 04126/999 91 00, www.nutzwedel.de**



Entspannen ohne gefährliche UVB-Strahlen in der „Sonnenscheune“

Blütenmeer zu Hause

Sie wollen Ihr Zuhause in ein Urlaubsparadies mit Blütenmeer verwandeln? Dann sollten Sie auf jeden Fall den Blumenhof Pein in Halstenbek besuchen. In den Gewächshäusern finden Sie die ganze Farbenpracht des Sommers und alles, was Sie sonst noch dafür brauchen.

Den größten Teil ihres Sortiments kultivieren die Mitarbeiter der Gärtnerei Pein selbst. Pflanzenzukauf stammt möglichst aus der Region, am besten mit dem Qualitätssiegel „im Norden gewachsen“ – ein Gütesiegel der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein, das den Blumenhof Pein und 14 weitere Gartenbaubetriebe zertifiziert. Ob für den Balkon, die Terrasse oder den Garten, den Kübel oder das Beet, es gibt für jeden Geschmack und jeden Geldbeutel die passende Bepflanzung. Von der einfachen Tagetes oder Eisbegonie bis hin zu einem stattlichen Solitär oder auch verschiedenstem Gemüse. Auch Gefäße, Erden, Dünger und alles nötige Zubehör für einen traumhaften Blütensommer finden Sie hier – und Tipps von Experten!

Der Blumenhof Pein hat im Mai an den Sonntagen Sonderöffnungszeiten! Da kann man von 10 bis 13 Uhr und am Muttertag, 12. Mai, sogar von 8 bis 13 Uhr einkaufen. Kiek doch mal in! **Blumenhof Pein, Dockenhudener Chaussee 96, 25469 Halstenbek, Telefon 04101/411 88, www.blumenhof-pein.de**



Die Pflanze des Jahres im Norden 2024: Die „Taba Lou“ blüht bis in den Herbst!

Beet mieten, bestes Biogemüse anbauen

Im letzten Jahr startete das Projekt „Timmermanns Gärten“ mit rund 100 Beeten auf bestem Sülldorfer Boden. Die Nachfrage war groß, denn hier wird einem das Ackern wirklich leicht gemacht. Salate, Mangold oder Kohlsorten sind zum Saisonstart bereits gesetzt, Möhren, Bohnen und Radieschen gesät, beste Biokartoffeln in die vorbereiteten Furchen gelegt. Rund 25 Gemüsesorten und Kräuter gedeihen bestens auf den Feldstücken. Gemietet werden können Beete für eine Saison (Mai bis November). 23 Quadratmeter kosten 185 Euro, 45 Quadratmeter 295 Euro. Zum Saisonstart sind drei Viertel des Beetes bestückt, außerdem stehen Steckzwiebeln, Porree, Tomaten und andere Setzlinge zum Selbstpflanzen bereit. Auf einem Viertel des Beetes können die Mieter eigene Ideen verwirklichen. Schubkarren, Gießkannen und Gartengeräte stehen bereit, Wasser spendet ein Brunnen. Und für den Klönschnack zwischendurch haben die Timmermanns Campingstühle, Bänke und Tische bereitgestellt. Saisonstart ist am 4. und 5. Mai.



Agnes, Hannah und Willem Timmermann

Timmermanns Gärten bei Bioland Hof Timmermann, Sülldorfer Kirchenweg 237, Sülldorf, Telefon 01575/829 85 46, www.timmermanns-gaerten.de

... aus der Wirtschaft

MEDIZIN

Neue Gesundheitspraxis in Blankenese

„Herzlich willkommen in der neuen ganzheitlichen Gesundheitspraxis am Mühlenberger Weg 57!“ Mit Stolz präsentiert das Team von Corpus AS seine moderne Gemeinschaftspraxis, die sich auf professionelle Physiotherapie, spezialisierte Osteopathie und Kinderosteopathie, ganzheitliche Naturheilkunde, maßgeschneidertes Personal Training und Yoga spezialisiert hat. Die erfahrenen Fachexperten entwickeln individuelle Therapie- und Trainingskonzepte, die exakt auf die Bedürfnisse ihrer Kundinnen und Kunden zugeschnitten sind – sei es zur Rehabilitation, Leistungssteigerung oder präventiven Gesundheitsvorsorge. „Die persönliche Betreuung jedes Einzelnen steht im Mittelpunkt unseres Handelns. Wir ermutigen unsere Kunden, individuelle Termine zu vereinbaren und sich auf ihrem Weg zu einer besseren Gesundheit von uns unterstützen zu lassen“, so Olaf Schüller, Geschäftsführer und Senior Therapeut.



Ein Team im Dienst der Gesundheit

Corpus AS, Mühlenberger Weg 57, Blankenese, Telefon 0172/579 10 00, www.corpus-as.de

EINRICHTEN

Stabile Kreativität aus Hamburg

Als das Mobiliar in den heimischen vier Wänden immer mal wieder wackelte oder quietschte, vieles nicht wie gewünscht zusammenpasste, reifte bei Laura und Simon Radtke die Überzeugung: Das kann man besser machen! „Also haben wir beschlossen, stabile Möbel mit modernem Design und zahlreichen Möglichkeiten der Personalisierung zu fertigen“, sagt Laura, heute Farben- und Formbeauftragte bei Geniestreich Design und gemeinsam mit Ideenschmied Simon die Geschäftsführung. Mit viel Kreativität entwickelt das Gründungsteam neben außergewöhnlichen Wandbildern Möbel vorwiegend



Ein Massivholztisch aus dem Programm **Stabil Digga**

aus Massivholz und Stahl, die sich als maßgefertigte Unikate auf den Weg zu den Kunden machen. Neben diesen Premium-Produkten bietet Geniestreich Design jetzt auch die jüngere Linie „Stabil Digga“:

keine Maßanfertigungen, aber moderne Holz/Metall-Tische und Co., die in vielen Varianten angeboten werden. Sollte man sich ansehen! **Geniestreich Design, Gaußstraße 174, Ottensen, Telefon 67 30 73 90, Instagram [stabildigga_hh](https://www.instagram.com/stabildigga_hh), www.stabil-digga.de**

aus Massivholz und Stahl, die sich als maßgefertigte Unikate auf den Weg zu den Kunden machen. Neben diesen Premium-Produkten bietet Geniestreich Design jetzt auch die jüngere Linie „Stabil Digga“: keine Maßanfertigungen, aber moderne Holz/Metall-Tische und Co., die in vielen Varianten angeboten werden. Sollte man sich ansehen!

LESUNG

Nicht alltägliche Alltagslyrik

Die Blankeneser Autorin Amelie Fechner widmet sich in ihren Texten den Höhen und Tiefen des alltäglichen Daseins, das in der gegenwärtigen Welt herausfordernder ist denn je. „Dies tut sie in der ihr eigenen Weise mit klarem Blick auf die menschliche Psyche, mit Humor und feinem Sprachgefühl“, sagt die Schriftstellerin Karin Baron. „Wie es gelingen kann, mit den Schattenwürfen des Alltags zurechtzukommen, die lichten Augenblicke herauszufiltern und dem Gesamtkunstwerk Leben eine ganz eigene Poesie abzurufen, das zeigt Amelie Fechner in ihren Gedichten. Jede und jeder findet sich mühelos wieder in ihren feinsinnigen Sprachbildern, fühlt sich erkannt, getröstet, gestärkt, wie nach einer Therapiestunde ohne Therapeuten.“

Am Samstag, den 22. Juni, um 14.30 Uhr liest Amelie Fechner bei Seemann & Söhne. Eintritt 5 Euro.

Beerdigungs-Institut Seemann & Söhne, Dormienstraße 9, Blankenese, Anmeldungen unter Telefon 866 06 10 oder per E-Mail an info@seemannsoehne.de



Amelie Fechner liest bei Seemann & Söhne

BAUFIRMEN

Zertifizierte Dichtheitsprüfung der Abwasserleitungen

Hauseigentümer, die bisher noch nicht die gesetzlich geforderte Prüfung ihrer Abwasserleitungen veranlasst haben, sollten jetzt aktiv werden. Einen kompetenten Partner finden Sie in der „HBE Hansa Bauberatung Entfeuchtung“. Der nach § 13b des Hamburgischen Abwassergesetzes zertifizierte Fachbetrieb, Mitglied in der SHK Innung Hamburg, berät zum Thema, prüft und repariert. Nach der Untersuchung der Grundleitungen mit einem

hochauflösenden Kamerasystem erhält der Kunde einen aktuellen Leitungsplan, in dem alle Schäden verzeichnet und nach Sanierungsprioritäten gekennzeichnet sind. Auf Wunsch übernimmt HBE anschließend die Sanierung (auch bei bereits von anderen Firmen durchgeführten Dichtheitsprüfungen). Nach Abschluss der Arbeiten

stellt der Fachbetrieb das behördlich verlangte Dichtheitszertifikat aus. Gleiches gilt für den Fall, dass bei der Prüfung keine Schäden vorgefunden wurden.

HBE saniert grabenlos mit Inlinertechnik oder verlegt, wenn nötig, die Abwasserleitungen auch in



Dichtheitsprüfung mit hochauflösender Kamera.

offener Bauweise neu. Sollte ein Kunde einen Übergabeschacht benötigen, etwa im Keller oder im Vorgarten, unterstützt ihn der Fachbetrieb auch dabei.

HBE Hansa Bauberatung Entfeuchtung, Bahrenfelder Straße 321, Ottensen, Telefon 39 80 54 95, www.hansabauberatung.de

AUSSTELLUNG

Kunst des Nordens

Luft, Licht und Leichtigkeit: Beginnend mit den Impressionisten veränderte sich auch in Dänemark die Idee von Kunst und Malerei. Es wurde freier, ausdrucksvoller und lebendiger. Die Galerie RIECK präsentiert am 4. und 5. Mai jeweils von 12 bis 18 Uhr ausgewählte „Kunst des Nordens“.



„Segler im Hafen“ von Gustaf Rydberg (1835-1933)

sind zwischen 1870 und 1960 entstandene Arbeiten namhafter dänischer Malerinnen und Maler des 19. und 20. Jahrhunderts. Einige der Werke, u. a. Arbeiten der Ska-gener und Bornholmer Künstler, wurden seit Jahren öffentlich nicht gezeigt.

Ausstellungsort:

Studio-Galerie Othmarschen, Ansorgestraße 19, Othmarschen, Telefon 553 50 06, www.studio-galerie-othmarschen.de.

Veranstalter:

Galerie RIECK – Skandinavische Kunst & Objekte, Telefon 0431/986 59 77, www.galerie-rieck.de

BILDUNG

In drei Jahren zum Abitur

Das Berufliche Gymnasium St. Pauli mit Fachrichtung Wirtschaft führt junge Menschen mit mittlerem Bildungsabschluss in drei Jahren zur Allgemeinen Hochschulreife. Den Absolventen stehen dann alle Studiengänge an allen Hochschulen und Universitäten offen. Für diejenigen, die sich für eine spätere Karriere im Bereich der Wirtschaft interessieren, bietet die Schule an der Budapester Straße die beste Vorbereitung. Dort lernt man bereits in der Oberstufe vieles, was sich andere erst mühsam an der Universität erarbeiten

FOTO: MICHAEL KOTTMEIER



Das Berufliche Gymnasium St. Pauli

müssen – und das in entspannter und persönlicher Atmosphäre, mit moderner digitaler Ausstattung und sehr guter Begleitung. Einmalig in Hamburg ist die Möglichkeit, im Unterricht und im Abitur BWL und VWL in englischer Sprache zu belegen (BILI-Kurse). Eine individuelle und preisgekrönte Karriereberatung erfolgt durch

die Programme Work Shadowing und Job Dating. Termine für Anmelde- und Informationsgespräche können vereinbart werden. Tipp: Laden Sie sich vorab den Flyer herunter.

Berufliche Schule für Banken, Versicherungen und Recht mit Beruflichem Gymnasium St. Pauli, Budapester Straße 58, St. Pauli, Telefon 428 97 30, BS11@hibb.hamburg.de, www.bs11.hamburg.de

NEU

E-Bikes für die Elbvororte



Der neue Store der eBike Company in Blankenese

Nach 14 Jahren in St. Georg verlässt die eBike Company diesen Standort und eröffnet am 2. Mai einen eBike-Store an der Blankenese Hauptstraße in Blankenese. Ab sofort können die Elbvorortler unter dem Motto „eBike und Pedelec:

Beratung, Service, Verkauf und Leasing/Finanzierung“ in die Welt der eBike Company eintauchen. „Wir führen, wie auch in unserem Flagshipstore am Alten Güterbahnhof 1 in Barmbek, die meisten namhaften Hersteller von hochwertigen E-Bikes und Pedelecs“, sagt Geschäftsführer Sven Krüger, der überzeugt davon ist, dass die Elektromobilität auf zwei Rädern auch in Zukunft im Trend liegen wird – vor allem die muskelhybriden „Pedal Assists“. „E-Bikes unterstützen ein positives Menschenbild und werden künftig noch mehr dazu beitragen, dass der Mobilitätsraum lebensfreundlicher wird“, sagt der langjährige Fachmann für Elektroräder. Interessenten sind eingeladen, sich im neuen Store in Blankenese umzusehen, Probefahrten zu unternehmen oder auch ein E-Bike für ein Wochenende zu mieten.

eBike Company, Blankeneser Hauptstraße 159, Blankenese, Telefon 298 44 31 40, post@ebikecompany.de, www.ebikecompany.de

TRAUER

Lichtgedenkefeier

Am Sonntag, den 5. Mai, um 15 Uhr lädt das Bestattungsinstitut Bade zu einer Lichtgedenkefeier in seine Räumlichkeiten. Die Veranstaltung richtet sich an Menschen, die das Institut beim Verlust eines geliebten Angehörigen begleitet hat. Mit ihnen möchte der Bestatter der Verstorbenen gedenken. Willkommen sind auch Trauernde, die das Familienunternehmen Bade noch nicht kennen. Neben Gedichten und Erzählungen von der Trauerrednerin Louise Brown steht ein Lichtritual im Zentrum der Feier. Dabei wird für jeden Verstorbenen eine Kerze angezündet. Der Gitarrist Jörn Schröder begleitet die Feier musikalisch.



Trauerrednerin Louise Brown

Bitte melden Sie Ihr Kommen telefonisch oder per E-Mail beim Bestattungsinstitut an und teilen Sie den Namen der bzw. des Verstorbenen mit, damit dieser beim Lichtritual vorgelesen werden kann.

Bestattungsinstitut Bade, Flerrentwiete 32, 22880 Wedel, Telefon 04103/51 60, www.bade-bestattungen.de

Der Steuertipp

Wachstumschancen- gesetz

Am 22.03.2024 hat der Bundesrat dem Vermittlungsergebnis zum Wachstumschancen-gesetz zugestimmt. Ziel dieses Gesetzes ist die Verbesserung der Liquiditätssituation sowie die Förderung der Investitionsbereitschaft von Unternehmen. Zudem sollen durch Anhebung von Schwellenwerten und Pauschalen kleine Betriebe bürokratisch entlastet werden.

Wir informieren Sie über einzelne beschlossene Maßnahmen und weisen punktuell auf gestrichene Regelungen aus dem Erstentwurf hin.

Die Freigrenze für Geschenke an Geschäftspartner bzw. deren Arbeitnehmer wird ab dem 01.01.2024 auf 50 € erhöht. Bisher durften die Zuwendungen insgesamt 35 € nicht übersteigen. Der steuerliche Freibetrag für eine Betriebsveranstaltung beträgt weiterhin 110 € und wird nicht erhöht.

Auch die geplante Anhebung der Pauschalen für Pflegeaufwendungen finden im finalen Wachstumschancengesetz keine Anwendung. Pro Kalendertag, den ein Arbeitnehmer im Inland 24 Stunden von seiner Wohnung und ersten Tätigkeitsstätte abwesend ist, wird weiterhin eine Pauschale in Höhe von 28 € gewährt. Für den An- und Abreisetag damit anteilig weiterhin 14 €. Der Pauschbetrag für Berufskraftfahrer, die im Fahrzeug übernachten, wird allerdings von 8 € auf 9 € angehoben.

Für die Ermittlung des geldwerten Vorteils bei der Privatnutzung von betrieblichen Elektrofahrzeugen, die zwischen dem 01.01.2019 und dem 31.12.2030 angeschafft werden, ist bei der 1 %-Re-



Harnald Henze, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, Tel. 688 77 21-0

gelung nur ein Viertel des Bruttolistenpreises als Bemessungsgrundlage anzusetzen. Vorausgesetzt, der Bruttolistenpreis der Fahrzeuge beträgt nicht mehr als 60.000 €. Nun ist diese Obergrenze für Elektrofahrzeuge, die nach dem 31. Dezember 2023 angeschafft werden, auf 70.000 € angehoben worden. Gleiche Regelung findet bei der Überlassung eines betrieblichen Kraftfahrzeugs an Arbeitnehmer Anwendung.

Die für die Anschaffungen nach dem 31.12.2024 geltende alternative Reichweitengrenze von 80 km bei Hybridfahrzeugen wurden nach dem Ergebnis des Vermittlungsausschusses doch nicht, wie ursprünglich vom Bundestag vorgesehen, gestrichen.

Nach § 40 b Abs. 3 EStG kann der Arbeitgeber die Beiträge für eine Gruppenunfallversicherung mit einem Pauschsteuersatz von 20 % erheben, wenn der steuerliche Durchschnittsbetrag ohne Versicherungssteuer 100 € im Kalenderjahr nicht übersteigt. Dieser Grenzbetrag wird ab dem Lohnsteuerabzug für 2024 aufgehoben.

Der Rechtsberater



Arbeitsrecht

RA Tobias Burgmann

Fachanwalt für Arbeitsrecht
Erik-Blumenfeld-Platz 27 b, 22587 Hamburg
Telefon 040 / 86 64 61 71, www.arbeitsrecht-blankenese.de

Erbrecht • Familienrecht

RA und Notar Maximilian Fischer M.A.

Am Marktplatz 2a
22880 Wedel
Telefon 04103 / 6574

Erbrecht • Testamentvollstreckung

Andreas Ackermann, www.anwaltskanzlei-ackermann.de
Rechtsanwalt, zertifizierter Testamentvollstrecker (AGT)
Grimm 12, 20457 Hamburg, Telefon 040 / 32 35 00
Fax 040 / 32 35 74, E-Mail: mail@anwaltskanzlei-ackermann.de

Kai-Jürgen Aßmann

Rechtsanwalt und Mediator
Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg
Telefon 040 / 210 913 660, www.anwalt-assmann.de

Frederike Borsdorff LL.M., www.btp-recht.de

Rechtsanwältin, zertifizierte Testamentvollstreckerin (AGT)
ABC-Straße 38, 20354 Hamburg – auch Hausbesuche
Telefon 040 / 605 33 73 10, borsdorff@btp-recht.de

RA Tobias Burgmann

RAe Holzhäuser & Burgmann
Erik-Blumenfeld-Platz 27 b, 22587 Hamburg
Tel. 040 / 86 64 61 71, www.blankenese-kanzlei.de

von Morgen & Partner mbB, Fachanwälte für Erbrecht
Ballindamm 8, 20095 Hamburg, Telefon 040 / 413 63 70
hamburg@vonmorgenundpartner.de
www.vonmorgenundpartner.de

Familienrecht • Scheidungsrecht

RA Ingo Holzhäuser, Fachanwalt für Familienrecht

Erik-Blumenfeld-Platz 27 b, 22587 Hamburg
Telefon 040 / 86 64 61 71, Fax 040 / 86 64 61 93, E-Mail: info@familienrecht-blankenese.de, www.familienrecht-blankenese.de

RA Klaus Martin Meyer, www.blankenese-rechtsanwalt.de

Rechtsanwalt für Familien- und Erbrecht, Mediator
Auguste-Baur-Straße 8, 22587 Blankenese,
Telefon 040 / 866 33 56, E-Mail: meyer@kmm-legal.de

RAin Astrid Weinreich, Infos unter: www.astrid-weinreich.de

Fachanwältin für Familienrecht und Mediatorin
Blankeneser Bahnhofstraße 29, 22587 Hamburg
Tel. 040 / 866 031-0, E-Mail: info@astrid-weinreich.de

Grundstück • Vermögensübertragung

Andreas Ackermann, www.anwaltskanzlei-ackermann.de
Rechtsanwalt, zertifizierter Testamentvollstrecker (AGT)
Grimm 12, 20457 Hamburg, Telefon 040 / 32 35 00
Fax 040 / 32 35 74, E-Mail: mail@anwaltskanzlei-ackermann.de

Der Rechtsberater

§

Miet-/Wohnungseigentumsrecht • Immobilienrecht

Immobilienkanzlei Ramm, Rechtsanwältin Dr. Melanie Ramm
 Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
 Blankeneser Landstraße 88, 22587 Hamburg
 Tel. 040 / 87 08 02 92, www.kanzlei-ramm.de

Mietrecht • Wohnungseigentum • Nachbarrecht

Rechtsanwaltskanzlei Jungmann & Kaut
 Blankeneser Landstraße 39a, 22587 Hamburg
 Tel. 040 / 86 55 58, Fax 040 / 866 36 24
 www.jungmann-rechtsanwalt.de

Schadenersatzrecht • Verkehrsrecht

Manfred Abernethy, Rechtsanwalt
 Parkstraße 16, 22605 Hamburg
 Telefon 040 / 60 09 78 77
 E-Mail: mabernethy@web.de

Kommentar im Mai

Testamentsvollstrecker
und gesellschaftlicher
Umbruch

Sie, der Erblasser, sitzen nachdenklich – auch wegen der vielfältigen Krisen auf der Welt – an Ihrem Schreibtisch.

Sie haben vor fünf Jahren Ihr Testament verfasst oder besser: notariell beurkundet.

Ihr Gedanke heute: „Brauche ich ein neues Testament?“ Meine Antwort: „Ja“.

„Mit Testamentsvollstreckung?“ Meine Antwort: „Viel leicht“.

Basisdaten zur Testamentsvollstreckung vorab: Nur etwa 6 % der Testamente enthalten die Anordnung einer Testamentsvollstreckung. Ein Testamentsvollstrecker kann nur durch Testament bestimmt werden. Also gilt: keine Testamentsvollstreckung ohne Testament!

Nur etwa jeder fünfte Erblasser überprüft regelmäßig sein Testament und testiert wegen geänderter Rahmenbedingungen wiederholt. Standard-Fragen: „Hat sich die Familienaufstellung geändert?“ „Haben sich die gesamtgesellschaftlichen Rahmendaten geändert?“

Vor Ihnen liegt die neueste Veröffentlichung von Professor Dr. Ulrich Reinhardt „German Mut statt German Angst“.

Er ist Zukunftswissenschaftler, bekennender Optimist und wissenschaftlicher Leiter der Stiftung für Zukunftsfragen in Hamburg und zudem Professor für empirische Zukunftsforschung.

Frage: Charakterisiert „German Angst“ die Furcht der Deutschen als Charakterzug einer Nation, die durch ihre geografische Mittellage und ihre Kriegserfahrungen seit dem 30-jährigen Krieg von 1618 – 1648 von Urängsten geprägt, geplagt und getrieben ist?

Deutschland ist aber zugleich voller Tatkraft und Zuversicht, so der Befund von Hamburgs Kultursenator Dr. Carsten Brosda.



Rechtsanwalt Andreas Ackermann,
 zertifizierter Testamentsvollstrecker,
 Telefon 32 35 00

Meine realistische These: Deutschland ist mutiger als viele ahnen und als viele dies wahrnehmen.

Vor diesem Hintergrund hat Prof. Reinhardt prognostiziert, dass die Institution „Familie“ tendenziell an Bedeutung verlieren wird, da die Anzahl der Ehepaare ohne Kinder weiterhin über der Zahl der Ehepaare mit Kindern liegen wird. Warum bekommen die Deutschen weniger Kinder? Eltern sehen einen Freiheitsverlust, haben Kostendruck und befürchten das Karriereende. Schauen Sie in Ihre Umgebung! Die Zahl der Alleinerziehenden und Patchwork-Familien steigt. Bisweilen pflegen die Alleinstehenden Luxe = mal Luxus, mal Askese. Gegenwärtig beträgt die durchschnittliche Kinderzahl je Frau – lediglich – 1,36.

Zum Schutze der Familie bedarf es – über das BGB hinaus – zusätzlicher Regelungen im Testament.

Hierbei rückt das Erbrecht immer mehr in den familiären Blickpunkt und damit auch die Testamentsvollstreckung.

Also formuliert der Erblasser als Merksatz für sein notarielles Testament: „Ich ordne Testamentsvollstreckung an. Zum Testamentsvollstrecker gemäß § 2197 BGB ernenne ich ...“.



Initiative
Transparente
Zivilgesellschaft



Helfen Sie mit,
HUNGER
 zu besiegen!

Spenden Sie jetzt für Kinder in Not.



Commerzbank Hanau
 IBAN: DE79 5064 0015 0222 2222 00 www.kinderzukunft.de

Der Finanztipp

So wird das Vermögen richtig strukturiert

Stellen Sie sich vor, Sie kennen eine Person, die ein Instrument spielt, zum Beispiel Geige. Das klingt schon gut, aber in Begleitung eines Klaviers klingt es noch besser. Je mehr Instrumente hinzukommen, desto größer wird der Hörgenuss. So kann aus einem kurzen Lied eine ganze Sinfonie werden. Und weil alle Stücke auf Ihre persönlichen Vorlieben abgestimmt sind, können Sie die Musik aus vollem Herzen genießen. Ähnlich wie bei einem Orchester kann auch das harmonische Zusammenspiel von verschiedenen Finanzinstrumenten für Freude und Begeisterung sorgen – und zum finanziellen Erfolg führen.

So wie das Orchester nach und nach erweitert wurde, sollte auch die Strukturierung der Geldanlage bzw. des Vermögens Schritt für Schritt erfolgen. Zunächst verschaffen Sie sich einen Überblick über Ihre Einnahmen und Ausgaben. Damit wissen Sie, wie viel Geld Sie monatlich beiseitelegen können, um sich Finanzinstrumente zulegen zu können.

Auf dem Girokonto liegt das Geld, das für die alltägliche Lebensführung benötigt wird – also für die regelmäßigen Ausgaben. Die „eiserne Reserve“, nach alter Währung auch „Notgroschen“ genannt, sollte drei Nettogehälter betragen und steht für unerwartete Ausgaben (wie Arztrechnungen, plötzlich notwendige Reparaturen) auf dem Tagesgeldkonto zur Verfügung.

Da es ja immer mal wieder Wünsche gibt, die in einem überschaubaren Zeitraum erfüllt werden sollen (von Reisen über neue Möbel bis zu größeren Anschaffungen), wird dieses Geld befristet und gut verzinst auf dem Festgeldkonto geparkt. Es steht dann plus Zinsen und Zinseszins zu einem konkreten Zeitpunkt wieder zur Verfügung.



Alexander Lühdorff,
Filioldirektor Blankenese

Geld, das nicht absehbar benötigt wird, kann in mittelfristige Anlagen investiert werden, z. B. über ein Wertpapierdepot – von Sparplänen über Fonds und ETF bis zu Einzelaktien. Da der Kapitalmarkt Schwankungen unterliegt, gibt es sowohl Renditechancen als auch das Risiko von Verlusten. Deshalb ist es wichtig, dass dieses Geld nicht zu einem bestimmten Zeitpunkt benötigt wird, sondern der richtige Zeitpunkt für den Ausstieg abgewartet werden kann.

Beträge, die für die Altersvorsorge und Immobilien gespart werden, sind langfristige Investitionen. Wobei selbst bewohntes Wohneigentum natürlich sofort genutzt werden kann und die ersparte Miete im Alter einen zusätzlichen Effekt hat.

Schauen Sie sich gern unsere ausführlichen Informationen auf haspa.de/struktur an. Dort können Sie auch gleich einen Beratungstermin vereinbaren, bei dem wir gemeinsam nach den Finanzinstrumenten schauen, die am besten zu Ihrem „Wunschkonzert“ passen.

Ich informiere Sie auch gern über weitere Finanzthemen. Sie erreichen mich unter Tel. 040 3578-95020 oder per E-Mail an alexander.luehdorff@haspa.de.

Der Steuerberater



Allgemein

Eick & Partner mbB Steuerberater, Dipl.-Kfm. Eckard Eick und Max Eick, Steuerberater, Unternehmensberatung, Testamentsvollstreckung
Harderweg 1, 22549 Hamburg-Osdorf, Telefon 040 / 800 71 22
E-Mail: eick@eick.de, Internet: www.eick.de

Baur Drews Partnerschaftsgesellschaft mbB Steuerberater
Strübelhorn 7, 22559 Hamburg
Telefon 040 / 284 10 07-60, Telefax 040 / 81 16 55
E-Mail: office@bd-partner.de

Ekkehart D. Voß, Steuerberater,
Blankeneser Bahnhofstraße 37, 22587 Hamburg,
Telefon 040 / 81 51 11, Fax 040 / 81 51 71
E-Mail: info@steuer-voss.de, www.steuer-voss.de

Der Sachverständige



Ingenieurbüro Weisser, von der IHK zu Kiel öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für KFZ-Schäden und Bewertungen, Havarien und Kaufberatungen für Boote und Yachten, Schwimmfähigkeitszeugnisse
Mühlenstraße 25, 22880 Wedel, Tel. 04103 / 91 2000, www.weisser.com

<p>Handelsblatt</p> <p>BESTE Steuerberater 2022</p> <p><small>Michael Debus GmbH Steuerberatungsgesellschaft Hamburg Internationales Steuerrecht</small></p> <p><small>Im Test: 4.203 Steuerberater Partner: SWI Finance Handelsblatt - 20.03.2022</small></p>	<p>DEBUS</p> <p>optimise taxation</p>	<p>Handelsblatt</p> <p>BESTE Steuerberater 2021</p> <p><small>Michael Debus GmbH StBG Hamburg (Gesamtwertung) Prozessvertretung Privatpersonen</small></p> <p><small>Im Test: 4.253 Steuerberater Partner: SWI Finance Handelsblatt - 26.03.2021</small></p>
<p>Michael Debus GmbH Steuerberatungsgesellschaft Auguste-Baur-Str. 5 · 22587 Hamburg · Tel. 040 866 61 61 0 www.michaeldebustax.com</p>		

**SIE WÜNSCHEN SICH KAMPFGEIST
FÜR IHRE STEUERANGELEGENHEITEN.**

VERTRAUEN SIE AUF DEN **STIER**
UNTER DEN STEUERBERATERN.

Dr. Walter Burger & Partner
Steuerberatungsgesellschaft mbB
Rupertstraße 21a · 22609 Hamburg
Tel.: 040 688 7721-0

www.BurgerundPartner.de

Glaube & Religion

NIENSTEDTEN

Zehn Jahre Friedhofsführungen



Das Torhaus auf dem Friedhof Nienstedten

Die Jubiläumssaison – 10 Jahre Friedhofsführungen – eröffnet Rien van der Vegt mit einem Rundgang zum Thema „Nienstedten International – Menschen aus aller Welt auf dem Friedhof Nienstedten“. Kostenbeitrag 5 Euro, eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Informationen unter Telefon 82 88 60.

So., 26. Mai, Treffpunkt 11.30 Uhr vor der Kirche Nienstedten, Elbchausee 410

CHRISTUSKIRCHE SCHULAU Verabschiedung von Pastorin Corinna Haas

Im Mai tritt Pastorin Corinna Haas nach 38 Jahren in der Christusgemeinde Schulau in den Ruhestand.

Besonders bleiben der Gemeinde die Krippenspiele zu Weihnachten, die Gottesdienste zur Einschulung und für Familien in Erinnerung. Im Mittelpunkt stand für sie stets die Seelsorge. Diese Aufgabe erfüllte Haas in vielen Besuchen, die für sie selbstverständlich waren, sei es in der vertrauten Umgebung der Gemeindeglieder, im Krankenhaus oder Senioreneinrichtungen. Edith Rachor aus dem Kirchenbüro der Gemeinde findet hierfür folgende Worte: „Ihre große Herzlichkeit wird fehlen, und die Gemeinde wird sie unendlich vermissen.“



Pastorin Corinna Haas war 38 Jahre in der Christusgemeinde tätig.

Der Kirchengemeinderat wählt auf seiner Sitzung am 7. Mai eine Nachfolgerin. Zwei Pastorinnen haben sich auf die Stelle beworben.

Die Verabschiedung findet in einem feierlichen Gottesdienst und mit einem anschließenden Empfang im Gemeindezentrum statt.

So., 19. Mai, 16 Uhr, Christuskirche, Feldstraße 32, Wedel

MELANCHTHONKIRCHE Pfingstgottesdienste

Die vom Pfingstgeist Ergriffenen legten Angst und Lähmung ab und wurden beschenkt mit den Gaben der Empathie und der Kommunikation. Sie verstanden sich über Kultur- und Sprachgrenzen hinweg. Dieser Erfahrung gibt der Gottesdienst am Pfingstsonntag in der Melanchthonkirche Raum, durch Musik von Julia Nörenberg (Oboe), Hayo Nörenberg (Blockflöte) sowie Orgelklängen, des Weiteren durch ein Gedicht von Friedrich Rückert und ein Gemälde Anthonis van Dyck. In dem Format „Wort und Musik“ bringt am Pfingstmontag Vikarin Lena Potapenko mit entsprechenden Geschichten und Liedern das Pfingstereignis zum Klingen.

So., 19. Mai, 11 Uhr und Mo., 20. Mai, 17 Uhr, Melanchthonkirche, Ebertallee 30, Groß Flottbek



Die Melanchthonkirche in Groß Flottbek

OTHMARSCHEN

Wie inklusiv ist Kirche heute?

Im Galather Brief 3, 28 steht: „... ihr seid allesamt einer in Christus Jesus.“ Die Christusgemeinde Othmarschen stellt hierzu die Fragen: Was bedeutet das heute für unsere evangelischen Gemeinden? Wie inklusiv ist die Kirche wirklich? Wie offen sind wir wirklich für Menschen mit Beeinträchtigung? Wie offen sind wir für unterschiedliche sexuelle Orientierungen, für Menschen mit Migrationshintergrund oder anderer Herkunft? Landespastor Dirk Ahrens spricht hierzu im Mai in der Christuskirche Othmarschen. Seine These: Jesus bezieht alle Menschen ein.

Mo., 13. Mai, 20 bis 22 Uhr, Christuskirche, Roosens Weg 28, Othmarschen

MISCHPOKE Klezmer High Life

Die Hamburger Klezmerband Mischpoke ist europaweit bekannt und beliebt. Wer die spannungsgeladene Performance dieser fünf Künstlerpersönlichkeiten erlebt, der spürt überdeutlich: Diese Band hat ihren eigenen

Sound gefunden. Das ist „Klezmer High Life“. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.
Fr., 31. Mai, 20 Uhr, Katholische Pfarrei St. Maria, Bei der Reitbahn 4, Altona

BESTATTUNGEN
MICHAEL SCHÜTT

wir sind für Sie da!

040. 81 81 13 | Rissener Dorfstraße 52 • 22559 Hamburg
michael.schuett@bestattungen-schuett.de
bestattungen-schuett.de

ICH HABE VORGESORGT

Haben Sie Ihre Bestattungsvorsorge schon vom Tisch?
Wir beraten Sie unverbindlich.

Institut Wedel Flerrentwiete 32 22880 Wedel 04103/5160 (Tag & Nacht)	Filiale Hamburg Sülldorfer Landstr.5 22589 Hamburg 040/524 776 200 (Tag & Nacht)
--	--

www.bade-bestattungen.de

Bestattungsinstitut
Bade

Familiäres

WOHLFAHRTSVERBAND

Anstieg des Armutsrisikos bei kinderreichen Familien

Der Paritätische Wohlfahrtsverband hat seinen neuesten Armutsbericht vorgestellt. Während sich das Armutsrisiko im Jahr 2022 (neuere Zahlen liegen nicht vor) bundesweit mit 16,8 Prozent im Vergleich zum Vorjahr (16,9 Prozent) kaum verändert hat, ist das Armutsrisiko in Hamburg deutlich auf 19,5 Prozent (im Jahr 2021: 17,5 Prozent) und somit auf einen neuen Höchststand gestiegen. Erstmals gehört Hamburg damit zu den drei Bundesländern mit den höchsten Armutsrisikoquoten – hinter Bremen (29,1) und Nordrhein-Westfalen (19,7).

Besonders von Armut bedroht sind in Hamburg Erwerbslose (53,5 Prozent), Alleinerziehende (42,6 Prozent), kinderreiche Familien (40,1 Prozent) und Menschen ohne deutsche Staatsangehörigkeit (37,8 Prozent). Den deutlichsten Anstieg beim Armutsrisiko im Vergleich zum Vorjahr gibt es bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren (von 21,0 auf 26,3 Prozent) und bei kinderreichen Familien (28,2 auf 40,1 Prozent). Das Armutsrisiko von Rentnern bleibt mit 19,4 Prozent wie im Vorjahr auf einem

hohen Niveau – 2006 lag es noch bei 5,9 Prozent.

Als armutsgefährdet gilt, wer weniger als 60 Prozent des mittleren Einkommens (Median) aller Haushalte zur Verfügung hat. Bei Einpersonenhaushalten betrug diese Armutsschwelle im Jahr 2022 1.186 Euro netto, bei einer Familie mit zwei Kindern unter 14 Jahren 2.490 Euro netto.

SENIOREN

Befragung zur Qualität in Pflegeheimen

Hamburg gibt Angehörigen von Bewohnerinnen und Bewohnern der 144 stationären Pflegeeinrichtungen auch in diesem Jahr die Möglichkeit, sich in einer anonymen Befragung zur Qualität der Pflege zu äußern. Die Ergebnisse der dritten Befragung nach 2019 und 2023 werden in der zweiten Jahreshälfte online veröffentlicht. In den Hamburger Pflegeeinrichtungen leben etwa 14.500 Bewohnerinnen und Bewohner. Von der Sozialbehörde werden seit Ende der vergangenen Woche deren benannte Vertrauenspersonen bzw. nachrangig gesetzlich Betreuende angeschrieben. Diese haben von heute an bis zum 11. Juni 2024 die Möglichkeit, anonym die Qualität der Pflegeeinrichtung zu bewerten.

SENIORENBETREUUNG

Ein starkes Netzwerk gegen Fachkräftemangel

Seit zwei Jahren treffen sich einmal monatlich die Mitarbeitenden der Kursana-Pflegeeinrichtungen in Niendorf, Billstedt, Oststeinbek, Reinbek und Wedel auf Direktoren-, Pflegedienst-

leiter- und Praxisanleiter-Ebene, um ihre Kräfte zu bündeln. Aus dem kollegialen Erfahrungsaustausch und der erfolgreichen Netzwerkarbeit sind unter anderem attraktive Workshops für alle Auszubildenden, gemeinsame Auftritte bei Jobmessen und eine große Feier für die Mitarbeitenden aller Häuser hervorgegangen.

„Wir sind auf menschlicher Ebene zusammengedrückt und profitieren alle von unserem großen Pool an Wissen und Erfahrung“, sagt Ronald Belitz, Pflegedienstleiter in der Kursana Villa Reinbek, der als Projektmanager die Vernetzung der Teams der sozialen Betreuung in den fünf Einrichtungen begleitet. „Dass wir in Zeiten des Fachkräftemangels als Verbund einen klaren Wettbewerbsvorteil haben, lässt sich bereits an gestiegenen Bewerberzahlen ablesen.“

Beim ersten Treffen der leitenden Mitarbeitenden der betreuenden Dienste in der Kursana Einrichtung in Reinbek ging es um einen intensiven Austausch über die

berufliche Praxis und die Möglichkeiten, sich zu unterstützen. In den kommenden Monaten wollen sich die Teamleiter gegenseitig in den Häusern besuchen und vor Ort die Erfolgsrezepte für gefragte Gruppenangebote und Einzelbegleitung von Senioren kennenlernen, um voneinander zu lernen. Geplant ist unter anderem einen ge-



Marlon Müller aus der Residenz Wedel, Pflegedienstleiter Ronald Belitz, Antonio Tabatabai aus dem Domizil Billstedt, Sandra Müller aus der Villa Reinbek und Christiane Dietrich aus dem Domizil Oststeinbek (v.l.n.r.)

meinsamen Pool an gefragten Künstlern für Feste anzulegen, zusammen Veranstaltungen und Ausflüge für die Bewohner zu organisieren und auch die Teams der sozialen Betreuung für Fortbildungen und besondere Events zusammenzubringen. So sollen einerseits die Arbeitsabläufe und Qualitätsstandards der Angebote vereinheitlicht werden, aber auch die Arbeitsplätze für die Alltagsbegleiter attraktiver gestaltet werden.

„Zufriedene Mitarbeitende sorgen durch ihr besonderes Engagement für zufriedene Bewohner, die sich in unserer Obhut sicher und geborgen fühlen können“, sagt Ronald Belitz.

In Liebe und tiefer Dankbarkeit gedenken wir an

Margarete Elisabeth Getto

geb. Ruhnau

* 19. Juli 1938 † 18. April 2024

die uns so viel mitgegeben hat.

In Liebe

Andrea Getto
Michaela Getto
Ali Kouchaki-Barzi

Wir nehmen im engsten Familienkreis Abschied.



www.seemannsoehne.de

Beerdigungs-Institut
Seemann
& Söhne

Den letzten Weg planen.
Für sich selbst und für die Liebsten.

Dormienstraße 9 · 22587 Hamburg · Telefon 040-8 66 06 10
Blankenese · Rissen · Groß Flottbek · Schenefeld



Tischlerei Behn

BAU- UND MÖBELTISCHLEREI

- Individueller Möbelbau
- Innenausbau
- Aufarbeitung von Möbeln
- Fertigparkett
- Fenster und Türen
- Verglasungen
- Insekten- und Sonnenschutz
- Trockenbau
- Einbruchsicherung
- Reparaturen



Gudrunstraße 31 · 22559 Hamburg-Rissen · Telefon 040-81 26 54
info@tischlerei-behn.de · www.tischlerei-behn.de

>> 25 Jahre <<

Malermeister
Dieter Schulze

Tel./Fax 870 45 87

>> schön und gut <<

Schulze



DACHREINIGUNG-NORD.DE
WERNER

- Dachreinigung- und Beschichtung
- Dachrinnenreinigung
- VELUX Fenster Einbau
- Reparaturen
- Sanierung
- Kundendienst

Mitglied der Handwerkskammer Hamburg
Telefon: 040 - 34 96 27 41 · info@dachreinigung-nord.de
www.dachreinigung-nord.de
Mobil: 0151 - 14 36 13 45

Schränke, Tische
Stühle, Küchen,
Einbauschränke,
Regale, ...
HOLZ KÖNNEN WIR!



Traditionelles Handwerk
Torsten Speer
Hauptstr. 37 · 25489 Haseldorf
Telefon 04129/955933
www.speer-raeume.de
@speer_moebel



Erste Hilfe.



Selbsthilfe.

Wer sich selbst ernähren kann, führt ein Leben in Würde. **brot-fuer-die-welt.de/selbsthilfe**



Würde für den Menschen.

Mitglied der **actalliance**

IMMOBILIEN

AUSWERTUNG

Mieten im Umland steigen stärker als in den Metropolen

Der Preisvorteil von Mietwohnungen weiter außerhalb der Großstädte schmilzt. Im Umland vieler Metropolen steigen die Mietpreise stärker als im Stadtbereich, wie eine aktuelle Analyse von ImmoScout24 zeigt.

Im Umkreis von 16 bis 50 Kilometern von Berlin ist die Verteuerung der Mietpreise mehr als doppelt so stark wie im Stadtgebiet. In Hamburg legen die Wohnungsmieten im Umland zwischen 51 und 100 Kilometer Entfernung zum Stadtzentrum stärker zu als innerhalb der Stadt. In München sind die Preisanstiege besonders stark im Radius von 76 bis 100 Kilometern.

Mietpreisanalyse Hamburg und Umgebung



Quelle: ImmoScout24 Analyse aller Anzeigen für Wohnungen zur Miete in Hamburg und Umgebung, die im Januar und Februar 2023 und 2024 kamen werden

Preisanstiege rund um Hamburg

URTEIL

Wasserschaden erfordert rasches Handeln

Kommt es in einer Eigentumswohnung zu einem Wasserschaden, muss die Hausverwaltung rasch die Ursache des Schadens ermitteln lassen und notwendige Eilmaßnahmen einleiten. Außerdem ist die Gebäudeversicherung einzuschalten, falls der Schaden über sie reguliert werden kann. Die Wüstenrot Immobilien GmbH weist auf aktuelle Entscheidungen des Landgerichts Lüneburg (3 S 36/22) und des Landgerichts Ingolstadt (21 O 3045/21 Ver) hin.

Laut dem Landgericht Lüneburg muss die Hausverwaltung unverzüglich ermitteln lassen, ob ein in einer Wohnung auftretender Wasserschaden von einer schadhafte Stelle im gemeinschaftlichen Eigentum verursacht wurde. Dabei muss diese auch klären, ob Eilmaßnahmen notwendig sind und sie veranlassen. Handelt es sich um einen Leitungswasserschaden, der durch eine Gebäudeversicherung reguliert werden kann, muss die Hausverwaltung mit den geschädigten Wohnungseigentümerinnen und -eigentümern kooperieren. In der

Regel läuft nämlich die Versicherung auf die Eigentümergemeinschaft, sodass nur diese die Rechte daraus geltend machen kann.

In dem vom Landgericht Ingolstadt entschiedenen Fall blieb die Hausverwaltung untätig. Der geschädigte Wohnungseigentümer wollte daher die Rechte aus der Versicherung durchsetzen und verklagte die Versicherungsgesellschaft. Die Klage wurde abgewiesen, da er nicht Versicherungsnehmer war. In der Urteilsbegründung wies das Gericht darauf hin, dass der Kläger aber unter Umständen separate Schadenersatzansprüche gegen die Eigentümergemeinschaft oder die Hausverwaltung geltend machen könne, wenn diese untätig blieben. Dies musste das Gericht jedoch nicht abschließend entscheiden, da sich der Rechtsstreit nicht gegen diese richtete. Die Wüstenrot Immobilien GmbH rät Wohnungseigentümerinnen und -eigentümern, die einen Wasserschaden erleiden, rasch die Hausverwaltung zu informieren, damit die Gebäudesachversicherung eingeschaltet wird und ermittelt werden kann, ob der Schaden im Rahmen des Sachversicherungsvertrages versichert ist.

PERSONALIE

Engel & Völkers baut Geschäftsaktivitäten mit neuem Management in Brüssel und Region aus

Brüssel gehört zu den Fokusmärkten von Engel & Völkers und die Nachfrage nach Immobilien in der belgischen Hauptstadt sowie in den Umlandregionen ist kontinuierlich hoch. „Durch das Zusammenspiel attraktiver Standortfaktoren, der machtpolitischen Bedeutung und der hohen Lebensqualität verfügt Brüssel über viel Potenzial, das sich in den kommenden Jahren auch in der Marktentwicklung widerspiegeln wird“, erklärt Simone Soltau, Head of Operations für die EMEA-Region von Engel & Völkers, und führt weiter aus: „Wir freuen uns, dass wir mit Marick Schippers einen geschätzten Manager für die Leitung unserer neuen unternehmenseigenen Standorte gewonnen haben.“

FOTO: ENGEL & VÖLKERS



Marick Schippers übernimmt die neuen Standorte.

EXPERTENTIPP

Schwachstelle Steildach

Schimmel- oder Pilzbefall, schlimmstenfalls sogar Hauschwamm: Oft sind solche Schäden die Folge einer unzureichenden Luftdichtheit von gedämmten Holzkonstruktionen. Deshalb sollten Bauherren auf deren sorgfältige und luftundurchlässige Ausführung ein besonderes Augenmerk legen, empfiehlt der Verband Privater Bauherren e. V. (VPB). Im Massivbau handelt es sich dabei fast immer um das Steildach. Wie diese Konstruktion zu einer Schwachstelle werden kann, die möglicherweise teure Schäden nach sich zieht, erklärt Dipl. Ing. (FH) Marc Ellinger, VPB-Bausachverständiger aus dem Regionalbüro Freiburg-Südbaden: „Eine sorgfältig geplante und ausgeführte Luftdichtheitsebene sorgt dafür, dass im Winter die warme, feuchte Luft nicht in den gedämmten Holzaufbau eindringen kann.“ So bleiben Dämmung wie auch Dachstuhl trocken. „Doch schon ein kleiner Defekt in dieser Luftdichtheitsebene kann diesen Effekt zunichtemachen: Nach und nach strömt warme, feuchtebeladene Luft über Fehlstellen der Luftdichtheitsebene in die Dachkonstruktion, kühlt dort ab und gibt die entstehende Feuchte ab, die wiederum im Bauteilaufbau kondensiert“, so Ellinger. Mit einer schwerwiegenden Folge: Die Dämmung wird nach und nach durchfeuchtet. „Es ist wie mit einem winzigen Loch in einem Fahrradschlauch“, veranschaulicht der Experte. „Man hat nicht sofort einen Platten und kann noch eine Weile fahren, doch irgendwann ist Schluss.“ Eine Undichtigkeit im Dach rächt sich freilich mit kostspieligen Konsequenzen. Zum einen geht die energie- und kostensparende Dämmwirkung in den durchfeuchteten Bereichen verloren. Zum anderen führt der verstärkte Wärmeabfluss zu sinkenden Innenoberflächentemperaturen in den angrenzenden Innenräumen, sodass sich auf der Raumseite der Dachs Schimmelpilz bildet. Darüber hinaus kann es zu einem Befall der tragenden Holzkonstruktion mit holzerstörenden Pilzen kommen. In beiden Fällen wird es für Bauherren teuer. Vermeiden lässt sich dieses Szenario nur, wenn für die Wärmedämm- sowie die Luftdichtheitsebene Baustoffe in guter Qualität verwendet werden und die Verarbeitung mit handwerklicher Sorgfalt erfolgt. Wer als privater Bauherr sichergehen will, dass sowohl das Material als auch Ausführungsqualität stimmen, sollte auf eine baubegleitende visuelle oder messtechnisch unterstützte Kontrolle durch einen unabhängigen Sachverständigen nicht verzichten.

Ihr Baupartner aus Wedel

Sie haben genug von der Gartenpflege und dem Treppensteigen?
Wir kaufen auch Ihr **GRUNDSTÜCK** und sichern Ihnen Ihre **TRAUMWOHNUNG!**

www.rehder-wohnungsbau.de Tel: 0 41 03 / 91 510

Steht die Auflösung Ihres Domizils an?
Von der ersten Bewertung Ihrer Wertgegenstände bis zur professionellen Immobilienvermittlung lege ich besonderen Wert auf eine ganzheitliche Begleitung. Mein Fokus liegt nicht ausschließlich auf dem Verkauf, sondern auf strukturierter, empathischer Unterstützung beim Übergang in einen neuen Lebensabschnitt. **Mein Anliegen ist Ihre Zufriedenheit!**

0176 234 974 35 | www.domizilaufoesung.de | mail@domizilaufoesung.de

SAFETY MOTION

Das Markisen-Notfallkonzept

Nothandantrieb zu vielen Markisen.

LEI·N·E·R·-Markisen
Terrassendächer
Fenster • Rollläden
Innen- und Haustüren
Ausstellung & Beratung
An der B 431
Hauptstr. 16a · 25488 Holm
(04103) 800 290

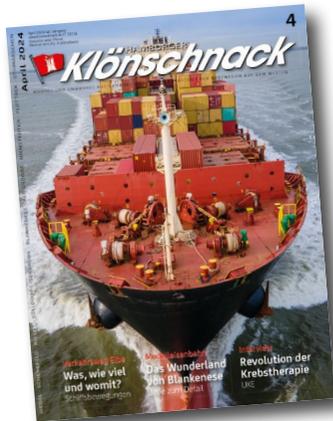
RICHELMANN & VERNIMB
IMMOBILIEN GESELLSCHAFT

Sag **YES**

zum neuen Zuhause.

www.richelmann-vernimb.de · 040 – 866 902 900

Leserbriefe



Klönschnack 4/2024

... nicht im luftleeren Raum ...

Betr.: „Gutmütigkeit kennt Grenzen, Kommentar Katarina Blume zum Blankeneser Marktplatz (KLÖNSCHNACK 4.24)

Wer erlässt denn die Verwaltungsvorschriften, nach denen die Bezirksamter arbeiten? Die entstehen ja nicht im luftleeren Raum. Es sind doch wohl die Politiker, die alles geregelt wissen wollen. Übrigens, dieses Podest auf dem Markt halte ich nicht für betriebssicher, es fehlt ein Rückenschutz!

GERHARD FOLLMER
PER E-MAIL

Anm. d. Red.: Fehlt da etwa eine Verwaltungsvorschrift „Rückenschutz“?

Worum geht es?

Betr.: Grüne Seite, Gärtnern ohne Garten (KLÖNSCHNACK 3.24)

Die Meldung in Ihrer letzten Ausgabe haben meine Freundin und mich voller Freude veranlasst, beim Gartenbauamt in Altona um eine Förderung für die seit Jahren bestehende (vertraglich vereinbarte) Grünpatenschaft zu bitten. Die Antwort war (wieder einmal) sehr ernüchternd. Förderung erhalten nur diejenigen, die erstmalig ein Beet pflegen. Außerdem ist für die Vergabe dieser Mittel nicht das Grünflächenamt Altona, sondern die Loki-Schmidt-

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen. Anonyme Zuschriften werden grundsätzlich nicht berücksichtigt. Ihren Leserbrief senden Sie bitte

▶ per Post an:
Hamburger Klönschnack
Blankeneser Landstraße 2a
22587 Hamburg

▶ per E-Mail an:
leserbriefe@kloenschnack.de

Stiftung zuständig. Meine Freundin und ich werden uns davon selbstverständlich nicht abschrecken lassen. Wir werden weiterhin in unseren Straßenbeeten stehen und unverdrossen den Müll entfernen, Unkraut jäten, düngen, Pflanzen zurückschneiden und neu pflanzen oder aussäen. Wir fragen uns allerdings, was ist hier los? Worum geht es? Sind Menschen wie wir, die sich in dieser Art und Weise engagieren gar nicht erwünscht? Warum wird nicht pauschal eine Entschädigung an diejenigen ausgezahlt, die sich vertraglich verpflichtet haben, ein Straßenbeet zu pflegen und damit diese Leistung zu würdigen?

HEIDI LÜCKE
PER E-MAIL

Erfolgreiche Minikreisele

Betr.: Leserbrief von Jochen Kramb zum Kreisverkehr (KLÖNSCHNACK 4.24)

Der Leserbrief von Herrn Kramb ist ein wenig erschreckend. Wenn er es nicht schafft, den sogenannten Minikreisel am Sülldorfer Kirchenweg zu umrunden, fährt er wohl einen Linienbus (für diese ist die Mittelinsel eben überfahrbar gestaltet) oder er sollte sich über seine Fahrtauglichkeit ernsthaft Gedanken machen. Minikreisverkehre sind seit etlichen Jahren ein erfolgreich

eingesetztes Element der Verkehrsplanung. Zum Thema der Vorfahrt hat Herr Kramb recht, der Sülldorfer Kirchenweg ist im südlichen Abschnitt keine Vorfahrtsstraße mehr. Die einmündenden Straßen sind jedoch über Gehwegüberfahrten angebunden. Das Einfahren in den Kirchenweg über diese Überfahrten ist wie das Einfahren aus einem Grundstück zu werten, daher haben die Fahrzeuge auf dem Kirchenweg – und die Fußgänger auf dem Gehweg! – eindeutig Vorrang vor dem Einfahrenden. Eine gesonderte Beschilderung ist nicht mehr nötig.

ARNE RIES
BLANKENESE

Nicht rechts vor links!

Betr.: Leserbrief von Jochen Kramb zum Kreisverkehr (KLÖNSCHNACK 4.24)

In Ihrer April-Ausgabe ist Herr Kramb in einem Leserbrief auf die Vorfahrtregelung im Sülldorfer Kirchenweg zwischen Babendiekstraße und Blankeneser Landstraße eingegangen und behauptete, dass an den Einmündungen rechts vor links gilt. Diese Feststellung von Herrn Kramb ist nicht richtig. Der Sülldorfer Kirchenweg wurde zwischen der Blankeneser Landstraße und der Babendiekstraße saniert. Im Zuge dieser Maßnahme wurden auch die Einmündungen der Straßen Am Krähenberg, Caprivistraße, Ferdinands Höh, Witts Park und Gofslers Park als Gehwegüberfahrt (Aufpflasterung mit abgesenktem Bordstein) neu hergestellt. Gem. § 10 StVO muss sich ein Verkehrsteilnehmer, der über einen abgesenkten Bordstein hinweg auf die Fahrbahn einfahren will, so verhalten, dass eine Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer ausgeschlossen ist. Erforderlichenfalls muss er sich einweisen lassen. Wer also beispielsweise aus der Caprivistraße in den Sülldorfer Kirchenweg einfahren möchte, muss dem Fahrzeug-Verkehr auf dem Sülldorfer Kirchenweg Vorrang gewähren. Ebenso

haben die querenden Fußgänger auf dem Gehweg Vorrang. Der Verkehrsteilnehmer hat sich so zu verhalten, als würde er von einem Grundstück aus einfahren. Insofern ist der Vorfahrtcharakter des Sülldorfer Kirchenweges nicht verloren gegangen. Das VZ 306 (Vorfahrtstraße) ist nicht erforderlich, da keine bestehenden Verkehrsregeln mit zusätzlichen Verkehrszeichen erklärt werden (unzulässige Doppelbeschilderung).

TIMO RUST
LEITER PRÄVENTION UND VERKEHR
POLIZEIKOMMISSARIAT 26

Zeitball um 13 Uhr?

Betr.: Rückblick, Kaispeicher A um 1906 mit Zeitball (KLÖNSCHNACK 4.24)

Mit Freude habe ich das schöne alte Foto auf S. 70/71 betrachtet, vielen Dank! Eine kleine Pingeligkeit möchte ich mir aber noch erlauben: Meines Wissens fiel der Zeitball um 13 Uhr (Hamburger Zeit), das entsprach 12 Uhr GMT (Greenwicher Zeit, andere Zeitzone), welche die Kapitäne für die Navigation brauchten.

KLAUS TONN-BONIN
BAHRENFELD

Dankeschön

Betr.: Verkehrsweg Elbe – Titelfoto (KLÖNSCHNACK 4.24)

Ein herzliches Dankeschön für das tolle Titelfoto der Klönschnack Ausgabe 4/2024!!!

MATTHIAS FRANZ
PER E-MAIL

Frühlingsgruß

Betr.: Als Dank für die tolle Arbeit des Teams (KLÖNSCHNACK 4.24)

Jungleserin Louana Marie schickte dem Klönschnack einen Frühlingsgruß. Wir sagen herzlichen Dank dafür!



LOUANA
MARIE
WALTER
ISERBROOK

Frühlings-
gruß von
Louana

ACHTUNG!
KLEINANZEIGENSCHLUSS FÜR DIE JUNI-AUSGABE
16. MAI 2024



Klön schnack – eine Welt für sich ...
 ... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

HAUS & HOF

Immobilien gesuche

Wohnung mit Ausblick gesucht :) Wir (freundliches Paar mittleren Alters) möchten gerne in unsere Herzensheimat zurück. Gerne hell, ab 3 Zi., Balkon/ Garten. Kontakt: info@drstueker.de

PKW-Stellplatz in Blankenese zum Kauf gesucht, Ehepaar sucht Parkplatz in 300 m Umkreis von Kino Blankenese, zahlen marktgerechten Preis, freuen uns auch über Tipps. Tel. 0175/525 51 94

SCHWARZ

21079 Hamburg · Großmooring 17
 Tel. 040 / 77 27 37 · Fax 040 / 77 59 94



www.schwarztor.de
Tore & Automatik
 Bitte Prospekt anfordern!

HoWe-Umzüge
 Entrümpelung & Transporte

- Geschultes Fachpersonal
- Büroumzüge, Elektroarbeiten
- Möbeleinlagerungen
- Möbeltransportversicherung
- Möbelmontage durch Tischler

Kostenvoranschlag, Umzugskartons sowie Anfahrt kostenlos!

Testen Sie uns!

Ellerhoop: 0 41 20 / 707 940
Barmstedt: 0 41 23 / 92 26 570
Wedel: 0 41 03 / 80 33 903
 www.howe-umzüge.de

Haus oder Grundstück ohne Makler im Großraum Rissen gesucht. Angebote bitte an Chiffre 11774

Pärchen mit Pudel, sucht Wohnung oder Haus zur Miete in Blankenese/ Nienstedten. Mind. 120m². Gern mit Garten. Gesichertes Einkommen. Einzug flexibel möglich. Wir freuen uns über Angebote. Tel. 0174/219 22 76

Kunde sucht Penthouse ALSTERNAH! Vorzugsweise Eppendorf, Eimsbüttel, Winterhude, Ottensen ... 3 Zi. Kaufpreis: bis 1,8 Mio.€. info@lamping-immobilien.de, Tel. 0151/58 45 11 00

Garagenstellplatz gesucht! Wir suchen für unseren Oldtimer einen trockenen Stellplatz nahe Oesterleystrasse/ Richard Dehmel Straße. Tel. 0162/ 219 31 45

Mieter gesucht? Wir machen's! Nette, zuverlässig. u. unkompl. Familie (Lt.Ang. Stiftung/ Freiber. Moderator/ 3 Töcht., 1-7 J.) sucht Wohnung/ Haus mit mind. 4Z ab 1.7. (+/-) in HH. stineklapper@gmail.com

Nettes Paar (70+72) sucht für 4-6 Monate im Jahr eine kleine 2-Zi. Einliegerwohnung mit Platz für ein Klavier. Das übrige Jahr halten wir uns im Ausland auf. Tel. Nr. Tochter: 0179/386 94 87

Ich, weibl., 67 J., alleinstehend, suche 2 Zi. Wohnung zur Miete, ca. 60/70m² mit Garten im Hamburger Westen. Tel. 0173/813 00 82

Kunde sucht 3-Zi. Whg. mit Balkon im Bezirk Altona/Eimsbüttel! Kaufpreis: bis 650.000€. sabine.lamping@lamping-immobilien.de, www.lamping-immobilien.de, Tel. 0151/58 45 11 00

Wolfgang Oelkers
 Malereibetrieb



Maler Oelkers
 Qualität aus Leidenschaft
 Tel. 830 93 00

IHRE POST AN UNS

HAMBURGER KLÖNSCHNACK
 Blankeneser Landstraße 2a
 22587 Hamburg
 leserbriefe@kloenschnack.de



Klön schnack – eine Welt für sich ...
 ... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

NEU

The STORAGE

**Alles einfach einlagern:
 Mein Service-Lagerhaus im Norden Hamburgs!**

The STORAGE Hamburg
 Beecken Jauch Logistics GbR
 Industriestr. 10 • 25421 Pinneberg
 Telefon 0177/204 02 09 • E-Mail the@storage-hh.com

www.thestorage-hamburg.com

Udo Bentien
 Malermeister GmbH



22869 Schenefeld · Osterbrooksweg 19
 ☎ 040/ 830 88 61 · Mobil 0179/ 390 27 56
 info@udobentien-malermeister.de
 www.udobentien-malermeister.de

JS

ABWASSESTECHNIK e.K.

JS Abwassertechnik e.K.
 Inh. Jan Spelter
 Sülldorfer Landstraße 60
 22589 Hamburg

Telefon 040 - 986 777-80
 Telefax 040 - 986 777-90
 info@js-abwassertechnik.de
 www.js-abwassertechnik.de

TISCHLEREI KUNTZE



■ INNENAUSBAU ■ FENSTER UND TÜREN ■ LADENBAU
 ■ BAD- UND KÜCHENMÖBEL ■ REPARATUREN ■ SPECIALS

Kronskamp 122 22880 Wedel Tel.: 04103-86967 www.tischlereikuntze.de

STURZENBECHER + PARTNER VERSICHERUNGSMAKLER GMBH

BLANKENESER LANDSTRASSE 9 · 22587 HAMBURG · TELEFON 040 / 86 66 77 00 · FAX 040 / 86 66 77 88

Immobilienangebote

Flens. Förde-Immobilie an Ostsee am Langballigau-Hafen: Als Wochenend-Loft mit 3 weiteren Wohnungen (frei) oder großzügig, 1 FH, Wohnfl. ca. 250/ Grdst. ca. 2800m² mit eigenem Wald. Privat: sonholm@web.de

Engagiert & kompetent

CARSTEN PLOOG
IMMOBILIEN

☎ 040 - 81 50 51
info@carsten-ploog.de



H.-H. HANFFT
IMMOBILIEN GMBH

gegründet 1890

Verwaltung
vermietung
verkauf

Lokstedter Steindamm 12
22529 Hamburg
Telefon 56 66 66

www.hanfft.de

Verkauf

- Blankenese, Treppenviertel mit Elbblick, ca. 416 m² Grdstk., ca. 244 m² Wohn- & Nutzfläche, große Terrasse, Bar, Sauna, Balkon, Garage, BA, BJ 1892/2000, Gas, C, 96,6 kWh/(m²a),
€ 1.700.000,-
- Rissen, Hasenwinkel, gr. EFH, 5 u. 2/2 Zi., ca. 200 m² WFL, ca. 713 m² Grdstk., 2 Bäder, Küche, gr. Südterrasse, Volkler, Garage, BA, BJ 1971, Ölhzg., F, 197,7 kWh/(m²a),
€ 880.000,-
- Rissen, Wolferskamp, RHS, 4 Zi., ca. 101 m² WFL, ca. 176 m² Grdstk., Keller, 2 Bäder, Terrasse, BJ 1961,
€ 470.000,-
- Ellerhoop, Barmstedter Str., Gewerbegrundstück mit insg. ca. 2.450 m² Werkstoff-Büro-Lager mit ca. 400 m² Außen- & 10 PKW-Stellpl., (zusätzlich optionale Übernahme KFZ-Betrieb möglich),
€ 550.000,-
- Iserbrook, Schenefelder Landstr., kl. Zinshaus, BJ 1950-1980, 4 Einheiten, ges. ca. 225 m² WFL, ca. 677 m² Grdstk., BA, Gas, BJ Hgz. 2001, G, 223,9 kWh/(m²a),
€ 649.000,-
- Wedel, Rolandstr., ETW, 1 Zi., ca. 47 m² WFL, EG mit Terrasse, inkl. 2 PKW-Stellpl., VA, BJ 1973, BJ Hgz. 2004, Gas, 147,90 kWh/(m²a),
NEUER PREIS € 169.000,-
- Halstenbek, Gärtnerstr., RHS, 5 Zi., ca. 135 m² WFL, TG-Stellpl., Garten, BA, BJ 1975, Gas, G, 220,8 kWh,
NEUER PREIS € 425.000,-
- Bergedorf, Weidenbaumsweg, gut vermietete ETW, € 5.983,20 p.a., 1 Zi., ca. 37,5 m² WFL, 1. OG mit Balkon, BJ 1927, BA, Gas, C, 95 kWh/(m²a),
€ 138.000,-
- Niendorf, Ohmoor, Baugrundstück mit ca. 763 m² Grdstk.,
€ 695.000,-

Wir übernehmen gerne die Vermietung oder den Verkauf Ihrer Immobilie für Sie -

040/81990751

info@nowak-immobilien.de
Am Rissener Bahnhof 1
22559 Hamburg
www.nowak-immobilien.de



NOWAK
IMMOBILIEN

Haus am See. Traumhaus im nördlichen Schleswig Holstein, Kreis SL-FL, 300m² Wohnhaus auf einem ca. 9000m² Grundstück, davon ein ca. 6000m² See von privat zu verkaufen: Information unter: www.traumhausamsee.de

AUTO & BOOT

Segelyacht 8,5 x 2,8 Meter. Holzbauweise, 6 Schlafplätze, teilrenoviert, Hallenplatz in Grünendeich. Günstig zu verkaufen.
Tel. 040/881 791 25

DU & ICH

Jugendl. Frau (54, NR, witzig) mit ganz leichter Geh-Einschränkung sucht humorvollen Mann (bis 60) mit IQ & EQ für Spaziergänge, Konzerte, Ausflüge, gute Gespräche - und einfach für den Rest des Lebens. Chiffre 11815

Neu-Rentnerin in Wedel sucht unternehmungslustige und humorv. Begleitung für E-Bike-Touren, Kino, Kunsthandw., Ausflüge, Kurzreisen u.m. Schreib mir bitte an: nochmitpep@web.de

Interesse an der Gründung eines gemeinsamen Wohnprojektes? Wir (62 und 67 Jahre) freuen uns von Ihnen zu hören. Chiffre 11821

FLOHMARKT

Kleine Holzschiffe und Hafenanlagen, auf der Unterseite gestempelt mit einer Zahl und eventuell einer Kösterglocke und Buchstabe zu kaufen gesucht. Gern auch Einzelstück.
Tel. 04105/76 418

Schallplatten, ich suche Schallplatten, gerne ganze Sammlungen. Bitte, alles anbieten. Ich komme unverbindlich vorbei und mache Ihnen ein gutes Angebot. L.Niehaus
Tel. 0172/54 36 419

Horst Janssen Werke zu verkaufen
Tel. 0176/208 276 11

Richard Kuöhrl, 1880-1961, Hamburgs großer Bildhauer (s. Internet). Diverse Kleinplastiken zu verkaufen.
Tel. 04105/764 18

100 Jahre großes Kino, 1.200 ausgesuchte Spielfilme auf DVD gegen Gebot, Tel. 040/86 76 75

Leica V-Lux 5, Neuwertig aus Nachlass zu verkaufen. VB.
Tel. 0173/88 88 119

ENDLICH wieder „Straßen-Flohmarkt Wits Allee“ in Blankenese! Samstag, den 8. Juni ab 10:00 Uhr (nicht vorher). Zusammen mit den Bewohnern der Hasenhöhe und der Avenariusstraße gibt es wieder alles was Groß und Klein, Alt und Jung schon immer gesucht hat! Wir freuen uns auf Sie!

FERIEN & RUHE

La Palma/Kanaren: Ferienhs. in Tazacorte (Westseite) zu verm. bis zu 4 Pers., kompl. ausgst., SAT-TV, 2 Terr. m. Meerblick, zentral + ruhig, 50 Euro/Tag f. 2 Pers., 10 Euro f. jede weitere Pers. Hausprospekt.
Tel. 04103/91 99 42

Rhodos! Hamburger Auswanderin vermietet schöne Fewo. auf dem Hügel. Meeres- und Bergblick, im Olivenhain. 10 Min. zu Fuß zum Meer od. ins Dorf. Gute Anbindung. Video-Chat u. -Rundgang: WhatsApp +30 694 471 32 98 od. 0178/294 59 37, sea-nature-wellness@gmx.net

JOB & ARBEIT

Zuverlässige Frau mit Erfahrung und guten Referenzen sucht Arbeit im Haushalt, gerne auch bügeln.
Tel. 040/796 86 505 oder 0176/48 506 152

Biete Seniorenbetreuung und Hilfe im Haushalt für 24h an. Nichtraucherin mit Erfahrung und guten Referenzen, PKW vorhanden.
Tel. 0157/874 234 22

Hotel Empfangsmitarbeiterin auf Euro 520,- Basis im Zentrum von Blankenese gesucht. objektwert Immobilien GmbH & Co. KG -
Tel. 040/300 92 63-0

Tatkräftiger Mann sucht Arbeit im Garten, handwerkliche Tätigkeiten sind auch möglich.
Tel. 0179/13 88 148

Waldemar Bader - Klavierstimmen mit Qualitäts-garantie.
Tel. 040/87 93 25 39

Wir planen, bauen und pflegen Gärten. Unsere hochwertigen Dienstleistungen: Gartenplanung, Gartenbau, Pflasterarb., Mauern, Holzarb., Zäune, Carports, Bewässerungssysteme, Gartenpflege, Baumfällung. www.green-makers.de und Tel. 0171/161 57 74

Wie kann ich helfen? Spaziergänge allein sind öde, Einkaufen alleine ist anstrengend, Arztbesuche mit dem Taxi sind teuer. Ich freue mich auf Ihren Anruf. Claudia
Tel. 0172/403 45 76

Freundliche Altenpflegerin bietet priv. 24h Seniorenbetreuung, mit Begleitung zum Arzt, Hilfe im Haushalt. Biete auch Unterst. für Demenzpatienten. Ausreichend Erfahrung vorhanden.
Tel. 0173/84 71 549

Junger Mann sucht Garten-, Maler-, Haushalts-, Fliesen- und Reinigungs- Arbeiten.
Tel. 0162/945 46 15

Gartenarbeiten aller Art! Baumschnitt, Heckenschnitt, Abtransporte, Dachrinnenreinigung uvm. Günstig-Kompetent-Zuverlässig! Kostenlose Besichtigung & Beratung vor Ort. Firma Rose
Tel. 0163/228 29 06

Alltags und Urlaubsbegleitung, vielseitig erfahrene Krankenschwester, versiert, kompetent und verlässlich unterstützt sie vielfältig und seriös. Ich freue mich auf Ihren Anruf.
Tel. 0179/661 90 61

Wir, 2 Schwestern (40) zuverlässig mit viel Empathie bieten im Wechsel stdw. Unterstützung für Senioren in eigenem Zuhause/Heim an. Ernstgemeinte Kontaktaufnahme für Detailfragen unter
Tel. 0176/325 651 89

Komplettrenovierungen, Malerarbeiten, Laminat, Parkett: von „Raufaser/weiß“ bis „Schöner Wohnen“ Bilder auf www.renovieren-und-gestalten.de Mathias Paulsen Inh. seit 1989.
Tel. 04103/7603 mobil 0163/174 66 11

GARTENBETRIEB S. RICHTER
Gartenarbeiten aller Art, Dauerpflege, Fällarbeiten, Abtransport, Gartengestaltung etc., günstige Preise
Lornsenstr. 124a, 22869 Schenefeld
Tel. 866 267 92 · Fax 866 267 88
info@gartenbetrieb-srichter.de

Öffnungszeiten: Di.&Do. 11-18 Uhr Sa. 9-14 Uhr
Verkauf Stimmen Reparatur
Klaviere Bader
Elbchausee 518
Tel. 040/87932539
www.klaviere-bader.de

Wir suchen eine fröhliche Frau für leichte Hausarbeit am Samstag 8-12 Uhr und Sonntag 8-10 Uhr. Auto erforderlich, da wir im Klövensteen wohnen.
Tel. 0172/886 16 83

MAC-Experte für Unterricht gesucht. Alle 14 Tage nur bei uns zu Hause. Sehr gute Bezahlung.
Tel. 0172/886 16 83

Videos für Ihr Unternehmen! Wir sind eine Video Agentur die Unternehmen hilft Ihre Ideen visuell umzusetzen. Schnell, fleißig und zuverlässig. Rufen Sie uns an unter
Tel. 0151/167 105 28

Freundliche, zuverlässige Hilfe (Putzen/Wäsche) in EFH in Rissen gesucht. Wöchentlich 2-3 Stunden. Gern anteil. Minijob. Tel. 0179/325 79 05

Wir verwalten seit vielen Jahren mit einem kleinen Team eigene Immobilien in unserem Büro in Altona und suchen Verstärkung für 20 Stunden die Woche. Sie werden selbstständig ein Objekt betreuen und alle Aufgaben übernehmen, die damit zusammenhängen, von der Neu-Vermietung über Instandhaltung, Mieterkontakte, Hausmeisterkontakt etc. bis hin zur Erstellung der Nebenkostenabrechnung. Wir bieten selbstständiges Arbeiten bei guter Bezahlung in einem kleinen Team. Bewerbungen bitte an selkirk@ruwolf-selkirk.de

Wir suchen einen zuverlässigen, fröhlichen Rentner mit viel Freude an der Tätigkeit im Garten und gerne auch am Haus. Auto erforderlich, da wir im Klövensteen wohnen.
Tel. 0172/886 16 83

Suche eine Schreibkraft für einen ordnungsliebenden Menschen. Gerne Student/in, Computer versiert, fit im Scannen und Tippen. Ab sofort für eine interessante Tätigkeit gesucht.
Tel. 040/86 41 47

Der Franziskus e.V. in Sülldorf sucht ab sofort eine engagierte Reinigungskraft (m/w/d) auf Minijob-Basis. Arbeitszeit von Mo.-Fr. an den Vor- oder Nachmittagen.
Tel. 040/870 870 40

Sehr gepflegter Haushalt (Blankenese) sucht freundliche, deutsch sprechende Haushaltshilfe (nur Minijob/Rechnung) für 5h/Woche; allerbeste Bedingungen; Führerschein & Auto wäre gut. Kontakt:
Tel. 04845/396

Orientierung-Reflexion-Entwicklung. Gesprächs- und Beratungstermine nach Vereinbarung. Freitags 10.00-17.00h. In Ausnahmen auch Sa. und So. T: 0178/8131991. M: meyer.adler@gmail.com. Privatpraxis Blankenese. Diplom Soz. Pädagoge Christoph Meyer Adler

Welcher in Silber-Putzen erfahrener Mensch möchte mein Silberbesteck auf Hochglanz bringen? Ich bringe das Besteck zu Ihnen nach Hause und zahle pro Besteckteil (mind.) 1 Euro. Ich freue mich:
Tel. 040/839 70 76

Tischlerarbeiten aller Art. Brauchen Sie Unterstützung bei der Umsetzung Ihres Projektes? Planung, Möbel-Innenausbau, Reparaturen. Lars Opgenoorth, Holztechniker. info@noorth-moebel.de, Tel. 0179/746 77 20

Nachhilfskräfte (m/w/d)

für Einzelnachhilfe in Mathe, Deutsch/Englisch in HH gesucht. Hohes Honorar.
ABACUS-NHI: 040 / 839 75 03



Computertechnik Stolle
Service, auch vor Ort
Reparatur, Beratung
Tel.: 040 / 86 69 34 99
Mail: info@stolle-service.de
www.stolle-service.de

KLEINANZEIGEN

Erfahrene Hauswirtschafterin sucht einen Privaten Haushalt in Hamburger Westen. Es geht um eine Teilzeitbeschäftigung, bei Fragen gerne melden unter: Tel. 0176/220 071 87

Café in Blankenese sucht (m/w/d): **Küchenfee** (Typ „patente Hausfrau“) **wochentags 7-11 & sa/so 8-14 Uhr. Und einen Spüler/Runner für fr, sa, so. Minijob od. TZ.**
willkommen@roederers.de

Netter Mann sucht Arbeit im Garten und alles was dazu gehört, auch handwerkliche Tätigkeiten. Tel. 0174/617 94 97

Kommunikative Gästehausleitung **vormittags gesucht. Büro, Zimmerkontrolle, Reservierungsannahme. Homeoffice möglich, gerne Seiteneinsteiger. Los geht's! info@academy-lodge.de - Tel. 040/848 918 04**

24-Std.- häusliche Betreuung, ich übernehme Ihre Alltagsorgen, auch bettlägerin und Demenz, ebenso die Verhinderungspflege.
Tel. 0176/488 22 848 oder
Mail: hildegardkoch@hamburg.de

Fußpflege. Medizinische Fußpflegerin kommt zu Ihnen nach Haus oder ins Altenheim. Tel. 0159/067 697 05

Bürokraft halbtags von 9-13 h in Flottbek gesucht. Nähe S-Bahn Klein Flottbek. **Bewerbung bitte unter mail@georg-fles-gmbh.de**

Zuverlässige Frau aus der Ukraine sucht Arbeit als Raumpflegerin. Tel. 0176/310 492 53

Orientierung-Reflexion-Entwicklung. Gesprächs- und Beratungstermine nach Vereinbarung, Freitags 10.00-17.00h. In Ausnahmen auch Sa. und So. Tel. 0178/813 19 91, Mail: meyer.adler@gmail.com. Privatpraxis Blankenese. Diplom Soz. Pädagoge Christoph Meyer Adler

Das Sozialwerk des Bürgervereins Flottbek-Othmarschen unterstützt seit 1956 bedürftige Mitbürger wie Senioren, Behinderte und in Not geratene Familien oder Einzelpersonen direkt oder über kirchliche und kommunale Einrichtungen. Haben Sie Lust, unser engagiertes Team aktiv dabei zu unterstützen? Weitere Infos: Cornelia Ike, Tel. 040/880 16 95

Der Helferkreis für Menschen mit Demenz sucht Freiwillige f. die Betreuung älterer Menschen. Die HelferInnen kommen stundenweise ins Haus, um die Angehörigen zu entlasten u. den Demenzerkrankten individuelle Ansprache, Anregung u. Abwechslung anzubieten. Neue Helfer bekommen eine qualifizierte Schulung. Ansprechpartner Frau Kossol der Diakoniestation Flottbek-Nienstedten. Tel. 040/82 27 440

Patzen und Patinnen gesucht: Schenken Sie Kindern und Jugendlichen zwischen 6 und 18 Jahren drei Stunden Zeit in der Woche. Zeit für Gespräche, Zuwendung, Orientierung und Unternehmungen. Mehr Infos: Diakonieverein Vormundschaften und Betreuungen e.V. www.diakonieverein-hh.de Tel. 040/87 97 16-0

Grüne Damen und Grüne Herren für unsere Gruppe im Asklepios Westklinikum Hamburg (Rissen) gesucht. Wenn Sie Interesse an einer ehrenamtlichen Aufgabe und dem Besuch von Patienten auf der Station haben, freue ich mich auf Ihren Anruf: Jürgen Knuth Tel. 0178/894 11 82

Wunsch-Oma, Wunsch-Opa gesucht! Wenn Sie Freude daran haben, Familien verlässlich in ihrem Alltag ca. 1 - 2 mal pro Woche zu unterstützen und Erfahrungen mit Kindern haben, melden Sie sich gern in der Evangelischen Familienbildung Blankenese. Mail: info@fbs-blankenese.de oder Tel. 040/97 07 94 610

Wenn sonst keiner kommt, kommen Sie dann vielleicht? Ab und zu ein Besuch bei Menschen, die sonst kaum einer besucht! Der Besuchsdienstkreis der Maria-Magdalena-Kirchengemeinde am Osdorfer Born freut sich auf Verstärkung. Kontakt: Pastor Mathias Dahnke dahnke@maria-magdalena-kirche.de / Tel. 040/84 07 95 99

LUST AUF'S EHRENAMT

Grüne Damen und Herren spenden den Patienten in der Asklepios Klinik Altona ehrenamtlich Hilfe und Zuwendung. Haben Sie Lust, dieses Team zu unterstützen? Infos: Peter Schmidt, Tel. 040/60 91 15 16

Sie hätten gern jemanden zum Reden? Einen zum Vorlesen und Spaziergehen? Und wer könnte Sie mal zum Arzt oder zum Einkaufen begleiten? Wenn Sie Gesellschaft suchen oder Hilfe brauchen, sind wir für Sie da! Der Besuchsdienst der Malteser. Tel. 040/20 94 08 94

Kindern Zeit schenken als mitKids Aktivpate: Ehrenamtliche mit Herz für Kinder zwischen 2 und 9 Jahren gesucht! Für gemeinsames Spielen, Vorlesen, Hamburg erkunden und „Quatsch machen“. Zeitaufwand ca. 4 Std./Woche. Mehr Infos: Bettina Jantzen, mitKids Aktivpatenschaften, Ehlerding-Stiftung. Tel. 040/41 17 23 12

Werden Sie welcome-Engel! Sie haben Erfahrung in der Betreuung von Babys und Kleinkindern? Sie haben Interesse an einer regimäßigen, ehrenamtlichen Tätigkeit, die direkt jungen Familien zu Gute kommt? Dann nehmen Sie gerne Kontakt zu mir auf. Ihre welcome-Koordinatorin Simone Wüsthoff, Kath. Familienbildungsstätte Hamburg e.V., E-Mail: hamburg.blankenese@welcome-online.de oder Tel. 0160/91 63 02 70

KURS & KURSUS

Mathe / Physik Nachhilfe in den Elbvororten, persönlich und individuell. Hausbesuch, auch online. Klasse 7 bis Abitur. Regelmässig, leicht und erfolgreich. Tel. 0177/44 66 007 oder 040/866 237 85

Einzelnachhilfe – zu Hause –
Stressfrei durch die Schule
Im gesamten Westen Hamburgs

- Über 20 Jahre Erfahrung
- Alle Fächer, alle Klassen
- Das Lernen lernen
- Jeder 3. Schüler kommt auf Empfehlung
- Unser ABACUS-Institut wurde bereits mehrfach ausgezeichnet

Geschäftsstellen:
040 / 8 39 75 03
040 / 50 04 90 95
04 103 / 8 38 65
www.nachhilfe-hh.de



SPRAWA-HAUSERVICE

Haushaltshilfe und Büroreinigung
seit 15 Jahren in Hamburg-West

Marek Sprawa Tel. 04103 / 803 81 61 mail@sprawa.de www.sprawa.de

JOOOLS.COM

Zur Verstärkung unseres Verkaufsteams suchen wir weitere, engagierte

Verkäufer/in (m/w/d) für Möbel und Wohnaccessoires

in Teilzeit (auch auf EUR 520,- Basis möglich)

für unser stylisches Geschäft „JOOOLS“ in der Großen Elbstraße 158 (Fischmarkt). Sie sollten mit dem Einzelhandelsgeschäft und dem Verkaufen vertraut sein und über Erfahrung verfügen.

Werden Sie Teil unseres erfolgreichen und kollegialen Teams!
Wir freuen uns sehr, wenn Sie sich zum Kennlernen bei uns melden!
Tel. 040/43 28 45-0 oder info@jooouls.com

Unternehmerische Verantwortung gesucht

– z. B. Bereichsleitung, auch Beteiligung/Nachfolge –

Dipl.-Kfm.	50, Allrounder, Teamplayer, bereit für neue Herausforderung
Szenarien	Sport, Gesundheit, Wellness, Natur, Nahrung/Genuss, E-Center, start ups, u.a. spannende Sektoren
Erfolgsschlüssel	Prozessenbeziehung, Erfolgsbeteiligung, Kommunikation, Kooperation, Begeisterung
Zielsetzung	Problemlösung als Erfolgsfaktor für Sie, Traumjob als Herausforderung für mich

Angebote an Chiffre 11818

KORNOBIS BADE WALDECK

Notare & Rechtsanwältinnen

Für unser Notariat suchen wir **eine/n Notarfachangestellte/n** oder **eine/n Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte/n (m/w/d)**

- Wir bieten Ihnen:**
- mindestens 2 Bildschirme
 - Voll-/Teilzeitmodelle je nach Lebenslage
 - vielseitige Weiterbildungsmöglichkeiten
 - Deutschland-Ticket oder Tankgutschein
 - Massagen in Kooperation mit ausgebildeter Physiotherapeutin
 - bewegte Pause (Sport am Arbeitsplatz)
 - kostenlose Getränke und wöchentliche Brötchenrunde
 - zusätzliche Urlaubstage

Näheres unter www.recht-wedel.de
Bewerbung an Kornobis Bade Waldeck, Diana Bade: bade@recht-wedel.de



Bahnhofstraße 50
22880 Wedel
Tel.: 04 103 / 92 08 0
www.recht-wedel.de

Bestell'

**Jahresabo
ab 20,- Euro!**

mich!



SIE MÖCHTEN DEN KLÖNSCHNACK LESEN,
WOHNEN ABER NICHT IM VERTEILGEBIET?
DANN ABONNIEREN SIE IHN DOCH EINFACH!

Wenn Sie den Klönschnack abonnieren, schicken wir jede Ausgabe mit der Post dorthin, wo Sie es wünschen – ganz gleich, ob Sie ihn in Hamburg, einer anderen deutschen Stadt oder im Ausland lesen möchten. Bestellen Sie jetzt das Abonnement für den HAMBURGER KLÖNSCHNACK. **Tipp: Das Abo ist auch ein schönes Geschenk!**

► **Hiermit bestelle ich** ein Jahres-Abonnement HAMBURGER KLÖNSCHNACK zum Bezugspreis von Inland 20,00 Euro, Ausland 72,00 Euro (inkl. MwSt., Porto und Versandkosten). Die Mindestlaufzeit beträgt 12 Monate. Wird der Vertrag nicht einen Monat vor Ablauf schriftlich gekündigt, verlängert er sich auf unbestimmte Zeit zum dann gültigen Bezugspreis und kann monatlich gekündigt werden! Es gelten die AGB.

Lieferanschrift Vorname und Nachname	Telefon (falls Nachfragen)
Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort
IBAN	E-Mail
Rechnungsanschrift (falls nicht identisch) Vorname und Nachname	Telefon (falls Nachfragen)
Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort

► **Ich ermächtige** die FUNKE Medien Hamburg GmbH, HAMBURGER KLÖNSCHNACK, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann die Bestellung dieses Abonnements innerhalb von 14 Tagen widerrufen.

Ort	Datum	Unterschrift
-----	-------	--------------

► **PER MAIL: ABO@KLOENSCHNACK.DE · PER POST: HAMBURGER KLÖNSCHNACK, BLANKENESER LANDSTRASSE 2 A, 22587 HAMBURG**

► **Datenschutzhinweis:** Wir informieren Sie gemäß der Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutzgrundverordnung) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Unsere Datenschutzerklärungen finden Sie unter <https://www.kloenschnack.de/datenschutz>. Datenschutzanfragen richten Sie bitte an die FUNKE MEDIENGRUPPE GmbH & Co. KGaA, Konzerndatenschutz, Friedrichstraße 34-38, 45128 Essen oder an datenschutz@funkemedien.de.

**Er kommt an, weil man auf ihn wartet.
Monat für Monat. Seit 1983.**

**Klönschnack –
eine Welt für sich...**

... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

Hamburger Klönschnack
Blankeneser Landstraße 2 a
22587 Hamburg
040 86 66 69-0
www.kloenschnack.de


**HAMBURGER
Klönschnack**

Computerunterricht bei Ihnen zu Haus. Ich helfe Ihnen privat am PC beim Briefe schreiben, zeige Ihnen das Internet u. helfe bei E-Mails. Sie wollen Bilder bearbeiten o. CDs brennen - ich zeige es Ihnen. Gripp (Rissen) Tel. 040/25 06 694

Violin- und Violaunterricht in Blankenese auch online, bietet erfahrene Konservatoriumsdozentin, Konzertgeigerin und Schott Buchautorin. Jeanne Christee www.violinklasse-jeannechristee.de Tel. 0172/56 53 279

ENGLISH IN RISSEN „Break through your English blocks! Joan v. Ehren und Donald Wilkes, kleine Gruppen, Einzelunterricht oder Online (Zoom, Skype, Facetime), Tel. 0171/853 92 15

Violinunterricht bei Ihnen zu Hause, für Kinder und Erwachsene, gibt ehemaliges Mitglied der Symphoniker Hamburg mit Freude und Erfahrung beim Unterrichten. Tel. 0163/880 44 80

Native Speaker (Engländerin) mit langjähriger Erfahrung, bietet Konversationstraining, sowie gezielte Übungen in Einzel- oder Gruppenunterricht in gemütlicher Atmosphäre. Tel. 040/830 195 60

KATZ' & HUND

Erfahrenes Ehepaar bietet Urlaubsbetreuung für Ihren Hund an, Haus u. Garten vorhanden. Tel. 040/832 41 33

SUCHE & FINDE

Altes Spielzeug: Eisenbahn, Dampfmaschine, Köster-Holzschiffchen, Wiking - Siku - Schuco - Autos, Puppen, Ritter, Cowboys, Indianer, Soldaten aus Masse o. Kunststoff gesucht Tel. 04105/76 418

Suche und Kaufe Orientteppiche aller Art auch gebraucht und beschädigt oder abgenutzt. Tel. 040/36 93 54 17

Wir kaufen hochwertiges Porzellan, Glas und Tafelsilber. Außerdem kaufen wir Uhren von Rolex, Cartier u.a. Bahrenfelder Chaussee 10, 22761 Hamburg. www.markenporzellan-hamburg.de. Tel. 040/800 64 06

Kaufe Bildbände und Bücher über Kunst und Architektur auch ganze Sammlungen. Tel. 0171/64 37 514

Hole kostenlos Bücher ab: (Romane, Krimis, Sachbücher, Bildbände - aus den letzten 20 Jahren, ab 2 Bücherkartons). Tel. 04122/929 310

Weinbestände abzugeben? Wir kommen gerne zu Ihnen und kaufen auch kleine Mengen zu fairen Preisen auf. Tel. 040/88 94 16 69 15

www.planetderbuecher.de kauft Büchersammlungen (mindestens 100 Stück) aus den Bereichen Natur- und Geisteswissenschaften. Dipl.-Kfm. (FH) Dirk Cordes. Tel. 0170/23 26 211

Ankauf Schallplatten Sammlungen Archive aus den Bereichen Rock, Metal, Jazz, Reggae, Blues, Beat. Tel. 0152/560 959 50

ACHTUNG!
KLEINANZEIGENSCHLUSS
FÜR DIE JUNI-AUSGABE
IST BEREITS DER
16. MAI 2024

NETZ & NETZE

www.gyri.de Infos vom Gymnasium Rissen im Internet

www.hochrad.de Gymnasium Hochrad: Bilinguales Gymnasium im Hamburger Westen

www.schela.de Zweizügige Grundschule im Hamburger Westen.

www.schule-iserbarg.com Grundschule in Rissen

www.waldorfschule-nienstedten.de Veranstaltungskalender und allgemeine Informationen

www.bsc-hamburg.de - Segeln vor'm Sillberg: Blankeneser Segelclub

www.msc-elbe.de - Neues vom Mühlenberger Segel-Club

www.svaooe.de - Die Seglervereinigung Altona-Ovelgönne im Netz

www.gymnasium-blankenese.de - Das Blankeneser Gymnasium im Internet

www.marion-doenhoff-gymnasium.de - Aktivitäten des Marion-Dönhoff-Gymnasiums

www.lmg-hamburg.de - Die Homepage des Lise-Meitner-Gymnasiums

www.blankeneser-mtv.de „Blankeneser Männer-Turnverein v. 1883 e.V. (BMTV) stellt sich vor.“

www.komet-blankenese.de - Die FTSV Komet Blankenese 1907 e.V. stellt sich vor

www.sv-blankenese.de - Neues von der Spielvereinigung Blankenese

www.ff-blankenese.de - Die freiwillige Feuerwehr Blankenese stellt sich vor

www.stadteilschule-blankenese.de - Informationen und Nachrichten von der Stadteilschule Blankenese

www.elbkinder-grundschule.de ... die „neue“ staatliche Grundschule im Herzen der Elbvororte

www.stadteilschule-rissen.de Informationen aus der Stadteilschule in Rissen

www.christianeum.org Die Homepage des altsprachlichen Gymnasiums in Othmarschen.

www.schule-iserbrook.de Lernen mit Freude - alle Infos zur Schule Iserbrook

www.jenisch-gymnasium.de Privates, staatlich anerkanntes Gymnasium mit Spaß am Lernen.

www.gorch-fock-schule.de Informationen über die Grundschule in Blankenese.

www.dotu-sport.de Dockenhudener Turnerschaft von 1896 e.V. - kurz „DoTu“

www.katholische-schule-blankenese.de - Die katholische Grundschule in Blankenese

www.buchbinderei-erdmann.de - Sie lesen? Wir binden! Sie schreiben? Wir binden!

DIESES & JENES

Wer hat noch Ausgaben von den Norddeutschen Nachrichten aus den Jahren 1953 bis 55? Antwort bitte an legahn@web.de

Haushaltsauflösung, Entrümpelung mit Wertanrechnung - wir nehmen alles mit! Fachgerechte Entsorgung, besenrein, Festpreis, zuverlässig und seriös. www.howe-umzüge.de, Tel. 04103/803 39 03

GRUSS & KUSS

Frohe Pfingsten
all ihr Lieben, heiter,
harmonisch und zufrieden!
Salon Heidi



Es ist wirklich wahr, Edith Carstens wird 90 Jahr!
Zu dieser großen Zahl gratulieren wir Dir, liebe Mami, mit all unserer Liebe und danken Dir für Alles!
Deine Töchter
Brigitte, Angela, Beate, Dagmar & Maike,
sowie die Schwiegersöhne Jörg & Manfred

Happy Birthday Niclas zu Deinem Geburtstag!
Wir wünschen Dir alles Liebe für Dein neues Lebensjahr, und drücken die Daumen für Deine bevorstehende Prüfung!
Papa, Mama, Emilia und Lucy

Liebe Mami,
alles Liebe zum Muttertag!
Deine Anni, Lou und Emil


Alt machen nicht 60 Jahre und auch nicht die grauen Haare. Alt ist wer den Mut verliert und sich für nichts mehr interessiert.
Drum bleib so pffiffig, wie du bist!
Dein Team

Mein Arbeitsplatz

Philipp Krone: „Mir gefällt die technische Durchmischung und das Arbeitsumfeld. Es ist sehr kollegial.“



„Ich bin Teamleiter – Mein Tag in der Leiterplattenfertigung beginnt um 7.30 Uhr. Dann gehe ich durch unsere ‚Schleuse‘. Sie prüft, ob ich statisch-elektrische Ladungen an die Bauteile abgeben könnte, die zu Schäden führen würden. Um das zu vermeiden, trage

ich spezielle Kleidung. Ich erledige täglich viele kleinere und größere Aufgaben, um alles zu koordinieren. Einen ‚typischen‘ Tag gibt es für mich nicht. Es ist schön, Veränderungen begleiten und seine Ideen einbringen zu können“, sagt Philipp Krone.

PHILIPP KRONE, KOMMUNIKATIONSELEKTRONIKER

Kommunikator

Die erwähnte Schleuse ist für Philipp Krone längst Alltag. Für Besucher ist sie zunächst ungewöhnlich: Zwei Platten am Boden und ein Taster für die Finger messen, ob die Schutzkleidung kleinste elektrische Entladungen vermeidet. Es ist nur eines von vielen Beispielen für die Sicherheitsvorkehrungen hier bei Vincorion in Wedel. Das Unternehmen erwirtschaftet rund 70 Prozent des Umsatzes in der Rüstungstechnik, etwa durch Bauteile für den Leopard-II-Panzer. Aber auch viele zivile Anwendungen werden hier bedient, etwa Rettungswinden für Hubschrauber.

Philipp Krone leitet ein Team aus neun Personen in der Leiterplattenfertigung. Hier entstehen also Platinen, die elektronische Signale verarbeiten und steuern. Krone selbst hat hier bei Vincorion 1997 seine Lehre zum Kommunikationselektroniker begonnen. Seit vier Jahren ist er Teamleiter. Als er seinen Beruf erlernte, wurde noch viel per Hand gelötet. Heute werden vor allem Präzisionsmaschinen eingerichtet und überwacht. Das typische Durchprüfen und nach Fehlern suchen, also das, was Philipp Krone

besonders Spaß macht, ist damit heute weniger Teil des Jobs. Die Maschinen nehmen die winzigen Bauteile von Bändern auf und setzen sie in die Leiterplatten. Durch eine Schablone wird die Lötmasse wie beim Siebdruck durchgerakelt. Rund 25.000 Teile verbaut die Fertigungsstraße pro Stunde. Mit verschiedensten Geräten und fachkundigen Blicken wird Lötstelle für Lötstelle nachgeprüft.

Die Anforderungen sind sehr hoch. Krone erklärt: „Wenn wir zum Beispiel für ein Flugzeug bauen, das in der Antarktis eingesetzt wird, dann muss unser Produkt für diesen Extrembereich optimiert sein.“ Ob nun fürs ewige Eis, die Sahara oder den Teutoburger Wald, die Produkte werden entsprechend hergestellt. Und das nicht nur für militärische Zwecke.

Philipp Krone zeigt in die Maschine vor sich: „Gerade fertigen wir eine Leiterplatte für eine beheizte Bodenplatte. Sie ist Teil eines Passagierflugzeugs von Airbus.“

Die Fertigung ist in mehrere Bereiche aufgeteilt. Allein zum Löten stehen drei Ver-

fahren bereit. Teamleiter Krone sagt: „Wir erhalten jede Unterstützung, die wir benötigen und sind optimal ausgestattet. Dafür bin ich sehr dankbar.“ So verwundert es nicht, dass er schon über 26 Jahre hier arbeitet.

Gerade im Rüstungsbereich sind die Laufzeiten lang. Es werden Teile für teils 30 Jahre alte Produkte nachgebaut. Genau so gibt es aber auch immer wieder neue Entwicklungen. Abwechslungsreich ist es also allemal. Neben der Hi-Tech-Fertigung bleiben ruhige Hände und Augenmaß unerlässlich. Nachbesserungen werden hier fingerfertig unter Einsatz von Mikroskopen durchgeführt.

Krone selbst unterstützt nur noch selten an den einzelnen Stationen. Seine Aufgabe ist eher administrativer Natur. Neuerungen, etwa aus der Entwicklung, werden kommuniziert, Fragen aufgenommen, Angebote geprüft, Bestellungen erledigt. Neben der Faszination für die Technik mag er an seinem Job das Arbeitsumfeld: „Die Zusammenarbeit mit meinem Team macht mir unheimlich Spaß.“



Philipp Krone ist Teamleiter in der Leiterplattenfertigung.

Gern stellen wir unseren Lesern auch Ihren Arbeitsplatz vor. Melden Sie sich per E-Mail oder Telefon in der Redaktion: redaktion@kloenschmack.de oder Telefon 86 66 69-0.

Für Neugierige:

70 €

Prämie!



Jetzt
6 Monate
lesen

Angebots-Nrn.:

Premium HS240085 · Digital-Paket HS240086 · ANZ_F

Direkt bestellen:



040/55 44 71 700

(aus dem dt. Festnetz zum Ortstarif, Mobilfunk ggfs. abweichend)



abendblatt.de/fruehling24

Hamburger Abendblatt

FUNKE Medien Hamburg GmbH · Großer Burstah 18–32 · 20457 Hamburg



Ihr Partner im Hamburger Westen

Als inhabergeführtes Hamburger Traditionsunternehmen erfüllen wir unseren Kunden nahezu jeden Wunsch rund ums Automobil. Neben dem Verkauf von Fahrzeugen und unserer großen Auswahl an jungen Gebrauchten, bieten wir Ihnen unser umfangreiches Serviceangebot für den Werterhalt Ihres Fahrzeugs in bewährter Qualität.

Leseberg 
 AUTOMOBILE



Leseberg Automobile GmbH | Osdorfer Landstraße 193-217 | 22549 Hamburg
 Tel. 040/80 09 04-0 | info@leseberg.de | www.leseberg.de



Ihr Partner im Hamburger Westen

Als inhabergeführtes Hamburger Traditionsunternehmen erfüllen wir unseren Kunden nahezu jeden Wunsch rund ums Automobil. Neben dem Verkauf von Fahrzeugen und unserer großen Auswahl an jungen Gebrauchten, bieten wir Ihnen unser umfangreiches Serviceangebot für den Werterhalt Ihres Fahrzeugs in bewährter Qualität.

Leseberg 
AUTOMOBILE



Leseberg Automobile GmbH | Osdorfer Landstraße 193-217 | 22549 Hamburg
Tel. 040/80 09 04-0 | info@leseberg.de | www.leseberg.de